

| Folio | Datum        | Kurztext                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       |              | <b>Gewährprotokoll A , 1788 – 1824, 721 Seiten</b>                                                                                                                                                                                                                     |
| 001   | 14. 1. 1788  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Außermayrhofen Nº 1</a><br>Philipp Sturm, Aussermayrhofen, verehelicht sich mit Magdalena Reichhuberin, Imberg ... um 1007fl. 18X 1d ...                                                                                |
| 002   | 28. 1. 1788  | Gewöhr Anschreibung auf das rechtlehenbare Gütel zu <a href="#">Praunspurg Nº 4</a><br>Elisabeth Goldsteinerin verwitwet, <a href="#">Praunspurg Nº 4</a> , übernimmt alles alleine ... und hat dahero zu bezahlen ... um 678fl. 4X 2d ...                             |
| 003   | 1. 9. 1788   | Gewöhr Anschreibung auf das Schusterhäusel im Markte <a href="#">Haag Sub Nº 35</a><br>Johann Gruber verwittwet, Schumachermeister, übernimmt alles alleine ... hat dahero zu bezahlen ... um 100fl. ...                                                               |
| 005   | 22. 1. 1789  | Protocoll<br>Andre Nagelstrasser, Schuhmacher aufn <a href="#">Häunold Häusel</a> jenseits Wald, Rosina Schwanzerin ... zu schreiben ...                                                                                                                               |
| 006   | 22. 1. 1789  | Gewöhr Anschreibung<br>auf das <a href="#">Haunold Häusel</a> jenseits Walds<br>Andre Nagelstrasser Schuhmacher aufm Haunoldhäusel verehelicht sich mit Rosina Schwanzerin vom Holzerhäusel in Hainetholz ... 202fl. 24X 3d ...                                        |
| 007   | 22. 1. 1789  | Continuatio<br>Nachdem der Andre Nagelstrasser aufm Haunoldhäusel, für die angehende Ehewirthin Rosina Schwanzer die Entlassung beygebracht, bittet um Nachsicht des Alters ...                                                                                        |
| 008   | 29. 1. 1789  | Protocoll<br>Bey der Herrschaft Salaberg den 29. Jenner 789<br>Erscheint Michel Schleidlhuber zu <a href="#">Oberndorf</a> mit der Bitte, seine zukünftige Ehewirthin Therese Stibitzhoferin von Feraberg auf sein besitzendes Gut an Nutz und Gewöhr zu schreiben ... |
| 009   | 29. 1. 1789  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Oberndorf Nº 3</a><br>Michel Schleidlhuber zu Oberndorf verehelicht sich mit Therese Stibitzhoferin von Feraberg, zur Helfte ... 800fl. ...                                                                             |
| 010   | 29. 1. 1789  | Continuatio<br>Michel Schleidlhuber zu <a href="#">Oberndorf</a> bittet für seine angehende Ehewirthin Therese Stibitzhoferin von Feraberg, welche 20 Jahr alt ist, um Nachsicht des Alters ... Actum Salaberg ...                                                     |
| 011   | 20. 3. 1789  | Gewöhr Anschreibung auf das Gütel zu <a href="#">Palling Nº 11</a><br>Johann Fuchsberger verwitwet, übernimmt bei Nutz und Gewehr den ganzen Besitz, hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu bezahlen ... per. 753fl. 45x zu bezahlen ...                               |
| 012   | 15. 5. 1789  | Gewöhr Anschreibung auf das Kleinwindberger Häusel Nº 5<br>Die Witwe Anne Marie Aicherin übernimmt die 2te Helfte der Tochter Juliane, hat dahero zu bezahlen per 150fl. ...                                                                                           |
| 013   | 15. 5. 1789  | Gewöhr Anschreibung auf das Kleinwindberger Häusel Nº 5<br>Anne Marie Aicherin verwitwet, verehelicht sich mit Sebastian Niedermayr vom Rueßhof und lässt ihn auf ihr besitzendes Gut schreiben ... 150fl. ...                                                         |
| 014   | 20. 5. 1789  | Gewöhr Anschreibung auf die Hofstatt im Puch Nº 9<br>Johann Heimberger und Marie seine Ehewirtin ... werden an Nutz und Gewöhr geschrieben ... 576fl. 33X 2d ...                                                                                                       |
| 015   | 4. 8. 1789   | Gewöhr Anschreibung auf die Holzstatt die Zehentwayd genannt.<br>Mathias Schnezinger aufm Brauhauße im Haralt ... übernimmt alles ... hat dahero zu bezahlen ... vom Kaufschilling per 200fl. ...                                                                      |
| 016   | 22. 10. 1789 | Gewöhr Anschreibung aufs Gütel im Außerngmerk Nº 2                                                                                                                                                                                                                     |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Valentin Schmirl verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 582fl. ...                                                                                                              |
| 017 | 30. 10. 1789 | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Häusel im Ziegelhof</a> № 2<br>Joseph Aschermayr verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 100fl. ...                                         |
| 018 | 31. 10. 1789 | Gewöhr Anschreibung auf das Spätzhalblehen zu Rems<br>Johann Löw verwitwet ... übernimmt alles ... per 150fl. ...                                                                                                                            |
| 019 | 2. 1. 1790   | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Häusel im Ziegelhof</a> № 2<br>Joseph Aschermayr Maurer im Ziegelhof verehelicht sich mit Anna Maria Hozlin von Kepeldorf und lässt diese auf sein Häusel bei Nutz und Gewöhr ... per 100fl. ...        |
| 020 | 8. 4. 1790   | Gewehr Anschreibung auf das Gut im Außerngmerk<br>Peter Schmirl ... verehelicht sich mit Elisabeth Schwanzerin vom Holzerhäusel und lässt dieselbe auf seinen Besitz und Gut zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben ... per 582fl. ...      |
| 021 | 14. 5. 1790  | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu Nenerstorf № 1<br>Kolmann Anzelgruber ... verehelicht sich mit Marie Angerbaurin vom Grafenberg und lässt dieselbe ... per. 500fl. ...                                                                       |
| 022 | 22. 5. 1790  | Gewehr Anschreibung aufs Wirtshaus in der <a href="#">Fuchspoint</a> .<br>Joseph Kroismayr ... verehelicht sich mit Maria Klestorferin von Haßlach und lässt dieselbe ... per. 377fl. 11X 1d ...                                             |
| 023 | 29. 5. 1790  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Gut zu Aussermayrhofen</a> № 3<br>Michael Luegmeyr verehelicht sich mit Anna Maria Wagnerin vom Edergut und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr auf seinen Besitz anschreiben ... 801fl. 19X ...      |
| 024 | 29. 5. 1790  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Gut am Hummelberg</a> № 2<br>Joseph Hiebl verehelicht sich mit Juliane Schoiberin vom Markte Haag und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr auf sein besitzendes Gut anschreiben ... 1398fl. 16X 2d ... |
| 025 | 14. 6. 1790  | Gewehr Anschreibung aufs Felnergut jenseits Waldes<br>Johann Grueber verwitwet ... aufm Felnergut bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt alles ... 825fl. ...                                                                              |
| 026 | 3. 7. 1790   | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Nagelstraß</a><br>Elisabeth Hamelmülnerin verehelicht sich mit Joseph Dirrer vom Lempach und lässt denselben auf ihren Besitz ... 882fl. 14X ...                                             |
| 027 | 20. 7. 1790  | Gewehr Anschreibung auf das Häusel zu Burgholz oder in der Kaltenherberge Sub № 8<br>Joseph Aicher Maurer verehelicht sich mit Rosina Ridlerin und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr anschreiben ... 178fl. ...                             |
| 028 | 17. 9. 1790  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Mayrgut zu Hawall</a><br>Joseph Kogler verehelicht sich mit Theresia Prandstätterin vom Erbergut und lässt diese bei Nutz und Gewehr ... 1366fl. 56X ...                                                |
| 029 | 8. 11. 1790  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Gütel zu Häderspach</a> № 2<br>Michel Dirnberger verehelicht sich mit Magdalena Prunesperger vom Höfel und lässt dieselbe auf sein Gütel ... per 636fl. 15X 2d ...                                   |
| 030 | 31. 12. 1790 | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt zu Schickenhof.<br>Johann Aistleitner verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr Alleinbesitzer ... bezahlt dahero vom Kaufschilling 408fl. 40X 3d                                                        |
| 031 | 31. 12. 1790 | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt zu Schickenhof.<br>Johann Aistleitner verehelicht sich mit Juliane Horningerin von der Unterramsau und lässt dieselbe auf seinen ... 408fl. 40X 3d                                                      |
| 032 | 21. 2. 1791  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Lichtl Gut</a> in Thälln<br>Johann Zinkhofer verehelicht sich mit Elisabeth Schwärzerin von Haimberg und                                                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | lässt dieselbe auf seinen Besitz ... 1000fl. ...                                                                                                                                                                                                                                      |
| 033 | 14. 5. 1791  | Gewehr Anschreibung auf die Brennsteigerhofstatt zu Aigenflüßen<br>Barbara Holzerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr auf dem Gut und hat dahero zu bezahlen ... per 230fl. ...                                                                                                |
| 034 | 14. 5. 1791  | Gewehr Anschreibung auf die Brennsteigerhofstatt zu Aigenflüßen<br>Vorbenannte Witwe Barbara Holzerin verehelicht sich mit Jakob Pickel und hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu bezahlen ... per 230fl. ...                                                                        |
| 035 | 1. 7. 1791   | Gewehr Anschreibung auf das 2te Gütel zu Rohrbach<br>Michael Niedermeyer verehelicht sich mit Rosalia Molterin von Panholz und lässt dieselbe auf sein besitzendes ... per 200fl. ...                                                                                                 |
| 036 | 5. 9. 1791   | Gewehr Anschreibung auf das Gut im Aign<br>Martin Wagner verehelicht sich mit Theresia Sidlerin vom Markstein und lässt dieselbe auf sein besitzendes ... per 800fl. ...                                                                                                              |
| 037 | 14. 8. 1791  | Gewehr Anschreibung auf die <a href="#">Haagermühl</a><br>Anna Maria Gegenhuberin verwitwet ... verehelicht sich mit Martin Winter und lässt denselben auf die besitzende Haagermühl samt den darbei befindlichen Gründen zur Helfte bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 737fl. ... |
| 038 | 11. 10. 1791 | Gewehr Anschreibung auf die <a href="#">Haagermühl</a><br>Anna Maria Winterin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... per 741fl. 29X ...                                                                                                            |
| 039 | 3. 11. 1791  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Räthhäusel</a><br>Paul Dirnberger verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr ... nach absterben seiner Ehewirthin Katharina ... per 70fl. ...                                                                                                   |
| 040 | 10. 11. 1791 | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Räthhäusel</a> Sub N <sup>o</sup> 10<br>Paul Dirnberger verwitwet ... verehelicht sich mit Juliana Pallingerin von der Feraleiten ... und lässt dieselbe ... per 70fl. ...                                                                    |
| 041 | 17. 11. 1791 | Gewehr Anschreibung aufs Stegergut jenseits Wald N <sup>o</sup> 3<br>Maria Anna Dorferin verwittwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt alles nach Simon Dorfer ... per 1000fl. ...                                                                                          |
| 042 | 16. 1. 1792  | Gewehr Anschreibung aufs Häusel in der Kaltenherberge N <sup>o</sup> 8<br>Joseph Aichinger Maurer ... verehelicht sich mit Rosina Ridlerin vom Angergut auf der Edt und lässt dieselbe ... per 150fl. ...                                                                             |
| 043 | 8. 2. 1792   | Gewehr Anschreibung aufs Gut im <a href="#">Räthhof N<sup>o</sup> 1</a><br>Joseph Witzlinger ... hat sich mit Anna Maria Innerhuberin vom Gut in der Innernhub verehelicht und lässt ... per 1300fl. ...                                                                              |
| 044 | 13. 3. 1792  | Gewehr Anschreibung auf das rechtlehenbare <a href="#">Marcksteiner gütel</a><br>Maria Innerhuberin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 760fl. ...                                                                    |
| 045 | 12. 3. 1792  | Gewehr Anschreibung auf das <a href="#">Marcksteiner gütel</a><br>Maria Innerhuberin verwitwet ... verehelicht sich mit Joseph Mayrhofer vom Kirschendorf und lässt denselben bei Nutz und Gewehr auf ihr besitzendes Gütel schreiben ... per 760fl. ...                              |
| 046 | 8. 5. 1792   | Gewehr Anschreibung aufs Käplgut zu <a href="#">Haindorf N<sup>o</sup> 2</a><br>Michael Holl verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... und hat dahero ... per 670fl. ...                                                                              |
| 047 | 10. 8. 1792  | Gewehr Anschreibung auf das Großwintberger Gütl N <sup>o</sup> 2<br>Magdalena Pomenederin ... verehelicht sich mit Michael Witzlinger von Weidach und lässt denselben ... per 600fl. ...                                                                                              |
| 048 | 4. 9. 1792   | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Paga</a><br>Joseph Edlmayr verehelicht sich mit Theresia Windbergerin von Höfel und lässt dieselbe auf sein besitzendes ... per 728fl. ...                                                                                            |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 049 | 18. 9. 1792  | Gewehr Anschreibung auf das Gut in der <a href="#">Paga</a><br>Johann Preuer ... verehelicht sich mit Maria Weidesserin von Pesendorf und lässt dieselbe auf sein den 7ten April 1788 angestuftes Gut in der Paga schreiben ... per 928fl. ...              |
| 050 | 19. 10. 1792 | Gewehr Anschreibung aufs Häusel zu <a href="#">Klaupling № 2</a><br>Mathias Polixmayr verehelicht sich mit Magdalena Palingerin von Porstenberg und lässt dieselbe ... zur Helfte ... per 70fl. ...                                                         |
| 051 | 22. 10. 1792 | Gewehr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Praunsparg</a><br>Stephan Goldsteiner ... verehelicht sich mit Elisabeth Pruckschwaigerin vom Gut im Aign und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 618fl. ...       |
| 052 | 30. 10. 1792 | Gewehr Anschreibung aufs Schneiderhäusel zu <a href="#">Holzleiten № 7</a><br>Johann Bindereiter verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte, hat dahero zu bezahlen ... per 60fl. ...                                            |
| 053 | 1. 2. 1793   | Gewehr Anschreibung aufs Sarneckergütel zu <a href="#">Porstenberg № 3</a><br>Maria Puchingerin neu angegangene Stüfterin verehelicht sich mit Michael Mayrhofer vom Kirschendorf und lässt denselben ... an Nutz und Gewehr schreiben ... per 330fl. ...   |
| 054 | 15. 5. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Innerhueb № 7</a><br>Katharina Innerhuberin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt (den Anteil der Kinder), hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu bezahlen ... per 1080fl. ...             |
| 055 | 4. 6. 1793   | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Straßbergerhäusl № 6</a><br>Maria Heumannin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt auch die 2te Helfte (vom Sohn des Joseph Heumann), hat daher vom Kaufschilling zu bezahlen ... per 90fl. ...        |
| 056 | 6. 6. 1793   | Gewehr Anschreibung aufs Weberhäusel im <a href="#">Spitzenwinkel № 2</a><br>Simon Schrenk verwitweter Webermeister ... bleibt bei Nutz und Gewehr ... und übernimmt alles (von den Kindern) ... per 200fl.                                                 |
| 057 | 11. 6. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Felnergut jenseits Waldes № 1<br>Andreas Gruber neu angegangener Stüfter verehelicht sich mit Magdalena Stibitzhoferin vom pergmayrhof und lässt dieselbe auf seine besitzendes Felnergut ... per 793fl. ...                       |
| 058 | 26. 6. 1793  | Gewehr Anschreibung Von einem Häusel <a href="#">beym Wald № 5</a><br>Michael Mayrhofer Kleinhäusler bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes und hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu entrichten ... per 130fl. ... |
| 059 | 26. 6. 1793  | Gewehr Anschreibung Von einem Häusel <a href="#">beym Wald № 5</a><br>Michael Mayrhofer verwitwet verehelicht sich mit Katharina Prunespergerin vom Höfel und lässt dieselbe ... per 130fl. ...                                                             |
| 060 | 22. 7. 1793  | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt <a href="#">beym roten Kreuz № 10</a><br>Ignaz Pämer ... verehelicht sich mit Maria Bliemelhuberin vom Angerfelnergut und lässt dieselbe auf sein ... per 530fl. ...                                                   |
| 061 | 29. 7. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu Purasperg № 3<br>Georg Reitbauer verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte der den Kindern angefallenen ... per 700fl.                                                                        |
| 062 | 30. 9. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu Purasperg № 3<br>Georg Reitbauer verwitwet ... verehelicht sich mit Katharina Aspöck vom Kleibenberg und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gütel bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 700fl. ...                       |
| 063 | 13. 11. 1793 | Gewehr Anschreibung aufs Gut am Zeilach № 7<br>Simon Piringer ... verehelicht sich mit Maria Wegerin vom Kolmgut und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben ...                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | per 1011fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 064 | 30. 11. 1793 | Gewehr Anschreibung aufs Gütl am kleinen Windberg N <sup>o</sup> 1<br>Maria Aicherin ... verehelicht sich mit Joseph Weinberger vom Dorf und lässt denselben bei Nutz und Gewehr ... per 456fl. ...                                                                        |
| 065 | 30. 11. 1793 | Gewehr Anschreibung aufs Schusterhäusel <a href="#">jenseits Waldes N<sup>o</sup> 4</a><br>Paul Bernhard ... verehelicht sich mit Maria Oberhauserin vom Schuesterhäusel und lässt dieselbe ... per 100fl. ...                                                             |
| 066 | 3. 12. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Hütterhäusel im Rätt N <sup>o</sup> 12<br>Philipp Reichl ... Maurer ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero ... per 200fl. ...                                                                                 |
| 067 | 3. 12. 1793  | Gewehr Anschreibung aufs Schneiderhäusel im Rätt N <sup>o</sup> 6<br>Philipp Reichl ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero zu entrichten ... per 95fl. ...                                                                             |
| 068 | 22. 1. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Paga N<sup>o</sup> 5</a><br>Theresia Edlmayrin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero ... per 750fl. ...                                                                     |
| 069 | 30. 1. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Wiesergut im <a href="#">Grübel N<sup>o</sup> 14</a><br>Georg Schwändl verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero ... per 1740fl. ...                                                                   |
| 070 | 17. 2. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Paga N<sup>o</sup> 5</a><br>Theresia Edlmeyrin verwitwet ... verehelicht sich mit Johann Prunersperger vom Höfel und lässt diesen an Nutz und Gewehr schreiben .. hat dahero vom Kaufschilling ... per 750fl. ...          |
| 071 | 18. 2. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Gut am <a href="#">Reizenberg N<sup>o</sup> 2</a><br>Mathias Pickl ... verehelicht sich mit Theresia Ainwägin vom Nöppaurgut und lässt dieselbe an Nutz und Gewehr ... P 811fl. ...                                                               |
| 072 | 27. 2. 1794  | Gewehr Anschreibung auf 2 Tagwerk Acker der Gauckelacker genannt.<br>Katharina Mayrhoferin verehelicht sich mit Joseph Reichuber nun angegangener Mitstüfter ... und lässt denselben ... per 110fl.                                                                        |
| 073 | 7. 5. 1794   | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Zimmermann Häusel</a> beim Wald N <sup>o</sup> 9<br>Anna Feichtingerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero vom ... per 150fl. ...                                                    |
| 074 | 8. 5. 1794   | Gewehr Anschreibung aufs neu erbaute Häusel zu <a href="#">Haimberg N<sup>o</sup> 16</a><br>Elisabeth Aignerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... die den Kindern angefallen ist und hat dahero zu entrichten ... per 100fl. ...    |
| 075 | 13. 5. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Gut zu Haimberg</a><br>Joseph Schleindlhuber verehelicht sich mit Maria Wimmerin vom Holzerhäusel und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr ... 700fl. ...                                                                               |
| 076 | 31. 5. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Schneiderhäusel zu <a href="#">Holzleiten N<sup>o</sup> 7</a><br>Johann Binderreiter Schneidermeister ... verehelicht sich mit Maria Kranabetterin von der Wühr, hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu entrichten ... per 60fl. ...              |
| 077 | 31. 5. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Zimmermann Häusel <a href="#">beim Wald N<sup>o</sup> 9</a><br>Anna Feichtingerin verwitwet ... verehelicht sich mit Franz Wochenalt von Wagram und lässt denselben ... per 150fl. ...                                                            |
| 078 | 13. 6. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Häusel in der <a href="#">Puchenleiten N<sup>o</sup> 5</a><br>Maria Mayrhoferin neu angegangene Stüfterin verehelicht sich mit Simon Graf vom Unternbadhof und lässt denselben auf das besitzende Häusel schreiben, hat dahero ... per 100fl. ... |
| 079 | 10. 7. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Bauerngut zu <a href="#">Haindorf N<sup>o</sup> 6</a><br>Katharina Innerhuberin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt                                                                                                            |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | die 2te Helfte hat dahero ... 2100fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 080 | 10. 7. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Bauerngut zu <a href="#">Haindorf № 6</a><br>Katharina Innerhuberin verwitwet ... verehelicht sich mit Johann Georg Halbmayr vom Schaitelbergergut und lässt denselben auf ihr besitzendes Bauerngut zu Haindorf ... per 2100fl. ...                                                    |
| 081 | 12. 8. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Häusel zu <a href="#">Haimberg № 16</a><br>Elisabeth Aignerin verwitwet ... verehelicht sich mit Stephan Wieser in der Stocket und lässt denselben ... per 100fl. ...                                                                                                                   |
| 082 | 19. 8. 1794  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Innernhueb № 6</a><br>Michael Stibitzhofer ... verehelicht sich mit Maria Riennerin von der Arnezhueb und lässt dieselbe auf sein ... per 1080fl. ...                                                                                                            |
| 083 | 2. 9. 1794   | Gewehr Anschreibung aufs Kollmannhäusel <a href="#">beim Wald № 2</a><br>Johann Satelauer verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 100fl. ...                                                                                                         |
| 084 | 5. 9. 1794   | Gewehr Anschreibung aufs Kollmannhäusel <a href="#">beim Wald № 2</a><br>Johann Satelauer verwitweter Maurer ... verehelicht sich mit Magdalena Klauplinger vom Maiß und lässt ... per 100fl. ...                                                                                                                |
| 085 | 7. 10. 1794  | Gewehr Anschreibung auf die 3 3/8 Joch Hofarker im Tafernfeld<br>Auf erfolgt hiezeitliches Absterben weyland Maria Anna des Johann Paul Piringer bürgerlicher Wirth und Bäckermeister im Markte Haag geweste Ehewirthin ... Kinder, Witwer ... 236fl 15x ...                                                     |
| 086 | 31. 12. 1794 | Gewehr Anschreibung auf die Haralterhofstatt zu Rems<br>Magdalena Schrattbauerin von der Hofstatt zu Rems und angehende Stüfterin ... verehelicht sich mit Peter Krammer von der Rätt und lässt denselben auf ihr besitzendes ... per 200fl. ...                                                                 |
| 087 | 4. 2. 1795   | Gewehr Anschreibung auf ein Häusel <a href="#">beim Wald № 4</a><br>Philipp Innerhuber neu angegangener Stüfter ... verehelicht sich mit Elisabeth Häselmayrin von der Leyrerpoint und lässt dieselbe auf vorbemeldtes Häusel zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben, hat dahero zu bezahlen ... per 250fl. ... |
| 088 | 7. 2. 1795   | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Schmiedhueb № 11</a><br>Johann Reichueber ... verehelicht sich mit Rosalia Halbmayrin von Wieshof und lässt dieselbe zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben, hat daher vom ganzen Kaufschilling ... per 1062fl. ...                                             |
| 090 | 10. 2. 1795  | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt zu Häderspach<br>Elisabeth Kornmühlnerin verwitwet ... verehelicht sich mit Stephan Krenberger vom Kirschenhof ... zu bezahlen per 150fl. ...                                                                                                                               |
| 091 | 24. 3. 1795  | Gewehr Anschreibung auf das Kleinhäusel in der <a href="#">Gassen № 2</a><br>Eva Maria Hozlin neu angegangene ... verehelicht sich mit Philipp Holzner vom Waidhäusel und lässt denselben ... per 200fl. ...                                                                                                     |
| 092 | 24. 4. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Binderhäusel im Grübl</a><br>Maria Stöcklerin verwitwet Binderin ... bleibt bei Nutz und Gewehr ... und übernimmt die 2te Helfte ... hat daher zu bezahlen ... 150fl.                                                                                                       |
| 093 | 24. 4. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Binderhäusel im Grübl</a><br>Maria Stöcklerin verwitwet Binderin ... verehelicht sich mit Stephan Teisch (Drainsch?) ... vom Kaufschilling ... per 150fl. ...                                                                                                               |
| 094 | 26. 5. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Straßbergerhäusel</a><br>Maria Heumanin verwitwet ... verehelicht sich mit Mathias Prandstätter von Himbach ... und lässt denselben ... per 90fl. ...                                                                                                                       |
| 095 | 5. 6. 1795   | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu <a href="#">Unrainfussen № 5</a><br>Johann Schönauer ... verehelicht sich mit Magdalena Schadauerin von Unrainfussen und lässt dieselbe bei Nutz ... per 700fl. ...                                                                                                            |
| 096 | 9. 6. 1795   | Gewehr Anschreibung auf das Kleinwindberger Häusel № 5                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Anna Maria Niedermeyerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt ... 3 Kindern angefallen ... per 150fl. ...                                                                                                                     |
| 097 | 11. 6. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs Schneiderhäusel im Innerngmerk Nº 3<br>Philipp Weiland verwitwet Schneidermeister ... bleibt bei Nutz und Gewehr ... und übernimmt die 2te Helfte ... per 100fl. ...                                                   |
| 098 | 13. 6. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs Kleinwindberger Häusel Nº 5<br>Anna Maria Niedermeyerin verwitwet ... verehelicht sich mit Joseph Molterer von Unterpanholz und lässt ... per 150fl. ...                                                               |
| 099 | 13. 7. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs Weberhäusel auf der Wiesen.<br>Joseph Döllermeyr Webermeister ... verehelicht sich mit Anna Kramoserin vom Wirthshaus in der Straß ... per 130fl. ...                                                                  |
| 100 | 25. 7. 1795  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Sündhueb Nº 4</a><br>Philipp Stöckler ... verehelicht sich mit Maria Hamelmielnerin von der Stögerhofstatt und lässt dieselbe auf sein ... per 2005fl. ...                                      |
| 101 | 19. 11. 1795 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Palling Nº 11</a><br>Johann Fuchsberger verwitwet ... verehelicht sich mit Anna Pallingerin von Witzling und lässt dieselbe ... per 450fl. ...                                                      |
| 102 | 21. 12. 1795 | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu Purasperg<br>Georg Reitbauer ... verehelicht sich mit Maria Sandhofer vom Biesertbach ... und lässt dieselbe ... schreiben ... per 670fl. ...                                                                 |
| 103 | 29. 12. 1795 | Gewehr Anschreibung auf die <a href="#">Hoftafern zu Salaberg</a> samt ledigen Grundstücken.<br>Michael Gruber verwitwet ... bleibt bei Nutz und ... per 4573fl. ...                                                                            |
| 104 | 12. 1. 1796  | Gewehr Anschreibung aufs Zimmermann Häusel auf der Burg Nº 5<br>Johann Strohmeyr verwitweter Zimmermann ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... per 100fl. ...                                                          |
| 105 | 16. 1. 1796  | Gewehr Anschreibung aufs Schneiderhäusel im <a href="#">Rippel</a><br>Joseph Frischauf Schneidermeister ... verehelicht sich mit Maria Anna Pichelwangerin vom Langengut und lässt ... per 90fl. ...                                            |
| 106 | 21. 6. 1796  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Käplgut</a> zu Haindorf<br>Mathias Holl ... verehelicht sich mit Katharina Halbmayr vom Schaitelbergergut und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr auf sein besitzendes Käplgut schreiben ... per 670fl. ... |
| 107 | 13. 6. 1796  | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Zinkhueb Nº 1</a><br>Mathias Dirnberger verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero zu entr. ... per 1400fl. ...                                       |
| 108 | 20. 7. 1796  | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt am Kleinwindberg Nº 1<br>Maria Artnerin neu angegangene Stüfterin ... verehelicht sich mit Leopold Geiblinger vom Weißengut und lässt ... per 350fl. ...                                                   |
| 109 | 27. 8. 1796  | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu <a href="#">Mitterdorf Nº 5</a><br>Michael Meiß ... verehelicht sich mit Maria Vogelsangin vom Porstenberg und läßt dieselbe auf sein besitzendes ... per 300fl. ...                                          |
| 110 | 18. 10. 1796 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Großneudeck Nº 15</a><br>Theresia Lehoferin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 1100fl. ...                                         |
| 111 | 20. 10. 1796 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu Krottenbach Nº 2<br>Maria Schlögelhoferin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden ... per 1300fl. ...                                                             |
| 112 | 20. 10. 1796 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu Krottenbach Nº 2<br>Maria Schlögelhoferin verwitwet ... verehelicht sich mit Simon Sturm vom Sturmgut bei der Straß ... hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu entrichten ... per 1300fl. ...                   |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 113 | 8. 11. 1796  | Gewehr Anschreibung auf ein Häusel beim <a href="#">Wald Nº 1</a><br>Georg Hueber Zimmermann ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... hat dahero zu entrichten per 100fl. ...                                                  |
| 114 | 8. 11. 1796  | Gewehr Anschreibung auf ein Häusel beim <a href="#">Wald Nº 1</a><br>Georg Hueber Zimmermann ... verehelicht sich mit Maria Hörtlerin von Krottendorf ... vom ganzen Kaufschilling ... P. 100fl.                                                      |
| 115 | 30. 11. 1796 | Gewehr Anschreibung auf die Hufschmidte zu <a href="#">Porstenberg Nº 9</a><br>Elisabeth Freiseisin bleibt bei Nutz und Gewehr auf der Hufschmidte zu Porstenberg ... per 200fl. ...                                                                  |
| 116 | 30. 11. 1796 | Gewehr Anschreibung auf die Hufschmidte zu <a href="#">Porstenberg Nº 9</a><br>Elisabeth Freiseisin verwitwet ... verehelicht sich mit Philipp Kroiß von der Hufschmidte zu Pinnerstorf und lässt ... per 200fl. ...                                  |
| 117 | 21. 12. 1796 | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Samhueb</a><br>Magdalena Liechtenberger verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Vermögens ... so den 5 Kindern zugefallen ... per 2200fl. ...           |
| 118 | 1. 6. 1797   | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu Unterburg Nº 7<br>Jakob Wochenalt verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte die den Erben angefallen ... per 550fl. ...                                                                   |
| 119 | 16. 6. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs Gütel zu Rohrbach Nº 3<br>Mathias Gerstmayr ... verehelicht sich mit Theresia Binderin und lässt diese bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 300fl. ...                                                                      |
| 120 | 28. 6. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs Stainingergut zu Unterburg<br>Jakob Wochenalt ... verehelicht sich mit Katharina Winkelmayrin vom Pichlergut zu Hadershofen und lässt dieselbe ... per 550fl. ...                                                            |
| 121 | 15. 7. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Radelsbach Nº 2</a><br>Johann Landsidl ... verehelicht sich mit Katharina Gruberin von Feraberg und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr ... per 1680fl. ...                                                |
| 122 | 26. 7. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs Wirtshaus zu Biburg<br>Elisabeth Frühwirthin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr ... hat dahero vom ganzen Kaufschilling zu entrichten ... per 1374fl.                                                                  |
| 123 | 26. 7. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs Wirtshaus zu Biburg<br>Elisabeth Frühwirthin verwitwet ... verehelicht sich mit Georg Zittmeyr ... und lässt denselben auf das besitzende Wirtshaus bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 1374fl. ...                        |
| 125 | 31. 7. 1797  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Unternaichet Nº 5</a><br>Johann Dirnberger ... verehelicht sich mit Maria Piklin von Haindorf und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben ... per 1140fl. ...            |
| 126 | 2. 8. 1797   | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haindorf Nº 5</a><br>Leopold Dirnberger ... verehelicht sich mit Magdalena Innerhueberin von der Innernhueb und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut bei Nutz und Gewehr schreiben ... per 1150fl. ... |
| 127 | 2. 8. 1797   | Gewehr Anschreibung auf die <a href="#">Hämmelmühl Nº 6</a><br>Sophia Reichhueberin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die Helfte des anliegenden Gutes ... per 1000fl. ...                                                       |
| 128 | 7. 8. 1797   | Gewehr Anschreibung aufs rechtlehenbare Gut am <a href="#">Gerstberg Nº 8</a><br>Johann Goldsteiner verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 1100fl. ...                                   |
| 129 | 12. 12. 1797 | Gewehr Anschreibung aufs Pichlergut bei <a href="#">Salaberg Nº 4</a><br>Katharina Innerhuberin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 960fl.                                            |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 130 | 15. 12. 1797 | Gewehr Anschreibung aufs Binderwirthshaus zu St. Valentin<br>Joseph Aichenrätter verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 240fl. ...                                                                                                         |
| 131 | 26. 1. 1798  | Gewehr Anschreibung aufs Weberhäusel im <a href="#">Spitzenwinkel № 2</a><br>Barbara Schrenkin verwitwete Webermeisterin ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... per 200fl. ...                                                                                                 |
| 132 | 26. 1. 1798  | Gewehr Anschreibung aufs Weberhäusel im <a href="#">Spitzenwinkel № 2</a><br>Barbara Schrenkin verwitwete Webermeisterin ... verehelicht sich mit Johann Georg Wimer vom Hauptmann Gütel und lässt denselben auf ihr besitzendes Weberhäusel ... per 200fl. ...                                         |
| 133 | 27. 1. 1798  | Gewehr Anschreibung auf die <a href="#">Hofstatt zu Hawall</a> samt Wagnersgerechtigkeit<br>Theresia Lehoferin ... verehelicht sich mit Sebastian Kroiß von der Hurfschmidte zu Jungdorf und lässt diesen ... per 200fl. ...                                                                            |
| 134 | 27. 1. 1798  | Gewehr Anschreibung auf 1 Tagwerk Acker im Meitenfeld<br>Theresia Lehoferin neu angegangene Stüfterin der Wagnerhofstatt zu Hawall verehelicht sich mit Sebastian Kroiß von der Hurfschmidte zu Jungdorf und lässt diesen ... per 50fl. ...                                                             |
| 135 | 31. 1. 1798  | Gewehr Anschreibung auf ein <a href="#">Häusel</a> zu Aussermayrhofen<br>Georg Ziervogel Tagelöhner ... verehelicht sich mit Maria Petereder vom Felnergut bei der Erla ... und lässt dieselbe ... per 60fl. ...                                                                                        |
| 136 | 8. 6. 1798   | Gewehr Anschreibung auf ein <a href="#">Häusel in der Weinleuten</a> № 6<br>Maria Ruesmeyrin besitzerin ... verehelicht sich mit Johann Georg Aichinger von Keplgut zu Unterburg ... und lässt denselben auf das ermeldte Häusel ... hat daher zu entrichten ... per 41fl. ...                          |
| 137 | 17. 7. 1798  | Gewehr Anschreibung auf ein Häusel beim <a href="#">Wald № 3</a><br>Michael Arnold verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 60fl. ...                                                                                                        |
| 138 | 17. 7. 1798  | Gewehr Anschreibung auf ein Häusel beim <a href="#">Wald № 3</a><br>Michael Arnold verwitwet ... verehelicht sich mit Kunigund Wiserin vom Mayrgut zu Hawall und lässt dieselbe auf sein ... per 60fl. ...                                                                                              |
| 139 | 24. 7. 1798  | Gewehr Anschreibung aufs Wagnerhäusel im Innerngmerk № 4<br>Maria Hiesbergerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 70fl. ...                                                                                                            |
| 140 | 1. 8. 1798   | Gewehr Anschreibung aufs Wagnerhäusel im Innerngmerk № 4<br>Maria Hiesbergerin verwitwet ... verehelicht sich mit Johann Kornmühlner vom Wagnerhäusel zu Imberg ... und lässt denselben auf ihr besitzendes Häusel schreiben ... er 70fl. ...                                                           |
| 141 | 28. 8. 1798  | Gewehr Anschreibung auf die bürgerliche Hafnersbehausung im Markte <a href="#">Haag № 33</a><br>Ferdinand Heisenberger bürgerlicher Hafnermeister ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... hat daher vom ganzen Kaufschilling ... per 200fl. ...           |
| 142 | 17. 9. 1798  | Gewehr Anschreibung auf 1 Tagwerk Klauplingeracker<br>Die Johann Witzlingerischen Erben von Liechtenberg verkaufen ... ihren erblich zugefallenen Anteil ihres leiblichen Vaters Erbteil ... ihrer leiblichen Mutter Magdalena Witzlinger ... per 20fl.                                                 |
| 143 | 28. 10. 1798 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haindorf № 5</a><br>Magdalena Dirnbergerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... so den Erben angefallen ... per 1250fl. ...                                                                      |
| 144 | 3. 11. 1798  | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haindorf № 5</a><br>Magdalena Dirnbergerin verwitwet ... verehelicht sich mit Stephan Mayrhofer vom Jogelhof und lässt denselben auf ermeldtes Gut zu Haindorf zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben ... hat daher vom ganzen Kaufschilling zu entrichten |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | ... per 1250fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 145 | 4. 1. 1799  | Gewehr Anschreibung aufs Höflbaurngut zu <a href="#">Klaupling Nº 8</a><br>Philip Riener ... verehelicht sich mit Kunigund Stöcklerin vom Zehenthof ... und lässt dieselbe zur Helfte ... per 1000fl. ...                                                                                |
| 146 | 23. 1. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Huefschmiedhäusel zu Biburg<br>Joseph Leherbauer ... verehelicht sich mit Katharina Hieblin von Viehdorf ... und lässt dieselbe auf sein besitzendes ... per 260fl. ...                                                                                         |
| 147 | 26. 1. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Schudutzhäusl Nº 5</a><br>Michael Prandner ... verehelicht sich mit Magdalena Bramhasin von der Au ... und lässt dieselbe auf sein besitzendes ... per 60fl.                                                                                        |
| 148 | 6. 2. 1799  | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Häusel</a> zu Unreinfussen<br>Philip Goldsteiner ... verehelicht sich mit Maria Brunnbaurin von der Aichbergmühle ... und lässt dieselbe ... per 100fl. ...                                                                                         |
| 149 | 3. 4. 1799  | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Rädelspach Nº 1</a><br>Joseph Kimeswenger verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden ... per 1060fl. ...                                                                                          |
| 150 | 3. 4. 1799  | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Rädelspach Nº 1</a><br>Joseph Kimeswenger verwitwet ... verehelicht sich mit Eva Maria Brunnerin vom Aichingergut bei der Seckau ... und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zu Radelspach schreiben ... per 1000fl.                     |
| 151 | 24. 4. 1799 | Gewehr Anschreibung auf 3 ledige Tagwerk Rättäcker<br>Die Stephan Oberrätterischen Erben ... übergeben die ihnen angefallene Helfte ihrer leiblichen Mutter ... per 75fl. ...                                                                                                            |
| 152 | 29. 4. 1799 | Gewehr Anschreibung auf die bürgerliche Schuemachers Behausung im Markte <a href="#">Haag Nº 35</a><br>Katharina Gruberin verwitwete Schuemachermeisterin ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte ... per 200fl.                                                     |
| 153 | 27. 5. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Feraberg Nº 2</a><br>Magdalena Palingerin neu angehende Stüfterin ... mit Joseph Palinger von Feraberg und lässt denselben ... per 1196fl. ...                                                                                               |
| 154 | 14. 6. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu Haslach Nº 1<br>Johann Georg Klestorfer ... verehelicht sich mit Maria Scheuchmayrin vom Wierergut ... und lässt dieselbe ... 654fl. 33x                                                                                                                 |
| 155 | 20. 6. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Palling Nº 10</a><br>Katharina Deinhoferin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... so den 3 Kindern angefallen ist, hat daher vom ganzen Kaufschilling zu entrichten per 1000fl. ... |
| 216 | 25. 7. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Schönbuch Nº 10</a><br>Simon Tempelmeyr ... verehelicht sich mit Elisabeth Schadauerin von Unreinfussen und lässt dieselbe auf sein ... per 1300fl. ...                                                                                      |
| 217 | 26. 7. 1799 | Gewehr Anschreibung auf die Hufschmidte bei der <a href="#">Markusmühl Nº 4</a><br>Philip Kroiß verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 360fl. ...                                                                           |
| 218 | 30. 7. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut am <a href="#">Außernholz Nº 4</a><br>Maria Rädelspöckin ... verehelicht sich mit Johann Staufer von Thall und lässt denselben bei Nutz und Gewehr ... per 500fl. ...                                                                                       |
| 219 | 9. 8. 1799  | Gewehr Anschreibung auf die Hufschmidte bei der <a href="#">Markusmühl Nº 4</a><br>Philip Kroiß verwitweter Huefschmid ... verehelicht sich mit Eva Maria Heiglin vom Grubergut zu Weinzierl und lässt dieselbe bei Nutz und Gewehr auf seine Huefschmidte schreiben ... per 360fl.      |
| 220 | 14. 8. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Zinkhub</a><br>Philip Kranewetter ... verehelicht sich mit Maria Gerstmayrin von der Zinkhub                                                                                                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | und lässt dieselbe auf sein Gut ... per 1400fl. ...                                                                                                                                                                                                               |
| 221 | 10. 9. 1799  | Gewehr Anschreibung auf die bürgerliche <a href="#">Schuehmachers Behausung</a> zu Haag Katharina Gruberin verwitwet ... verehelicht sich mit Konrad Danner ... und lässt denselben auf ihr besitzendes ... per 200fl. ...                                        |
| 222 | 10. 9. 1799  | Gewehr Anschreibung aufs Binderhäusel in Innerngmerk Stephan Hiesberger Bindermeister ... verehelicht sich mit Anna Maria Badhoferin und lässt dieselbe ... per 100fl. ...                                                                                        |
| 223 | 6. 11. 1799  | Gewehr Anschreibung auf die Hofstatt zu Loostorf N <sup>o</sup> 2 Magdalena Kammerhoferin neu angegangene Stüfterin ... verehelicht sich mit Martin Hofer vom Lehnrgut ... per 240fl. ...                                                                         |
| 224 | 26. 11. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Raabengut</a> Johann Stöckler verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewehr und übernimmt die 2te Helfte des Gutes ... per 2352fl. 9X 1d ...                                                                                      |
| 225 | 27. 11. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Felnergut</a> bei Haag N <sup>o</sup> 5 dann der ledig Holzstatt in Käplholz und der Hofstatt im Wipfelgsang ... Maria Mayrhoferin verwitwet ... übernimmt die 2te Helfte so den Kindern angefallen ist ... per 1283fl. ...  |
| 227 | 27. 11. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs <a href="#">Leherbaurngut</a> zu Haindorf N <sup>o</sup> 7 Maria Dirnbergerin verwitwet ... übernimmt die 2te Helfte so den Erben angefallen ... vom Kaufschilling 1313fl. ...                                                           |
| 228 | 12. 12. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Holzleiten N<sup>o</sup> 6</a> Joseph Schönauer ... verehelicht sich mit Maria Brandstätterin von Braitfeld und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zur Helfte an Nutz und Gewehr schreiben ... per 825fl. ...    |
| 229 | 14. 12. 1799 | Gewehr Anschreibung aufs Weberhäusel im Rätt und 1½ Tagwerk Arcker Joseph Stockinger verwitwet ... bleibt bei Nutz ... per 456fl. 48X ...                                                                                                                         |
| 230 | 7. 4. 1800   | Gewöhr Anschreibung auf die Hofstatt in der <a href="#">Wolflucken N<sup>o</sup> 5</a> Theresia Tobermayrin ... verehelicht sich mit Joseph Bierbaumer von Krottendorf und lässt denselben ... per 150fl. ...                                                     |
| 231 | 5. 5. 1800   | Gewöhr Anschreibung auf die <a href="#">Ziegelhofstatt</a> Die Philipp Gerstmayrischen Erben vom Gut zu Reizing verkaufen ihre Hälfte ihrer leiblichen Mutter ... per 204fl. ...                                                                                  |
| 232 | 5. 5. 1800   | Gewöhr Anschreibung auf die <a href="#">Ziegelhofstatt</a> Elisabeth Gerstmayr verwittwet ... verehelicht sich mit Johann Lichtenberger von der Samhueb und lässt diesen ... per 204fl. ...                                                                       |
| 233 | 16. 5. 1800  | Gewöhr Anschreibung auf das Häußl zu <a href="#">Klaubling N<sup>o</sup> 2</a> Magdalena Polixmayrin verwittwet ... verehelicht sich mit Thomas Dirnberger von Haderspach und lässt diesen ... per 70fl. ...                                                      |
| 234 | 26. 5. 1800  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Penzing N<sup>o</sup> 13</a> Maria Sturmin übernimmt das Gut zu Penzing käuflich und verehelicht sich mit Andreas Gruber vom Landlhof ... und lässt denselben auf ihr besitzendes Gut schreiben ... per 800fl. ... |
| 235 | 29. 5. 1800  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Hadespach N<sup>o</sup> 2</a> Witwer Michael Dirnberger ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte der Kinder ... per 820fl. ...                                                                  |
| 236 | 29. 5. 1800  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Hadespach N<sup>o</sup> 2</a> Michael Dirnberger verwittwet ... verehelicht sich mit Anna Hollin von der Hupeledt und lässt diese ... per 820fl. ...                                                               |
| 237 | 26. 6. 1800  | Gewöhr Anschreibung auf das Gütl am Innerngmerk N <sup>o</sup> 6 Magdalena Dambergerin angegangene Stifterin ... verehelicht sich mit Stephan Riener von Hundstorf und lässt denselben ... 450fl. ...                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 238 | 21. 10. 1800 | Gewöhr Anschreibung auf das Schneider Häußl in der <a href="#">Ferchenleiten № 7</a><br>Jakob Gattringer Maurer ... verhehlicht sich mit Katharina Hochhoferin von der Riehnhueb und lässt dieselbe ... per 600fl. ...                                                 |
| 239 | 23. 10. 1800 | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Krottendorf № 8</a><br>Mathias Rueßmayr, Hofamtman zu Krottendorf ... verhehlicht sich mit Josepha Deukin vom Markt Wösendorf und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut ... zur Hälfte ... per 1000fl. ...            |
| 240 | 31. 10. 1800 | Gewöhr Anschreibung aufs Rattmayr Gütl № 1<br>Martin Kieneswenger ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte so der Tochter angefallen ... per 700fl.                                                                                                 |
| 241 |              | Gewöhr Anschreibung aufs Rattmayr Gütl № 1<br>Martin Kieneswenger verwittwet ... verhehlicht sich mit Maria Anna Stöbitzerin vom Pöllerbaurn Gut und lässt dieselbe zur Helfte an Nutz und Gewöhr schreiben ... per 700fl. ...                                         |
| 242 | 15. 5. 1801  | Gewöhr Anschreibung auf die Hofstatt zu Schikenhof № 3<br>Juliana Aistleitnerin Wittwe ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte ... hat daher zu bezahlen ... per 380fl. ...                                                                        |
| 243 | 15. 5. 1801  | Gewöhr Anschreibung auf die Hofstatt zu Schikenhof № 3<br>Juliana Aistleitnerin Wittwe ... verhehlicht sich mit Jakob Gruber vom Weichselbaumergut ... und lässt denselben ... per 380fl. ...                                                                          |
| 244 | 15. 6. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs Zimmermannhäusel zu Purasperg<br>Susana Hilespergerin Witwe ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte so den Erben ... per 100fl. ...                                                                                       |
| 244 | 15. 6. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs Zimmermannhäusel zu Purasperg<br>Joseph Hillesperger ... verhehlicht sich mit Maria Helmetin ... und lässt dieselbe bei Nutz und Gewöhr schreiben ... per 100fl. ...                                                                          |
| 245 | 24. 6. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Gut zu Weidach</a> № 12<br>Stephan Mayrhofer verwittwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 1000fl. ...                                                                     |
| 245 | 30. 6. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufn Gaukelacker per 2 Tagwerke<br>Katharina Reyhuberin verwittwet ... verhehlicht sich mit Michael Lampersperger von Hochwahl und lässt diesen ... per 110fl. ...                                                                                 |
| 246 | 9. 7. 1801   | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Schneiderhäußl</a> beym Wald № 14<br>Joseph Rauchegger Schneidermeister ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte ... per 100fl. ...                                                                            |
| 247 | 9. 7. 1801   | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Schneiderhäußl</a> beym Wald № 14<br>Joseph Rauchegger Schneidermeister ... verhehlicht sich mit Elisabeth Schlöghoferin vom Amtmannhäusel zu Haag und lässt dieselbe auf sein besitzendes Häusel bei Nutz und ... per 100fl. ... |
| 248 | 11. 7. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs Häusel im <a href="#">Zieglhof № 2</a><br>Anna Maria Aschermayrin verwittwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte der 3 Kinder ... per 100fl.                                                                          |
| 249 | 11. 7. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs Häusel im <a href="#">Zieglhof № 2</a><br>Anna Maria Aschermayrin verwittwet ... verhehlicht sich mit Stephan Hirsch vom Siberger Gütl und lässt denselben auf ihr besitzendes Häusel zur Helfte bei Nutz und Gewöhr ... per 100fl.           |
| 250 | 25. 8. 1801  | Gewöhr Anschreibung auf 4¼ Tagwerk ledigen Acker<br>Peter Schmirl Witwer bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte ... 81fl. ...                                                                                                                         |
| 251 | 26. 8. 1801  | Gewöhr Anschreibung auf die Perlmühl <a href="#">Hofstatt № 10</a><br>Maria Unreinfußnerin ... verhehlicht sich mit Johann Hawallner von Lempach und lässt denselben auf ihr besitzendes ... 350fl. ...                                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 252 | 30. 9. 1801  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haderspach № 3</a><br>Michael Schlögelhofer ... verehelicht sich mit Magdalena Dorferin von Praunspurg ... und lässt dieselbe bei Nutz und Gewöhr auf sein besitzendes Gut schreiben ... per 940fl. ...         |
| 253 | 11. 11. 1801 | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haimberg № 2</a><br>Thomas Fellner Wittwer ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte ... so den Kindern ... per 1000fl. ...                                                                   |
| 254 | 12. 11. 1801 | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Witzling</a><br>Joseph Palinger ... verehelicht sich mit Magdalena Hochwalnerin vom Haraltergut und lässt dieselbe auf sein ... per 1453fl. 41X ...                                                             |
| 255 | 30. 6. 1801  | Gewöhr Anschreibung des Gaukelakers zu 2 Tagwerk<br>auf absterben Joseph Reichhubers ... die Hälfte des besessenen Gaukelakers so den Erben angefallen ... per 110fl. ...                                                                                   |
| 256 | 8. 7. 1801   | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Hudlhueb</a><br>Simon Lehofer verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte ... der Erben ... per 1000fl. ...                                                                       |
| 257 | 8. 1. 1802   | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Innern Hueb</a> .<br>Michael Stibitzhofer verwitwet ... verehelicht sich mit Rosina Wagnerin von Plappach und lässt dieselbe ... per 1080fl. ...                                                            |
| 258 | 19. 1. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Arnezhueb</a> .<br>Maria Rienerin bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 2100fl. ...                                                                         |
| 258 | 21. 1. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Innern Hueb</a> .<br>Michael Stibitzhofer ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Vermögens ... 1080fl.                                                                 |
| 259 | 4. 3. 1802   | Gewöhr Anschreibung aufs Mayrgut auf der Burg.<br>Franz Gerstmayr ... verehelicht sich mit Anna Maria Gruberin vom Burgholzergut und lässt dieselbe bei Nutz ... per 1669fl. 6x ...                                                                         |
| 259 | 11. 3. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Rinn</a> .<br>Anna Hieblin Witwe bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden ... von den Kindern ... per 1980fl ...                                                             |
| 260 | 14. 5. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut am <a href="#">Spielberg</a> .<br>Katharina Innerhuberin neu angegangene Stüfterin ... verehelicht sich mit Mathias Kimeswenger von Klaubling № 10 und lässt denselben bei Nutz und Gewöhr auf ihr besitzendes ... per 1100fl. |
| 261 | 21. 5. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Schnebinger Häusl</a> .<br>Paul Stöckler Maurer ... verehelicht sich mit Anna Maria Schafellner von der Hollengrueb und lässt dieselbe auf sein besitzendes Häusel zur Helfte an Nutz ... per 400fl. ...               |
| 262 | 21. 5. 1802  | Gewöhr Anschreibung auf die Praunsteigerhofstatt zu Aigenflüssen.<br>Thomas Holzner ... verehelicht sich mit Maria Geiblingerin vom Meissengut und lässt dieselbe bei Nutz und ... per 230fl. ...                                                           |
| 261 | 3. 8. 1802   | Gewöhr Anschreibung auf die <a href="#">Hammelmühl № 6</a><br>Michael Reichhueber ... verehelicht sich mit Anna Maria Windelmayrin vom Schenkermayrgut ... per 1000fl. ...                                                                                  |
| 264 | 13. 8. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Raabengut</a> Unternaichet.<br>Franz Stöckler neu angegangener Stüfter des Rabengutes ... verehelicht sich mit Katharina Danzerin von der Rundmühl und lässt dieselbe bei Nutz und Gewöhr ... per 2352fl. ...          |
| 265 | 18. 8. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Schneiderhäusl</a> in der Schachenweid.<br>Johann Kerbler verwitweter Schneidermeister ... übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes ... per 160fl. ...                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 266 | 18. 8. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs <a href="#">Schneiderhäusl</a> in der Schachenweid.<br>Johann Kerbler verwitwet ... verehelicht sich mit Magdalena Hueberin vom Zinkhof und lässt dieselbe ... per 160fl. ...                                                                                                                                                                                                           |
| 267 | 23. 8. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Wirtshaus in der <a href="#">Fuchspoint Nº 3</a><br>Maria Kroismayrin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes ... per 380fl. ...                                                                                                                                                                                                    |
| 268 | 25. 8. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Häusel am Zieglhof in der <a href="#">Point Nº 1</a><br>Andreas Wegschaider verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des Gutes ... per 100fl. ...                                                                                                                                                                                                          |
| 269 | 25. 9. 1802  | Gewöhr Anschreibung auf die <a href="#">Haagermühl Nº 5</a><br>Regina Hochholzerin neu angegangene Stüfterin ... verehelicht sich mit Joseph Eder und lässt denselben ... per 741fl. ...                                                                                                                                                                                                                         |
| 270 | 30. 9. 1802  | Gewöhr Anschreibung von einem Gut zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> .<br>Auf Absterben Josepha des Mathias Rueßmayr Hofamtman ... bleibte derselbe bei Nutz und Gewöhr und übernimmt ... 1000fl.                                                                                                                                                                                                               |
| 271 | 5. 10. 1802  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> .<br>Mathias Rueßmayr ... verehelicht sich mit Theresia Straßerin von Schwertberg und lässt dieselbe zur Hälfte ... per 1000fl. ...                                                                                                                                                                                                             |
| 272 | 12. 10. 1802 | Gewöhr Anschreibung aufs Gütl zu Purasperg Nº 3<br>Maria Reitbäurin ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes ... per 700fl. ...                                                                                                                                                                                                                                         |
| 273 | 29. 10. 1802 | Gewöhr Anschreibung aufs Weberhäusel in der <a href="#">Kalten Herberg Nº 3</a> und ledigen Arker in Ratt.<br>Joseph Stockinger ... lässt seine bereits angegangene Ehewirthin Magdalena zur Hälfte an Nutz und Gewöhr schreiben, hat daher vom ganzen Kaufschilling zu entrichten ... per 456fl.                                                                                                                |
| 274 | 2. 2. 1803   | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Oberndorf Nº 2</a><br>Maria Raucheggerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes ... per 2200fl. ...                                                                                                                                                                                                             |
| 275 | 2. 2. 1803   | Gewöhr Anschreibung aufs Häusel in <a href="#">Schifa Nº 6</a><br>Maria Heiglin Herrschaft Salabergerische Unterthanin aufm Häusl in Schifa verehelicht sich mit Joseph Mayrhofer Herrschaft Rohrbacherischer Pupil von Zieglstadl und lässt denselben auf das besitzende Häusel in Schifa zur Hälfte an Nutz und Gewöhr schreiben , hat daher zu entrichten vom ganzen Kaufschilling ... per ...150fl. (Gulden) |
| 276 | 29. 4. 1803  | Gewöhr Anschreibung aufs Gut in der <a href="#">Paga Nº 4</a><br>Johann Preuer verwitwet ... verehelicht sich mit Theresia Schaffelnerin vom großen Weinbergergut und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zur Hälfte an Nutz und Gewöhr schreiben, hat daher zu entrichten vom ganzen Kaufchilling ... per 928fl. 43x                                                                                        |
| 277 | 6. 5. 1803   | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Lempach Nº 3</a><br>Stephan Hawallner ... verehelicht sich mit Magdalena Kimeswengerin vom Rathmayrgut und lässt dieselbe ... P. 1740fl.                                                                                                                                                                                                                             |
| 278 | 11. 5. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf ein Gut zu <a href="#">Haderspach Nº 4</a><br>Michael Holl verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 800fl.                                                                                                                                                                                                                    |
| 279 | 18. 5. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf ein Gut zu Dorf Nº 6<br>Philipp Neuhauser verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Helfte des anliegenden Gutes ... per 600fl.                                                                                                                                                                                                                                     |
| 280 | 25. 5. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf ein Gut zu Dorf Nº 6<br>Philipp Neuhauser verwitwet ... verehelicht sich mit Anna Maria Wieserin Oberprandstettergütel in der Brandstatt und lässt dieselbe auf sein besitzendes Gut zur Hälfte ... per 600fl. ...                                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 281 | 4. 6. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf ein Gut zu <a href="#">Haderspach Nº 4</a><br>Michael Holl verwitwet ... verehelicht sich mit Eva Maria Kronawetterin vom Bauerngut zu Schönbuch und lässt dieselbe auf sein besitzendes Bauerngut zur Hälfte ... per 600fl. ...                            |
| 282 | 8. 6. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf ein Häusel zu Grafenberg Nº 7<br>Caecilia Kingerbäurin verwitwet ... übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes, hat daher zu entrichten ... per 159fl. ...                                                                                             |
| 283 | 9. 5. 1803  | Gewöhr Anschreibung auf das <a href="#">1te Gut</a> zu Feraberg<br>Paul Stibitzhofer verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes ... per 1500fl. ...                                                                                |
| 284 | 20. 6. 1803 | Gewöhr Anschreibung auf die Fleischhauers Behausung zu <a href="#">Salaberg Nº 9</a><br>Joseph Sengstbratl Fleischhauer ... verehelicht sich mit Maria Juliana Gobespergerin ... und lässt dieselbe an seiner Seite auf seine besitzende Fleischhauers Behausung ... per 700fl. ... |
| 285 | 28. 6. 1803 | Gewöhr Anschreibung auf das <a href="#">Gütl</a> in der Machleiten (Mayrleiten)<br>Joseph Dirnberger ... verehelicht sich mit Eva Henningerin vom Hueb Bauerngut in der Ramsau und lässt diese ... per 450fl. ...                                                                   |
| 286 | 13. 7. 1803 | Gewöhr Anschreibung auf das sogenannte Pointhäusel in der Ruth <a href="#">Zieglhof Nº 1</a><br>Andre Weegschaider verwitwet ... verehelicht sich mit Elisabeth Landsidlin von Zieglhof Nº 4 und lässt dieselbe ... per 100fl. ...                                                  |
| 287 | 25. 7. 1803 | Gewöhr Anschreibung auf das sogenannte Maurerhäusel im Rätt Nº 12<br>Maria Reichlin empfängt Nutz und Gewehr ... vorher Michael Reichl alleine an der Gewöhr gestanden ... per 100fl. ...                                                                                           |
| 288 | 7. 1. 1804  | Gewöhr Anschreibung aufs Binderhäußl im <a href="#">Rätt Nº 4</a><br>Paul Krottenböck ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden Gutes, hat daher ... per 45fl. ...                                                                                |
| 289 | 7. 1. 1804  | Gewöhr Anschreibung aufs Binderhäußl im <a href="#">Rätt Nº 4</a><br>Paul Krottenböck ... verehelicht sich mit Maria Schallhasin ... und lässt dieselbe bei Nutz und Gewöhr schreiben ... per 45fl. ...                                                                             |
| 290 | 14. 1. 1804 | Gewöhr Anschreibung Kleinhäusel zu <a href="#">Salaberg Nº 6</a><br>Katharina Puchingerin Wittib ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und behält die 2te Hälfte ... hat daher vom ganzen ... per 350fl. ...                                                                               |
| 291 | 30. 1. 1804 | Gewöhr Anschreibung Johann Milowan verwitweter Kirschnermeister auf einem kleinen <a href="#">Häußel zu Haag Nº 74</a> bleibt bei Nutz und Gewöhr ... 430fl. ...                                                                                                                    |
| 291 | 1. 2. 1804  | Gewöhr<br>Zäzilia Angerbaurin Wittwe zu Grafenberg Nº 7 verehelicht sich mit Franz Friederich ... und lässt diesen ... per 150fl. ...                                                                                                                                               |
| 292 | 1. 2. 1804  | Gewöhr Anschreibung Philipp Weixlbaumer in Reselwalt Nº 13 und seine Ehewirthin Magdalena ... übergeben ihr Kleinhäusel ihrer Tochter Magdalena und ihrem künftigen ... Michael Oberndorfer ... per 200fl. ...                                                                      |
| 292 | 9. 4. 1804  | Gewöhr Anschreibung Magdalena Schudutzin ... Häusel am Innerngmerk Nº 5 ... verehelicht sich mit Joseph Innerhuber ... per 700fl. ...                                                                                                                                               |
| 293 | 16. 4. 1804 | Gewöhr Anschreibung auf das Gütl am Innerngmerk Nº 6<br>Stephan Rienner verwittibt ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte des anliegenden ... 450fl. ...                                                                                                       |
| 294 | 18. 4. 1804 | Gewöhr Anschreibung Theresia Weiland ... Stüfterin des Häusels im Gmerk Nº 3 ... verehelicht sich mit Ignatz Thonhauser (im Dienst bei Riesenfels) und lässt denselben auf ihr besitzendes Gut ... per 100fl. ...                                                                   |
| 295 | 23. 5. 1804 | Gewöhr Anschreibung aufs Gut zu <a href="#">Haindorf Nº 5</a><br>Magdalena Mayrhoferin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die 2te Hälfte von Stephan ... per 1250fl. ...                                                                                        |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 296 | 23. 5. 1804  | Gewöhr Anschreibung auf das Gut zu <a href="#">Haindorf Nº 5</a><br>Magdalena Mayrhoferin verwitwet ... verehelicht sich mit Thomas Witzlinger vom Lichtenberg und lässt denselben ... per 1250fl. ...                                                                  |
| 297 | 29. 5. 1804  | Gewöhr Anschreibung Mathias Kroismayr Witwer in der <a href="#">Wolflucken Nº 6</a> ... behält nach dem Tod von Elisabeth die 2te Hälfte ... per 500fl. ...                                                                                                             |
| 298 | 29. 5. 1804  | Gewöhr Anschreibung Mathias Kroismayr Witwer in der <a href="#">Wolflucken Nº 6</a> ... verehelicht sich mit Anna Hueberin vom Reibmayrgütl und lässt dieselbe auf sein besitzendes Kleinhäusel bei Nutz und Gewöhr ... 500fl. ...                                      |
| 299 | 2. 6. 1804   | Gewöhr Anschreibung aufs Gut an der <a href="#">Außernhub Nº 4</a><br>Johann Zinkhofer ... verehelicht sich mit Magdalena Radlspökin von Stibitzhof und lässt dieselbe ... per 1100fl. ...                                                                              |
| 300 | 4. 6. 1804   | Gewöhr Anschreibung auf das Gut in <a href="#">Dörfel Nº 1</a><br>Anna Prunerin verwitwet ... bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt die Hälfte von Michael Pruner ... per 800fl. ...                                                                                 |
| 301 | 20. 6. 1804  | Gewöhr Anschreibung aufs Kleinhäusel in <a href="#">Rippl Nº 7</a><br>Georg Ziegler ... verehelicht sich mit Magdalena Schönerin und lässt dieselbe bei Nutz und Gewöhr auf sein ... per 150fl. ...                                                                     |
| 302 | 21. 6. 1804  | Gewöhr Anschreibung auf die Hoftafern zu <a href="#">Salaberg Nº 12</a><br>Elisabeth Gruberin Besitzerin ... verehelicht sich mit Michael Gruber von Burgholz und lässt denselben auf ... per 2000fl. ...                                                               |
| 303 | 27. 6. 1804  | Gewöhr Anschreibung auf das rechtlehenbaren Guts am Koppl Nº 6<br>Michael Ströbitzer Stüfter ... verehelicht sich mit Anna Maria Mitterlehnerin vom Kammerhubergut zu Dorf und lässt dieselbe zur Hälfte an Nutz und Gewöhr schreiben ... 485fl. ... <b>bis hierher</b> |
| 304 | 11. 10. 1804 | Gewöhr Anschreibung Joseph Dirnberger Witwer ... Lempach Nº 2 bleibt bei Nutz und Gewöhr und übernimmt von seiner Ehewirthin ... per 60fl. ...                                                                                                                          |
| 305 | 29. 10. 1804 | Gewöhr Anschreibung aufs Gut am <a href="#">Höfel Nº 2</a><br>Mathias Hueber ... behält die 2te Hälfte für sich ... per 600fl. ...                                                                                                                                      |
| 306 | 12. 11. 1804 | Gewöhr Anschreibung auf ein Bauerngut zu Rohrbach Nº 1<br>Gottlieb Rubeneder ... hat sich mit Magdalena Mitterlehnerin vom Kammerhubergut zu Dorf ... verehelicht und lässt ... per 2432fl. ...                                                                         |
| 307 | 22. 11. 1804 | Gewöhr Anschreibung aufs Gut am Innerngmerk Nº 6<br>Stephan Riener verwitwet ... verehelicht sich mit Elisabeth Dürrerin von Lempach und lässt dieselbe ... per 450fl. ...                                                                                              |
| 308 |              | fehlt                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 309 | 12. 1. 1805  | Quöhr auf das Kleinhäußl zu <a href="#">Keppeldorf Nº 6</a><br>Johann Georg Schnürzenlehner empfängt Nutz und Gewöhr ... durch hinzuheurathen zur verwitweten Katharina Puchingerin ... zur Hälfte an sich gebracht ... per 350fl. ...                                  |
| 309 | 18. 1. 1805  | Gwöhr auf das Dreizipf Häusl im <a href="#">Riepl Nº 1</a><br>Maria Plank ... empfängt Nutz und Gwöhr ... durch hinzuheurathen des verwitweten Johann Ganglbauer ...                                                                                                    |
| 310 | 18. 4. 1805  | Gwöhr auf die Hofstatt am Schikenhof Nº 3<br>Philipp Pambalk ledigen Standes empfängt Nutz und Gwöhr ... ist vor Jakob Gruber und Juliana gestanden ... durch Kauf per 1500fl.                                                                                          |
| 310 | 20. 4. 1805  | Gwöhr auf das Prandstätter Gut zu Dorf Nº 7<br>Rosalia Humelbergerin Wittwe und Mitbesitzerin ... empfängt allein Nutz und Gwöhr in der Pfarre Weistrach ... per 700fl. ...                                                                                             |
| 311 | 4. 5. 1805   | Gwöhr auf das Prandstätter Gut zu Dorf Nº 7<br>Johann Sinhueber ... empfängt Nutz und Gwöhr von Rosalia Humelbergerin ... durch Heurath zur Helfte ... per 700fl. ...                                                                                                   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 311 | 16. 5. 1805 | Gwöhr um das <a href="#">Thirnhueber Gut</a><br>Theresia Mayrhoferin empfängt Nutz und Gwöhr um das Thirnhueber Gut in der Pfarr Haag Reyhueb Nº 3 ... Michael Mayrhofer zu gleichen Theillen gewest ... nach seinem absterben ihr alleiniges Eigenthum ... per 1800fl. ... |
| 312 | 10. 6. 1805 | Gwöhr um die Ziegelhofstatt zu <a href="#">Ziegelhof Nº 3</a><br>Johann Liechtenberger verwittwet zu Reitzing empfängt Nutz und Gwöhr ... ist durch Tod seiner Ehewirthin Elisabeth alleiniger Besitzer der Behausung samt Ziegelhofstatt ... per 200fl. ...                |
| 312 | 9. 7. 1805  | Gwöhr auf das <a href="#">Innerhuber Gut</a><br>Martin Innerhuber ledig empfängt Nutz und Gwöhr ... in der Ruth Ratthof Nº 7 ... auf absterben der Witwe Katharina Innerhuberin durch Erbschaft erhalten ... per 1080fl. ...                                                |
| 313 | 9. 7. 1805  | Gwöhr auf das Innerhuber Gut in der Ruth <a href="#">Ratthof Nº 7</a><br>Maria Wagnerin empfängt Nutz und Gwöhr ... mit Martin Innerhuber je zur Hälfte ...                                                                                                                 |
| 313 | 15. 7. 1805 | Gwöhr auf ein lehenbares Gütl zu <a href="#">Unreinfussen Nº 3</a><br>Philipp Schadauer ledigen Standes empfängt alleine Nutz und Gwöhr ... vom Witwer Michael Schadauer ... per 435fl. ...                                                                                 |
| 314 | 17. 7. 1805 | Gwöhr auf das Steinreiter Gütl Reithäusl Nº 2<br>Mathias Egger empfängt alleine Nutz und Gwöhr ... nach seiner Ehewirthin Magdalena ... per 500fl. ...                                                                                                                      |
| 314 | 17. 7. 1805 | Gwöhr auf das Steinreiter Gütl Reithäusl Nº 2<br>Elisabetha Strasserin empfängt Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit Mathias Egger ... gemeinschaftlich ... per 500fl. ...                                                                                                  |
| 315 | 22. 7. 1805 | Gwöhr an der Zielhofstatt zu <a href="#">Ziegelhof Nº 3</a><br>Maria Stöcklerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... mit dem Wittwer Johann Lichtenberger durch Heurath ... 200fl. ...                                                                              |
| 315 | 30. 7. 1805 | Gwöhr auf die Schneiderhofstadt in Spitzenwinkl <a href="#">Ziegelhof Nº 5</a><br>Theresia Mayrhoferin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... mit Sebastian Weindl gemeinschaftlich durch Heurath ...                                                                 |
| 316 | 31. 7. 1805 | Gwöhr auf das Gut zu <a href="#">Pinnerstorf Nº 2</a><br>Michael Hachwallner und Magdalena Dürrerin seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gwöhr ... nach Stephan Dürrer und Magdalena dessen Ehewirthin ... per 400fl. ...                                           |
| 316 | 10. 8. 1805 | Gwöhr auf das Gut am <a href="#">Reitzenberg</a><br>Anna Dürrerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Mathias Neuhauser vorher allein ... per 1000fl. ...                                                                                                          |
| 317 | 12. 8. 1805 | Gwöhr um ein Kleinhäußl auf der <a href="#">Schönmühl</a><br>Joseph Hotzl Wittwer empfängt allein Nutz und Gwöhr zu <a href="#">Keppeldorf Nº 4</a> ... nach absterben von Maria ... per 85fl. ...                                                                          |
| 318 | 12. 8. 1805 | Gwöhr um ½ Tagwerk ledigen Grund<br>Joseph Hotzl Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach absterben von Maria ... per 15fl. ...                                                                                                                                       |
| 318 | 12. 8. 1805 | Gwöhr um ein Kleinhäußl auf der <a href="#">Schönmühl</a><br>Joseph Hotzl und seine angehende Ehewirthin Eva Maria Tempelmayrin zu Schönbuch gemeinschaftlich ... per 85fl. ...                                                                                             |
| 319 | 12. 8. 1805 | Gwöhr um ½ Tagwerk ledigen Grund<br>Joseph Hotzl Eva Maria dessen angehende Ehewirthin erhalten Nutz und Gwöhr über ½ Tagwerk ledigen Grund ... durch Kauf in gemeinsamen Besitz ... per 15fl. ...                                                                          |
| 319 | 10. 9. 1805 | Gwöhr auf das Kleinhäußl in <a href="#">Riepl Nº 5</a><br>Magdalena Pichlerin Wittwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ihrem                                                                                                                                          |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Ehewirth Jakob Pichler zu gleichen Teilen ... per 350fl.                                                                                                                                                                                                           |
| 320 | 10. 9. 1805  | Gwöhr um ½ Tagwerk ledigen Grund der Haßlinger oder Kaßeder Aker Magdalena Pichlerin Wittwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ihrem Ehewirth Jakob Pichler ... per 20fl. ...                                                                                 |
| 320 | 10. 9. 1805  | Gwöhr auf das Kleinhäußl in <a href="#">Riepl Nº 5</a> Magdalena Putzin und ihr angehender Ehewirth Joseph Großhaupt empfangen zugleich Nutz und Gwöhr ... durch freyen Kauf aber an obige Gwöhrnehmer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt ... per 350fl. ... |
| 321 | 10. 9. 1805  | Gwöhr um ½ Tagwerk ledigen Grund der Haßlinger, der Kaßeder Aker aus den Haßlinger Haußgründen genannt Magdalena Putzin und ihr angehender Ehewirth Joseph Großhaupt empfangen zugleich Nutz und Gwöhr ... per 20fl. ...                                           |
| 322 | 28. 9. 1805  | Gwöhr aufs Uiberländ, das Spatzenhalblehen genannt Theresia Löwin am Edlmayr Gut empfängt allein Nutz und Gwöhr um 5¼ Tagwerk Aker und ½ Tagwerk Holzgrund ... per 115fl. ...                                                                                      |
| 322 | 28. 9. 1805  | Gwöhr aufs Uiberländ, das Spatzenhalblehen genannt Franz Ebmer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr mit der Witwe Theresia Löwin durch Heurath ...                                                                                                             |
| 323 | 18. 10. 1805 | Gwöhr auf das Stögergut jenseits des Waldes Anna Gabelbaurin gemeinschaftlich mit Stephan Dorfer ... 1000fl.                                                                                                                                                       |
| 324 | 7. 5. 1806   | Gewöhr auf ein Gut zu <a href="#">Weydach</a> Simon Mayrhofer ledigen Standes empfängt alleine Nutz und Gewöhr ... nach Vater Stephan Mayrhofer Witwer ... per 1000fl. ...                                                                                         |
| 324 | 14. 5. 1806  | Gewöhr auf ein Gut zu <a href="#">Weydach</a> Anna Radelspöckin erlangt Nutz und Gewöhr durch Zuheurath mit Simon Mayrhofer ... per 1000fl. ...                                                                                                                    |
| 325 | 28. 5. 1806  | Gewöhr um den sogenannten Waydacker aus des Bauern zu Porstenberg Gründen Sebastian Fahrthuber und Anna dessen Ehewirthin ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von Philipp Maurlehner im Forstnerhäusel im Stadlholz ... per 55fl. ...               |
| 325 | 28. 5. 1806  | Gewöhr um die Hofstatt in der <a href="#">Leyrerpoint</a> vulgo Sauschindder Hofstatt beym Wald Simon Haselmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Philipp und Anna Maria Haselmayr ... per 300fl. ...                                        |
| 326 | 31. 5. 1806  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Pinnerstorf Nº 7</a> Die Wittwe Magdalena Stephehbauerin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... vom verstorbenen Michael Stephehbauer ... per 500fl.                                                                                 |
| 326 | 31. 5. 1806  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Pinnerstorf Nº 7</a> Joseph Stephehbauer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von der Mutter Magdalena Stephehbauer ... per 500fl.                                                                                 |
| 327 | 14. 6. 1806  | Gewöhr auf das Gut zu <a href="#">Untermayrhofen Nº 1</a> Der Wittwer Mathias Hiebel empfängt allein Nutz und Gewöhr ... durch den Tod seiner Ehewirthin Eva Maria ... per 700fl. ...                                                                              |
| 327 | 18. 6. 1806  | Gewöhr auf das Gut zu <a href="#">Untermayrhofen Nº 1</a> Magdalena Seidenbergerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr durch Zuheurath ... per 700fl. ...                                                                                                    |
| 328 | 15. 7. 1806  | Gewöhr Leopold Huber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Gut am Höfel</a> ... vom Mathias Huber ... per 600fl. ...                                                                                                                     |
| 328 | 16. 7. 1806  | Gewöhr auf die Schusterbehausung zu <a href="#">Haag Nº 34</a> Joseph Gruber Witwer und Schustermeister empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Maria Gruberin ... per 300fl. ...                                                                                 |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 329 | 16. 7. 1806  | Gewöhr um die Schuster Behausung zu <a href="#">Haag Nº 34</a><br>Michael Gruber, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr ... per 300fl. ...                                                              |
| 329 | 17. 7. 1806  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Radelspach Nº 1</a><br>Eva Maria Kimeswengerin Witwe ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth Joseph Kimeswenger ... 1060fl. ...                                              |
| 330 | 17. 7. 1806  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Radelspach Nº 1</a><br>Philipp Brunner und Theresia geb. Kimeswengerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr durch Übergabe ... per 1060fl.                                                 |
| 330 | 31. 7. 1806  | Gewöhr um das Mayrgut zu <a href="#">Haindorf Nº 4</a><br>Simon Reitzinger Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr nach absterben seiner Ehewirthin Katharina ... per 1800fl. ...                                                  |
| 331 | 7. 8. 1806   | Gewöhr die Witwe Barbara Zagelauerin empfängt allein Nutz und Gewöhr um das Gut in <a href="#">Schweinhueb Nº 3</a> ... nach ableben ihres Ehewirthes Mathias Zagelauer ... per 800fl. ...                                        |
| 331 | 11. 8. 1806  | Gewöhr um das Gut zu Palling <a href="#">Goldstein Nº 10</a><br>Joseph Deinhofer ledigen Standes ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von seiner Mutter und Witwe Katharina ... per 1000fl.                                    |
| 332 | 12. 8. 1806  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Holzleiten Nº 8</a><br>Joseph Gerstmayr Witwer ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach seiner Ehewirthin Maria ... per 900fl. ...                                                           |
| 332 | 29. 8. 1806  | Gewöhr auf das Gut am <a href="#">Hauenberg</a><br>Maria Brunnerin ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... mit Leopold Kronawetter vorher allein ... per 795fl. ...                                                     |
| 333 | 5. 9. 1806   | Gewöhr um Gut zu <a href="#">Radelspach Nº 1</a><br>Michael Leeb ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Philipp Prunner und Theresia durch Kauf ... per 5000fl. ...                                              |
| 333 | 8. 11. 1806  | Gewöhr um die Reizinger oder Ziegelhofstatt in der Ruth <a href="#">Ziegelhof Nº 3</a><br>Stephan Stöckler Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewöhr ... von Johann und Maria Lichtenberger ... per 1791fl. ...           |
| 334 | 14. 11. 1806 | Gewöhr um 1 Tagwerk Aker im Göblitzerfeld im Werthe von 20fl.<br>Simon Weidinger vom <a href="#">Brunngraber Häusel</a> im Göblitz ... Theresia dessen Ehewirthin ... empfangen Nutz und Gewöhr ... von Johann und Anna Weidinger |
| 335 | 17. 11. 1806 | Gewöhr auf das <a href="#">Neuhauser Guth</a><br>Maria Piklin und ihr Ehewirth Johann Hawallner vom Rodlerberg ... empfangen zugleich Nutz und Gewöhr ... durch Erbschaft nach ihrem Vater Thomas Pikel ... per 2350fl. ...       |
| 335 | 19. 11. 1806 | Gewöhr um ein lediges Grundstück, die Zehend Waid, eine Holzstatt<br>Anna Paulingerin von Erla Bräumeisterin und Witwe im Haralt ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Michael Pauling ... per 260fl. ...                          |
| 336 | 10. 12. 1806 | Gewöhr auf das Guth zu Dornach<br>Johann Gabelbauer Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Theresia Gabelbauerin ... per 700fl.                                                                                          |
| 336 | 10. 12. 1806 | Gewöhr um einen ledigen Aker in den Klein Windgerger Gründen<br>Johann Gabelbauer Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Theresia Gabelbauerin ... per 800fl.                                                            |
| 337 | 23. 12. 1806 | Gewöhr um das <a href="#">Hofergut</a> beym Wald Nº 3<br>Xavier Kösteldorfer Wasenmeister in Krottendorf Nº 3 ... und Josepha empfangen Nutz und Gewöhr ... per 2960fl.                                                           |
| 337 | 23. 12. 1806 | Gewöhr um einen ledigen Aker die Hoferwaid genannt ... des Johann Rueßmayr<br>Xavier Kösteldorfer Wasenmeister in <a href="#">Krottendorf Nº 3</a> ... und Josepha empfangen Nutz und Gewöhr ...                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 338 | 28. 1. 1807 | Vertrag & Gewähr auf das Häusel am Innerngmerk № 3<br>laut Verkaufsprotokoll 190 von Philipp Weyland auf die tochter Theresia verstiftet<br>... Wertanpassung von 100fl. Auf 359fl. ...                                     |
| 339 | 28. 1. 1807 | Gewähr auf das sogenannte Schneiderhäusel am Innerngmerk № 3<br>Ignatz Thonhauser Büchsenspanner ... empfängt Nutz und Gewähr ... und<br>Theresia zugleich ... per 350fl. ...                                               |
| 339 | 13. 3. 1807 | Gewähr auf das rechtlehenbare Langenfellner Guth <a href="#">Goldstein № 9</a><br>Die Witwe Elisabeth Innerhuberin empfängt Nutz und Gewähr ... vor ihr Ehewirth<br>Marx Innerhuber ... per 1478fl. ...                     |
| 340 | 13. 3. 1807 | Gewähr auf das <a href="#">Langenfellner</a> Kleinhäußl<br>Die Witwe Elisabeth Innerhuberin Besitzerin empfängt Nutz und Gewähr um ein<br>Kleinhäusel Rathäuser № 2... von ihrem Ehewirth Marx Innerhuber ... per 50fl. ... |
| 341 | 13.3. 1807  | Gewähr um einen Uiberländ Aker der Holz Aker genannt<br>Die Witwe Elisabeth Innerhuberin empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach Marx<br>Innerhuber ... per 72fl. ...                                                      |
| 341 | 14. 3. 1807 | Gewähr um den rechtlehenbaren Kandelhof in <a href="#">Haimberg № 10</a><br>Rosina Gruber Witwe ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 800fl.                                                                                 |
| 342 | 21. 4. 1807 | Gewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Sturmgut</a> am Noppenberg № 4<br>die Witwe Magdalena Schmirlin empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach<br>Johann Schmir ... 2/3 Theil ... per 666fl. ...                         |
| 342 | 21. 4. 1807 | Gewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Sturmgut</a> am Noppenberg № 4<br>Peter Schmir ledigen Standes angehender Besitzer ... empfängt Nutz und<br>Gewähr ... von der Witwe Magdalena Schmir ...                          |
| 343 | 21. 4. 1807 | Gewähr um das Wagnerguth zu <a href="#">Porstenberg № 4</a><br>Magdalena Wimmerin als angehende Ehewirthe des Michael Tobermayr empfängt<br>Nutz und Gewähr ... per 550fl. ...                                              |
| 343 | 21. 4. 1807 | Gewähr auf das <a href="#">Schuster Haus</a> zu Salaberg<br>Der Witwer Anton Haberfellner Schuster ... empfängt allein Nutz und Gewähr ...<br>nach Magdalena ... per 400fl. ...                                             |
| 344 | 2. 5. 1807  | Gewähr auf 3 5/8 Uiberländ Gründe<br>Anton Haberfellner Witwer und Schuster ... empfängt allein Nutz und Gewähr ...<br>nach Magdalena ... per 253fl. 15x ...                                                                |
| 344 | 21. 5. 1807 | Gewähr Johann Gruber ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr ... für den<br>rechtlehenbaren Kandelhof ... <a href="#">Heimberg № 10</a> ... per 800fl.                                                                     |
| 345 | 22. 5. 1807 | Gewähr auf das Gut zu <a href="#">Untermayrhofen № 3</a><br>Witwe Elisabeth Heuraß empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach ihrem<br>Ehewirth Thomas Heuraß ... per 900fl. ...                                              |
| 345 | 1. 6. 1807  | Gewähr auf die bürgerliche Hafnerbehausung im Markte <a href="#">Haag № 33</a><br>Juliana Heißenbergerin ledig empfängt allein Nutz und Gewähr ... von ihrem<br>Bruder Ferdinand Heißenberger ... 500fl. ...                |
| 346 | 3. 6. 1807  | Gewähr auf das Schneiderhäusel in <a href="#">Göblitz № 2</a><br>Martin Mayrhofer ledigen Standes großjährig empfängt allein Nutz und Gewähr ...<br>von Lorenz Mayrhofer und Maria ...                                      |
| 346 | 6. 6. 1807  | Gewähr auf das Kleinhäußel zu <a href="#">Salaberg № 8</a><br>Witwe Maria Karlin empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach Michael Kaml ... per<br>115fl. ...                                                                |
| 347 | 6. 6. 1807  | Gewähr auf ein Kleinhaus in der Weinleiten zu <a href="#">Salaberg № 8</a><br>Maria Philipp verwittwete Hofjägerin ... empfängt allein Nutz und Gewähr ... von<br>Maria Karlin durch Kauf ... per 115fl. ...                |
| 347 | 8. 6. 1807  | Gewähr um das Gut zu <a href="#">Feraberg № 2</a><br>Joseph Pallinger Witwer ... empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach seiner                                                                                            |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Ehewirthin ... per 1196fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 348 | 8. 6. 1807  | Gewöhr um das Gut zu <a href="#">Feraberg Nº 2</a><br>Katharina des Joseph Pallinger Ehewirthin ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... per 1196fl. ...                                                                                                                                       |
| 348 | 9. 6. 1807  | Gewöhr auf das Dreizipf Häusel in <a href="#">Rippel Nº 1</a><br>Johann Gangelbauer ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach seiner Ehewirthin Maria ... per 100fl. ...                                                                                                                             |
| 349 | 25. 6. 1807 | Gewöhr auf das Schneiderhäusel in <a href="#">Göblitz Nº 2</a><br>Magdalena Oberaignerin vom Göblitzer Gütel Nº 4 ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... per 300fl. ...                                                                                                                      |
| 349 | 30. 6. 1807 | Gewöhr von einem Guth zu <a href="#">Porstenberg Nº 1</a><br>Johann Vogelsang ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr durch Übergabe und Kauf ... mit sämtlichen Gründen ... nach Sebastian und Anna Farthuber ... per 330fl. ...                                                                 |
| 350 | 30. 6. 1807 | Gewöhr um das Wieserguth im Gröbel in <a href="#">Rathof Nº 14</a><br>Michael Gerstmayr ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr durch Kauf ... von Georg Schwändl ... per 1740fl. ...                                                                                                             |
| 350 | 30. 6. 1807 | Gewöhr um das Wagner Häusel zu <a href="#">Klaubling Nº 1</a><br>Michael Öllinger ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr durch Kauf ... durch Kauf von Thomas Feraberger ... per 100fl. ...                                                                                                      |
| 351 | 30. 6. 1807 | Uiberländ Gewöhr um $\frac{3}{4}$ Joch Äker im Schneiderfeld bey Klaubling zum Wagnerhäusel zu Klaubling Nº 1 gehörig.<br>Michael Öllinger ledig ... angehender Besitzer des Wagnerhäusels ... empfängt Nutz und Gewöhr durch Kauf ... durch Kauf von Thomas Feraberger und Katharina ... per 20fl. ... |
| 351 | 14. 8. 1807 | Gewöhr auf die bürgerliche Hafner Behausung im Markte <a href="#">Haag Nº 33</a><br>Johann Schilk ledig großjährig ... empfängt zur Hälfte an Nutz und Gewöhr durch Heirath mit Juliana Heißenberger ... per 500fl.                                                                                     |
| 352 | 25. 8. 1807 | Gewöhr auf das Lichtl Gut in Thall Ruth <a href="#">Schudutz Nº 9</a><br>Johann Zinkhofer Witwer ... empfängt allein Nutz und Gewöhr nach seiner Ehewirthin Elisabeth ... per 1060fl. ...                                                                                                               |
| 352 | 26. 8. 1807 | Gewöhr um das Gut am Zehenthof in der Ruth <a href="#">Radelsbach Nº 5</a><br>Maria Preuer Wittib nach Martin Preuer ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... per 2500fl. ...                                                                                                                            |
| 353 | 27. 8. 1807 | Gewöhr um das Brunnergut zu Schönbuch, Ruth <a href="#">Holzleiten Nº 10</a><br>Simon Tempelmayr Witwer ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach seiner Ehewirthin Elisabeth ... per 1300fl. ...                                                                                                           |
| 353 | 27. 8. 1807 | Gewöhr um das Brunnergut zu Schönbuch, Ruth <a href="#">Holzleiten Nº 10</a><br>Theresia Hoferin verehelichte Tempelmayrin empfängt Nutz und Gewöhr ... per 1300fl. ...                                                                                                                                 |
| 354 | 31. 8. 1807 | Gewöhr um das Gütel zu Rohrbach Nº 4<br>Georg Mitterdorfer Witwer ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von seiner Ehewirthin Marianna ... per 450fl. ...                                                                                                                                                    |
| 354 | 31. 8. 1807 | Gewöhr um das Gütel zu Rohrbach Nº 4<br>Joseph Mitterdorfer ledig großjährig ... und Maria Friedingerin großjährig von Winnerstorf als angehende Ehewirthin empfangen Nutz und Gewöhr gemeinschaftlich ... per 450fl. ...                                                                               |
| 355 | 2. 9. 1807  | Gewöhr um das Klein- und sogenannte Arberhäusel auf der Wiesen in der Ruth Dorf Nº 3<br>Maria Döllenmayrin Wittib empfängt Nutz und Gewöhr zur Hälfte gemeinschaftlich ... per 200fl. ...                                                                                                               |
| 355 | 3. 9. 1807  | Gewöhr um das Guth an der Thürnhueb Ruth <a href="#">Reyhueb Nº 3</a>                                                                                                                                                                                                                                   |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Joseph Mayrhofer ledig großjährig empfängt Nutz und Gewöhr ... von Theresia Mayrhofer Witwe ... per 1800fl. ...                                                                                                                             |
| 356 | 3. 9. 1807   | Gewöhr um die Hälfte des Guthes an der <a href="#">Thürnhueb Nº 3</a><br>Magdalena Stöcklerin vom Rabenguth ... angehende Ehewirthin des Joseph Mayrhofer empfängt Nutz und Gewöhr ... per 1800fl.                                          |
| 356 | 7. 9. 1807   | Gewöhr um die Hälfte des rechtlehenbaren Guthes im Aigen<br>Sophia Prukschwaigerin Wittib ... empfängt Nutz und Gewöhr ... vom Ehewirth Thomas Prukschwaiger ... per 850fl. ...                                                             |
| 357 | 7. 9. 1807   | Gewöhr um das rechtlehenbare Guth im Aigen<br>Stephan Prukschwaiger ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Sophia Prukschwaigerin Wittib ... per 850fl. ...                                                                  |
| 357 | 9. 9. 1807   | Gewöhr um die Hälfte des Guthes in der Schmidhueb <a href="#">Schudutz Nº 12</a><br>Maria Fellnerin Wittib ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach Thomas Fellner ... per 800fl. ...                                                          |
| 358 | 9. 9. 1807   | Gewöhr um das Guth in der Schmidhueb Ruth <a href="#">Schudutz Nº 12</a><br>Joseph Fellner ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Maria Fellner Wittib ... per 800fl. ...                                                    |
| 358 | 11. 9. 1807  | Gewöhr um die Hälfte des Guthes zu <a href="#">Radelspach Nº 1</a><br>Theresia Huberin ... als Ehewirthin von Michael Leeb ... empfängt Nutz und Gewöhr ... per 5000fl. ...                                                                 |
| 359 | 14. 9. 1807  | Gewöhr um die Hälfte des Guthes am Grafenberg Nº 1<br>Elisabeth Reichardt Wittib ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Simon Reichhardt ... per 600fl. ...                                                                                   |
| 359 | 14. 9. 1807  | Gewöhr um die Hälfte des Guthes zu Grafenberg Nº 1<br>Mathias Reichardt ledig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Elisabeth Reichardt ... per 600fl. ...                                                                                   |
| 360 | 26. 10. 1807 | Gewöhr um das Sommerguthj zu Hagling Nº 7<br>Johanna Hörzenleitner ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Thomas Hörzenleitner ... per 800fl. ...                                                                            |
| 360 | 3. 11. 1807  | Gewöhr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberlandlehen im Haslingerfeld aus des Neuhauser Gründen zu Rohrbach, erkauf zu 30fl.<br>Maria Dollmayrin Wittib, Besitzerin des Weberhäusels auf der Wiesen, Ruth Dorf Nº 3 ... empfängt Nutz und Gewöhr ... |
| 361 | 3. 11. 1807  | Gewöhr um das Klein- und Weberhäusel auf der Wiesen, Ruth Dorf Nº 3<br>Johann Borndorfer ledig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... 200fl. ...                                                                                                  |
| 361 | 3. 11. 1807  | Gewöhr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberlandlehen im Haslingerfeld aus des Neuhauser Gründen zu Rohrbach, erkauf zu 30fl.<br>Johann Borndorfer ledig ... empfängt zur Hälfte Nutz und Gewöhr ... von Maria Dollmayrin ...                         |
| 362 | 19. 12. 1807 | Gewöhr um die Hälfte des Guthes an der Stigel Ruth Allezberg Nº 6<br>Maria Halbmayrin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth ... per 500fl. ...                                                                         |
| 362 | 19. 12. 1807 | Gewöhr um das behauste Guth an der Stigel Allezberg Nº 6<br>Leopold Halbmayr ledig vom Neuhauserguth und Maria Gabelbäurin ledig vom Doringerguth empfangen zu gleichen Teilen Nutz und Gewöhr ... per 500fl. ...                           |
| 363 | 19. 12. 1807 | Gewöhr um die Hälfte des behausten Guthes zu <a href="#">Klaubling Nº 4</a><br>Mathias Deinhofer Witwer ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach seiner Ehewirthin Agatha ... per 800fl. ...                                                   |
| 363 | 21. 12. 1807 | Gewöhr Magdalena Dirnbergerin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth ... am behausten Guth am <a href="#">Giekopf</a> in Rathhäuser Nº 6 ... per 800fl. ...                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 364 | 21. 12. 1807 | Gewöhr um das behauste Guth am Giekopf Ruth <a href="#">Rathäuser Nº 6</a><br>Simon Dirnberger ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von<br>Magdalena Dirnbergerin Witwe ... per 800fl. ...                                                                   |
| 364 | 31. 12. 1807 | Gewöhr um die Hälfte des Guts zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a><br>Mathias Rueßmayer ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach seiner Ehewirthin<br>Theresia ... per 600fl. ...                                                                                             |
| 365 | 31. 12. 1807 | Gewöhr um die Hälfte des Guts zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a><br>Barbara Mayrhoferin angehende Ehewirthin des Mathias Rueßmayr ... empfängt<br>Nutz und Gewöhr ...                                                                                                    |
| 365 | 31. 12. 1807 | Gewöhr um ein Kleinhäusel beym <a href="#">Wald Nº 6</a><br>die Witwe Sophia Fellnerin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von ihrem<br>Ehewirth Stephan Fellner ... per 150fl. ...                                                                                       |
| 366 | 3. 2. 1808   | Gewöhr auf das Schweinhuber <a href="#">Guth Nº 1</a><br>Georg Weindelmayer ... und Elisabeth Schaffellnerin angehende Ehewirthin ...<br>empfangen Nutz und Gewöhr ... per 1000fl. ...                                                                                    |
| 366 | 4. 2. 1808   | Gewöhr um die Hälfte des Guts zu <a href="#">Palling Nº 10</a><br>Anna Innerhuberin großjährig ... angehende Ehewirthin des Joseph Deinhofer ...<br>empfängt Nutz und Gewöhr ... per 1000fl. ...                                                                          |
| 367 | 2. 3. 1808   | Gewöhr um ein Guth in <a href="#">Dörfl Nº 1</a><br>Joseph Prunner und Theresia dessen Ehewirthin ... empfangen Nutz und Gewöhr<br>zu gelichen Theilen um das behauste Gütel in Dörfl Nº 1 ... per 800fl. ...                                                             |
| 367 | 17. 3. 1808  | Gewöhr um ein Hofstadtgütel zu <a href="#">Krottendorf Nº 10</a><br>Michael Preuer ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach Philipp und<br>Maria Preueer ... per 400fl. ...                                                                                 |
| 368 | 26. 3. 1808  | Gewöhr um ein Kleinhäusel im Schatzfreydhof Ruth <a href="#">Richerstorf Nº 1</a><br>Johann Georg Adelberger ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach<br>Georg Adelberger und seiner Ehewirthin Eva Maria ... durch Kauf und Übergabe ...<br>per 280fl. ... |
| 368 | 26. 3. 1808  | Gewöhr um ½ Joch Uiberländaker im Pinnerstorfer Feld.<br>Johann Georg Adelberger ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... beim<br>Kleinhäusel in <a href="#">Richerstorf Nº 1</a> ... per 20fl. ...                                                              |
| 369 | 5. 4. 1808   | Gewöhr um 2½ Tagwerk Rattaker, im ..., Stein und Altrath.<br>Theresia Gruberin des Jakob Gruber ... empfängt Nutz und Gewöhr ... per 40fl. ...                                                                                                                            |
| 369 | 24. 5. 1808  | Gewöhr um die Hälfte des Gutes an der Mahleuten Ruth <a href="#">Feraberg Nº 1</a><br>Joseph Dirnberger Witwer ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach Eva seiner<br>Ehewirthin ... per 450fl. ...                                                                          |
| 370 | 31. 5. 1808  | Gewöhr um die Hälfte des Kleinhäusels zu Burgholz Nº 8<br>Rosina Aichingerin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth<br>Joseph Aichinger ... per 150fl. ...                                                                                            |
| 370 | 31. 5. 1808  | Gewöhr um 2½ Joch Rattäker im ...<br>Rosina Aichingerin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth<br>Joseph Aichinger ... per 28fl. ...                                                                                                                  |
| 371 | 10. 6. 1808  | Gewöhr um die Hälfte des Gutes an der Mahleuten Ruth <a href="#">Feraberg Nº 1</a><br>Maria Flexlin angehende Ehewirthin des Joseph Dirnberger ... empfängt Nutz und<br>Gewöhr um die Hälfte des Gutes ... per 450fl.                                                     |
| 371 | 27. 6. 1808  | Gewöhr um die Hälfte des behausten Gutes zu <a href="#">Porstenberg Nº 2</a><br>Elisabeth Landsidlin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach ihrem Ehewirth<br>Sebastian Landsidl ... per 500fl. ...                                                                  |
| 372 | 11. 7. 1808  | Gewöhr um die Hälfte des Kleinhäusels zu Burgholz Nº 8<br>Joseph Geiblinger empfängt Nutz und Gewöhr ... durch Heurath der Witwe Rosina<br>Aichingerin ... per 150fl. ...                                                                                                 |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 372 | 11. 7. 1808  | Uiberländ Gewähr um 2½ Joch Rattäker im Täfa und Reselrath<br>Joseph Geiblinger empfängt Nutz und Gewähr ... durch Heurath der Witwe Rosina Aichingerin ... per 28fl. ...                                                                                |
| 373 | 23. 7. 1808  | Gewähr um die Hälfte des behausten Gutes an der <a href="#">Leyrerpoint Nº 13</a><br>Maria Oberaignerin angehende Ehewirthin des Simon Haselmayr ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 300fl. ...                                                         |
| 373 | 28. 7. 1808  | Gewähr Stephan Innerhuber ledig ... empfängt Nutz und Gewähr ... um das Oiderbauerngütel in der Ruth Windberg Nº 4 ... per 1100fl. ...                                                                                                                   |
| 374 | 6. 9. 1808   | Gewähr um die Hälfte des Oiderbauern Häusels<br>Katharina Nöpplin ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewähr ... um das Oiderbauerngütel in Windberg Nº 4 ... per 1100fl. ...                                                                         |
| 374 | 26. 9. 1808  | Gewähr um die rechtlehenbare Prensteig Hofstadt zu Aigenflüssen Nº 9<br>Maria Holzerin ... empfängt Nutz und Gewähr ... nach ihrem Ehewirth Thomas Holzer ... per 250fl. ...                                                                             |
| 375 | 26. 9. 1808  | Gewähr um die rechtlehenbare Prensteig Hofstadt zu Aigenflüssen Nº 9<br>Stephan Riener ... empfängt Nutz und Gewähr ... durch Heirath der Witwe Maria Holzerin ... per 250fl. ...                                                                        |
| 375 | 30. 9. 1808  | Gewähr um die Hälfte des Wagnerhäusels zu <a href="#">Klaubling Nº 1</a><br>Maria Ferabergerin ledig und noch minderjährig ... als angehende Ehewirthin des Michael Öllinger ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 100fl. ...                             |
| 376 | 30. 9. 1808  | Uiberländ Gewähr um die Hälfte von ¾ Joch Aker im Schneiderfeld zum Wagnerhäusel zu <a href="#">Klaubling Nº 1</a> gehörig.<br>Maria Ferabergerin ledig ... als angehende Ehewirthin des Michael Öllinger ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 20fl. ... |
| 376 | 7. 10. 1808  | Gewähr um den Edlhof<br>Michael Mayrhofer ledig ... empfängt Nutz und Gewähr um den <a href="#">Edelhof Nº 2</a> ... von Mathias Mayrhofer ... per 750fl. ...                                                                                            |
| 377 | 7. 10. 1808  | Gewähr vom <a href="#">Edlmayrguth</a><br>Magdalena Witzlingerin empfängt gemeinschaftlich ... Nutz und Gewähr ... durch Heirath des Michael Mayrhofer ... per 750fl. ...                                                                                |
| 377 | 10. 10. 1808 | Gewähr auf das Dorninger Guth in Weistrach<br>Michael Gabelbauer ledig ... empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach seinem Vater Johann Gabelbauer ... per 700fl. ...                                                                                    |
| 378 | 10. 10. 1808 | Uiberländ Gewähr vom Windberger Aker<br>Michael Gabelbauer ledig ... empfängt allein Nutz und Gewähr ... nach Vater Johann Gabelbauer ... per 55fl. ...                                                                                                  |
| 378 | 10. 10. 1808 | Gewähr um die Hälfte auf das Hofstadtgütel zu Rohrbach Nº 1<br>Magdalena Ramederin Wittib ... empfängt Nutz und Gewähr ... von ihrem Ehewirth Gottlieb Rameder ... per 1200fl. ...                                                                       |
| 379 | 10. 10. 1808 | Hausgewähr auf das Samhuberguth <a href="#">Reichhub Nº 13</a><br>Leopold Lichtenberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr ... von Magdalena Lichtenberger Witwe ... per 2200fl. ...                                                      |
| 379 | 26. 10. 1808 | Gewähr auf die Hälfte des Dorningerguthes Nº 2<br>Magdalena Gruberin ledig ... angehende Ehewirthin des Michael Gablbauer ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 700fl. ...                                                                                |
| 380 | 26. 8. 1808  | Uiberlandgewähr um die Hälfte eines ledigen Ackers im Windbergerfeld<br>Magdalena Gruberin ... angehende Ehewirthin des Michael Gablbauer ... empfängt Nutz und Gewähr ... per 55fl. ...                                                                 |
| 381 | 5. 11. 1808  | Hausgewähr um die Hälfte des Hofstadtgütel zu Rohrbach Nº 1<br>Johann Weindlmayr ledig ... und angehender Ehewirth der Magdalena Kamederin ... empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte ... per 1200fl. ...                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 382 | 24. 11. 1808 | Hausgewöhr um das Mayrguth zu <a href="#">Pernerstorf № 2</a><br>Stephan Höller ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von Johann Höller durch Kauf und Übergabe ... per 700fl. ...                                             |
| 383 | 25. 11. 1808 | Hausgewöhr um den rechtlehenbaren Zinkhof<br>Joseph Rinner ledig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... in Meilersdorf № 14 ... nach Philipp und Maria ... per 1000fl. ...                                                                       |
| 384 | 28. 11. 1808 | Hausgewöhr um das Guth an der Plaimau Ruth <a href="#">Edlhof № 3</a> ... von Johann Hawahlner Maria uxor durch Kauf und Übergabe ... per 1000fl. ...                                                                                      |
| 385 | 29. 11. 1808 | Hausgewöhr um die <a href="#">Perlmühl</a> Ruth Knillhof № 8<br>Anna Ehrengruberin Wittib ... empfanget Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Ehrengruben ... per 1400fl. ...                                                                    |
| 386 | 5. 12. 1808  | Hausgewöhr um die Hofstadt zu <a href="#">Porstenberg № 7</a><br>Anna Maria Kammerhuberin Witwe ... empfängt Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Kammerhuber ... per 400fl. ...                                                                |
| 387 | 5. 12. 1808  | Uiberlandgewöhr um 1 Tagwerk Überländacker am Hörtzenberg<br>Anna Maria Kamerhuberin Witwe ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Kammerhuber ... per 36fl. ...                                                               |
| 388 | 5. 12. 1808  | Hausgewöhr um die Hofstadt am <a href="#">Porstenberg № 7</a><br>Michael Kammerhuber ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Anna Maria Kammerhuberin ... per 400fl. ...                                                         |
| 389 | 5. 12. 1808  | Uiberlandgewöhr um 1 Tagwerk Überländacker am Hörtzenberg<br>Michael Kamerhuber ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Anna Maria Kammerhuber ... per 36fl. ...                                                                 |
| 390 | 19. 12. 1808 | Hausgewöhr um das Guth zu <a href="#">Außermayrhofen № 2</a><br>Michael Sidlmayr und seine angehende Ehewirthin Maria Radlspök ... empfangen Nutz und Gewöhr ... von Joseph und Magdalena Haas durch Kauf und Übergabe ... per 1000fl. ... |
| 391 | 4. 1. 1809   | Hausgewöhr auf das Sommerguth zu Hagling<br>Elisabeth Holznerin empfängt neben ihrem Ehewirth Johann Hörzenleitner gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... per 800fl. ...                                                                     |
| 392 | 20. 1. 1809  | Hausgewöhr um die Hälfte der Hofstadt zu <a href="#">Porstenberg № 7</a><br>Maria Radlspöckin angehende Ehewirthin des Michael Kammerhuber empfängt Nutz und Gewöhr ... per 400fl. ...                                                     |
| 393 | 20. 1. 1809  | Uiberlandgewöhr um 1 Tagwerk Überländacker am Hörtzenberg<br>Maria Radlspöckin ledig ... angehende Ehewirthin des Michael Kammerhuber empfängt Nutz und Gewöhr ... per 36fl. ...                                                           |
| 394 | 25. 1. 1809  | Hausgewöhr um die Hälfte des behausten Guths zu <a href="#">Porstenberg № 2</a><br>Johann Schadorfer ledig großjährig ... empfängt Nutz und Gewöhr von Elisabeth Landsidlin seine zukünftige ... per 500fl. ...                            |
| 395 | 30. 1. 1809  | Hausgewöhr auf das Mayerguth zu <a href="#">Haindorf № 4</a><br>Michael Reitzinger ledig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... vom Witwer Simon Reitzinger ... Kauf und Übergabe ... per 1060fl. ...                                            |
| 396 | 1. 2. 1809   | Hausgewöhr auf das Mayerguth zu <a href="#">Haindorf № 4</a><br>Anna Maria Zirvoglin ledig ... empfängt Nutz und Gewöhr ... durch Heirath des Michael Reitzinger ... per 1060fl. ...                                                       |
| 397 | 18. 2. 1809  | Hausgewöhr um die rechtlehenbare Prensteighofstadt zu Aigenfließen № 9<br>Johann Huber, Anna dessen Ehewirthin ... empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewöhr ... von Stephan und Maria Riener durch Kauf ... per 430fl. ...            |
| 398 | 21. 2. 1809  | Hausgewöhr um das Schneiderhäußl am Innerngmerk № 3<br>Bartholomä Pichler ledig ... empfanget Nutz und Gewöhr ... von Ignatz Thonhauser durch Kauf ... per 350fl. ...                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 399 | 14. 4. 1809  | Hausgewöhr auf das Guth am Außerngmerk<br>Die Witwe Elisabeth Schmirlin ... empfängt Nutz und Gewöhr ... von den Erben des Peter Schmirl ... per 582fl. ...                                                                           |
| 400 | 14. 4. 1809  | Hausgewöhr auf das Guth am Außerngmerk<br>Georg Danner ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath von der Witwe Elisabeth Schmirlin ... per 582fl. ...                                                           |
| 401 | 14. 4. 1809  | Hausgewöhr auf die Schusterbehausung zu <a href="#">Salaberg Nº 11</a><br>Joseph Kimeswenger ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... vom Witwer Anton Haberfehlner durch Kauf ... per 400fl. ...                                |
| 402 | 14. 4. 1809  | Überlandgewöhr um 3 5/8 Joch Überlandgründe ... aus den Hofgründen erkaufet<br>Joseph Kimeswenger lediger Besitzer der Schusterbehausung ... vom Witwer Anton Haberfehlner durch Kauf ... per 253fl. 15X ...                          |
| 403 | 14. 4. 1809  | Hausgewöhr um die Schusterbehausung zu <a href="#">Salaberg Nº 11</a><br>Eva Hawahlnerin ledig ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr durch hinzuheurathen ... per 400fl. ...                                                  |
| 404 | 14. 4. 1809  | Überlandgewöhr um 3 5/8 Joch Überlandgründe ... aus den Hofgründen erkaufet<br>va Hawahlnerin ledig ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr durch hinzuheurathen ... er 253fl. 15X ...                                          |
| 405 | 3. 6. 1809   | Hausgewöhr um die Hälfte des Häußls am Innerngmerk Nº 3<br>Maria Anna Dambergerin ledig ... empfanget Nutz und Gewöhr zur Hälfte ... durch Heirath mit Bartholomä Pichler ... per 350fl. ...                                          |
| 406 | 29. 9. 1809  | Gewöhr um das Binderhäußl in Ratt Nº 7<br>Magdalena Lichtenberger ... empfanget Nutz und Gewöhr zur Hälfte ... durch Heirath mit Simon Weichslbaumer ... per 80fl. ...                                                                |
| 407 | 7. 10. 1809  | Gewöhr um eine Behausung zu Hainberg <a href="#">Ratthäuser Nº 5</a><br>Johann Fellner ledig ... empfanget Nutz und Gewöhr ... von Witwer Thomas Fellner ... per 950fl. ...                                                           |
| 408 | 7. 10. 1809  | Gewöhr um das Hainbergerhäußl <a href="#">Ratthäuser Nº 5</a><br>Johann Fellner ledig ... empfanget Nutz und Gewöhr ... durch Kauf von Stephan Fellner ... per 50fl. ...                                                              |
| 409 | 7. 10. 1809  | Gewöhr um ein Kleinhäußl beym <a href="#">Wald Nº 17</a><br>Johann Eikendorfer ledig und Anna Edlmayrin ledig ... empfangen Nutz und Gewöhr ... Kauf von Elisabeth Tanzerin ... per 250fl. ...                                        |
| 410 | 28. 10. 1809 | Hausgewöhr um eine Behausung zu <a href="#">Hainberg Nº 2</a><br>Elisabeth Ortnerin ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von Johann Fellner durch hinzuheurathen ... per 950fl.                                          |
| 411 | 28. 10. 1809 | Hausgewöhr um das <a href="#">Hainbergerhäußl</a><br>Elisabeth Ortnerin ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... um ein Kleinhäußl in der Ruth Ratthäuser Nº 5 ... von Johann Fellner durch hinzuheurathen ... per 50fl. ... |
| 412 | 9. 11. 1809  | Hausgewöhr um das Guth in <a href="#">Höfl sub Nº 2</a><br>Maria Fellnerin ledig von Hainberg ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurathsvertrag ... per 600fl. ...                                              |
| 413 | 6. 12. 1809  | Hausgewöhr um das Bauernguth zu Rohrbach Nº 4<br>Die Witwe Maria Mitterdorferin ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Mitterdorfer ... per 1812fl. ...                                                                  |
| 414 | 6. 12. 1809  | Hausgewöhr um das Bauernguth zu Rohrbach Nº 4<br>Franz Xaver Rößldorfer, Josepha dessen Ehewirthin ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... nach absterben der Witwe Maria Mitterdorferin durch Kauf ... per 1812fl. ...    |
| 415 | 16. 1. 1810  | Gewöhr um die Hälfte des Gütls an der <a href="#">Samhub</a><br>Josepha Leitnerin, angehende Ehewirthin des Leopold Lichtenberger ... empfängt                                                                                        |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Nutz und Gewöhr ... 2200fl. ...                                                                                                                                                                                                                                         |
| 416 |             | gelöscht                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 417 | 18. 1. 1810 | Gewöhr um die Hälfte des Ferabauerngütl in der Ruth Ratthäuser N <sup>o</sup> 1<br>Adam Windberger, Witwer ... empfanget Nutz und Gewöhr ... nach absterben von<br>Eva Windbergerin ... per 400fl. ...                                                                  |
| 418 | 18. 1. 1810 | Gewöhr um das Ferabauerngütl in der Ruth Ratthäuser N <sup>o</sup> 1<br>Johann Windberger, ledig ... empfanget Nutz und Gewöhr ... von seinem Vater<br>Adam Windberger durch Kauf ... per 400fl. ...                                                                    |
| 419 | 18. 1. 1810 | Gewöhr um die Hälfte des Güthls am Feraschachen in der Ruth Ratthäußl N <sup>o</sup> 1<br>Theresia Trambergerin Wittib vom Rabengüthler Häußl ... angehende Ehwirthin<br>des Johann Windberger ... empfanget Nutz und Gewöhr ... per 480fl. ...                         |
| 420 | 19. 1. 1810 | Hausgewöhr um das Bauernguth zu Rohrbach N <sup>o</sup> 4<br>Ferdinand Hofstätter ... und Anna Maria Lichtlin ... empfangen gemeinschaftlich<br>Nutz und Gewöhr ... von Franz Xaver und Josepha Rößldorfer ... per 2000fl. ...                                          |
| 421 | 17. 2. 1810 | Überlandgewöhr um 3 3/8 Joch Überländacker im Taernfeld ... Juliana<br>Schönböckin bürgerliche Bäckermeisterin und Gastgebin im Markte Haag<br>empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Schönböck ... allein ... 236fl.<br>15X ...                               |
| 422 | 17. 2. 1810 | Überlandgewöhr um 3 3/8 Joch Überländacker im Taernfeld ... Joseph Mayer<br>ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Juliana Schönböck ... allein<br>durch Kauf ... 236fl. 15X ...                                                                            |
| 423 | 18. 6. 1810 | Hausgewöhr auf Schmidtbehausung zu Pizzing N <sup>o</sup> 7<br>Johann Seillinger ledig empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Johann<br>Seillinger und Anna Maria ... durch Kauf ... 700fl. ...                                                                       |
| 423 | 10. 3. 1810 | Hausgewöhr um ein Gut in Rippl.<br>Johann Georg Holl ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung<br>in <a href="#">Rippl N<sup>o</sup> 4</a> ... nach Paul Holl und Maria ... durch Kauf um 400fl. ...                                                   |
| 423 | 10. 3. 1810 | Gewöhr um das behauste Gut zu <a href="#">Mitterndorf N<sup>o</sup> 4</a> .<br>Mathias Dürrer ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr um das behauste Gut<br>... nach Joseph Dürrer und Theresia ... 1000fl. ...                                                      |
| 424 | 10. 3. 1810 | Hausgewöhr um das Turnergut in der Aussernhub.<br>Michael Ströbitzer und Maria Anna ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und<br>Gewöhr ... <a href="#">Rathof N<sup>o</sup> 5</a> ... nach Johann Ströbitzer und Magdalena ... durch Kauf<br>und Übergab ... 1000fl. ... |
| 424 | 12. 3. 1810 | Hausgewöhr um das Rechtlehengut am <a href="#">Kandlhof N<sup>o</sup> 11</a> .<br>Johann Fellner ledig empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Joseph Fellner und<br>Katharina ... durch Kauf um 700fl. ...                                                            |
| 425 | 12. 3. 1810 | Hausgewöhr um das Gut an der Anzlgrub, Rutt <a href="#">Haimberg N<sup>o</sup> 9</a> .<br>Stephan Rattmayer ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Mathias<br>Rattmayer und Elisabeth ... durch Kauf ... 1500fl. ...                                        |
| 425 | 12. 3. 1810 | Hausgewöhr um das Güthl zu <a href="#">Klaubling N<sup>o</sup> 6</a> .<br>Joseph Schodermayer ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Johann<br>Schodermayer und Regina ... Kauf um 800fl. ...                                                               |
| 426 | 27. 4. 1810 | Hausgewöhr auf das Schikenhofer Häußl.<br>Martin Leitner Elisabeth uxor empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ...<br>Strengberg Ruth Schikenhof N <sup>o</sup> 2 ... nach Joseph Dirnberger Magdalena uxor ...<br>durch Kauf um 300fl. ...                         |
| 426 | 17. 5. 1810 | Hausgewöhr auf das Stöger Gut.<br>Stephan Dorfer Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr ... Weistrach Ruth<br>Fellner N <sup>o</sup> 3 ... nach Maria Anna Dorfer ... 1000fl.                                                                                           |
| 427 | 17. 5. 1810 | Hausgewöhr auf das Stöger Gut.                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Maria Anna Dorfer ledig empfängt allein Nutz und Gewöhr ... Weistrach Ruth Fellner Nº 3 ... nach absterben vom Bruder Stephan Dorfer ... durch Erbschaft um 1000fl. ...                                                                                                            |
| 427 | 17. 5. 1810  | Hausgewöhr auf das Stöger Gut.<br>Georg Hahwallner ledig ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Weistrach Ruth Fellner Nº 3 ... mit Maria Anna Dorfer durch Heirath ... um 1000fl. ...                                                                                  |
| 428 | 23. 5. 1810  | Hausgewöhr auf ein Gut zu <a href="#">Weidach</a> .<br>Magdalena Stöcklerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um die Behausung in Weidach samt ... mit Georg Witzlinger durch Heirath ... im Wert von 1000fl. ...                                                          |
| 429 | 1. 6. 1810   | Hausgewöhr auf das Putzengut auf der Burg.<br>Katharina Detterin ledig Magdalena Stöcklerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um ein Gut auf der Burg samt dazu gehörigen Gründen ... mit Mathias Putz ... 622fl. ...                                                      |
| 429 | 4. 6. 1810   | Hausgewöhr auf die <a href="#">Hammelmühle</a> .<br>Maria Anna Reyhuberin Witwe empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach Michael Reyhuber durch Erbschaft ... 1000fl. ...                                                                                                          |
| 430 | 4. 6. 1810   | Hausgewöhr auf der <a href="#">Hammelmühle</a> .<br>Johann Seidenberger ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um ... mit der Witwe Maria Anna Reyhuberin ... 1000fl. ...                                                                                                 |
| 430 | 30. 6. 1810  | Hausgewöhr um das <a href="#">Sturmgut</a> am Noppenberg Nº 4.<br>Theresia Artmayrin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um ... mit Peter Schmierl durch Heirath ... um 666fl. ...                                                                                           |
| 431 | 7. 7. 1810   | Hausgewöhr um das rechtlehenbare Gut zu <a href="#">Unreinfussen Nº 3</a> .<br>Magdalena Rattmayrin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... mit Philipp Schadauer durch Heirath ... um 435fl. ...                                                                            |
| 431 | 31. 8. 1810  | Hausgewöhr auf das <a href="#">Zehetmayr</a> Gut.<br>Simon Riener und Anna Preuerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Ruth Radlspach Nº 5 ... von der Witwe Maria Preuer ... durch Kauf um 2500fl. ...                                                                |
| 432 | 14. 9. 1810  | Überländ Gwöhr Johann Gallhuber, Theresia Mittermayrin ... Stampfmühle ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von Martin Fuxen zu Schweinhub verkauft ... durch Kauf um 800fl. ...                                                                                     |
| 433 | 31. 10. 1810 | Hausgwöhr<br>Frau Theresia Gräfin von Salburg empfängt allein Nutz und Gewöhr um das <a href="#">Bräu und Hofwirthshaus</a> zu Salaberg samt dazu gehörigen Hausgarten ... von Michael Gruber und Elisabeth durch Kauf im Werth von 19301fl. ...                                   |
| 433 | 31. 10. 1810 | Überländ Gwöhr Die Hoch und Wohlgeboren Frau Theresia Gräfin von Salburg ledigen Standes empfangen allein Nutz und Gewöhr um 9 1/8 Joch Überländ Wiesen ehemalige Hofgründe ... von Michael Gruber und Elisabeth durch Kauf im Werth von 10120fl. ...                              |
| 434 | 2. 11. 1810  | Hausgwöhr um die <a href="#">Hoftafern</a> Gerechtigkeit nebst alten Dienerhause.<br>Mathias Ruesmayer Barbara seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... zu <a href="#">Salaberg Nº 13</a> ... von der Gräfin Theresia von Salburg durch Kauf um 3800fl. ... |
| 434 | 2. 11. 1810  | Überländ Gwöhr um 1 6/64 Joch 9 Klafter Hofäcker.<br>Mathias Ruesmayer Barbara seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von der Frau Angelica Gräfin von Salburg durch freyen Kauf um 1200fl. ...                                                           |
| 435 | 5. 11. 1810  | Hausgwöhr auf das Doringner Gut.<br>Die Witwe Magdalena Gabelbaurin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben von Michael Gabelbaur ... um 700fl.                                                                                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 435 | 5. 11. 1810  | Überländ Gwöhr um den Windtberger Aker.<br>Die Witwe Magdalena Gabelbaurin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ableben von Michael Gabelbaur ... um 55fl.                                                                                                                                     |
| 436 | 24. 11. 1810 | Hausgwöhr Mathias Schlögelhofer Eva Maria uxor ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... um die Behausung zu <a href="#">Holzleiten № 8</a> ... vom Witwer Joseph Gerstmayr um 900fl. ...                                                                                                 |
| 436 | 27. 11. 1810 | Hausgwöhr auf ein Gut zu Schweinhub.<br>Johann Wieser Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schweinhub № 2</a> ... nach ableben von Theresia Wieser ... 600fl. ...                                                                                                                |
| 437 | 27. 11. 1810 | Überländ Gwöhr um eine ledige Point.<br>Johann Wieser Witwer und Besitzer des Guts zu <a href="#">Schweinhueb</a> empfängt allein Nutz und Gwöhr um 4½ Joch Aker in Pinerstorfer und Schatzfreidhofer Feld ... nach absterben seiner Ehewirthin ... 125fl. ...                                    |
| 437 | 27. 11. 1810 | Hausgwöhr auf ein Gut zu Schweinhub.<br>Rosina Schadauerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schweinhub № 2</a> ... mit Johann Wieser ... 600fl. ...                                                                                                                       |
| 438 | 27. 11. 1810 | Hausgwöhr um eine ledige Point.<br>Rosina Schadauerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr um 4½ Joch Überländ Aker in Pinerstorfer und Schatzfreidhofer Feld ... <a href="#">Schweinhub № 2</a> ... mit Johann Wieser ... 125fl. ...                                                         |
| 438 | 27. 11. 1810 | Hausgwöhr um ein Gut in Prandt<br>Johann Henninger ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Prandtner Gut ... Ruth <a href="#">Feraberg № 4</a> ... nach Johann Henninger und Elisabeth ... durch Übergabekauf um 1000fl. ...                                                              |
| 439 | 28. 11. 1910 | Hausgwöhr um ein Gut in Prandt<br>Johann Hueber Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Gut in Prandt ... Ruth <a href="#">Feraberg № 5</a> gelegen ... nach ableben von Anna Hueber ... im Werth von 1000fl.                                                                            |
| 439 | 31. 12. 1810 | Hausgwöhr um die Haagermiehl<br>die hochgeborene Frau Theresia Gräfin von Salburg geborene Gräfin von Auersperg empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um die Haagermiehle zu <a href="#">Salaberg № 5</a> samt Mahlgerechtigkeit ... von Joseph Eder und Regina ... durch freyen Kauf um 7670fl. ... |
| 440 | 31. 12. 1810 | Überländ Gwöhr um ¾ Überländ Aker in Hofweidtfeld<br>die hochgeborene Frau Theresia Gräfin von Salburg geborene Gräfin von Auersperg empfängt allein Nutz und Gwöhr um ¾ Überländ Aker ... von Joseph und Regina Eder ... um 630fl. ...                                                           |
| 441 | 24. 1. 1811  | Hausgwöhr auf die Anzelgrueb<br>Eva Maria Nagelstrasserin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr um die Anzelgrueb ... <a href="#">Heimberg № 9</a> ... mit Stephan Rattmayr ledig ... durch Heirath um 1500fl.                                                                                 |
| 441 | 25. 1. 1811  | Gwöhr auf das Überländ, das Spatzenhalblehen genannt.<br>Theresia Ebnerin Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr um 5½ Tagwerk Aker und ½ Tagwerk Holzgrund ... nach ableben des Franz Ebner um 115fl. ...                                                                                          |
| 442 | 25. 1. 1811  | Gwöhr auf das Überländ, das Spatzenhalblehen genannt.<br>Georg Ebner am seine Ehewirthin Besitzer des Edlmayr Guts zu Rems empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... 513fl. ...                                                                                                               |
| 442 | 25. 1. 1811  | Gwöhr auf das Häußl zu <a href="#">Krottendorf № 2</a> .<br>Magdalena Hörtlerin Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach absterben von Michael Hörtler ... um 400fl. ...                                                                                                                     |
| 443 | 28. 1. 1811  | Gwöhr auf das Häußl zu <a href="#">Krottendorf № 2</a> .<br>Georg Hörtler ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... durch freyen Kauf ... 400fl.                                                                                                                                                   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 443 | 19. 2. 1811 | Hausgwöhr auf ein Gut untern Aichet.<br>Stephan Fellner Magdalena uxor empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ...<br><a href="#">Reyhub Nº 4</a> ... durch Heirath um 1025fl. ...                                                  |
| 444 | 20. 2. 1811 | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Lempach Nº 2</a><br>Thomas Dürrer ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... durch freyen Kauf vom<br>Bruder Michael Dürrer ledig ... um 1600fl. ...                                               |
| 444 | 21. 2. 1811 | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Heimberg Nº 3</a><br>die Witwe Elisabeth Nagelstrasser empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach<br>ableben Joseph Nagelstrasser ... um 1200fl. ...                                               |
| 445 | 11. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Hudlhuber Gut</a> .<br>Die Witwe Katharina Lehofer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Ruth Ratthäuser<br>Nº 7 ... nach ableben ihres Ehewirthes Simon Lehofer ... um 1000fl. ...                        |
| 445 | 11. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Hudlhuber Gut</a> .<br>Vinzenz Wille empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Ruth Ratthäuser<br>Nº 7 ... durch Heirath ... um 1000fl. ...                                                         |
| 446 | 12. 3. 1811 | Gwöhr auf das Häusl beim Wald Ruth <a href="#">Waldhäuser Nº 8</a><br>Der Witwer Joseph Stockinger empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Ruth<br>Waldhäuser Nº 8 ... nach Elisabeth ... um 200fl. ...                                    |
| 446 | 12. 3. 1811 | Gwöhr auf das Weberhäusl beim Wald<br>Mathias Naglstrasser Maria dessen Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz<br>und Gwöhr ... <a href="#">Waldhäuser Nº 8</a> ... durch Kauf vom Witwer Joseph Stockinger um<br>200fl. ...      |
| 447 | 12. 3. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um die Krennmüllerische Hofstatt in der Loderleiten<br>Johann Mühl Schrattbauer zu Burgholz ledig empfanget allein Nutz und Gwöhr ...<br>von Michael Stöger durch Kauf ... 1335fl. ...                               |
| 447 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusl bei der Straß<br>Philipp Steininger Maurer und Witwer empfanget allein Nutz und Gwöhr um das<br>Kleinhäusl zu <a href="#">Keppeldorf Nº 5</a> ... nach seiner Ehewirthin Elisabetha ... um 500fl. ...    |
| 448 | 12. 3. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um 3 3/8 Joch Uiberlaend Aker in Tafernfeld.<br>Klara Winterin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Joseph Mair zu<br>Haag ... durch Heurath ... 755fl. ...                                              |
| 448 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das Weberhäusl zu <a href="#">Rippl Nº 7</a> .<br>Der Witwer Johann Georg Zigler empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach<br>ableben seiner Ehewirthin Magdalena ... 250fl. ...                                          |
| 449 | 12. 3. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um ½ Tagwerk Haslinger Arker.<br>Der Witwer Johann Georg Zigler empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach<br>ableben seiner Ehewirthin Magdalena ... 40fl. ...                                                         |
| 449 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das Weberhäusl zu <a href="#">Rippl Nº 7</a> .<br>Anna Maria Eßl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit<br>Johann Georg Ziegler ... 250fl. ...                                                  |
| 450 | 12. 3. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um ½ Tagwerk Haslinger Arker.<br>Anna Maria Eßl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit<br>Johann Georg Ziegler ... 40fl. ...                                                                 |
| 450 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr um das sogenannte Höllhäusl.<br>Kunigund Hörtlerin Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Höllhäusl in<br>Ruth <a href="#">Ratthof Nº 16</a> ... nach ableben ihres Ehewirthes Joseph Hörtler ... um 100fl.<br>... |
| 451 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr um das sogenannte Höllhäusl.<br>Michael Hörtler ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Höllhäusl in<br>Ruth <a href="#">Ratthof Nº 16</a> ... durch Übergabekauf von 100fl. ...                                    |
| 451 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr auf ein Kleinhaus in der Gassen.<br>Johann Weidinger Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Kleinhäusl                                                                                                            |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | in der Gassen Ruth <a href="#">Mitterdorf Nº 1</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... 325fl. ...                                                                                                                                              |
| 452 | 12. 3. 1811 | Hausgwöhr auf ein Kleinhaus in der Gassen.<br>Joseph Fischer Theresia dessen Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... um das Gassenhäusl in der Ruth <a href="#">Mitterdorf Nº 1</a> ... durch freyen Kauf um 325fl. ...                |
| 452 | 13. 3. 1811 | Hausgwöhr<br>Die Witwe Theresia Riglerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Spechten Häusl in der Ruth <a href="#">Schudutz Nº 16</a> ... nach ableben ihres Ehewirthes Florian Rigler ... um 200fl. ...                                         |
| 453 | 13. 3. 1811 | Hausgwöhr um das Spechtenhäusl.<br>Stephan Rigler ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Spechten Häusl in der Ruth <a href="#">Schudutz Nº 16</a> ... von seiner Mutter Theresia Riglerin durch Übergabekauf ... um 200fl. ...                |
| 453 | 13. 3. 1811 | Hausgwöhr vom Steindlmann Schuster Häusl.<br>Der Witwer Paul Bernhard empfängt allein Nutz und Gwöhr ... um das Steindlmann Schuster Häusl in der Ruth <a href="#">Waldbauern Nº 4</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... um 300fl. ...       |
| 454 | 13. 3. 1811 | Hausgwöhr vom Steindlmann Schuster Häusl.<br>Maria Mitterdorferin empfanget gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... um das Steindlmann Schuster Häusl in der Ruth <a href="#">Waldbauern Nº 4</a> ... durch Heurath ... um 300fl. ...                       |
| 454 | 13. 3. 1811 | Hausgwöhr auf ein Häusl in der Puchenleithen.<br>Der Witwer Simon Graf empfanget allein Nutz und Gwöhr ... um ein Gwöhrhäusl in der Puchenleithen Ruth <a href="#">Markusmühl Nº 5</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... um 100fl. ...       |
| 455 | 14. 3. 1811 | Hausgwöhr der Schlosserbehausung zu <a href="#">Haag Nº 36</a> .<br>Anna Maria Heiglin empfanget für sich allein Nutz und Gwöhr um die Schlosserbehausung zu Haag Nº 36 ... nach ableben ihres Ehewirthes Anton Haigl ... um 500fl. ...                 |
| 455 | 14. 3. 1811 | Hausgwöhr auf das Schöneggergut.<br>Der Witwer Michl Mairhofer empfängt allein Nutz und Gwöhr um das Schöneggergut zu <a href="#">Porstenberg Nº 3</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... 600fl. ...                                          |
| 456 | 15. 5. 1811 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusl bei der Straß.<br>Katharina Viertlmairin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr um das Kleinhäusl zu <a href="#">Keppldorf Nº 5</a> ... durch Heirath des Witwers Philipp Steininger ... 100fl. ...                      |
| 456 | 20. 6. 1811 | Hausgwöhr auf die Hofstatt zu Porstenberg.<br>Michl Kammerhuber empfängt allein Nutz und Gwöhr um die Hofstatt zu <a href="#">Porstenberg Nº 7</a> ... nach Maria ... 200fl. ...                                                                        |
| 457 | 20. 6. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um 1 Joch Viertlmaier Aker am Hötzenberg.<br>Der Witwer Michl Kammerhuber empfängt allein Nutz und Gwöhr um 1 Joch ... nach Maria ... 36fl. ...                                                                                        |
| 457 | 24. 6. 1811 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Plaimauergut</a> .<br>Johann Hachwallner Maria seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr um das Plaimauergut in der Ruth <a href="#">Edelhof Nº 3</a> ... durch Kauf von Stephan Hachwallner, 700fl. ... |
| 458 | 15. 7. 1811 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Wiesergut</a> in Grübl.<br>Vertrag zwischen den Schwändl's und Lichtenberger's um Barbara Lichtenberger ... 1740fl. Stüftgeld ...                                                                                         |
| 459 | 17. 7. 1811 | Hausgwöhr auf das Baurngut zu Unterburg.<br>Die Witwe Theresia Pichlerin empfängt allein Nutz und Gwöhr auf das Baurngut                                                                                                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | zu Unterburg № 6 ... nach Johann Pichler ... 600fl.                                                                                                                                                             |
| 459 | 27. 7. 1811  | Hausgwöhr auf das Baurngut zu Unterburg.<br>Der Witwe Simon Schlißl empfängt allein Nutz und Gwöhr auf das Baurngut zu Unterburg № 6 ... von der Witwe Theresia Pichlerin durch Heurath ... um 600fl. ...       |
| 460 | 10. 8. 1811  | Hausgwöhr auf das Gut in der Zinkhub.<br>Die Witwe Maria Kranawetterin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Zinkhub № 1</a> ... nach Ehewirth Paul Kranawetter ... 1300fl. ...                        |
| 460 | 12. 8. 1811  | Hausgwöhr auf das <a href="#">Schneiderhäusl</a> in der Schacherwaitd.<br>Magdalena Kerblerin Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ihrem Ehewirth Johann Kerbler ... um 130fl. ...                     |
| 461 | 12. 8. 1811  | Hausgwöhr auf das Schneiderhäusl in der Schacherwaitd.<br>Johann Grienling empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Ruth <a href="#">Rathäuser № 9</a> ... durch Heurath ... 130fl. ...                     |
| 461 | 12. 8. 1811  | Uiberlaend Gwöhr um 1 Tagwerk oeden Grund aus der Hörzenberger Schacherwaitd<br>Johann Grienling Magdalena ... um 10fl. erkaufte ...                                                                            |
| 462 | 23. 8. 1811  | Hausgwöhr auf die Hofstatt zu Porstenberg.<br>Maria Auer ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Porstenberg № 7</a> ... durch Heurath des Michael Kammerhuber ... um 200fl. ...         |
| 462 | 23. 8. 1811  | Uiberlaend Gwöhr um 1 Joch Viertlmaier Acker am Hötzenberg.<br>Maria Auerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath des Michael Kammerhuber ... um 30fl. ...                                 |
| 463 | 30. 9. 1811  | Uiberlaend Gwöhr um 1/8 lediges Grundstückl.<br>Johann Heimberger Theresia uxor ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Vater Johann Heimberger ... 15fl. ...                                     |
| 463 | 23. 11. 1811 | Hausgwöhr auf das Gut in der <a href="#">Zinkhueb № 1</a> .<br>Georg Gerstmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von der Witwe Maria Kranawetterin durch Heurath ... 1300fl. ...                     |
| 464 | 31. 12. 1811 | Hausgwöhr auf ein <a href="#">Gut in Dörfl</a> .<br>Der Michl Veigl Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ableben seiner Ehewirthin Elisabet ... 300fl. ...                                            |
| 464 | 31. 12. 1811 | Hausgwöhr auf das Kroißmayrgut.<br>Der Witwer Joseph Dirnberger empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Reizenberg № 1</a> ... nach ableben Maria Dirnbergerin ... 1300fl. ...                           |
| 465 | 31. 12. 1811 | Hausgwöhr vom Strassergut.<br>Die Witwe Maria Witzlingerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schudutz № 3</a> ... nach ebleben von Michael Witzlinger ... 500fl. ...                               |
| 465 | 31. 12. 1811 | Hausgwöhr auf ein Hauß zu Burgholz.<br>Der Witwer Johann Schrattbaur empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Ernsthofen Holzerhäuser № 9 ... nach Magdalena ... 400fl. ...                                           |
| 466 | 31. 12. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um 4 Joch Acker im Ratt.<br>Der Witwer Johann Schrattbaur empfängt allein Nutz und Gwöhr um 4 Joch Uiberländaker ... nach ableben von Magdalena ... 200fl. ...                                 |
| 466 | 31. 12. 1811 | Hausgwöhr auf ein Gut zu Burgholz.<br>Anton Stöckler Maria seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... um das Haus zu Burgholz ... Ernsthofen Holzerhäuser № 9 ... durch Kauf um 400fl. ... |
| 467 | 31. 12. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um 4 Joch Acker im Ratt.<br>Anton Stöckler Maria seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um 4 Joch Uiberländaker ... durch Kauf von Johann Schrattbaur ... um 200fl. ...   |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 467 | 31. 12. 1811 | Uiberlaend Gwöhr um 1 Joch Holzstadt in der Loderleiten.<br>Anton Stöckler Maria seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um die Kkornmüllerische Uiberländ Holzstadt zu 1 Joch in der Loderleiten ... Kauf 247fl. ...                                                       |
| 468 | 29. 1. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut in <a href="#">Dörfl Nº 2</a> .<br>Martin Veigl Katharina uxor ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... vom Witwer Michael Veigl ... um 300fl. ...                                                                                                              |
| 468 | 24. 2. 1812  | Hausgwöhr auf das <a href="#">Hofergut</a> beym Wald.<br>Franz Xaver Kesseldorfer Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr um das Hofergut beym Wald ... nach Josepha ... 1608fl. ...                                                                                                             |
| 469 | 24. 2. 1812  | Uiberlaend Gwöhr Ein im Jahr 1762 aus der Behausung zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> gehörenden Grundstücke.<br>Franz Xaver Kesseldorfer Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein aus der Behausung zu Krottendorf Nº 8 gekommenen Grundstück ... nach ableben Josepha ... um 22fl. ... |
| 469 | 4. 3. 1812   | Hausgwöhr auf das Matzlingergut.<br>Der Witwer Philipp Pruckschwaiger empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... 450fl. ...                                                                                                                                   |
| 469 |              | Hausgwöhr auf das Matzlingergut.<br>Mathias Pruckschwaiger, Maria Schaumbergerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch freyen Kauf ... 450fl.                                                                                                                                    |
| 470 | 13. 4. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> .<br>Mathias Ströbitzer Eva seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... vom Mathias und Barbara Rueßmayr durch freyen Kauf ... um 2100fl. ...                                                                     |
| 470 | 13. 4. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> .<br>Die Witwe Eva Ströbitzerin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ebleben ihres Ehewirthes Mathias ... 2100fl. ...                                                                                                             |
| 470 | 13. 4. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Krottendorf Nº 8</a> .<br>Martin Schlegelhofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath ... 2100fl. ...                                                                                                                                 |
| 471 | 18. 4. 1812  | Uiberlaend Gwöhr Um 4 ¼ Tagwerk Acker im ...<br>Anton Schmirl ...                                                                                                                                                                                                                               |
| 471 | 2. 5. 1812   | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel in <a href="#">Rathhäuser Nº 3</a> .<br>Die Witwe Maria Nagelstrasserin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben von Philipp Nagelstrasser ... um 50fl. ...                                                                                               |
| 471 | 2. 5. 1812   | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel in <a href="#">Rathhäuser Nº 3</a> .<br>Anna Nagelstrasserin und Stephan Goldstainer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Übergabekauf ... 50fl. ...                                                                                              |
| 472 | 2. 45. 1812  | Hausgwöhr auf das Grafenbergerhäusel.<br>Joseph Angerbauer und Elisabeth Mayerhoferin ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Meilersdorf Nº 50 ... durch Übergabekauf von Zezilia Friderin ... um 112fl. ...                                                                        |
| 472 | 29. 5. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">pernerstorf Nº 7</a> .<br>Anna Nagelstrasserin ledig ... empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath mit Joseph Stöffelbauer ... 500fl. ...                                                                                                |
| 472 | 30. 5. 1812  | Hausgwöhr auf das rechtlehenbare Gut am Kandlhof.<br>Stephan Gruber und Elisabeth Halbmayrin ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... in der Ruth <a href="#">Heimberg Nº 10</a> ... durch Heurath und Kauf ... 450fl. ...                                                            |
| 473 | 3. 6. 1812   | Hausgwöhr auf ein Gut zu Palling.<br>Joseph DeinhoferWitwer empfängt allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Goldstein Nº 10</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Anna ... 1000fl. ...                                                                                                         |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 473 | 3. 6. 1812   | Hausgwöhr auf ein Gut zu Palling.<br>Maria Siebmayrin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Goldstein № 10</a> ... durch Heurath mit Joseph Deinhofer ... 1000fl. ...                                           |
| 473 | 9. 6. 1812   | Hausgwöhr vom <a href="#">Wiesergut</a> im Grübel.<br>Barbara Lichtenbergerin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben von Michael Gerstmayr ... um 1740fl. ...                                                             |
| 474 | 9. 6. 1812   | Hausgwöhr vom <a href="#">Wiesergut</a> im Grübel.<br>Michael Haller ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath ... um 1740fl. ...                                                                           |
| 474 | 10. 6. 1812  | Hausgwöhr auf das <a href="#">Kroismayrgut</a> .<br>Franz Dirnberger und Anna Maria Lichtlin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Übergabekauf von Joseph Dirnberger ... um 3000fl. ...                             |
| 474 | 18. 6. 1812  | Hausgwöhr auf ein Gut zu Lempach.<br>Elisabetha Stöcklerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Lempach № 2</a> ... durch Heurath mit Thomas Dürer ... um 1600fl. ...                                          |
| 475 | 21. 10. 1812 | Hausgwöhr auf das Straßbergerhäusel.<br>Maria Prandstetterin Witwe empfängt allein Nutz und Gewöhr ... Ruth <a href="#">Schudutz № 6</a> ... nach ableben ihres Ehewirthes Mathias Prandstetter ... um 90fl. ...                    |
| 475 | 21. 10. 1812 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Straßbergerhäusel</a> .<br>Joseph Heumann, Maria Knollin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Kauf von Maria Prandstetterin ... 90fl. ...                                             |
| 475 | 30. 10. 1812 | Hausgwöhr auf das rechtehenbare Gut am Koppel.<br>Katharina Dorfmayrin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Brunnhof № 48 ... durch Heurath mit Michael Ströbitzer ... 485fl. ...                                                     |
| 476 | 31. 10. 1812 | Uiberlaend Gwöhr Um die halbe Irfreudt Waidt zu 5 Joch haltend.<br>Joseph Rittmannsberger am Bräuhaus in Gawath empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath der Witwe Anna Paulingerin Witwe ... 260fl. ...          |
| 476 | 31. 10. 1812 | Hausgwöhr auf das Pichlergut bey Salaberg.<br>Michael Innerhueber ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Ruth <a href="#">Höfel № 4</a> ... von der Witwe Katharina Innerhueberin ... durch Übergabekauf ... um 960fl. ...        |
| 477 | 11. 11. 1812 | Hausgwöhr auf das Mayrgut zu Hachwall.<br>Michael Kogler ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Ruth <a href="#">Lehen № 5</a> ... freyer Kauf von Joseph und Theresia Kogler 2000fl. ...                                         |
| 477 | 11. 11. 1812 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Pichlergut</a> bey Salaberg.<br>Anna Koglerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath von Michael Innerhueber ... 960fl. ...                                                       |
| 477 | 17. 11. 1812 | Hausgwöhr auf das Edhofergut.<br>Magdalena Holzerin, Philipp Fröller empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Ruth <a href="#">Knillhof № 2</a> ... von Johann Georg und Magdalena Holzer durch Übergabekauf ... um 800fl. ... |
| 477 | 5. 12. 1812  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Lempach № 1</a> .<br>Der Witwer Joseph Reyhueber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... nach ableben der Ehewirthin Elisabeth ... 650fl. ...                                             |
| 478 | 9. 1. 1813   | Hausgwöhr auf das Kleinhäusel zu <a href="#">Oberndorf № 1</a> .<br>Stephan Rauchegger ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... von Stephan und Maria Schwingrohr ... durch freyen Kauf 650fl. ...                                  |
| 478 | 25. 1. 1813  | Hausgwöhr auf das Matzlingergut.<br>Stephan Pruckschwaiger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Mathias und Maria Pruckschwaiger ... um 450fl. ...                                                                      |
| 478 | 5. 2. 1813   | Hausgwöhr auf ein Gut zu <a href="#">Klaubling № 10</a> .<br>Johann Kiemeswenger, Maria Hallerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Georg und Katharina Kiemeswenger durch freyen Kauf ... 1000fl. ...               |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 478 | 5. 2. 1813  | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel in der Pucherleithen.<br>Katharina Faist empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Ruth <a href="#">Markusmühl<br/>Nº 5</a> ... durch Heurath von Simon Graf ... 100fl. ...                                               |
| 479 | 25. 2. 1813 | Hausgwöhr auf die <a href="#">Zimmermeisterbehausung</a> zu Haag.<br>Johann Pichlwanger ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... sub Nº 8 ... von Georg und Katharina Pichlwanger durch Kauf ... 200fl. ...                                                |
| 479 | 16. 3. 1813 | Hausgwöhr auf das rechtlehenbare Gut im Aigen.<br>Die Witwe Sophia Pruckschwaiger empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Pfarr Wohlspach ... von Stephan Pruckschwaiger nach dessen ableben ... 850fl. ...                                                     |
| 479 | 16. 3. 1813 | Hausgwöhr auf das rechtlehenbare Gut im Aigen.<br>Joseph Sidlmayr ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Pfarr Wohlspach ... von der Witwe Sophia Pruckschwaiger ... 850fl. ...                                                                          |
| 479 | 27. 3. 1813 | Hausgwöhr auf das Wirthshaus zu Valentin Nº 3 samt Bindergerechtigkeit.<br>Maria Anna Kaltenbäckin und Leopold Mayrhofer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch freyen Kauf ... 2300fl. ...                                                  |
| 480 | 1. 5. 1813  | Hausgwöhr auf die Bräugerechtigkeit samt <a href="#">Bräuhaus</a> zu Salaberg.<br>Mathias Rueßmayr, Barbara empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von der hochgeborenen Frau Theresia Gräfin von Salburg ... durch Kauf um 3170fl. ...            |
| 480 | 1. 5. 1812  | Uiberlaend Gwaehr um 8 1/64 Joch Hofgründe.<br>Mathias Rueßmayr, Barbara ... durch Kauf ... 1716fl. ...                                                                                                                                                    |
| 480 | 3. 5. 1813  | Hausgwöhr auf das Liechtelgut im Thall.<br>Stephan Zinckhofer ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schudutz Nº 9</a> ... vom Witwer Johann Zinckhofer ... um 1060fl. ...                                                                   |
| 480 | 15. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das rechtlehenbare Gut im Zinkhof.<br>Maria Schleindlhueber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Maillersdorf Nº 14 ... Heurath Joseph Richter ... 1000fl. ...                                                                       |
| 481 | 15. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Maurerhäusel in Lehen.<br>Katharina Schermayr Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Lehen Nº 8</a> ... nach ableben von Joseph Schermayr ... 100fl. ...                                                                   |
| 481 | 15. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Maurerhäusel</a> in Lehen.<br>Mathias Schermayr, Maria geborene Kramerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Übergabekauf ... 100fl. ...                                                                     |
| 481 | 18. 5. 1813 | Hausgwöhr auf die Hofstatt zu Krottendorf.<br>Maria Mayrhoferin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Krottendorf Nº 10</a> ... durch Heurath mit Michael Preuer ... 400fl. ...                                                                   |
| 481 | 22. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Gut zu Haimberg.<br>Die Witwe Elisabeth Fellnerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Heimberg Nº 2</a> ... nach ableben von Johann Fellner ... 600fl. ...                                                                    |
| 482 | 21. 5. 1813 | Uiberlaend Gwaehr um 2½ Joch Acker in Rath bey der Loderleithen.<br>Joseph Hiebel am Lichtenbergergut zu Aigenfließen unter Herrschaft Spielberg zu Steyregg und Anna Maria empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Johann Hiebel ... 100fl. ... |
| 482 | 21. 5. 1813 | Uiberlaend Gwaehr um 2 Joch Überländholz die Wieser Weide genannt.<br>Michael Atzenhofer ledig Besitzer der Kornmühle empfängt allein Nutz und Gwöhr ... von Stephan Kronberger durch Kauf ... 1330fl. ...                                                 |
| 482 | 22. 5. 1813 | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel in <a href="#">Rathhäußer Nº 5</a> .<br>Die Witwe Elisabeth Fellnerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... ableben von Johann Fellner ... 45fl. ...                                                                            |
| 482 | 24. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Gut in der Rienn.<br>Michael Hiebel ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Klaubling Nº 11</a> ... von der Witwe Anna Hieblin ... 1700fl. ...                                                                              |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 483 | 24. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Gut in der <a href="#">Rienn</a> .<br>Magdalena Halbmayrin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch<br>Heurath mit Mathias Hiebel ... 1700fl. ...                                                  |
| 483 | 25. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Hörzenbergergut.<br>Der Witwer Johann Grienling empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhäuser Nº 8</a><br>... nach Magdalena Grienling ... 1300fl. ...                                           |
| 483 | 25. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Hörzenbergergut.<br>Leopold Grienling empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhäuser Nº 8</a> ... von<br>Johann Grienling ... 1300fl. ...                                                         |
| 483 | 31. 5. 1813 | Hausgwöhr auf das Lichtlgut im Thall.<br>Anna Punzhuberin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schudutz Nº 9</a><br>... von Stephan Zinckhofer durch Heurath ... 1060fl. ...                               |
| 484 | 1. 6. 1813  | Hausgwöhr auf die Binderbehausung zu Salaberg.<br>Elisabetha Kopplerin Witwe empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Salaberg Nº 19</a> ...<br>nach Franz Koppler ... 300fl. ...                                        |
| 484 | 1. 6. 1813  | Hausgwöhr auf die Binderbehausung zu Salaberg.<br>Franz Koppler ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Salaberg Nº 19</a> ... durch<br>Übergabekauf ... zu 200fl. ...                                            |
| 484 | 4. 6. 1813  | Hausgwöhr auf das Hörzenbergergut.<br>Elisabetha Ellingerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhäuser<br/>Nº 8</a> ... durch Heurath ... um 1300fl. ...                                              |
| 484 | 8. 6. 1813  | Hausgwöhr auf das Gut in Rathhof.<br>Sebastian Witzlinger empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhof Nº 2</a> ... durch<br>Kauf von Johann u. Katharina Kranawetter ... 700fl. ...                                 |
| 485 | 22. 6. 1813 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusel zu <a href="#">Porstenberg Nº 2</a> .<br>Die Witwe Agatha Meißin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ableben<br>Philipp Meiß ... 50fl. ...                                                   |
| 485 | 22. 6. 1813 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusel zu <a href="#">Porstenberg Nº 2</a> .<br>Franz Mayer, Barbara Pointnerin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ...<br>durch freyen Kauf ... um 240fl. ...                                    |
| 485 | 31. 7. 1813 | Hausgwöhr auf das Rodlergut.<br>Die Witwe Maria Hachwallnerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Reichhub Nº<br/>15</a> ... nach Simon Hachwallner ... 450fl. ...                                                  |
| 485 | 31. 7. 1813 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Rodlerhäusel</a><br>Die Witwe Maria Hachwallnerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Reichhub Nº<br>14 ... nach Simon Hachwallner ... 100fl. ...                                                 |
| 486 | 31. 7. 1813 | Uiberlaend Gwaehr um ledige Gründe und Wiesen.<br>Die Witwe Maria Hachwallnerin vom Rodlergut empfängt allein Nutz und Gwöhr<br>... ledige Klaublingergründe und 1 Tagwerk Wiesen ... nach Simon Hachwallner ...<br>80fl. ...  |
| 486 | 31. 7. 1813 | Hausgwöhr auf das Rodlergut<br>Leopold Hawallner ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Reichhub Nº 15</a> ...<br>durch Übergabekauf ... um 450fl. ...                                                           |
| 486 | 31. 7. 1813 | Hausgwöhr auf das <a href="#">Rodlerhäusel</a><br>Leopold Hawallner ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Reichhub Nº 14 ...<br>durch Übergabekauf ... um 100fl. ...                                                        |
| 486 | 31. 7. 1813 | Uiberlaend Gwaehr um ledige Gründe und Wiesen.<br>Leopold Hawallner ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... ledige<br>Klaublingergründe und 1 Tagwerk Wiesen ... durch Übergabekauf von Maria<br>Hawallnerin ... um 80fl. ... |
| 487 | 2. 8. 1813  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Feraberg Nº 13</a> .<br>Philipp Schleindlhuber ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... von Paul                                                                                          |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Stibitzhofer ... durch Übergabekauf ... 1500fl. ...                                                                                                                                                                           |
| 487 | 30. 10. 1813 | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Haimberg Nº 2</a><br>Johann Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von der Witwe Elisabetha Fellnerin durch Heurath ... 600fl. ...                                      |
| 487 | 30. 10. 1813 | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusl<br>Johann Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhhäuser Nº 4</a> ... durch Heurath ... 450fl. ...                                                              |
| 487 | 5. 11. 1813  | Hausgwöhr auf ein Gut am Puch<br>Peter Artner ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Weystrach Reithhäuser Nº 9 ... von Johann Haimberger und Maria ... durch Übergabekauf ... um 600fl. ...                                |
| 488 | 11. 11. 1813 | Hausgwöhr auf das rechtlehenbare Arnetzhubergut<br>Mathias Riener ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Lempach Nº 6</a> ... durch Übergabekauf von Witwe Maria Rienerin ... 2100fl.                           |
| 488 | 29. 11. 1813 | Hausgwöhr auf die Prasthub<br>Mathias Hochholzer ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Schudutz Nº 10</a> ... von Georg und Elisabetha Hochholzer durch Übergabekauf ... um 600fl. ...                         |
| 488 | 9. 12. 1813  | Hausgwöhr auf das Hiebelgut am Schubenhof<br>Joseph Riedl ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Strengberg Schubenhof Nº 1 ... von Johann und Maria Riedl ... durch Übergabekauf ... um 1000fl. ...                        |
| 489 | 1. 2. 1814   | Hausgwöhr auf das Rodlergut<br>Andreas Hachwallner, Theresia ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Reyhueb Nº 15</a> ... von Leopold Hawallner durch freyen Kauf ... um 450fl. ...                    |
| 489 | 1. 2. 1814   | Hausgwöhr auf das <a href="#">Rodlerhäusel</a><br>Andreas Hachwallner, Theresia ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Reyhueb Nº 14</a> ... von Leopold Hawallner durch freyen Kauf ... um 100fl. ... |
| 489 | 1. 2. 1814   | Uiberlaend Gwaehr um ledige Gründe und Wiesen<br>Andreas Hachwallner, Theresia ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... ledige Klaublingergründe und 1 Tagwerk Wiesen ... durch freyen Kauf ... um 80fl. ...         |
| 489 | 3. 2. 1814   | Hausgwöhr auf das Gut im Aign.<br>Joseph Wagner ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Wohlspach Meilerstorf Nº 78 ... von Martin und Theresia Wagner ... durch Übergabekauf ... um 800fl. ...                              |
| 490 | 5. 2. 1814   | Hausgwöhr auf den Rathhof.<br>Stephan Witzlinger ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathof Nº 2</a> ... von Bruder Sebastian Witzlinger ... um 1900fl. ...                                                  |
| 490 | 23. 2. 1814  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Klaubling Nº 7</a> .<br>Die Witwe Theresia Hieblin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ableben ihres Ehewirthes Johann Hiebl ... 500fl. ...                                          |
| 490 | 23. 2. 1814  | Hausgwöhr auf ein Gut zu <a href="#">Klaubling Nº 7</a> .<br>Joseph Hiebl ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... durch Kauf von der Witwe Theresia Hiebl ... um 500fl. ...                                                  |
| 490 | 23. 2. 1814  | Hausgwöhr auf ein Gut zu <a href="#">Klaubling Nº 9</a> .<br>Theresia Hieblin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit Georg Innerhuber 650fl. ...                                                      |
| 491 | 16. 3. 1814  | Hausgwöhr auf das Schickenhoferhäusel.<br>Martin Leitner Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... Strengberg Schickenhof Nº 2 ... nach ableben seiner Ehewirthin Elisabeth Leitnerin ... 60fl. ...                           |
| 491 | 4. 4. 1814   | Hausgwöhr auf das Gut am Fadlhof.<br>Leopold Geiblinger ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Edelhof Nº 7</a> ... durch freyen Übergabekauf von Joseph und Maria Geiblinger ... 800fl. ...                    |
| 491 | 9. 5. 1814   | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel beym Wald.                                                                                                                                                                                      |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Johann Schoder, Elisabeth ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Waldhäuser Nº 17</a> ... von Johann Eggerstorfer, Maria Anna uxor ... durch freyen Kauf ... 600fl. ...                             |
| 491 | 9. 5. 1814  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Schweinhueb Nº 3</a> .<br>Simon Zagelauer ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr ... durch Übergabekauf von der Witwe Barbara Zagelauerin ... um 800fl. ...                             |
| 492 | 27. 5. 1814 | Hausgwöhr auf den Fadlhof.<br>Maria Preumesbergerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Haag, Ruth <a href="#">Edelhof Nº 7</a> ... durch Heurath mit Leopold Geiblinger ... um 800fl. ...                        |
| 492 | 1. 6. 1814  | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Schweinhueb Nº 3</a> .<br>Anna Maria Oellinger ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit Simon Zagelauer ... 800fl. ...                                    |
| 492 | 4. 6. 1814  | Hausgwöhr auf das Binderhaus zu <a href="#">Salaberg Nº 19</a> .<br>Maria Streißlin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit Franz Kopler ... 300fl. ...                                             |
| 492 | 10. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Pichler <a href="#">Innhäusl</a> .<br>Paul Partl Elisabetha ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... von Michael Innerhuber und Anna Maria ... 180fl. ...                                       |
| 493 | 14. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Plaimauer Gut.<br>Der Witwer Johann Hawallner empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Edelhof Nº 3</a> ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria ... 1000fl. ...                                   |
| 493 | 14. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Plaimauer Gut.<br>Magdalena Hachwallner und Michael Kirchweger empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Edelhof Nº 3</a> ... durch Übergabekauf von Johann Hawallner ... um 1000fl. ... |
| 493 | 15. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Arnetzhuebergut.<br>Johann Riener, Anna Hieblin ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Lempach Nº 6</a> ... von Mathias Riener ledig ... durch Übergabekauf um 2100fl. ...        |
| 493 | 15. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Humelberger Gut.<br>Die Witwe Juliana Hieblin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Humelberg Nº 2</a> ... nach ableben von Joseph Hiebl ... 1400fl. ...                                        |
| 494 | 15. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Humelberger Gut.<br>Katharina Hieblin, Mathias Riener empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Humelberg Nº 2</a> ... durch Heurath ... 1400fl. ...                                     |
| 494 | 20. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusl zu <a href="#">Porstenberg Nº 6</a> .<br>Die Witwe Barbara Mayrin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... nach ableben ihres Ehewirthes Franz Mayr ... 250fl. ...                                  |
| 494 | 20. 6. 1814 | Hausgwöhr auf das Kleinhäusl zu <a href="#">Porstenberg Nº 6</a> .<br>Stephan Hotzl, Maria Schrottin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch freyen Kauf ... 250fl. ...                                        |
| 494 | 6. 9. 1814  | Hausgwöhr auf das Kleinhäusl in Lehen.<br>Mathias Schermayr Witwer empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Lehen Nº 8</a> ... nach seiner Ehewirthin Maria ... um 100fl. ...                                        |
| 495 | 6. 9. 1814  | Hausgwöhr auf die Ziegelhofstatt.<br>Die Witwe Maria Stöcklerin empfängt allein Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Ziegelhof Nº 3</a> ... nach ihrem Ehewirthe Stephan Stöckler ... 415fl. ...                                 |
| 495 | 6. 9. 1814  | Hausgwöhr Elisabetha Stöcklerin ledig empfängt allein Nutz und Gwöhr um die Ziegelhofstatt ... <a href="#">Ziegelhof Nº 3</a> ... von ihrer Mutter Maria Stöcklerin durch Übergabekauf ... 415fl. ...                      |
| 496 | 23. 9. 1814 | Hausgwöhr auf das Bauern Gut zu Rohrbach.<br>Georg Radlspeck Eva Maria ... empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Weistrach Rohrbach Nº 4 ... durch freyen Kauf von Ferdinand Hofstetter und                        |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Anna Maria ... um 1100fl. ...                                                                                                                                                                                                                         |
| 496 | 25. 10. 1814 | Hausgwöhr auf die Ziegelhofstatt.<br>Joseph Baumgartner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr um die Ziegelhofstatt ... <a href="#">Ziegelstatl Nº 3</a> ... durch Heurath ... um 415fl. ...                                                       |
| 497 | 7. 11. 1814  | Hausgwöhr auf das Gut in Brandt.<br>Theresia Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Feraberg Nº 4</a> ... durch Heurath mit Johann Henninger ... 450fl. ...                                                              |
| 497 | 7. 11. 1814  | Hausgwöhr auf das Rattmayrgut<br>Theresia Schlöglhoferin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Rathhof Nº 2</a> ... durch die Heurath mit Stephan Witzlinger ... um 1900fl. ...                                                    |
| 498 | 3. 11. 1814  | Hausgwöhr auf 3 ledige Tagwerk Rattäcker.<br>Stephan Oberratter ledig empfanget allein Nutz und Gwöhr ... von Anna Mayrin am Weindlgut ... durch Übergabekauf ... um 100fl. ...                                                                       |
| 498 | 3. 12. 1814  | Hausgwöhr auf das <a href="#">Zinkhubergut Nº 1</a> .<br>Der Witwer Georg Gerstmayr empfanget allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben seiner Ehewirthin ... 1300fl. ...                                                                               |
| 499 | 9. 12. 1814  | Hausgwöhr auf das Gut in der Zinkhueb.<br>Maria Kimeswengerin ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... <a href="#">Zinkhub Nº 1</a> ... Miteigentum durch Heurath mit dem Witwer Georg Gerstmayr ... 1300fl. ...                            |
| 499 | 10. 12. 1814 | Hausgwöhr auf das Kollmannhäusel.<br>Die Witwe Magdalena Sattlauer empfanget allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Waldhäuser Nº 2</a> ... nach ableben ihres Ehewirthes Johann Sattlauer ... 100fl. ...                                             |
| 500 | 12. 12. 1814 | Hausgwöhr auf das Spechtengut.<br>Johann Prandtner Witwer empfanget allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Schudutz Nº 1</a> ... nach absterben von Maria ... 500fl. ...                                                                              |
| 500 | 12. 12. 1814 | Hausgwöhr auf das Spechtengut.<br>Johann Prandtner Magdalena Innerhuberin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Schudutz Nº 1</a> ... 500fl. ...                                                                                 |
| 501 | 20. 1. 1815  | Hausgwöhr auf das Kleinhäusel in Lehen.<br>Barbara Schermayrin geborene Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Lehen Nº 8</a> ... nach ableben von Mathias Schermayr ... 100fl. ...                                     |
| 501 | 16. 1. 1815  | Hausgwöhr auf das Weberhäusel in der Kaltenherberg.<br>Die Witwe Magdalena Stockinger empfängt allein Nutz und Gewöhr ... Ernsthofen Holzerhäuser Nº 5 ... nach ableben ihres Ehewirths Joseph Stockinger ... 200fl. ...                              |
| 502 | 16. 1. 1815  | Überländgewöhr auf 1½ Tagwerk Überländacker im Rath.<br>Die Witwe Magdalena Stockinger empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben von Joseph Stockinger ... 256fl. 48x ...                                                                      |
| 502 | 11. 3. 1815  | Hausgwöhr auf das Weberhäusel in der Kaltenherberg.<br>Johann Gundhacker empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... Ernsthofen Holzerhäuser Nº 5 ... durch Heurath ... 200fl. ...                                                                   |
| 503 | 11. 3. 1815  | Überländgewöhr auf 1½ Tagwerk Überländacker im Rath.<br>Johann Gundhacker empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gwöhr ... durch Heurath mit Magdalena Stockinger ... 256fl. 48X ...                                                                      |
| 503 | 8. 4. 1815   | Überländgewöhr auf ein ödes Gründerl aus den Haslinger Hausgründen ... Georg Hörbler zu <a href="#">Krottendorf Nº 2</a> ledig ... empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Georg Klestorfer durch freyen Kauf ... 175fl. ...                          |
| 504 | 18. 4. 1815  | Hausgwöhr auf ein Kleinhaus in der Schönmühle.<br>Bartholomä Huebmer Maria dessen Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Keppeldorf Nº 4</a> ... von Johann Georg und Eva Maria Hotzel durch freyen Kauf ... 85fl. ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 504 | 16. 4. 1815  | Überländgewöhr auf ½ Tagwerk Acker aus dem Jakob Haigl nunmehr Johann Schleindlhuber am Edthof Gründen.<br>Bartholomä Hubmer Maria dessen Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... von Johann Georg und Eva Maria Hotzel durch freyen Kauf ... 15fl. ...                |
| 505 | 18. 4. 1815  | Hausgwöhr um die Hälfte des Guts zu <a href="#">Klaubling Nº 4</a> .<br>Mari Innerhuber empfängt allein Nutz und Gewöhr ... durch Zuheurathung mit Mathias Deinhofer ... 800fl. ...                                                                                                      |
| 505 | 28. 4. 1815  | Überländgewöhr um die rechtlehenbare Holzstadt in der Tiefenleithen.<br>Die Witwe Magdalena Pallinger geborene Lampersperger empfängt allein Nutz und Gewöhr ... neben der Holzstadt des Johann Innerhuber zu Haimberg ... nach ableben des Andrä Lampersperger zu Henning ... 95fl. ... |
| 506 | 28. 4. 1815  | Überländgewöhr um die rechtlehenbare Holzstadt in der Tiefenleithen.<br>Joseph Hofbauer ledig empfängt allein Nutz und Gewöhr ... durch Übergabekauf ... 95fl. ...                                                                                                                       |
| 506 | 27. 3. 1815  | Hausgwöhr auf ein Gut in <a href="#">Rippl Nº 4</a> .<br>Theresia Kühbeckin ledig empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath mit Georg Holl ... 400fl. ...                                                                                                              |
| 507 | 7. 6. 1815   | Hausgwöhr auf die rechtlehenbare Preusteig Hofstadt zu Aigenfließen.<br>Die Witwe Anna Huberin empfängt allein Nutz und Gewöhr ... Aigenfließen Nº 9 ... nach ihrem Ehewirth Johann Huber ... 430fl. ...                                                                                 |
| 507 | 7. 6. 1815   | Hausgwöhr auf die rechtlehenbare Preusteig Hofstadt zu Aigenfließen.<br>Georg Ortbauer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Aigenfließen Nº 9 ... durch Heurath mit Anna Huberin ... 430fl. ...                                                                                 |
| 508 | 22. 6. 1815  | Hausgwöhr auf ein Kleinhäusel in der Weinleithem.<br>Georg Schmierl verwittweter Inwohner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Salaberg Nº 8</a> ... durch Heurath mit Maria Philippin ... 115fl. ...                                                               |
| 508 | 28. 6. 1815  | Hausgwöhr auf ein Gut zu Unreinfussen.<br>Johann Neuhauser Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Unreinfussen Nº 4</a> ... nach seiner Ehewirthin Maria ... 300fl. ...                                                                                                  |
| 509 | 12. 8. 1815  | Hausgwöhr auf das Thomas Dierrer zu <a href="#">Lempach Nº 2</a> Dörrhäusl.<br>Stephan Leeb und Katharina empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Lempach Nº 8</a> ... durch freyen Kauf von Thomas Dirrer und Elisabeth ... 405fl. ...                               |
| 509 | 29. 9. 1815  | Hausgwöhr auf die Hafnerbehausung zu <a href="#">Haag Nº 33</a> .<br>Johann Georg Dirrigl ledig ein Hafnergesell empfängt allein Nutz und Gewöhr ... von Johann Schilk Juliana uxor durch freyen Kauf ... um 2700fl. ...                                                                 |
| 510 | 26. 10. 1815 | Hausgwöhr auf das Gut zu <a href="#">Klaubling Nº 5</a> .<br>Anna Maria Platzlerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... durch Heurath mit Georg Monscheinlehner ... 1200fl. ...                                                                                                 |
| 510 | 21. 11. 1815 | Hausgwöhr um ½ Tagwerk Überländacker in Kettl.<br>Johann Kranawetter empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben seiner Ehewirthin Elisabeth ... 30fl. ...                                                                                                                          |
| 511 | 12. 12. 1815 | Hausgwöhr auf das Gut zu Rohrbach Nº 2.<br>Die Witwe Theresia Petzahl empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach absterben ihres Ehewirthes Michael Petzahl ... 375fl. ...                                                                                                                 |
| 511 | 12. 12. 1815 | Überländgewöhr auf den Gatterbauern Acker.<br>Die Witwe Theresia Petzahl empfängt allein Nutz und Gewöhr um 1 Joch Überländ Acker ... nach absterben ihres Ehewirthes Michael Petzahl ... 25fl. ...                                                                                      |
| 512 | 16. 12. 1815 | Hausgwöhr auf das Gut in Zinkhof.<br>Die Witwe Elisabeth Siedlmayr empfängt allein Nutz und Gewöhr ... nach ableben Joseph Siedlmayr ... um 800fl. ...                                                                                                                                   |
| 512 | 30. 12. 1815 | Hausgwöhr auf die <a href="#">Zimmermeister Behausung</a> in Haag.                                                                                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Rosalia Pichelwanger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr ... Haag sub N <sup>o</sup> 8 ... durch Heurath mit Johann Pichelwanger ... 200fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 513 | 11. 1. 1816 | Hausgwöhr auf ein Kleinhäußl beim Wald.<br>Johann Fellner ledig empfängt allein Nutz und Gewöhr ... <a href="#">Ansagerhäußl</a> samt dazu gehörigen Hausgarten ... Waldhäuser N <sup>o</sup> 6 ... nach ableben seiner Mutter, die Witwe Sophia Fellnerin ... 150fl. ...                                                                                                                                             |
| 513 | 3. 2. 1816  | Hausgwöhr auf den Zehethof zu Rems<br>Witwe Gertraud Gasslin empfängt allein Nutz und Gewöhr um den Zehenthof zu Rems samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solcher in der Pfarr St. Valentin Ortschaft Rems N <sup>o</sup> 17 gelegen ... nach ableben Johann Gassel allein mit ... 3000fl. ...                                                                                                                     |
| 514 | 23. 2. 1816 | Hausgewähr auf das <a href="#">Gut zu Lempach N<sup>o</sup> 3</a><br>die Witwe Magdalena Hawallnerin empfängt allein Nutz und Gewöhr auf das Gut zu Lempach N <sup>o</sup> 3 samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach ihrem Ehewirth Stephan Hawallner ... in einem Werth von 1749fl. ...                                                                                                                           |
| 514 | 23. 2. 1816 | Hausgewähr auf das <a href="#">Gut zu Lempach N<sup>o</sup> 3</a><br>Joseph Weidinger ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um das Gut zu Lempach N <sup>o</sup> 3 samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirath zu der Witwe Magdalena Hawallnerin ... in einem Werth von 1740fl. ...                                                                                                      |
| 515 | 24. 2. 1816 | Überlaend Gwaehr um ein halbes Tagwerk Acker im Rettl<br>Anna Maria Aignerin, und ihr angehender Ehewirth Joseph Innerhuber Besitzer des Mayrguts zu Adlberg unter Pfarr Herrschaft Haag empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um ½ Tagwerk Überländacker ... in einem Werth von 30fl. ...                                                                                                                       |
| 515 | 6. 3. 1816  | Auf das Dorningergut<br>Mathias Wiesenberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um das Dorningergut samt allen dazu gehörigen Gründen, welches in der Pfarr Weistrach Ortschaft Fellner N <sup>o</sup> 2 gelegen ... anvor der Witwe Magdalena Gabelbauerin allein begwähret ... in einem Werth von 700fl. ...                                                                                                 |
| 516 | 11. 6. 1816 | Überländ Gewöhr um die ganze Geiblinger Wiese<br>Anna Stieglerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um die Geiblinger Wiese ... durch Heirath zu Stephan Egger ... in einem Werth von 180fl. ...                                                                                                                                                                                                               |
| 516 | 11. 6. 1816 | Überländ Gewöhr um die ganze Geiblinger Wiese<br>Stephan Egger ... empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Geiblinger Wiese ... nach absterben seiner Ehewirthin Anna ... in einem Werth von 180fl. ...                                                                                                                                                                                                                |
| 517 | 26. 6. 1816 | Hausgewähr auf das Wirthshaus zu Pippurg<br>der Witwer Georg Zikmayr empfängt alleine Nutz und Gewöhr um das Wirthshaus zu Pippurg samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Pantaleon Ortschaft Pippurg N <sup>o</sup> 1 gelegen, und dem Grundbuche der Herrschaft Salaberg fol. 199 mit jährlich 17fl. 32X dienstbar ist ... nach seiner Ehewirthin Elisabeth ... in einem Werth von 1374fl. ... |
| 517 | 26. 6. 1816 | Hausgewähr auf das Wirthshaus zu Pippurg<br>Die Eva Maria Leherbauerin Witwe von Michlgut in Arthof empfangt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um das Wirthshaus zu Pippurg samt dazu gehörigen Gründen ... durch hinzueheurath zu Georg Zikmayr ... per 1374fl. ...                                                                                                                                                   |
| 518 | 26. 7. 1816 | Hausgewähr auf den Zehenthof zu Rems<br>Johann Mauhart empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewöhr um den Zehenthof zu Rems samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirath mit der Witwe Gertraud Gasslin ... im Werth von 3000fl. ...                                                                                                                                                                             |
| 518 | 7. 10. 1816 | Hausgewähr auf die rechtlehenbare Prensteig Hofstadt zu Aigenfließen<br>Johann Huber ledigen Stands empfängt allein Nutz und Gewöhr um die rechtlehenbare Prensteig Hofstadt zu Aigenfließen N <sup>o</sup> 9 samt dazu gehörigen Gründen ... von Georg Ortbauer und Ana dessen Ehewirthin durch Kauf und Übergabe ... in einem Werth von 500fl. ...                                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 519 | 5. 12. 816  | Hausgewähr von Haindorf № 5<br>der Witwer Thomas Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Haindorf № 5 samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach erfolgtes absterben seiner Ehewirthin Magdalena Witzlinger ... in einem Werth von 1250fl. ...                                                                                                                                                                                                                                           |
| 519 | 11. 3. 1817 | Hausgewähr um das <a href="#">Driyzipfhäusel</a><br>der Witwer Johann Ganglbauer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Driyzipfhäusel samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach erfolgtes absterben seiner Ehewirthin Maria ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 1607fl. ...                                                                                                                                                                                                               |
| 520 | 11. 3. 1817 | Hausgewähr auf das <a href="#">Driyzipfhäusel</a><br>Johann Haager Anna seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr auf das Driyzipfhäusel samt dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Rippel gelegen ... vor dem Witwer Johann Gangelbauer alleine begwährt, durch freyen Kauf ... in einem Werth von 1607fl. ...                                                                                                                                                     |
| 520 | 18. 4. 1817 | Hausgewähr auf das Kleinhäusel zu <a href="#">Mitterdorf № 6</a><br>Mathäus Aschel und Anna Bierbaumer seine angehende Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Mitterdorf № 6 samt dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Mitterdorf gelegen ... von Anton Leitner, Magdalena seine Ehewirthin durch Kauf ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von Conv. Münze zu 300fm und in Scheinen W.W. 450Fm ... zusmmen um 750fm ... |
| 521 | 19. 4. 1817 | Hausgewähr auf das <a href="#">Rabengut</a><br>Joseph Hammelmüller, Katharina seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Rabengut samt allen dazu gehörigen Hausgründen, wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Reyhub № 8 gelegen ... von Franz Stöckler und Katharina seine Ehewirthin gemeinschaftlich durch Kauf in einem Werth von 35.000fm ...                                                                                                                                   |
| 522 | 25. 4. 1817 | Hausgewähr auf das <a href="#">Dirnhubergut</a><br>Michael Gerstmayr Anna Maria seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Dirnbergergut samt allen dazu gehörigen Gründen wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Reyhub № 3 gelegen ... von Joseph Mayrhofer und Magdalena seine Ehewirthin durch Kauf ... in einem Werth von 24.000fm ...                                                                                                                                            |
| 522 | 26. 4. 1817 | Hausgewähr auf das <a href="#">Gut zu Haderspach</a><br>die Witwe Eva Maria Hollin empfängt allein Nutz und Gewähr auf das Gut zu Haderspach № 4 samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach ihrem Ehewirth Michael Holl ... in einem Werth von 800fm ...                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 523 | 26. 4. 1817 | Hausgewähr<br>Michael Preuer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Gut zu Haderspach</a> № 4 samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirath der Witwe Eva Maria Hollin zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 800fl. ...                                                                                                                                                                                                                                       |
| 523 | 26. 4. 1817 | Hausgewähr auf die <a href="#">Hofstadt zu Krottendorf</a> № 10<br>der Witwer Michael Preuer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Krottendorf № 10 samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria Preuerin ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 400fl. ...                                                                                                                                                                                      |
| 524 | 26. 4. 1817 | Hausgewähr auf die <a href="#">Hofstadt zu Krottendorf</a> № 10<br>Michael Holl, Theresia Prukschwaiger seine angehende Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Krottendorf № 10 samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch freyen Kauf und Heirath zum gemeinschaftlichen igenthum gelangt in einem Werth von 400fl. ...                                                                                                                                                    |
| 524 | 16. 5. 1817 | Überlændgewæhr um den ledigen sogenannten Hofacker<br>Johann Paul Grabmer Katharina uxor itzige Besitzer der bürgerlichen Behausung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | zu Haag N <sup>o</sup> 4 empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den ledigen Hofacker ... anvor Joseph Mayr Klara seine Ehewirthin geweste Besitzer der Behausung zu Haag N <sup>o</sup> 4 zu gleichen Theilen begwähret ... durch freyen Kauf zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 3030fm ...                                                  |
| 525 | 17. 5. 1817 | Überlændgewæhr um 1 43/64 Joch 4 Klafter Überlåndacker in Reßlrath Michael Mistlbacher Magdalena uxor Besitzer des Graserhäusels auf der Burg N <sup>o</sup> 13 empfangen gemeinschaftlich ... in einem Werth von 70fm ...                                                                                                                                                   |
| 525 | 17. 5. 1817 | Überlændgewæhr um 43/64 Joch Überlåndacker aus des Michael Mistelbachers Überlåndgründen Simon Weixelbaum er Magdalena dessen Ehewirthin Besitzer des der Herrschaft Salaberg unterthänigen Häusel in der Loderleithen N <sup>o</sup> 7 Ortschaft Holzerhäuser empfangen Nutz und Gewähr ... in einem Werth von 240fm ...                                                    |
| 526 | 23. 5. 1817 | Überlændgewæhr Johann Gundhacker Magdalena uxor empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ¼ Joch Acker in Tffetrath ... von Joseph Hiebl zu Aigenfließen, Anna Maria dessen Ehewirthin ... durch freyen Kauf in einem Werth von 200fm ...                                                                                                                                |
| 527 | 23. 5. 1817 | Überlændgewæhr um ¼ Joch Überlåndacker in Tffetrath Martin Greindl in Holzerhäusern N <sup>o</sup> 3 und Magdalena uxor empfangen gemeinschaftlich ... von Joseph Hiebl zu Aigenfließen, Anna Maria uxor durch freyen Kauf ... in einem Werth von 200fl. ...                                                                                                                 |
| 527 | 16. 9. 1816 | Hausgewähr die Witwe Katharina Dannerempfangt alleine Nutz und Gewähr um die im Markte Haag N <sup>o</sup> 35 liegende <a href="#">Schuhmacherbehausung</a> samt Schustergerechtigkeit ... in einem Werth von 400fm ...                                                                                                                                                      |
| 528 | 16. 9. 1816 | Hausgewähr auf die <a href="#">Schusterbehausung</a> zu Haag N <sup>o</sup> 35 Johann Gruber Theresia Dorfferin seine angehende Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Schusterbehausung zu Haag N <sup>o</sup> 35 samt Gerechtigkeit ... anvor die Witwe Katharina Dannerin allein begwähret, durch Kauf und Übergab ... in einem Werth von 400fm ... |
| 528 | 16. 5. 1817 | Hausgewähr um die Prennteighofstadt Martin Hiebl ledigen Standes Sohn des Joseph Hiebl am Lichtenbergergut zu Aigenfließen empfangt allein Nutz und Gewähr um die Prennteighofstadt zu Aigenfließen N <sup>o</sup> 9 ... durch freyen Kauf von Johann Huber ... zum alleinigen Eigenthum ... in einem Werth von 2895fm ...                                                   |
| 529 | 24. 5. 1817 | Überlændgewähr um den ledigen sogenannten Hofacker Michael Pimser Witwer zu Haag N <sup>o</sup> 45 empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten ledigen Hofacker ... in einem Werth von 800fm ...                                                                                                                                                                      |
| 529 | 2. 6. 1817  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu <a href="#">Krottendorf N<sup>o</sup> 4</a> der Witwer Joseph Rußmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Krottendorf N <sup>o</sup> 4 samt den dazu gehörigen Gründen ... nach erfolgten absterben seiner Ehewirthin Juliana zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 150fm ...                                  |
| 530 | 2. 6. 1817  | Hausgewähr Elisabeth Gruber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Krottendorf</a> N <sup>o</sup> 4 samt den dazu gehörigen Gründen ... auf absterben Joseph Rußmayrs inhalt Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth zu 150fl. ...                                                                           |
| 530 | 2. 6. 1817  | Hausgewähr Michael Haimberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Krottendorf</a> N <sup>o</sup> 4 samt den dazu gehörigen Gründen ... durch hinzuheirathen zu Elisabeth Gruberin ... im Werth von 150fm ...                                                                                                                           |
| 531 | 2. 6. 1817  | Hausgewähr auf das <a href="#">Spielbergergut</a> Georg Weinberger, Anna Maria uxor empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Spielbergergut samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Mathias                                                                                                                                                                       |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Kimeswenger Katharina dessen Ehewirthin ... durch freien Kauf zu gleichen Theilen in einem Werth von 10.000fm ...                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 532 | 6. 6. 1817   | Überländgewähr um den ledigen Acker in hintern Ratt zu 1½ Joch Michael Haberleitner Magdalena uxor Besitzer des <a href="#">Noppenbergerguts</a> in der Pfarr Ernthofen Ortschaft Noppenberg № 3 empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr ... von Joseph Hiebl zu Aigenfließen, Anna Maria uxor durch freyen Kauf in einem Werth von 720fl. ...                                   |
| 533 | 14. 7. 1817  | Überländgewähr um 4 Tagwerk Acker in Radlspeker Feld Rosina Ederin verwitwete Bäckermeisterin zu <a href="#">Haag № 64</a> empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländacker in Radlspekerfeld ... nach absterben ihres Ehewirths ... im Werth von 865f ...                                                                                                                |
| 533 | 14. 7. 1817  | Überländgewähr um 4 Tagwerk Acker in Radlspeker Feld Johann Eder ledigen Standes Lederermeister im Markte Haag № 64 empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländacker in Radlspekerfeld ... von seiner Mutter die Witwe Rosina Eder durch Übergabe zum alleinigen Eigenthum ... im Werth zu 865f ...                                                                       |
| 534 | 13. 8. 1817  | Hausgewähr auf das Häusel in der Kaltenherberg Joseph Geiblinger Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Häusel in der Kaltenherberg samt dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Ernthofen Ortschaft Holzerhäuser № 8 gelegen ... nach erfolgten absterben seiner Ehewirthin Theresia zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 150f ...                  |
| 534 | 13. 8. 1817  | Überländgewähr um 2½ Joch Rättacker in Raffa und Tafelrath der Witwer Joseph Geiblinger empfängt allein Nutz und Gewähr um die ledigen Äcker in Raffa und Tafelrath zu 2½ Joch ... nach erfolgten absterben seiner Ehewirthin Theresia zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 28f ...                                                                                  |
| 535 | 16. 8. 1817  | Hausgewähr auf das Uhrmacherhäusel in <a href="#">Spitzenwinkl</a> Magdalena Landsidlin und ihr angehender Ehewirth Joseph Schodermayr empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Uhrmacherhäusel in Spitzenwinkl samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Zieglhof № 4 gelegen ... durch Kauf und Übergab ... in einem Werth von 400f ... |
| 535 | 16. 8. 1817  | Überländgewähr um den ledigen Klaublinger Acker Magdalena Landsidlin und Joseph Schodermayr derselben angehender Ehewirth empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den ledigen Klaublinger Acker ... durch Kauf und Übergabe von Michael Landsidl und Maria seine Ehewirthin gemeinschaftlich ... in einem Werth von 100f ...                                                  |
| 536 | 30. 8. 1817  | Hausgewähr auf den Zehethof zu Rems die Witwe Gertraud Mauhart empfängt allein Nutz und Gewähr um den Zehenthof zu Rems № 17 samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach erfolgten absterben ihres Ehewirts Johann Mauhart ... in einem Werth von 3000f ...                                                                                                                          |
| 536 | 30. 8. 1817  | Hausgewähr auf den Zehenthof zu Rems Johann Schlögl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr auf den Zehethof zu Rems № 17 samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch hinzuheirathen zur Witwe Gertraud Mauhartin ... im Werth von 3000fl. ...                                                                                                                                    |
| 537 | 26. 9. 1817  | Hausgewähr auf das Nennerstorfergut Philipp Anzlgruber und Katharina Lebin seine angehende Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Nennerstorfergut samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Wolfsbach Ortschaft Meilersdorf № 40 gelegen ... von Kollmann Anzlgruber und Maria uxor durch Kauf und Übergabe ... in einem Werth zu 800f ... |
| 537 | 31. 10. 1817 | Hausgewähr auf das Gut am Aigen Eva Maria Wagnerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Gut am Aigen samt allen dazu gehörigen Gründen wie solches in der Pfarr Wolfsbach                                                                                                                                                                                               |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Ortschaft Meillersdorf № 49 gelegen ... von Joseph Sidlmayr durch Heirath ... in einem Werth von 850f. ...                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 538 | 31. 10. 1817 | Überländgewähr um 4 Tagwerk Acker in Radlspekkfeld<br>Maria Weissenhoferin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländacker in Radlspekkfeld ... von Johann Eder Lederermeister durch Heirath ... in einem Werth von 865f ...                                                                                                                            |
| 538 | 4. 11. 1817  | Hausgewähr auf das <a href="#">Mayrgut zu Pernersdorf</a> № 2<br>Maria Satorin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Mayrgut zu Pernastorf № 2 samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Stephan Höller durch Heirath zum gemeinsamen Eigenthum gelangt ... in einem Werth von 700fl. ...                                                                         |
| 539 | 5. 11. 1817  | Hausgewähr auf das <a href="#">Innerhubergut</a><br>Johann Kreismayr Magdalena seine Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Innerhubergut samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Haag ortschaft Rathof № 7 gelegen ... von Martin Innerhuber und Maria dessen Ehewirthin durch freien Kauf in einem Werth von 15500f ...          |
| 539 | 18. 9. 1817  | Hausgewähr um das Weberhäusel zu Holzerhäuser № 5<br>der Witwer Johann Gundhaker empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weberhäusel in der Ortschaft Holzerhäuser № 5 Pfarr Ernthofen ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena ... in einem Werth von 200fl. ...                                                                                                       |
| 540 | 18. 9. 1817  | Überländgewähr um 1½ Joch Rattacker<br>der Witwer Johann Gundhaker empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Joch haltende Rattacker ... über erfolgtes absterben seiner Ehewirthin Magdalena Gundhaker ... in einem Werth zu 256f 48x ...                                                                                                                                       |
| 540 | 18. 9. 1817  | Überländgewähr um ¼ Joch Acker in Taffet Rath<br>er Witwer Johann Gundhaker empfängt allein Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk Acker in Taffet Rath ... über erfolgtes absterben seiner Ehewirthin Magdalena Gundhaker ... in einem Werth zu 200f ...                                                                                                                              |
| 541 | 18. 9. 1817  | Hausgewähr um das Weberhäusel zu Holzerhäuser № 5<br>Maria Anna Gundhacker geborene Bittermann empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Weberhäusel in der Ortschaft Holzerhäuser № 5 Pfarre Ernthofen, samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch hinzuheirathen zu Johann Gundhacker zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth zu 200f ...          |
| 541 | 18. 11. 1817 | Überländgewähr um 1½ Joch Rettacker<br>Maria Anna Gundhacker geborene Bittermann empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr ... von ihrem Ehemann Johann Gundhacker durch Heirath ... im Werth zu 256f 48x ...                                                                                                                                                                |
| 542 | 18. 11. 1817 | Überländgewähr um ¼ Tagwerk Acker in Taffet Rath<br>Maria Anna Gundhacker geborene Bittermann empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr ... von ihrem Ehemann Johann Gundhacker durch Heirath ... im Werth zu 200f ...                                                                                                                                                       |
| 542 | 30. 11. 1817 | Hausgewähr um das <a href="#">Scharneggergut</a> zu Porstenberg<br>Theresia Strahofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Scharneggergut zu Porstenberg № 3 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch hinzuheirathen zum Witwer Michael Mayerhofer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum in einem Werthe zu 600f ...                               |
| 543 | 4. 12. 1817  | Hausgewähr auf das <a href="#">Schudutzengut</a><br>Johann Siebmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Schudutzengut samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Haag Ortschaft Schudutz № 4 gelegen ... durch freien Kauf und Übergabe von seinen Eltern Philipp Siebmayr und Maria seine Ehewirthin ... in einem Werth von 2100fl. ... |
| 543 | 31. 12. 1817 | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Rathhäuser № 10</a><br>Michael Dirnberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu                                                                                                                                                                                                                                 |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Rathhäuser N <sup>o</sup> 10 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... von seinen Eltern Paul Dirnberger und Juliana dessen Ehegattin ... durch Kauf und Übergabevertrag zum alleinigen Eigenthum gelangt ... im Werthe zu 300f. ...                                                                                                                                                                                              |
| 544 | 31. 12. 1817 | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Rathhäuser N<sup>o</sup> 10</a><br>Maria Neuhauserin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Rathhäuser N <sup>o</sup> 10 Pfarr Haag ... durch Heirath zu Michael Dirnberger zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt ... im Werth zu 300f ...                                                                                                                       |
| 545 | 9. 1. 1818   | Hausgewähr um das <a href="#">Mitterdorfergut</a><br>Magdalena Kaltenbeck empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Mitterdorf N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit Mathias Dürer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt ... im Werthe zu 400f ...                                                                                                           |
| 546 | 13. 2. 1818  | Überländgewähr um ein Wiesfleckl und ein Ackerl<br>Georg Kornmüller und Magdalena dessen Ehegattin Besitzer des <a href="#">Wagnerhäusels zu Imberg</a> , empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein Wiesfleckl welches 21 Klafter lang, dann 10 Klafter breit ist ... von Michael Sturm durch Kauf und Übergabsvertrag zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu ... das Wiesfleckl um 135f und das Ackerl um 90f ... |
| 547 | 9. 4. 1818   | Hausgewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Praunspers N<sup>o</sup> 4</a><br>die Witwe Elisabeth Goldsteinerin empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu zu Praunspers N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach absterben ihres Ehegatten Stephan Goldsteiner ... im Werthe zu 1000f ...                                                                                                          |
| 547 | 9. 4. 1818   | Hausgewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Praunspers N<sup>o</sup> 4</a><br>Michael Hörter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Praunspers N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit der Witwe Elisabeth Goldsteinerin ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt, in einem Werth um 1000f ...                                                                     |
| 548 | 17. 4. 1818  | Hausgewähr um das <a href="#">Schudutzengut</a><br>Katharina Ortmayrin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Schudutzengut in der Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit Johann Siebmayer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt ... im Werthe zu 2100f. ...                                                                                                                        |
| 548 | 18. 4. 1818  | Hausgewähr auf das <a href="#">Dreizipfhäusel</a><br>die Witwe Anna Hagerin empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Dreizipfhäusel zu Ripl N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Hager ... zum alleinigen Eigenthum gelangt ... im Werthe zu 1331f ...                                                                                                        |
| 549 | 18. 4. 1818  | Hausgewähr auf das <a href="#">Dreizipfhäusel</a><br>Johann Blümel und Anna dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Dreizipfhäusel zu Ripl N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Kauf und Übergabs Vertrag ... zum Eigenthum gelangt, in einem Werthe von 1331f ...                                                                                               |
| 549 | 24. 4. 1818  | Hausgewähr<br>Georg Fischer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wirthsbehausung zu Valentin N <sup>o</sup> 3 samt darauf haftender Bäckergerichtigkeit ... durch Kauf und Übergab von Leopold Mayrhofer und Anna dessen Ehegattin ...                                                                                                                                                                                                  |
| 550 | 29. 5. 1818  | Hausgewähr<br>Joseph Erhart ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung im Markte <a href="#">Haag N<sup>o</sup> 73</a> ... durch Kauf von der Witwe Rosalia Schermayer zum alleinigen Eigenthum gelangt, im Werthe zu 950fl. ...                                                                                                                                                                                    |
| 550 | 9. 6. 1818   | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Mitterdorf N<sup>o</sup> 1</a><br>Philipp Holzmann und dessen angehende Ehewirthin Magdalena Rindtin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Mitterdorf N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag ... durch Kaufvertrag von Joseph Fischer und Theresia dessen                                                                                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Ehewirthin ... im Werthe zu 550fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 551 | 15. 7. 1818  | Hausgewähr um ein Kleinhaus zu <a href="#">Haag Nº 73</a><br>die Witwe Rosalia Tschermack empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Haag Nº 73 ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Tschermack ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werthe zu 950fl. ...                                                                                     |
| 551 | 16. 7. 1818  | Hausgewähr um die Schmidtbehausung zu Pipurg<br>Theresia Traunfellner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Schmidbehausung zu Pipurg Nº 7 ... von Johann Sallinger durch Heirath ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu 700fl. ...                                                                                              |
| 552 | 26. 8. 1818  | Hausgewähr<br>die Witwe Elisabeth Steiningerin empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel in der Ortschaft <a href="#">Waldhäusel Nº 15</a> Pfarr Haag ... auf erfolgtes absterben ihres Ehegatten Simon Steininger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werthe zu 120fl. ...                                                                       |
| 552 | 3. 9. 1818   | Hausgewähr um das <a href="#">Binderhäusel</a> in Rath<br>Mathias Ehrenguber empfängt allein Nutz und Gewähr um das Binderhäusel zu Rathhäuser Nº 4 Pfarr Haag ... auf erfolgtes absterben seiner Ehegattin Anna Maria Ehrenguber ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werthe zu 50fl. ...                                                                  |
| 553 | 3. 9. 1818   | Hausgewähr<br>Kunigund Leitnerin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Binderhäusel</a> zu Rathhäuser Nº 4 Pfarr Haag ... durch hinzuheirathen zu Mathias Ehrenguber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu 50fl. ...                                                                                                |
| 553 | 7. 11. 1818  | Hausgewähr<br>Magdalena Großhaupt empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Rutt Rippl Nº 5 Pfarr Haag liegende <a href="#">Kleinhäusel</a> ... auf erfolgtes absterben ihres Ehewirths Joseph Großhaupt zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werth um 350fl. ...                                                                                           |
| 554 | 7. 11. 1818  | Überländgewähr um ½ Joch Acker den sogenannten Ruseker Acker<br>die Witwe Magdalena Großhaupt empfängt allein Nutz um ½ Joch den sogenannten Ruseker Acker ... nach ihrem Ehewirth Joseph Großhaupt ... in einem Werth von 20fl. ...                                                                                                                           |
| 554 | 7. 11. 1818  | Hausgewähr<br>Ignaz Schoiber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhäusel in Rippl Nº 5</a> Pfarr Haag ... durch Heirath aber zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth um 350fl. ...                                                                                                                               |
| 555 | 7. 11. 1818  | Überländgewähr um ½ Joch Acker den sogenannten Ruseker Acker<br>Ignaz Schoiber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ½ Joch den sogenannten Ruseker Acker ... durch Heirath zur Witwe Magdalena Großhaupt aber zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth um 20fl. ...                                                                    |
| 555 | 20. 11. 1818 | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Waldhäusel Nº 15</a><br>Magdalena Hirtlhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Waldhäuser Nº 15 Pfarr Haag ... von Elisabeth Steininger durch Kauf ... in einem Werth von 870fl. ...                                                                                          |
| 556 | 27. 11. 1818 | Hausgewähr um das <a href="#">Gumpenhäusel</a> zu Mitterdorf Nº 6<br>Ignaz Kirchmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Mitterdorf Nº 6 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Mathias Aschel und Anna Maria dessen Ehegattin ... durch Kauf zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 1100fl. ... |
| 556 | 19. 12. 1818 | Hausgewähr um das rechtlehenbahre <a href="#">Marchsteinergut</a><br>der Witwer Joseph Mayrhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Marchsteinergut in der Ortschaft Haimberg Nº 6 Pfarr Haag ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria Mayrhofer zum alleinigen Eigenthum gelangt ... in einem Werth zu 760fl. ...                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 557 | 7. 1. 1819  | Hausgewähr<br>Stephan Naglstrasser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Gut zu <a href="#">Haimberg Nº 3</a> Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Grundstücken ... von der Witwe Elisabeth Naglstrasser durch Kauf zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 800fl. ...                                         |
| 557 | 27. 1. 1819 | Hausgewähr<br>der Witwer Simon Reitleitner empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft <a href="#">Waldbauern Nº 3</a> liegende Kleinhäusel ... auf erfolgtes absterben der Witwe Mariana Reitleitner zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 400fl. ...                                                            |
| 558 | 27. 1. 1819 | Überländgewähr auf 1½ Joch Acker<br>der Witwer Simon Reitleitner empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Joch Acker im Windbergerfeld ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria Anna Reitleitnerin ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 100fl. ...                                                                        |
| 558 | 27. 1. 1819 | Hausgewähr auf das Kleinhäusel in der Rutt <a href="#">Waldbauern Nº 3</a><br>Stephan Reitleitner empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel in der Rutt Waldbauern Nº 3 Pfarr Haag ... durch Kauf und Übergab vom Witwer Simon Reitleitner zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 400fl. ...                          |
| 559 | 27. 1. 1819 | Überländgewähr auf 1½ Joch Acker<br>Stephan Reitleitner empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Joch Acker im Windbergerfeld ... durch Kauf und Übergab ... in einem Werth von 100fl. ...                                                                                                                                                     |
| 559 | 27. 1. 1819 | Hausgewähr auf das Kleinhäusel in der Rutt <a href="#">Waldbauern Nº 3</a><br>Katharina Reitleitner geborene Dieringer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel in der Rutt Waldbauern Nº 3 Pfarr Haag ... durch Heirath mit Stephan Reitleitner zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 400fl. ... |
| 560 | 27. 1. 1819 | Überländgewähr auf 1½ Joch Acker<br>Katharina Reitleitner geborene Dieringer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 1½ Joch Acker im Windbergerfeld ... durch Heirath mit Stephan Reitleitner ... in einem Werth von 100fl. ...                                                                                                       |
| 560 | 6. 2. 1819  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut</a> zu Porstenberg Nº 1<br>Theresia Haslinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Porstenberg Nº 1 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch hinzuheirathen zu Johann Voglsang zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 330fl. ...       |
| 561 | 6. 2. 1819  | Überländgewähr um ½ Joch Waidacker<br>Theresia Haslinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ½ Joch Waidacker ... durch hinzuheirathen zu Johann Voglsang zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 55fl. ...                                                                                                    |
| 561 | 8. 2. 1819  | Hausgewähr<br>der Witwer Andreä Naglstrasser empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft <a href="#">Waldbauern Nº 1</a> liegende sogenannte Haunold Schusterhäusel ... auf erfolgtes absterben seiner Ehewirthin Rosina Naglstrasser zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 202fl. ...                            |
| 562 | 13. 2. 1819 | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu <a href="#">Waldhäuser Nº 15</a><br>Stephan Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und gewähr um das Kleinhäusel in der Rutt Waldhäuser Nº 15 Pfarr Haag ... durch Heirath mit Magdalena Hirtlhofer zum gemeinsamen Eigenthum gelangt in einem Werth von 870fl. ...                                      |
| 562 | 15. 2. 1819 | Hausgewähr um das <a href="#">Wirthshaus in der Fuxpoint</a><br>Johann Kroismayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wirthsbehausung in der Fuxpoint Ortschaft Kasödt Nº 3 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von der Witwe Maria Kroismayr durch Kauf und Übergab ... in einem Werth zu 400fl. ...    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 563 | 15. 2. 1819 | Hausgewähr auf das <a href="#">Gut zu Pinersdorf № 6</a><br>Michael Naglstrasser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Gut zu Pinersdorf № 6 Pfarr Haag ...                                                                                                                                                                                                |
| 563 | 6. 3. 1819  | Hausgewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Marchsteiner Gut</a><br>Theresia Mayrhofer verehelichte Spreitz empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Marchsteiner Gut in der Ortschaft Heimberg № 6 Pfarr Haag ... durch Heirath mit Joseph Mayrhofer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth von 760fl. ...                                       |
| 564 | 13. 3. 1819 | Hausgewähr auf das sogenannte Kerschbauerngut zu Dorf Rohrbach № 2<br>Joseph Gerstmayr empfängt allein Nutz und gewähr um das Bauerngut zu Dorf Rohrbach № 2 Pfarr Weistrach ... von Mathias und Theresia Gerstmayr nach deren absterben zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 500fl. ...                                                                     |
| 564 | 13. 3. 1819 | Hausgewähr auf die <a href="#">Schusterbehausung</a> in Ripl № 2<br>Mathias Niedermayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Schuhmacherbehausung in der Ortschaft Ripl № 2 Pfarr Haag ... von Stephan Niedermayr und Agatha dessen Ehewirthin durch Kauf und Übergabe ... in einem Werth von 500fl. ...                                                   |
| 565 | 13. 3. 1819 | Hausgewähr m das rechtlehenbare Schleindlhubergut<br>Joseph Kirchweger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das rechtlehenbare Schleindlhubergut in der Ortschaft Meilersdorf № 42 Pfarr Wolfsbach, samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Martin Kirchweger und Katharina dessen Ehegattin durch Kauf und Übergab ... im Werth von 1500fl. ...        |
| 565 | 17. 3. 1819 | Hausgewähr um das Gut zu Dorf Rohrbach № 2<br>Joseph Weinberger und dessen Ehegattin Anna Maria geborene Naglstrasser empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dorf Rohrbach № 2 Pfarre Weistrach samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... über erfolgtes absterben der Witwe Theresia Pickl gemeinschaftlich gelangt, in einem Werth von 400fl. ... |
| 566 | 17. 3. 1819 | Überländgewähr um den sogenannten Gaterbauer Acker<br>Joseph Weinberger und dessen Ehegattin Anna Maria geborene Naglstrasser empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker in Rohrbacher Feld ... über absterben der Witwe Theresia Pickl ... in einem Werth von 15fl. ...                                                                                    |
| 566 | 15. 4. 1819 | Hausgewähr<br>Mathias Huber Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Rotte Krottendorf № 1 Pfarr Haag liegende <a href="#">Kleinhäusel</a> ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria Huber ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 200fl. ...                                                                                             |
| 567 | 15. 4. 1819 | Überländgewähr um ein Joch Überländacker beim Wald<br>Mathias Huber Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch Überländacker beim Wald ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria Huber ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 40fl. ...                                                                                                      |
| 567 | 15. 4. 1819 | Hausgewähr<br>Anna Maria Huber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Rotte Krottendorf № 1 Pfarr Haag liegende <a href="#">Kleinhäusel</a> ... vom Witwer Mathias Huber durch Kauf und Übergabe zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 200fl. ...                                                                                      |
| 568 | 15. 4. 1819 | Überländgewähr um ein Joch Überländacker beim Wald<br>Anna Maria Huber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch Überländacker beim Wald ... vom Witwer Mathias Huber durch Kauf und Übergabe zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 40fl. ...                                                                                              |
| 568 | 16. 4. 1819 | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Waldhäuser № 9</a><br>Franz Wochenalt Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Waldhäuser № 9 Pfarr Haag liegende Kleinhäusel ... nach absterben                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | seiner Ehegattin Maria Anna Wochenalt ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 240fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 569 | 19. 4. 1819 | Hausgewähr um die bürgerliche <a href="#">Schuhmacherbehausung</a> zu Haag Nº 34 Michael Ellenberger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die im Markte Haag sub Nº 34 liegende bürgerliche Schuhmacherbehausung ... von Michael Gruber und Anna Maria dessen Ehegattin durch Kauf und Übergab zum alleinigen Eigenthum gelangt ... in einem Werth von 800fl. ...                                                             |
| 569 | 19. 4. 1819 | Hausgewähr auf das sogenannte <a href="#">Puchenleitner Häusel</a> Katharina Amtmann Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Markusmühl Nº 1 Pfarr Haag liegende Kleinhäusel ... auf erfolgtes absterben ihres Ehewirths Leopold Amtmann ... in einem Werth von 160fl. ...                                                                                                                                            |
| 570 | 19. 4. 1819 | Überländgewähr um ½ Joch Acker in Porstenbergerfeld Katharina Amtmann Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Acker in Porstenbergerfeld ... auf erfolgtes absterben ihres Ehewirths Leopold Amtmann ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 30fl. ...                                                                                                                                                             |
| 570 | 23. 4. 1819 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut</a> zu Haimberg Nº 3 Theresia Haussteiner angehende Ehewirthin des Stephan Naglstrasser empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Haimberg Nº 3 Pfarr Haag liegende Bauerngut ... durch Heirathsvertrag mit Stephan Naglstrasser zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 800fl. ...                                                                   |
| 571 | 29. 8. 1819 | Hausgewähr Mathias Stiglitz und Elisabeth uxor empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung im Markte <a href="#">Haag sub Nº 73</a> ... durch Kauf von Joseph Erhardt ... in einem Werth von 940fl. ...                                                                                                                                                                                                                     |
| 571 | 15. 5. 1819 | Hausgewähr um das <a href="#">Scheneggergut</a> zu Porstenberg Michael Mayrhofer Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Rotte Porstenberg sub Nº 3 liegende sogenannte Scheneggergut ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werth zu 600fl. ...                                                                                                                   |
| 572 | 17. 7. 1819 | Hausgewähr auf das sogenannte Steiningerut zu Unterburg Simon Schachner ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Steiningerut zu Unterburg samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Hadershofen Ortschaft Unterburg sub conscriptions Nº 7 gelegen ... von Jakob Wochenalt und Katharina dessen Ehegattin durch Kauf und Übergab ... in einem Werth von 4000fl. ...                             |
| 572 | 26. 7. 1819 | Hausgewähr die Witwe Anna Maria Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Rathhof Nº 1</a> Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Witzlinger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werth von 1200fl. ...                                                                                                                                                 |
| 573 | 26. 7. 1819 | Überländgewähr um den Klaublinger Acker die Witwe Anna Maria Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um den Klaublinger Acker ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Witzlinger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werth von 100fl. ...                                                                                                                                                                                          |
| 573 | 26. 7. 1819 | Hausgewähr um die <a href="#">Schmidtbehausung</a> an der Perlmühle Maria Auer Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Schmidtbehausung in der Perlmühl zu Knillhof Nº 7 Pfarr Haag ... auf absterben ihres Ehegatten Simon Auer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt ... im Werth zu 500fl. ...                                                                                                                                      |
| 574 | 27. 7. 1819 | Hausgewähr um die <a href="#">Schmidtbehausung</a> an der Samhueb Michael Kammerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Schmidtbehausung an der Samhueb zu Reichhueb Nº 12 Pfarr Haag samt darauf radicierten Schmidtgewerbe ... war anvor Michael Kammerhuber und Anna dessen Ehegattin gemeinschaftlich begwähret, über ableben des ersteren aber laut Abhandlung von heutigen an obigen Gewährnehmer zum alleinigen |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Eigenthum gelangt, im Werth zu 750fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 574 | 27. 7. 1819  | Uiberländgewähr um 3 Joch Klaublinger Acker<br>Michael Kammerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 3 Joch Klaublinger Acker ... war anvor Michael Kammerhuber und Anna dessen Ehegattin gemeinschäftlich begwähret, über ableben des ersteren aber laut Abhandlung von heutigen an obigen Gewährnehmer zum alleinigen Eigenthum gelangt, im Werth zu 90fl. ...                                         |
| 575 | 27. 7. 1819  | Hausgewähr um die <a href="#">Hofstadt beim Kreuz</a><br>Maria Pamer Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Hofstadt beim Kreuz in der Ortschaft Waldhäuser N <sup>o</sup> 10 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... urch absterben ihres Ehegatten Ignaz Pamer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1200fl. ...                                                           |
| 575 | 28. 7. 1819  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhäusel</a> zu Waldhäusel N <sup>o</sup> 14<br>die Elisabeth Rauchegger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Waldhäusel N <sup>o</sup> 14 Pfarr Haag samt Schneidergewerbe ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Rauchegger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt ... im Werth zu 200fl. ...                                                                          |
| 576 | 28. 7. 1819  | Hausgewähr um die <a href="#">Perlmühle</a><br>Kunigund Sengstbratl geborene Ehrenguberin und Johann Sengstbratl empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um die Perlmühle zu Knillhof N <sup>o</sup> 8 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Gründen ... von Anna Ehrenguberin nach deren absterben aber laut heutiger Abhandlung an obige Gewährnehmer zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt, im Werthe zu 700fl. ... |
| 576 | 28. 7. 1819  | Hausgewähr um das Koperlhäusel<br>Anna Maria Egelseer Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Koperlhäusel zu Burg N <sup>o</sup> 5 Pfarr Haidershofen ... nach erfolgtem absterben ihres Ehegatten Johann Egelseer aber ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, im Werthe zu 500fl. ...                                                                                                                   |
| 577 | 18. 8. 1819  | Hausgewähr um die bürgerliche <a href="#">Behausung N<sup>o</sup> 34</a> im Markte Haag<br>Leopold Vogelhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die im Markte Haag sub conscriptions N <sup>o</sup> 34 liegende Behausung ... durch Kauf und Abtretung von Michael Ellenberger zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth zu 1000fn W.W. ...                                                       |
| 577 | 24. 8. 1819  | Hausgewähr um das Brandstettergut zu Dorf<br>Lorenz Prandstetter ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Prandstetter zu Dorf N <sup>o</sup> 7 Pfarre Weistrach samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Johann Sinnhuber durch Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werth zu 2469fm. ...                                                                         |
| 578 | 10. 9. 1819  | Hausgewöhr<br>Stephan Stator ledigen Standes empfängt allain Nutz und Gewähr um das sogenannte Dirnbergergut in der Ortschaft Dirnberg N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haidershofen samt den dabei befindlichen Gründen ... durch Kauf von Peter und Anna Maria Kellauer ... im Werth zu 4510fl. ...                                                                                                                               |
| 578 | 24. 9. 1819  | Hausgewöhr um das Bauerngut zu Kandlhof<br>Theresia Mayrhofer angehende Ehegattin des Joseph Fellner empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewöhr ... um das rechtlehenbare Bauerngut am <a href="#">Kandlhof N<sup>o</sup> 11</a> Pfarr Haag Ortschaft Haimberg ... durch Heirath mit Johann Fellner zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt, im Werth zu 700fl. ...                                                       |
| 579 | 9. 10. 1819  | Hausgewöhr um das Kleinhäusel am Puch<br>Martin Haimberger und dessen angehende Ehewirthin Maria Strasser empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewöhr um das Kleinhaus am Puch zu Rathäuser N <sup>o</sup> 2 Pfarr Weistrach ... durch Kaufvertrag von Joseph Haimberger und Anna Maria dessen Ehegattin ... im Werthe zu 150fl. ...                                                                                       |
| 579 | 23. 10. 1819 | Hausgewöhr um das <a href="#">Bauerngut zu Pernerstorf N<sup>o</sup> 4</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Georg Landerl und dessen angehende Ehewirthin Elisabeth Kellauer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Pernastorf N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Philipp Lanterl und Maria dessen Ehegattin durch Kaufvertrag zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, im Werth zu 500fl. ...                                                                                                                    |
| 580 | 8. 11. 1819  | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Mitterdorf N<sup>o</sup> 6</a><br>Maria Brunner ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Mitterdorf N <sup>o</sup> 6 Pfarr Haag ... durch Heirath mit Ignatz Kirchmayr zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 1100fl. ...                                                                                                                                |
| 580 | 10. 11. 1819 | Hausgewähr auf das Gut in der <a href="#">Aussern Hub</a> zu Rathof N <sup>o</sup> 4<br>die Wittwee Magdalena Zinkhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Aussern Hueb zu Rathof N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... auf sbaterben ihres Ehegatten Johann Zinkhofer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 1500fl. ...                                                                       |
| 581 | 10. 11. 1819 | Hausgewähr auf das Gut in der <a href="#">Aussern Hub</a> zu Rathof N <sup>o</sup> 4<br>Michael Gerstmaÿr angehender Ehewirth der Witwe Magdalena Zinkhofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Aussern Hub zu Rathof N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag ... durch Heirath der Witwe Magdalena Zinkhofer ... in einem Werth von 1500fl. ...                                                                                                 |
| 581 | 11. 11. 1819 | Hausgewähr um das Brandstettergut zu Dorf<br>Katharina Prandstetter geborene Grubhofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Brandstettergut zu Dorf N <sup>o</sup> 7 Pfarr Weistrach, samt allen dazu gehörigen Gründen ... von Lorenz Brandstetter durch Heirathsvertrag zum gemeinschaftlichem Eigenthum gelangt, in einem Werth von 2460fl. ...                                                                                          |
| 582 | 19. 1. 1820  | Hausgewähr um das Kleinhäusel zu <a href="#">Keppeldorf N<sup>o</sup> 3</a><br>Philipp Schaundögl und dessen angehende Ehewirthin Magdalena Kaiserlehner empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Keppeldorf N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag ... von Michael Wochenalt und Katharina dessen Ehegattin durch Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu 600fl. ...                                                   |
| 582 | 31. 1. 1820  | Hausgewähr um das Kleinhaus zu <a href="#">Salaberg N<sup>o</sup> 7</a><br>Alois Güntner und dessen angehende Ehewirthin Maria Anna Frankl empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Salaberg N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, worauf bereits seit 37 Jahren das Schneidergewerbe ausgeübt wird ... durch Kauf und Übergab von Gottfried Günther und dessen Eheweib Anna Maria zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, im Werthe von 250fl. ... |
| 583 | 31. 1. 1820  | Hausgewöhrr um das Bauerngut zu <a href="#">Unreinfussen N<sup>o</sup> 6</a><br>Johann Neuhauser und dessen angehende Ehegattin Anna Reichhart empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unreinfussen N <sup>o</sup> 6 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Gründen ... durch Kaufvertrag von Joseph Neuhauser und Theresia dessen Eheweib zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 500fl. W.W. C. Sch. ...               |
| 583 | 8. 2. 1820   | Hausgewähr auf das Hiebelgut am Schickenhof<br>Eva Maria Riedl Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr auf das Hiebelgut in der Pfarr Strengberg Ortschaft Schickenhof N <sup>o</sup> 1 gelegen ... nach erfolgten absterben von Joseph Riedl ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werthe von 1000fl. ...                                                                                                                                                 |
| 584 | 12. 2. 1820  | Hausgewähr auf das Hiebelgut am Schickenhof<br>Georg Riedl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr auf das Hiebelgut samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Strengberg Ortschaft Schickenhof N <sup>o</sup> 1 gelegen ... von Johann Riedl selig und dessen Ehegattin Eva Maria annoch im Leben ... über erfolgtes absterben des ersteren ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werthe zu 1000fl. W.W. C. Sch. ...           |
| 584 | 12. 2. 1820  | Hausgewähr um das Pichlerhäusel bei Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Stephan Reitzinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Pichlerhäusel</a> bei Salaberg zu Keppeldorf N° 6 Pfarr Haag ... von Paul Partl und Elisabeth dessen Ehwirthin durch Kauf und Uibergab ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, vom Werth zu 749fl. ...                                                                                                                                          |
| 585 | 20. 3. 1820 | Hausgewähr auf das Fellnergut bei Rohrbach<br>Johann Gruber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr auf das Fellnergut bei Rohrbach samt allen dazu gehörigen Gründen, wie solches in der Pfarr Weistrach Ortschaft Fellner N° 1 gelegen ... von seinem Vater Andrä Gruber selig und Magdalena uxor auf absterben des ersteren ... zum Eigenthum gelanget in einem Werth von 1000fl. ...                                     |
| 585 | 20. 3. 1820 | Überländgewähr auf die Rechtlehen Wiesen jenseits Waldes<br>Johann Gruber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Rechtlehen Wiesen jenseits Waldes ... von seinem Vater Andrä Gruber selig und Magdalena uxor zum Eigenthum gelanget in einem Werth von 80fl. ...                                                                                                                                                    |
| 586 | 8. 4. 1820  | Hausgewähr um das <a href="#">Pichlerhäusel</a> bei Salaberg<br>Theresia Kronberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Pichlerhäusel bei Salaberg in der Rotte Keppeldorf N° 6 Pfarr Haag ... durch Heirathsvertrag mit Stephan Reitzinger zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget, in einem Werth zu 749fl. ...                                                                                                     |
| 586 | 11. 4. 1820 | Hausgewähr<br>Joseph Kappel ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Rohrbach N° 1 Pfarr Weistrach samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Weindlmeir und Magdalena uxor durch Executions Vertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 2035fl. ...                                                                             |
| 587 | 18. 4. 1820 | Hausgewähr auf die bürgerliche <a href="#">Weberbehausung</a> zu Haag N° 56<br>Mathias Stigler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die bürgerliche Weberbehausung im Markte Haag sob conscriptions N° 56 ... von Mathias Stigler und dessen Ehegattin Theresia ... über absterben letzterer laut Abhandlungsverlaß und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 150fl. ... |
| 587 | 20. 4. 1820 | Hausgewähr auf das Gut zu Lembach N° 1<br>Simon Reichhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lempach N° 1</a> Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Gründen ... vom Witwer Joseph Reichhuber über dessen erfolgtes absterben ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 1700fl. ...                                                                                     |
| 588 | 25. 4. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Fellnergut bei Haag</a><br>Georg Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Fellnergut bei Haag in der Ruth Humelberg sub N° 5 Pfarr Haag, samt allen dazugehörigen Gründen ... von Maria Mayrhofer durch Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 870fl. ...                                                            |
| 588 | 25. 4. 1820 | Hausgewähr auf die Behausung am Wipfelgsang<br>Georg Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadtbehausung im <a href="#">Wipflgsang zu Hummelberg N° 3</a> Pfarr Haag, samt allen dazugehörigen Gründen ... von Maria Mayrhofer durch Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 300fl. ...                                                       |
| 589 | 25. 4. 1820 | Uiberländgewähr<br>Georg Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Uiberländholzstadt das Kapelholz genannt ... von Maria Mayrhofer durch Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 50fl. ...                                                                                                                                                           |
| 590 | 31. 5. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Spilbergergut</a><br>Franz Huber empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Spilbergergut                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | zu Radlspach N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg und Anna Maria Weinberger ... durch executiven Verkauf und gerichtlicher Bewilligung ... in einem Werth von 4800fl. ...                                                                                                                                                                                              |
| 591 | 31. 5. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Spilbergergut</a><br>Leopold Huber und Elisabeth dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Spilbergergut zu Radlspach N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Franz Huber durch Kauf und gerichtliche Bewilligung zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt ... in einem Werth von 6000fl. ...              |
| 592 | 16. 5. 1820 | Hausgewähr auf das Gmeinergut<br>Simon Rauchegger Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmeinergutl samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen, wie solche in der Pfarr Valentin Ortschaft Rems Haus N <sup>o</sup> 23 gelegen ... auf erfolgtes absterben der Ehegattin Eva ... zum alleinigen Eigenthum, in einem Werth von 1000fl. ...                                                         |
| 593 | 3. 5. 1820  | Hausgewähr auf das Strassergut<br>Michael Witzlinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Strassergut</a> samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... wie solches in der Pfarr Haag Rotte Schudutz N <sup>o</sup> 3 gelegen ... von der Witwe Maria Witzlinger durch Kaufsübergab und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 500fl. ... |
| 594 | 19. 6. 1820 | Hausgewähr<br>Johann Schleindlhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Haimberg N<sup>o</sup> 1</a> Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Joseph Schleindlhuber und dessen Ehegattin Maria gemeinschaftlich ... durch Kaufsübergab ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werth von 700fl. ...                                                       |
| 595 | 20. 6. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen</a><br>Georg Heuraß ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Untermayrhofen N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan und Katharina Heuraß, nach beider absterben aber zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 700fl. ...                                            |
| 596 | 26. 6. 1820 | Hausgewähr<br>Michael Kranawetter ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Rotte Klaubling sub N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag liegende <a href="#">Kleinhaus</a> samt den dazu gehörigen untrennbaren Gründen ... von Johann Kranawetter über dessen erfolgtes absterben ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 80fl. ...                                                                |
| 597 | 26. 6. 1820 | Uiberländgewähr<br>Michael Kranawetter ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Klaublinger Acker ... on Johann Kranawetter über dessen erfolgtes absterben ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 40fl. ...                                                                                                                                                                     |
| 598 | 26. 6. 1820 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhäusel zu Porstenberg N<sup>o</sup> 5</a><br>Maria Ensensibmer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel in der Rotte Porstenberg N <sup>o</sup> 5 Pfarre Haag ... von Florian Ensensibmer und dessen Ehegattin Theres ... nach absterben der letzteren ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 40fl. ...                                                       |
| 599 | 3. 7. 1820  | Hausgewähr auf das sogenannte Zuckerbacherhäusel<br>Theresia Penzinger Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Zuckerbacherhäusel in der Rotte Dirnberg N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haidershofen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Georg Penzinger ... in einem Werth von 115fl. ...                                                                                                                      |
| 600 | 17. 7. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Weberhäusel in Spitzenwinkl</a><br>Michael Wimmer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weberhäusel in Spitzenwinkl in der Ortschaft Waldbauern N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag, samt                                                                                                                                                                                            |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | den dazu gehörigen Gründen Georg Wimmer und Barbara dessen Ehegattin durch Kaufvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werth von 200fl. ...                                                                                                                                                                                                                                             |
| 601 | 5. 7. 1820   | Hausgewähr auf das <a href="#">Baurngut zu Krottendorf Nº 9</a><br>Leopold Ellinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Baurngut zu Krottendorf Nº 9 Pfarr Haag, das sogenannte Krenngütl samt den dazu gehörigen Gründen ... von Sebastian Ellinger und Katharina dessen Ehegattin durch Kauf und Übergabs Vertrag zum Eigenthum gelangt, in einem Werth zu 300fl. ...      |
| 602 | 25. 7. 1820  | Hausgewähr auf das Kleinhäusel zu Haimberg<br>Stephan Wieser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus</a> zu Haimberg Nº 16 Pfarr Haag ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth zu 150fl. ...                                                                                                             |
| 603 | 25. 7. 1820  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Haimberg<br>Magdalena Wieser geborene Ellinger empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Haimberg Nº 16</a> Pfarr Haag ... durch Heirathsvertrag mit dem verwittweten Stephan Wieser ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt, in einem Werth zu 150fl. ...                                                                        |
| 604 | 29. 7. 1820  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhäusel zu Unreinfussen Nº 1</a><br>Maria Goldsteiner Wittwee empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Unreinfussen Nº 1 Pfarr Haag ... auf absterben ihres Ehegatten Philipp Goldsteiner ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 100fl. ...                                                                                   |
| 605 | 29. 7. 1820  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhäusel zu Unreinfussen Nº 1</a><br>Georg Lindner und Maria dessen Ehegattin verwittibte Goldsteiner empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Unreinfussen Nº 1 Pfarr Haag samt dazu gehörigen Hausgründen ... durch Heirath zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt, im Werth zu 100fl. ...                                          |
| 606 | 31. 7. 1820  | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Unterburg<br>die Wittwee Theresia Schlöbl empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unterburg Nº 6 Pfarr Haidershofen samt allen dazu gehörigen Gründen ... nach erfolgten absterben ihres Ehewirths Simon Schlöbl zum gemeinsamen Eigenthum gelangt um 600fl. ...                                                                                    |
| 607 | 31. 7. 1820  | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Unterburg<br>Johann Pichler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unterburg Nº 6 Pfarr Haidershofen samt allen dazu gehörigen untrennbaren Gründen ... von der Wittwee Theresia Schlöbl durch Kaufvertrag zum alleinigen Eigenthum Gelangt, in einem Werth von 600fl. ...                                                         |
| 608 | 31. 7. 1820  | Hausgewähr auf das <a href="#">Büchsenschifterhäusel</a><br>die Witwe Rosina Ellinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Büchsenschifterhäusel zu Haindorf Nº 1 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Hausgrünten ... durch absterben ihres Ehegatten Matthias Ellinger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, im Werthe zu 96fl. ...                                             |
| 609 | 31. 7. 1820  | Überländgewähr auf die sogenannten Kornmüller Äcker<br>die Wittwee Rosina Ellinger empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannten Kornmüller Äcker zu Waydach ... durch absterben ihres Ehegatten Matthias Ellinger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, im Werthe zu 64fl. ...                                                                                                            |
| 610 | 27. 10. 1820 | Überländgewähr auf 2 Joch Überländholz die Wieser Waid genannt<br>Johann Georg Gerstmayr Besitzer der Kornmühle zu <a href="#">Kirschendorf Nº 8</a> und Anna Maria seine Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um 2 Joch Holzstadt die Wieserwaid genannt ... durch Kaufvertrag von Michael Atzenhofer zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 1330fl. ... |
| 611 | 4. 11. 1820  | Hausgewähr auf das <a href="#">Paginger Innhäusel</a><br>Leopold Mitterbauer und dessen angehende Ehegattin Theres Gruber empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Edlhof Nº 14 Pfarr Haag nebst einem Grundaussmaß von 44 Klafter ... von Johann Preuer und Theres                                                                                                       |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget, im Werthe zu 800fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 612 | 17. 11. 1820 | Überländgewähr auf die Holzstadt im Hinterholz<br>Elisabeth Kaltenbeck am <a href="#">Würrengut</a> empfängt allein Nutz und Gewähr um die aus 5 Tagwerk bestehende Überländholzstadt im Hinterholz ... nach absterben ihres Gatten Michael Kaltenbeck ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werthe von 100fl. ...                                                                                            |
| 613 | 17. 11. 1820 | Überländgewähr auf die Holzstadt im Hinterholz<br>Johann Naglstrasser Besitzer des <a href="#">Würrengutes</a> empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die aus 5 Tagwerk bestehende Überländholzstadt im Hinterholz ... durch Heirathsvertrag mit der Witwe Elisabeth Kaltenbeck ... im Werth von 100fl. ...                                                                                                       |
| 614 | 11. 12. 1820 | Überländgewähr<br>Anton Mayrhofer und Anna dessen Ehegattin Besitzer des Goglhofes empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 2 Joch Überländäcker in Ratt ... durch Kaufvertrag von Simon Mayrhofer und Maria dessen Ehegattin ... in einem Werth von 50fl. ...                                                                                                                                                     |
| 615 | 12. 12. 1820 | Hausgewähr auf das <a href="#">Neuhausergut</a><br>Johann Hawallner Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Neuhausergut zu Reichhub Nº 7 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... über das erfolgte absterben seiner Ehegattin Maria Hawallner ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werth von 800fl. ...                                                                                 |
| 616 | 20. 12. 1820 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu <a href="#">Reitzenberg Nº 2</a><br>der Witwer Matthäus Pickl empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Reitzenberg Nº 2 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach erfolgtem absterben seiner Ehegattin Theres Pickl ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, im Werth von 900fl. ...                                                                |
| 617 | 12. 1. 1821  | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Feraberg Nº 3</a><br>Johann Schleindlhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Feraberg Nº 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Philipp Schleindlhuber durch Kauf und Übergabsvertrag mit den Verlassenschaftserben ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werthe von 1000fl. ... |
| 618 | 12. 1. 1821  | Hausgewähr auf das Steiningergut<br>Katharina Wochenalt Witwe empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Steiningergut zu Unterburg Nº 7 Pfarr Haidershofen, samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Simon Schachner durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget, in einem Werthe zu 4000fl. ...                                                                                    |
| 619 | 13. 1. 1821  | Hausgewähr auf das Bauerngut am Puch<br>Michael Preinesel ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Puch zu Ratthäuser Nº 10 Pfarr Weistrach samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Michael Preinesel und Elisabeth uxor durch Kauf und Übergabs Vertrag ... in einem Werthe con 500fl. ...                                                                                            |
| 620 | 7. 2. 1821   | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Hadersbach</a><br>die Witwe Anna Dirnberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Haderspach Nº 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Dirnberger ... zum alleinigen Eigenthum gelanget, in einem Werthe von 820fl. ...                                                                    |
| 621 | 7. 2. 1821   | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Hadersbach</a><br>Maria Dirnberger und deren angehender Ehewirth Johann Riener empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Hadersbach Nº 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Anna Dirnberger durch Kauf und Übergabs Vertrag ... zum gemeinsamen Eigenthum gelanget, in einem Werthe zu 820fl. ...          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 622 | 9. 2. 1821  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Krottendorf № 2<br>Anna Maria Dirnberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Krottendorf № 2</a> Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit Georg Hörbler ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werthe das Haus zu 400fl., den Haslinger Acker zu 25fl., den Porstenberger Acker zu 25fl. ... zusammen um 450fl. ... |
| 623 | 9. 2. 1821  | Überländgewähr auf ein ödes Grundort aus des Haslingers Hausgründen<br>Anna Maria Dirnberger am Häusel zu <a href="#">Krottendorf № 2</a> empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ½ Joch Grundort aus des Haslingers öden Fererschacherl ... durch Heirathsvertrag mit Georg Hörbler ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 175fl. ...                                                                     |
| 624 | 12. 2. 1821 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Krottendorf № 1</a><br>Johann Holl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Krottendorf № 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Maria Huber durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werthe von 200fl. ...                                                                                      |
| 625 | 12. 2. 1821 | Überländgewähr auf ein Joch Überländacker beim Wald<br>Johann Holl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein Joch Überländacker beim Wald ... von Anna Maria Huber durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werthe von 40fl. ...                                                                                                                                                               |
| 626 | 20. 2. 1821 | Hausgewähr auf das Kerschbauerngut zu Rohrbach<br>Theres Praunsberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kerschbaumergut zu Dorf Rohrbach № 2 Pfarr Weistrach samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Joseph Gerstmayr durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werth von 500fl. ...                                                                                              |
| 627 | 21. 2. 1821 | Hausgewähr auf die <a href="#">Schuhmacherbehausung</a> in Rippl<br>Maria Elisabeth Weingartmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Schuhmacherbehausung in der Ortschaft Rippl № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Niedermayr ledigen Standes durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt, in einem Werthe von 500fl. ...                              |
| 628 | 3. 3. 1821  | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Purasperg<br>Matthia Reitbauer und seine Ehegattin Maria Anna geborene Riener empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Purasperg in der Pfarr Ödt, Ortschaft Krottendorf Haus № 15 samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von der Witwe Maria Reitbauer durch kauf und Übergabevertrag ... per 667fl. ...                                                                        |
| 629 | 3. 3. 1821  | Überländgewähr<br>Matthia Reitbauer und seine Ehegattin Maria Anna geborene Riener empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein ledige Holzstadt in der Spitzleiten ... von der Witwe Maria Reitbauer durch kauf und Übergabevertrag ... per 33fl. ...                                                                                                                                                                               |
| 630 | 8. 3. 1821  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Gmerk<br>Georg Freißeis und Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Gmerk № 5 Pfarre Weistrach, samt der darauf haftenden Bindergerechtigkeit ... von Joseph Innerhuber und Magdalena uxor zu gleichen Teilen ... per 1250fl. W.W. ...                                                                                                                      |
| 631 | 16. 3. 1821 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Reichhub<br>Martin Stöckler, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Reichhub № 1</a> Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach erfolgtem absterben seines Eheweibes Anna Stöckler ... per 1577fl. ...                                                                                                                                      |
| 632 | 26. 3. 1821 | Hausgewähr auf das Reichhubergut<br>Joseph Stöckler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Reichhub № 1</a> Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Witwer Martin Stöckler durch Kaufvertrag und gerichtlicher                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Bewilligung vom heutigen ... in einem Werthe zu 1577fl. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 633 | 27. 4. 1821 | Hausgewähr auf das <a href="#">Schnebingerhaus</a> der Witwer Paul Stöckler empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Schmerberger oder Schnebingerhaus zu Waldhäuser N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, nebst den dabei befindlichen Hausgründen ... nach absterben von Anna Maria Stöckler ... in einem Werthe von 400fl. C.M.W.W. ...                                       |
| 634 | 27. 4. 1821 | Überländgewähr auf den ledigen Hawallner Acker der Witwer Paul Stöckler empfängt allein Nutz und Gewähr um einen ledigen Acker aus des Mayrs zu Hawall Gründen, welcher in der Gemeinde Krottendorf entlegen ... nach absterben von Anna Maria Stöckler ... in einem Werthe von 80fl. C.M.W.W. ...                                                                               |
| 635 | 27. 4. 1821 | Hausgewähr auf die <a href="#">Zieglhofstadt</a> Joseph Baumgartner, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Zieglhofstadt samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach basterben seines Eheweibes Elisabeth Baumgartner ... in einem Werth von 160fl. C.M. ...                                                                                              |
| 636 | 30. 4. 1821 | Hausgewähr um das <a href="#">Kabelgut</a> zu Haindorf Johann Georg Holl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kabelgut zu Haindorf N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... von Matthias Holl und Katharina uxor ... durch Kaufvertrag ... in einem Werthe von 670fl. C.M. W.W. ...                                               |
| 637 | 7. 5. 1821  | Hausgewähr auf ein Gut zu Lempach der Witwer Thomas Dürer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lempach N<sup>o</sup> 2</a> Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben seines Eheweibes Elisabeth Dürer ... in einem Werthe von 1000fl. C.M. ...                                                                |
| 638 | 8. 5. 1821  | Hausgewähr auf das Gut im Zinkhof Martin Gugler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut im Zinkhof zu Meilersdorf Haus N <sup>o</sup> 41 Pfarr Wolfsbach samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kaufvertrag nach ableben der Witwe Elisabeth Sidlmayr mit deren Verlassenschaftserben ... in einem Werthe von 750fl C.M. W.W. ... |
| 639 | 8. 5. 1821  | Hausgewähr auf ein Bauerngut zu Pinnersdorf Theresia Oberrather empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Pinnersdorf Haus N<sup>o</sup> 6</a> Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Michael Naglstrasser ... in einem Werthe von 500fl. W.W. ...                                            |
| 640 | 20. 7. 1821 | Hausgewähr auf das <a href="#">Spechtenhäusel</a> Anna Stigler ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Spechtenhäuselin der Ortschaft Schudutz Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgartl ... durch Heirathsvertrag mit Steffan Riedler ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werth zu 40fl. ...  |
| 641 | 28. 7. 1821 | Hausgewähr auf ein <a href="#">Gut zu Lempach</a> Theresia Dürer geborene Raelspeck empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Lembach Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Thomas Dürer zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 1000fl. C.M. ...          |
| 642 | 31. 7. 1821 | Hausgewähr auf das <a href="#">Hudlhubergut</a> der Wittwer Vinzenz Wille empfängt allein Nutz und Gewähr um das Hudlhubergut zu Rathäuser N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehegattin Katharina Wille zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 6000fl. W.W. C.M. ...                           |
| 643 | 6. 8. 1821  | Hausgewähr auf das <a href="#">Hudlhubergut</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Joseph Fröschl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Hudlhubergut zu Rathhäuser N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom Wittwer Vinzenz Wille zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 3060fl. C.M. ...                                                                  |
| 644 | 7. 8. 1821   | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 5<br>die Witwe Maria Anna Gundhacker empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Holzerhäuser N <sup>o</sup> 5 Pfarr Ernsthofen samt den dazu gehörigen Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Johann Gundhacker zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. W.W. C.M. ...                   |
| 645 | 7. 8. 1821   | Uiberländgewähr um ½ Joch Rattacker<br>die Witwe Maria Anna Gundhacker empfängt allein Nutz und Gewähr um den ½ Joch haltenden sogenannten Uiberländ Rattacker ... im Werthe von 265fl. 48X ...                                                                                                                                                                                                     |
| 646 | 7. 8. 1821   | Uiberländgewähr um ¼ Tagwerk Acker im Taffet Ratt<br>die Witwe Maria Anna Gundhacker empfängt allein Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk Acker im Taffet Ratt ... im Werthe von 200fl. ...                                                                                                                                                                                                                 |
| 647 | 8. 8. 1821   | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus</a> zu Porstenberg<br>Anton Hochbrandtner empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Rotte Porstenberg Haus N <sup>o</sup> 5 Pfarr Haag ... durch Heirathsvertrag mit der Witwe Maria Ensensibmer ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 40fl. C.M. ...                                                    |
| 648 | 10. 9. 1821  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 11<br>Maria Platzer Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 11 Pfarr Ernsthofen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Platzer zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 30fl. C.M. ...                                                                                     |
| 649 | 10. 9. 1821  | Uiberländgewähr<br>Maria Platzer Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ⅝ Joch Uiberländacker und 2/8 Tagwerk Uiberländ Garten im Ratt beÿ der Loderleiten ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Platzer zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 30fl. C.M. ...                                                                                                                  |
| 650 | 14. 9. 1821  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 5<br>Franz Forster empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 5 Pfarr Ernsthofen samt den dazu gehörigen Hausgärtl ... durch Heirathsvertrag mit Maria Anna Gunhacker ... im Werthe zu 200fl. ...                                                                                        |
| 651 | 14. 9. 1821  | Uiberländgewähr um 1 Joch 968 Klafter Rattacker<br>Franz Forster empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um den 1 Joch 968 Klafter haltenden sogenannten Uiberländ Rattacker ... durch Heirathsvertrag mit Maria Anna Gunhacker ... im Werthe zu 256fl. 48x ...                                                                                                                                   |
| 652 | 14. 9. 1821  | Uiberländgewähr um 356 Klafter Äcker in Taffetratt<br>Franz Forster empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um 536 Klafter Uiberländacker in Taffetratt ... durch Heirathsvertrag mit Maria Anna Gunhacker ... im Werthe zu 200fl. ...                                                                                                                                                            |
| 653 | 18. 9. 1821  | Hausgewähr auf das <a href="#">Anzelgrubergut</a><br>der Wittwer Stephan Rattmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das Anzelgrubergut zu Haimberg Haus N <sup>o</sup> 9 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehegattin Eva Maria Rattmayr ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 750fl. ...                                       |
| 654 | 6. 10. 1821  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Keppeldorf N<sup>o</sup> 3</a><br>Joseph Hirsch und dessen Ehegattin Anna Horner empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Keppeldorf N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Hausgartl ... zu gleichen Teilen durch Kaufvertrag ... von Philipp Schaundögl und Magdalena uxor ... in einem Werthe von 360fl. C.M. ... |
| 656 | 11. 12. 1821 | Hausgewähr auf die <a href="#">Ziegelhofstadt</a><br>Juliana Baumgartner geborene Brandstetter empfängt gemeinschäftlich Nutz und                                                                                                                                                                                                                                                                   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Gewähr um die Ziegelhofstadt zu Ziegelhof Haus № 3 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit dem Wittwer Joseph Baumgartner ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 160fl. C.M. ...                                                                                                                                                                      |
| 657 | 25. 1. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Anzlgrubergut</a><br>Eva Maria Kirchberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Anzlgrubergut zu Heimberg Haus № 9 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit dem Witwer Stephan Rathmayr ... in einem Werthe zu 750fl. C.M. ...                                                                                                        |
| 658 | 4. 2. 1822  | Hausgewähr auf das <a href="#">Baurngut zu Feraberg № 3</a><br>Maria Haas, angehende Ehegattin des Johann Schleindlhuber, empfängt Nutz und Gewähr um das Baurngut zu Feraberg Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag mit Johann Schleindlhuber zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. C.M. ...                                            |
| 659 | 7. 3. 1822  | Hausgewähr um das <a href="#">Hudlhubergut</a><br>Anna Lettner ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Hudlhubergut zu Rathhäuser № 7 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Joseph Fröschl zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt um einen Werth zu 7650fl. ...                                                                                    |
| 660 | 21. 3. 1822 | Hausgewähr auf das Hofstadthaus zu Schickenhof<br>Johann Mayr und seine Ehegattin Maria empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Hofstadthaus zu Schickenhof № 3 Pfarr Strengberg ... durch Kaufvertrag von Philipp Pambalk und Maria uxor ... in einem Werthe zu 1500fl. ...                                                                                                                                            |
| 661 | 27. 3. 1822 | Hausgewähr auf das Fellnergut bei Rohrbach<br>Theresia Gruber, gebohrene Artner, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Fellnergut zu Rohrbach samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen, wie solches in der Pfarr Weistrach Ortschaft Fellner № 1 gelegen ... durch Heirathsvertrag mit Johann Gruber ... in einem Werthe zu 400fl. C.M. ...                                                                  |
| 662 | 27. 3. 1822 | Uiberländgewähr auf die rechtlehenbare Wiese jenseits des Waldes<br>Theresia Gruber, gebohrene Artner, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Uiberländ und rechtlehenbare Wiese ... durch Heirathsvertrag mit Johann Gruber ... in einem Werthe zu 32fl. C.M. W.W. ...                                                                                                                                                 |
| 663 | 26. 3. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Außermayrhofen № 3</a><br>Michael Lugmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Baurngut zu Außermayrhofen № 3 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... infolge Abhandlung von Michael Lugmayr und dessen Eheweib Anna Maria ... nach absterben der letzteren ... zum alleinigen Eigenthum gelangt, in einem Werthe zu 800fl. C.M. W.W. ... |
| 664 | 27. 3. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen № 3</a><br>Johann Heuraß ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Untermayrhofen № 3 Pfarr Haag samt den untrennbaren Hausgründen ... durch Abhandlung nach ableben der Wittve Elisabeth Heuraß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 700fl. C.M. ...                                                                     |
| 664 | 30. 3. 1822 | Hausgewähr auf das Baurngut zu Purasperg<br>der Wittwer Mathä Reitbaur empfängt allein Nutz und Gewähr um das Baurngut zu Purasperg im Remser Amt Pfarr Ödt, Ortschaft Krottendorf Haus № 15 samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Anna Reitbaur ... in einem Werthe zu 667fl. W.W. C.M. ...                                                                               |
| 665 | 30. 3. 1822 | Uiberländgewähr<br>der Wittwer Mathä Reitbaur empfängt allein Nutz und Gewähr um eine ledige Holzstadt in der Spitzleiten ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Anna Reitbaur ... in einem Werthe zu 33fl. W.W. C.M. ...                                                                                                                                                                                                      |
| 665 | 9. 4. 1822  | Hausgewähr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

|      |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|------|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|      |             | Joseph Grafenberger und Rosina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft <a href="#">Waldbaur Haus № 3</a> Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... durch Tauschvertrag mit Stephan und Katharina Reitleitner ... zum gemeinschaftlichen Eigentum gelangt, in einem Werthe von 180fl. C.M. ...                                                                              |
| 666  | 9. 4. 1822  | Uiberländgewähr auf 1½ Joch Acker im Windbergerfeld<br>Joseph Grafenberger und Rosina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 1½ Joch Acker im Windbergerfeld ... durch Tauschvertrag mit Stephan und Katharina Reitleitner ... zum gemeinschaftlichen Eigentum gelangt, in einem Werthe von 40fl. C.M. ...                                                                                                          |
| 666  | 11. 4. 1822 | Hausgewähr auf die <a href="#">Hofstadt beim Kreuz</a><br>Joseph Pammer und dessen angehende Ehegattin Anna Kimeswenger empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte Hofstadt beim Kreuz in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 10 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kaufvertrag von der Witwe Maria Pammer ... zum gemeinschaftlichen Eigentum gelangt, in einem Werthe zu 480fl. C.M. ... |
| 667  | 13. 4. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Innerhubergut</a><br>die Wittve Magdalena Kreismayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das Baurngut an der Innernhue samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Kreismayr ... zum alleinigen Eigentum gelangt, in einem Werthe zu 2000fl. C.M. W.W. ...                                                                                                      |
| 668  | 9. 5. 1822  | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Purasperg<br>Anna Maria Langmaier angehende Ehewirthin des Mathä Reitbauer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Purasperg im Remser Amt Pfarr Oedt Ortschaft Krottendorf № 15 samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... vermög Kaufvertrag zum gemeinschaftlichen Eigentum gelangt in einem Werthe zu 667fl. W.W. C.M. ...                                                         |
| 669  | 9. 5. 1822  | Uiberlandgewähr<br>Anna Maria Langmaier angehende Ehewirthin des Mathä Reitbauer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die ledige Holzstadt in der Spitzleiten ... vermög Heirathsvertrag mit dem Wittwer Mathä Reitbauer ... per 33fl. W.W. ...                                                                                                                                                                                     |
| 670  | 11. 5. 1822 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Unterburg<br>Theresia verwittibte Schlöbl empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unterburg № 6 Pfarr Haidershofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... auf absterben von Johann Pichler ledigen Standes vermög Abhandlungserlaß an des Erblassers Mutter ... in einem Werthe zu 600fl. C.M. ...                                                                                |
| 671  | 11. 5. 1822 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Unterburg<br>Thomas Wochenalt ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unterburg № 6 Pfarr Haidershofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit der verwittibten Theresia Schlöbl ... in einem Werthe zu 600fl. C.M. ...                                                                                                        |
| 672  | 24. 5. 1822 | Hausgewähr auf die rechtlehenbare Hofstadt zu Loostorf<br>Martin Hofer Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadt zu Loostorf, Ortschaft Bubendorf Haus № 50 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehegattin Magdalena Hofer ... zum alleinigen Eigentum gelangt in einem Werthe zu 240fl. C.M. ...                                                                        |
| 673  | 24. 5. 1822 | Hausgewähr auf die rechtlehenbare Hofstadt zu Loostorf<br>Anamaria Kirchweger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Hofstadt zu Loostorf, Ortschaft Bubendorf Haus № 50 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit dem Wittwer Mart Hofer ... in einem Werthe zu 249fl. C.M. ...                                                                                            |
| 673½ | 19. 6. 1822 | Hausgewähr auf die <a href="#">Schmidtbehausung an der Samhub</a><br>Rosina Fuchsberger ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Gewähr um die Schmidtbehausung an der Samhub zu Reichhub Haus Nº 12 Pfarr Haag samt den darauf radizierten Schmidtgewerbe ... durch Heirathsvertrag mit Michael Kammerhuber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. C.M. ...                                                                                                                                                   |
| 674 | 19. 6. 1822 | Überländgewähr um 3 Joch Klaublinger Acker<br>Rosina Fuchsberger ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 3 Joch Klaublinger Acker ... durch Heirathsvertrag mit Michael Kammerhuber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 90fl. C.M. ...                                                                                                                       |
| 675 | 21. 6. 1822 | Uiberländ Gewähr<br>Maria Oberhauser ledigen Standes, angehende Ehegattin des Michael Kronawetter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Klaublinger Acker ... durch Heirathsvertrag mit Michael Kronawetter zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. C.M. ...                                                                                                |
| 677 | 22. 6. 1822 | Hausgewähr<br>Maria Oberhauser ledigen Standes, angehende Ehwirthin des Michael Kronawetter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Rotte <a href="#">Klaubling sub Nº 3</a> Pfarr Haag liegende Kleinhaus samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Michael Kronawetter zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. C.M. ...     |
| 678 | 25. 6. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Innerhubergut</a><br>Joseph Gerstmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut an der Innernhub samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit der Wittwe Magdalena Kreismayr ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 2000fl. ...                                                                    |
| 679 | 20. 6. 1822 | Hausgewöhr auf das <a href="#">Hainbockhäusel</a><br>Georg Saureiß und Kunigunda dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Hainbockhäusel zu Hummelberg Haus Nº 4 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Hausgründen ... durch Kaufvertrag von Johann Landsidl und Katharina dessen Ehegattin ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 520fl. C.M. ... |
| 680 | 17. 7. 1822 | Hausgewähr auf das Wagnerhäusel am Innerngmärkt Nº 4<br>Johann Kornmüller empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Wagnerhäusel am Innerngmörkt Nº 4 Pfarr Weistrach samt den dazu gehörigen Hausgartl ... vermög Abhandlung nach ableben seiner Ehwirthin Maria Kornmüller ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 70fl. C.M. ...                                                   |
| 681 | 17. 7. 1822 | Hausgewähr auf das Wagnerhäusel am Innerngmörkt Nº 4<br>Maria Leitner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Wagnerhäusel am Innerngmörkt Nº 4 Pfarr Weistrach samt den dazu gehörigen Hausgartl ... durch Heirathsvertrag mit dem Witwer Johann Kornmüller ... in einem Werth zu 70fl. C.M. ...                                                                                         |
| 682 | 26. 8. 1822 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Rohrbach Nº 1<br>Josepha Kopl geborene Gunetzberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Rohrbach Nº 1 Pfarr Weistrach samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heurathsvertrag mit Joseph Kopl ... in einem Werthe zu 2035fl. ...                                                                                                 |
| 683 | 16. 9. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Krottendorf Nº 9</a><br>Johann Ellinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Baurngut zu Krottendorf Nº 9 Pfarr Haag, das sogenannte Kreggütl, samt den dazu gehörigen Gründen ... durch Kauf und Übergabsvertrag von den Verlassenschaftserben des Leopold Ellinger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt im Werthe zu 300fl. C.M. ...          |
| 684 | 26. 9. 1822 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Palling</a><br>Johann Fuxberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu                                                                                                                                                                                                                                                                               |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Palling ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Fuxberger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in deinem Werthe zu 753fl. C.M. W.W. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 685 | 31. 8. 1822  | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Palling</a><br>Stephan Fuxberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Palling, Ortschaft Goldstein Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen Gründen ... durch Kauf und Uibergabsvertrag von Johann Fuxberger ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 753fl. C.M. W.W. ...                                                                |
| 686 | 9. 11. 1822  | Hausgewähr auf das <a href="#">Weberhaus in Spitzenwinkel</a><br>Anna Maria Wimmer empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Weberhaus in Spitzenwinkel in der Ortschaft Waldbauern Haus № 2 Pfarr Haag samt dazu gehörigen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit ihrem Ehegatten Michael Wimmer ... im Werthe zu 200fl. C.M. ...                                                                                 |
| 687 | 27. 11. 1822 | Überländgewähr um den sogenannten Hofacker<br>Mathias Rußmaÿr Bräumeister und Hofwirth zu Salaberg und Barbara dessen Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Hofacker ... von Michael Pimser zu Haag durch Kauf und gerichtlicher Bewilligung ... in einem Werthe zu 400fl. C.M. ...                                                                                                    |
| 688 | 30. 12. 1822 | Hausgwähr auf das <a href="#">Mayrgut zu Hawahl</a><br>Magdalena Mayr empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Mayrgut zu Hawahl Ortschaft Lehen Haus № 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Kogler zufolge Heirathsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu 2000fl. W.W. C.M. ...                                                             |
| 689 | 7. 12. 1822  | Hausgewähr um ein Bauerngut zu Windberg<br>Johann Weinberger ledigen Stand empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Windberg Haus № 5 Pfarr Weystrach samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Weinberger und dessen Ehegattin Maria nach der letzteren absterben ... im Werthe zu 400fl. C.M. ...                                                                                     |
| 690 | 7. 1. 1823   | Hausgewähr auf das Weinbergergut<br>Theresia Mayr angehende Ehegattin des Stephan Sator empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Weinbergergut in der Ortschaft Dirnberg Haus № 2 Pfarr Haidershofen samt den dabei befindlichen Gründen ... durch Heirathsvertrag mit Stephan Sator ... in einem Werthe zu 4510fl. ...                                                                               |
| 691 | 15. 1. 1823  | Hausgewähr auf das <a href="#">Büchsenschäfterhäusel</a><br>Stephan Ellinger und seine angehende Ehegattin Theresia Witzlinger empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Büchsenschäfterhäusel zu Haindorf Haus № 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Hausgarten ... durch Kaufvertrag von der Wittwe Rosina Ellinger ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 96fl. C.M. ... |
| 692 | 15. 1. 1823  | Uiberländ Gewähr auf den sogenannten Kornmüller Acker<br>Stephan Ellinger und seine angehende Ehegattin Theresia Witzlinger empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Kornmüller Acker zu Weydach, der Gaugel und Scheibelacker ... durch Kaufvertrag von der Wittwe Rosina Ellinger ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt im Werthe zu 64fl. C.M. ...                                        |
| 693 | 17. 1. 1823  | Hausgewähr auf das <a href="#">Hofergut beim Wald</a><br>Katharina Kesseldorfer empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Hofergut beim Wald in der Ortschaft Krottendorf Haus № 3 Pfarr Haag samt den dabei befindlichen Wasenmeistergerechtsame, und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit ihrem Ehegatten Franz Kesseldorfer ... in einem Werthe von 1608fl. W.W. C.M. ... |
| 694 | 17. 1. 1823  | Uiberlaend Gewähr auf ein im Jahr 1762 aus der Behausung zu <a href="#">Krottendorf № 8</a> gekommenes Grundstück<br>Katharina Kesseldorfer am Hofergut beim Wald empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um ein aus der Behausung zu Krottendorf Haus № 8 gekommenes                                                                                                                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Grundstück ... durch Heirathsvertrag mit ihrem Ehegatten Franz Kesseldorfer ... in einem Werthe von 22fl. W.W. C.M. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 695 | 28. 1. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen</a><br>Katharina Mayrin ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Untermayrhofen Haus № 2 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Georg Heuraß ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum in einem Werthe zu 700fl. C.M. W.W. ...                                                               |
| 696 | 31. 1. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Schnebingerhaus</a><br>Regina Hofer empfängt empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Schneberger oder Schnebingerhaus zu Waldhäuser Haus № 7 Pfarr Haag nebst den dabey befindlichen Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Paul Stöckler ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. C.M. W.W. ...                                                         |
| 697 | 31. 1. 1823 | Uiberländ Gewähr auf den ledigen Hawallner Acker<br>Regina Hofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um einen ledigen Acker aus des Mayrs zu Hawahl Gründen, welcher in der Gemeinde Krottendorf entlegen ... durch Heirathsvertrag mit Paul Stöckler ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 80fl. C.M. W.W. ...                                                                                              |
| 698 | 18. 3. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Hafnerhaus</a> zu Haag № 33<br>Joseph Fischer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung im Markte Haag Haus № 33 samt dem darauf radicierten Hafnergewerbe, besonders dabey befindlichen Brennhause und einen Hausgarten ... durch Kauf im Licitations-Wege von Johann Georg Dirrigl ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 990fl. C.M. W.W. ...                      |
| 699 | 16. 4. 1823 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Reitzenberg Haus № 2<br>Theres Dieringer angehende Ehegattin des Mathias Pickhl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Reitzenberg Haus № 2 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Mathia Pickl ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 900fl. C.M. W.W. ...                                             |
| 700 | 26. 4. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus am Schatzfreidhof</a><br>Johann Endinger und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am sogenannten Schatzfreidhof in der Ortschaft Richerstorf Haus № 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kaufvertrag von Johann Georg Adlberger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. C.M. ... |
| 701 | 26. 4. 1823 | Uiberländgewähr auf den Uiberländ-Pinnerstorfer-Acker<br>Johann Endinger und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den Uiberländacker im Pinnerstorferfeld ... durch Kaufvertrag von Johann Georg Adlberger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 60fl. C.M. ...                                                                                                                 |
| 702 | 22. 5. 1823 | Hausgewähr auf das Gut in Zinkhof<br>Theresia Gugler geborene Schleindhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut in Zinkhof zu Meilersdorf Haus № 41 Pfarr Wolfsbach samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Martin Gugler ledigen Standes ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 750fl. C.M. W.W. ...                                               |
| 703 | 23. 5. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Reichhubergut</a><br>Anna Halbmayer ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Reichhub Haus № 1 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Joseph Stöckler ledig ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1577fl. C.M. W.W. ...                                                                   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 704 | 10. 6. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Haus zu Haag Nº 33</a><br>Maria Alteneder empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung im Markte Haag Nº 33 samt den darauf radicierten Hafnergewerbe, besonders dabei befindlichen Brennhause und einem Hausgarten ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu ...990fl. C.M. W.W. ...                                                                 |
| 705 | 17. 7. 1823 | Hausgewähr<br>Magdalena Fischer und deren angehender Ehegatte Franz Kornhäupl empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um deren Haus zu St. Valentin Haus Nº 3 samt der darauf haftenden Binder und Wirthsgerechtigkeit und den dabei befindlichen untrennbaren Hausgarten ... durch Kauf und Uibergabsvertrag von Georg Fischer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. C.M. W.W. ... |
| 706 | 27. 8. 1823 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg</a><br>Johann Schadorfer Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Porstenberg Haus Nº 2 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... auf erfolgtes absterben seiner Ehegattin Elisabeth vermög Abhandlungsverlass ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. C.M. ...                                    |
| 707 | 29. 8. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 5</a><br>Michael Mayrhofer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Waldhäuser Haus Nº 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten und Hausgartenacker ... nach absterben seiner Ehegattin Katharina ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150fl. C.M. ...                                             |
| 708 | 5. 7. 1823  | Hausgewähr auf das <a href="#">Pagingergut</a><br>die Witwe Theresia Preuer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Pagingergut in der Ortschaft Edelhof Haus Nº 10 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Johann Preuer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. C.M. ...                                                       |
| 709 | 10. 9. 1823 | Hausgewähr auf das Putzengütl in der Schallaun<br>der Witwer Peter Rittmannsperger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Putzengütl in der Schallaun Ortschaft Oedt Haus Nº 8 Pfarr Ernthofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. ...                                                         |
| 710 | 10. 9. 1823 | Uiberländgewähr um 10 Joch 724 Klafter Acker in der Schallaun<br>der Witwer Peter Rittmannsperger empfängt allein Nutz und Gewähr um 10 Joch 724 Klafter Uiberländgewähr in der Schallaun ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. ...                                                                                                               |
| 711 | 24. 9. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Unreinfussen Nº 4</a><br>Katharina Kaltenböck ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Unreinfussen Haus Nº 4 samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... zufolge Heirathsvertrag mit dem Witwer Johann Neuhauser zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv.M. ...                               |
| 712 | 25. 9. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Lempach Haus Nº 1</a><br>Magdalena Weidesserledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Lempach Haus Nº 1 Pfarr Haag samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Simon Reichhuber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1700fl. C.M. ...                                              |
| 712 | 6. 11. 1823 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 5</a><br>Joseph Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Waldhäuser Haus Nº 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Michael Mayrhofer vermög Kauf- und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150f. C.M. ...                                      |
| 713 | 15. 1. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 5</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Rosina Oberaigner ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Waldhäuser Haus N <sup>o</sup> 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Joseph Mayrhofer durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150fl. Conv. Mz. ...                                                                              |
| 713 | 9. 2. 1824  | Hausgewähr um das Gmainergut<br>Anton Rauchegger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmainergut samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... wie solches in der Pfarr St. Valentin Ortschaft Rems Haus N <sup>o</sup> 23 gelegen ... von Simon Rauchegger durch Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Mz. ... |
| 714 | 22. 4. 1824 | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Porstenberg Haus N <sup>o</sup> 9<br>Franz Buschachermayr ledigen Standes und Katharina Feraberger ledigen Standes angehende Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Porstenberg Haus N <sup>o</sup> 9 Pfarr Haag ... zur Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 230fl. Conv. Mz. ... |
| 714 | 16. 2. 1824 | Hausgewähr<br>Peter Schmierl Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das hierher mit zwey Drittel unterthänige <a href="#">Sturmgut</a> zu Noppenberg Haus N <sup>o</sup> 4 Pfarr Ernsthofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in in den hierher mit 2/3 gehörigen Werthe zu 433fl. 20X C.M. ...           |
| 715 | 27. 3. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg N<sup>o</sup> 2</a><br>Joseph Schadorfer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Porstenberg Haus N <sup>o</sup> 2 samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kaufvertrag von Johann Schadorfer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Mz. ...                                      |
| 715 | 4. 6. 1824  | Gewähr um das Spatzenhalblehen<br>Johann Pachel empfängt allein Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Acker und 1/2 Tagwerk Waldung, wie solche als Hausgründe der Realität Spatzenhalblehen, wovon aber kein Haus mehr besteht ... Georg Ebner und Anna Maria uxor ... durch Kauf zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 115fl. Conv. Mz. ...                                                          |
| 715 | 4. 6. 1824  | Gewähr um das Spatzenhalblehen<br>Theresia Pachel geborene Artmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Acker und 1/2 Tagwerk Waldung, wie solche als Hausgründe der Realität Spatzenhalblehen, wovon aber kein Haus mehr besteht ... von Johann Pachel durch Ehevertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 115fl. C.Mz. ...                                         |
| 716 | 4. 6. 1824  | Gewähr um das Spatzenhalblehen<br>Theresia Pachel Wittwe empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Acker und 1/2 Tagwerk Waldung, wie solche als Hausgründe der Realität Spatzenhalblehen, wovon aber kein Haus mehr besteht ... nach absterben von Johann Pachel durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 115fl. C.Mz. ...                                         |
| 716 | 4. 6. 1824  | Gewähr um das Spatzenhalblehen<br>Johann Georg Ofner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Acker und 1/2 Tagwerk Waldung, wie solche als Hausgründe der Realität Spatzenhalblehen, wovon aber kein Haus mehr besteht ... von der Wittwe Theresia Pachel durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 115fl. C.Mz. ...                                     |
| 716 | 8. 6. 1824  | Hausgewähr auf das <a href="#">Hörzenbergergut</a> zu Porstenberg N <sup>o</sup> 8<br>Michael Haslinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Haslingergut zu Porstenberg N <sup>o</sup> 8 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen                                                                                                                                                                        |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | untrennbaren Hausgründen ... durch absterben von Johann Haslinger durch Einantwortung desselben ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv.Mz. ...                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 716 | 8. 6. 1824   | Hausgewähr um das <a href="#">Schöneeggergut</a> die Witwe Theresia Mayrhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Schöneeggergut in der Ortschaft Porstenberg Haus № 3 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Mayrhofer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. C.Mz. ...                                                                               |
| 717 | 4. 6. 1824   | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Göblitz № 10</a> Eva Maria Schinagl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Göblitz Haus № 10 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von Michael Holzner ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Mz. ...                                                    |
| 717 | 12. 7. 1824  | Hausgewähr auf das Kleinhaus, <a href="#">Krengut</a> zu Krottendorf genannt Anna Maria Pummenöder ledigen Stand empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Krenngut zu Krottendorf № 9 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen Hausgründen ... von Johann Ellinger durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. C.Mz. ...                                                                                          |
| 717 | 28. 7. 1824  | Hausgewähr um die Gmeinerbehausung zu Rems № 23 Katharina Safratmüller empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Gmeinerbehausung zu Rems Haus № 23 samt allen dazu gehörigen Hausgründen ... wie solches in der Pfarr Valentin gelegen ... durch Heirathsvertrag mit Anton Rauchegger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv.Mz. ...                                                                                    |
| 718 | 30. 7. 1824  | Hausgewähr um die <a href="#">Behausung № 34</a> im Markte Haag Maria Anna Weindl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Bahausung № 34 im Markte Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag von Leopold Voglhuber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. C.M. ...                                                                                                                    |
| 718 | 10. 8. 1824  | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Pointhäusel</a> in der Ruth Zieglhof Haus № 1 Elisabeth Wegschaider Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Pointhäusel in der Ruth Zieglhof Haus № 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehemannes Andrä Wegschaider durch Einantwortung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. C.Mz. ...                                |
| 718 | 21. 9. 1824  | Hausgewähr um die Gmainerbehausung zu Rems Haus № 23 Theres Higmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Gmainerbehausung zu Rems Haus № 23 samt den dazu gehörigen Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Anton Rauchegger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv.Mz. ...                                                                                                                                       |
| 719 | 1. 10. 1824  | Hausgewähr um das <a href="#">Scharneggergut</a> Leopold Mayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Scharneggergut in der Ortschaft Porstenberg № 3 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Mayrhofer durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                        |
| 719 | 29. 10. 1824 | Hausgewähr auf das Schneiderhaus und die Hofstadt am Spitzenwinkl Joseph und Anna Wimmer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte Hofstadt zu Spitzenwinkl Haus № 5 Rotte Zieglhof Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kauf und Tauschvertrag vom 28. 9. 1824 mit Sebastian Weindl und Theresia uxor zu gleichen Theilen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. C.Mz. W.W. ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 719 | 6. 11. 1824  | Hausgewähr<br>Anna Kaltenschlager empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg Haus № 2</a> samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schadorfer ledigen Standes durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                        |
| 720 | 17. 11. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Brunnleiten</a><br>Stephan Fuchs ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Brunnleiten Ortschaft Pinnersdorf Haus № 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Fuchs und Anna Maria uxor nach ableben der letzteren durch Einantwortung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. C.M. ...                                 |
| 720 | 17. 11. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Brunnleiten</a><br>Magdalena Voglhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Brunnleiten Ortschaft Pinnersdorf Haus № 5 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Stephan Fuchs ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. C.M. ...                                                                             |
| 721 | 24. 11. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen № 1</a><br>Magdalena Hiebl Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Untermayrhofen № 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Mattias Hiebl ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 700fl. Conv. Münze ...                                                                                                     |
| 721 | 29. 12. 1824 | Hausgewähr auf das <a href="#">Pichlergut zu Stibitzhof</a><br>Franz Innerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Pichlergut zu Stibitzhof Ortschaft Rathof Haus № 13 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Martin Innerhuber und Maria seiner Ehegattin, nach absterben der letzteren durch Einantwortung zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Mz. ...                             |
|     |              | <b>Gewährprotokoll B , 1825 – 1834, 350 Seiten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 001 | 28. 1. 1825  | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling № 4</a><br>Matthias Deinhofer Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Klaubling Haus № 4 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria geborene Innerhuber ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. C.Mz. ...                                                                                                |
| 002 | 28. 1. 1825  | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling № 4</a><br>Maria Deinhofer ledigen Stand und Philipp Hawallner ledigen Stand deren angehender Ehewirth empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Klaubling Haus № 4 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Kauf und Übergabsvertrag vom Wittwer Mathias Deinhofer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. C.M. ...         |
| 003 | 4. 2. 1825   | Hausgewähr um das rechtlehenbare Schleindlhubergut<br>Elisabeth Wagner ledigen Standes angehende Ehewirthin des Joseph Kirchweger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das rechtlehenbare Schleindlhubergut in der Ortschaft Meilersdorf Haus № 42 Pfarr Wolfsbach samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Kirchweger durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1500fl. Conv. Münze ... |
| 004 | 5. 2. 1825   | Hausgewähr auf das <a href="#">Sturmgut</a> zu Noppenberg<br>Anna Naglstrasser ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das hieher mit zwey Drittel unterthänige Sturmgut zu Noppenberg Haus № 4 Pfarr Ernthofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Witwer Peter Schmirl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 433fl. 20X Conv. Münze ...                                |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 005 | 12. 2. 1825 | Uiberländgewähr um 1 43/64 Joch 4 Klafter Uiberländacker in Reselrath Johann Stockinger und Barbara dessen Ehegattin Besitzer des Grasingerhäusels in der Ortschaft Burg Haus Nº 13 Pfarr Haidershofen empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um jene Uiberländacker ... von Michael Mistlbacher und Magdalena ux ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 70fl. Conv. Mz. ...                                                            |
| 006 | 4. 3. 1825  | Hausgewähr auf das Kleinhaus zu Holzerhäusel Joseph Hartlauer und Maria dessen Eheweib empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser Haus Nº 13 samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Michael und Magdalena Oberndorfer vermög Kauf und Uibergabsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Münz. ...                                                                      |
| 007 | 13. 4. 1825 | Hausgewähr Johann Haussteiner und Elisabeth Wegscheider beide ledigen Standes empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Zieglhof Haus Nº 1</a> Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... durch Kauf und Uibergabsvertrag von der Witwe Elisabeth Wegscheider ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. Conv. Münz. ...                                              |
| 008 | 3. 5. 1825  | Hausgewähr auf das <a href="#">Hofergütl beim Wald</a> Katharina Kesseldorfer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Hofergütl beim Wald in der Ortschaft Krottendorf Haus Nº 4 samt der dabei befindlichen Wasenmeistergerechtsamen und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Franz Xaver Kesseldorfer durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Mz. ...                   |
| 009 | 3. 5. 1825  | Uiberländgewähr um ein im Jahre 1762 aus der Behausung zu Krottendorf Nº 8 gekommenen Grundstück Katharina Kesseldorfer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein aus der Behausung zu Krottendorf Nº 8 gekommenen Grundstück ... nach absterben ihres Ehegatten Franz Xaver Kesseldorfer durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 130fl. Conv. Münz. ...                                                                            |
| 010 | 22. 6. 1825 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Rathof Nº 1</a> Johann Witzlinger ledigen Standes und dessen angehende Ehewirthin Josepha Wieser ledigen Standes empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Rathof Nº 1 Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Anna Maria Witzlinger durch Kauf und Uibergabsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1240fl. Conv. Münze ... |
| 011 | 22. 6. 1825 | Uiberländgewähr um 2 Joch 739 6/12 Klafter Klaublinger Acker Johann Witzlinger ledigen Standes und dessen angehende Ehewirthin Josepha Wieser ledigen Standes empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um diesen Acker ... von der Wittwe Anna Maria Witzlinger durch Kauf und Uibergabsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 60fl. C. M. ...                                                                                    |
| 012 | 23. 6. 1825 | Hausgewähr um ein Bauerngut zu Burgholz Ferdinand Lichtenberger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Burgholz Haus Nº 10 Pfarr Ernthofen samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Lichtenberger und Magdalena durch Einantwortung nach ableben des ersteren ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Münz. ...                                                                   |
| 013 | 25. 6. 1825 | Hausgewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Bauerngut am Gerstberg</a> die Wittwe Katharina Rathmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Gerstbergergut in der Ortschaft Haimberg Haus Nº 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Andrä Rathmayr ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. C.M. ...                                                                      |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 014 | 27. 6. 1825 | Hausgewähr auf das <a href="#">Thürnhubergut</a><br>der Witwer Michael Gerstmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das Thürnhubergut in der Ortschaft Reichhub Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. C. Mz. ...                                                                                                                                                                    |
| 015 | 28. 6. 1825 | Hausgewähr um das Bauerngut an der <a href="#">Sindhub</a><br>die Wittve Maria Stöckler empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Sindhubergut in der Ortschaft Reitzenberg Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Philipp Stöckler durch Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 2000fl. Conv. Mz. ...                                                                                                                |
| 016 | 30. 6. 1825 | Hausgewähr um das Bauerngut zu Radlspach Haus № 1<br>Michael Leeb Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspach Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 650fl. Conv. Mz. ...                                                                                                                                                                        |
| 017 | 30. 6. 1825 | Uiberländgewähr um 2 Joch Acker im Haidfeld<br>der Wittwer Michael Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Uiberländ Acker im Haidfeld ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. C. Mz. ...                                                                                                                                                                                                                                           |
| 018 | 30. 6. 1825 | Uiberländgewähr um den Grabenlußacker<br>der Wittwer Michael Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Uiberländacker, der Grabenluß genannt ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 50fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                                    |
| 019 | 30. 6. 1825 | Hausgewähr<br>die Witwe Maria Mayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Ripl Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Sebastian Mayr durch Abhandlungserlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 550fl. C. Mz. ...                                                                                                                                                                                 |
| 020 | 5. 7. 1825  | Hausgewähr<br>Stephan Rauchegger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Oberndorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Maria Rauchegger vermög Kaufvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                         |
| 021 | 7. 7. 1825  | Hausgewähr um die <a href="#">Hofstadt und das Schneiderhaus in Spitzenwinkl</a><br>Joseph Burger und Katharina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Hofstadt in Spitzenwinkl, Ortschaft Zieglhof Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph und Anna Maria Wimmer zu gleichen Theilen durch Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1200fl. Conv. Mz. ...                                                             |
| 022 | 12. 7. 1825 | Hausgewähr um die <a href="#">Hofstadt beym Kreutz</a><br>Martin Mayrhofer und Magdalena dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte Hofstadt beym Kreuz in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Josef Pammer und Anna dessen Ehegattin zu gleichen Theilen ... vermög Kauf und respective Tauschvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ... |
| 23  | 12. 7. 1825 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in Göblitz Haus № 2</a><br>Joseph und Anna Pammer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Göblitz № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Pammer und Anna dessen Ehegattin zu gleichen Theilen vermög Kauf und respective Tauschvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                  |
| 024 | 23. 6. 1825  | Uiberländgewähr<br>Ferdinand Lichtenberger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die freien Uiberländgründe ... von Michael Lichtenberger und Magdalena dessen Ehegattin ... nach ableben des ersteren vermög Abhandlungserlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                    |
| 025 | 18. 8. 1825  | Hausgewähr auf das <a href="#">Hofergütl beym Wald</a><br>Anton Hoftätter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Hofergütl beym Wald in der Ortschaft Krottendorf Haus № 4, samt der dabei befindlichen Wasenmeistersgerechtsame, und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Katharina Kesseldorfer durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. C.Mz. ...                   |
| 026 | 18. 8. 1825  | Uiberländgewähr auf ein im Jahre 1762 aus der Behausung zu Krottendorf № 8 gekommenen Grundstück<br>Anton Hoftätter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein im Jahre 1762 aus der Behausung zu Krottendorf № 8 gekommenen Grundstück ... von der Witwe Katharina Kesseldorfer durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 130fl. Conv.Mz. ...                                                              |
| 027 | 22. 8. 1825  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Göblitz Haus № 10</a><br>Sebastian Preuer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Göblitz Haus № 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Eva Maria Schinagl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Münz ...                                                                      |
| 28  | 26. 10. 1825 | Hausgewähr<br>Johann Heuraß empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Magdalena Hiebl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 700fl. C.M. ...                                                                                                                       |
| 029 | 23. 11. 1825 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Palling</a> Haus Haus № 10<br>Joseph Deinhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Palling Haus № 10 in der Ortschaft Goldstein Pfarr Haag ... nach absterben von Maria Deinhofer dessen Ehegattin vermög Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Münze ...                                                                                            |
| 030 | 5. 12. 1825  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 3</a><br>Kunigunda Arnold Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Arnold vermög Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Mz. ...                                                               |
| 031 | 5. 12. 1825  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 3</a><br>Vitus Flaig und dessen angehende Ehegattin Magdalena Breßlmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von der Witwe Kunigunda Arnold ... vermög Kaufvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Mz. ... |
| 032 | 30. 12. 1825 | Hausgewähr um das Bauerngut zu Dorf № 6<br>Eva Maria Neuhauser empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dorf Haus № 6 Pfarr Weystrach samt den dazu gehörigen Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Philipp Neuhauser ... nach gerichtlicher Abhandlung ...                                                                                                                                                                               |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 033 | 30. 12. 1825 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus an der Straß Haus № 5</a><br>Katharina Steininger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus an der Straß, Ortschaft Kepldorf Haus № 5, Pfarr Haag samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben ihres Ehegatten Philipp Steininger vermög Abhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münz ...                                                                           |
| 034 | 20. 3. 1826  | Hausgewähr um die <a href="#">Berlmühle Haus № 8</a><br>Jakob Huber und Barbara dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Berlmühle in der Ortschaft Knillhof Haus № 8 Pfarr Haag, samt der darauf radicierten Mahlmühlgerechtsame, und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Kauf und Übergabsvertrag von Johann Sengstbratl und Kunigunda dessen Ehegattin ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1280fl. Conv. Münz ... |
| 035 | 16. 5. 1826  | Hausgewähr um das Nennersdorfergut Haus № 90<br>Michael Gruber und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Nennersdorfergut Haus № 90 Pfarr Wohlsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp und Katharina Aiglgruber ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1444fl. Conv. Münze ...                                                                                                                 |
| 036 | 24. 5. 1826  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen Haus № 3</a><br>Johann Georg Kreismayr und dessen angehende Ehegattin Magdalena Heuraß empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Untermayrhofen Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Heuraß vermög Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1200fl. Conv. Mz. ...                                                            |
| 037 | 5. 6. 1826   | Hausgewähr um das Hieblgut zu Schickenhof Haus № 1<br>Leopold Hainberger und Maria dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Hieblgut in der Ortschaft Schickenhof Haus № 1 Pfarr Strenngberg, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Hiebl ledigen Standes vermög Kaufvertrag und Abhandlungserlaß ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Mz. ...                                                      |
| 038 | 14. 6. 1826  | Hausgewähr um ein Kleinhaus in der Buchenleiten<br>Leopold Hotzl und Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus an der sogenannten Buchenleiten in der Ortschaft Markusmühl Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von der Witwe Katharina Amtmann durch deren absterben und Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 160fl. Conv. Münz ...                                   |
| 039 | 14. 6. 1826  | Uiberländgewähr um einen Krautacker in Porstenbergerfeld<br>Leopold Hotzl und Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um einen Uiberländacker in Porstenbergerfeld ... von der Witwe Katharina Amtmann durch deren absterben und Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 30fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                |
| 040 | 14. 6. 1826  | Hausgewähr um ein <a href="#">Kleinhaus an der sogenannten Schönmühl</a><br>Bartholomä Huber, Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus an der sogenannten Schönmühl in der Ortschaft Kepldorf Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Huber durch Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 180fl. Conv. Münze ...                                                      |
| 041 | 14. 6. 1826  | Überländgewähr um einen Acker<br>der Wittwer Bartholomä Huber empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Überländgrundort ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Huber durch Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 20fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                     |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 042 | 15. 6. 1826 | Hausgewähr um ein <a href="#">Kleinhaus zu Rathäuser</a><br>Georg Ziervogl, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Rathäuser, Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin Maria durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Münz ...                                                                                         |
| 043 | 21. 6. 1826 | Hausgewähr um ein <a href="#">Kleinhaus an der sogenannten Schönmühl</a><br>Anna Maria Graf angehende Ehegattin des Bartholomä Huber, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus an der sogenannten Schönmühl in der Ortschaft Kepldorf Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 180fl. Conv. Münz ... |
| 044 | 21. 6. 1826 | Überländgewähr um einen Acker<br>Anna Maria Graf, angehende Ehegattin des Bartholomä Huber, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein Überländgrundort, ein kleiner Acker ... durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 20fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                              |
| 045 | 22. 6. 1826 | Hausgewähr um ein <a href="#">Kleinhaus zu Porstenberg</a><br>Karl Bauer und dessen angehende Ehegattin Theresia Lehofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Porstenberg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Stephan Hotzl und Maria dessen Ehegattin durch Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 120fl. Conv. Münze ...                            |
| 046 | 24. 6. 1826 | Überländgewähr um Überländgründe in Rathfeld<br>Theresia Schmierl verehelichte Oellinger empfängt allein Nutz und Gewähr um 1¾ Tagwerk Überländgründe in Rath bey der Loderleiten ... von ihren Ältern Simon und Maria Schmierl vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 40fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                      |
| 047 | 24. 6. 1826 | Überländgewähr um Überländgründe in Rath<br>Johann Oellinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 1¾ Tagwerk Überländgründe in Rath bey der Loderleiten ... durch Heirathsvertrag mit seiner Ehegattin Theresia Schmierl ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 40fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                      |
| 048 | 1. 7. 1826  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Haus № 6</a><br>Anna Edlmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Klaubling Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schodermay ledigen Standes ... vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Münze ...                                                                                |
| 049 | 28. 7. 1826 | Hausgewähr um das Kleinhaus zu Schickenhof Haus № 2<br>Jakob Rienner und Katharina dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Schickenhof Haus № 2 Pfarr Strengberg samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Martin Leitner durch Kaufs- und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 280fl. Conv. Münz ...                                                        |
| 050 | 1. 9. 1826  | Überländgewähr um den sogenannten Kasede oder Haslinger Acker<br>Georg Hörtler und Anna Maria dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Kaseder oder Haslinger Acker ... von Ignaz Schoiber und Magdalena dessen Ehegattin ... vermög Kauf und Übergasvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 44fl. Conv. Mz.                                                                                          |
| 051 | 6. 9. 1826  | Hausgewähr um das Bauerngut zu Dorf Haus Haus № 6<br>Philipp Windtner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dorf Haus № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Hausgründen ... von der Wittwee Anna Maria Neuhauser vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 052 | 13. 9. 1826  | Hausgewähr um den <a href="#">Zehenthof</a> zu Radlspach Haus № 5<br>die Witwe Anna Rienner empfängt allein Nutz und Gewähr um den Zehenthof in der Ortschaft Radlspach Haus № 5 Pfarr Haag ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Rienner vermög Verlassenschafts Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1200fl. Conv. Münze ...                                                                                               |
| 053 | 4. 10. 1826  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Radlspach Haus № 1</a><br>Elisabeth Fellingner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspach Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Michael Leeb vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 650fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 054 | 4. 10. 1826  | Überländgewähr um 2 Joch Acker in Haidfeld<br>Elisabeth Fellingner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 2 Joch Überländacker in Haidfeld ... vom Wittwer Michael Leeb vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                        |
| 055 | 4. 10. 1826  | Überländgewähr um den Grabenlußaker<br>Elisabeth Fellingner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 1 Joch Überländacker der Grabenluß genannt ... vom Wittwer Michael Leeb vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 50fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                      |
| 056 | 27. 10. 1826 | Überländgewähr um die Drittlhofstadt in der Wolföd<br>Matthias Gruber und Maria dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte Drittlhofstadt in der Wolföd ... von Philipp und Elisabeth Gruber ... durch Kauf zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                  |
| 057 | 8. 11. 1826  | Hausgewähr um ein <a href="#">Kleinhaus zu Rathäuser Haus № 1</a><br>Katharina Gateringer ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Rathäuser Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... vom Wittwer Georg Ziervogl durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münz ...                                                               |
| 058 | 16. 11. 1826 | Hausgewähr um das Zeillingergut<br>der Wittwer Simon Pühringer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Zeillingergut in der Rotte Alletzberg Haus № 7 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Pühringer ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1011fl. Conv. Münz ...                                                                                            |
| 059 | 16. 11. 1826 | Hausgewähr um das Zeillingergut<br>Joseph Pühringer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Zeillingergut in der Rotte Alletzberg Haus № 7 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Simon Pühringer vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münz ...                                                                             |
| 060 | 23. 11. 1826 | Hausgewähr um den Zehethof zu Rems<br>Johann Krammer und Katharina dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Zehenthof in der Ortschaft Rems Haus № 16 und 17, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Schlögl und Gertraud dessen Ehegattin ... nach absterben des ersteren vermög Kaufvertrag mit der Witwe ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 2000fl. Conv. Münz ... |
| 061 | 30. 12. 1826 | Überländgewähr um den Klaublinger Aker                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Georg Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um den Überländ Klaublinger Aker ... nach absterben der Witwe Magdalena Witzlinger ... vermög Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 20fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 062 | 5. 1. 1827  | Hausgewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser N <sup>o</sup> 11<br>Joseph Platzer und dessen angehende Ehegattin Maria Schmierl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser an der Loderleiten N <sup>o</sup> 11 Pfarr Ernsthofen ... von der Witwe Maria Platzer vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 30fl. Conv. Münz ...                                                                                                                |
| 063 | 5. 1. 1827  | Überländgewähr<br>Joseph Platzer und dessen angehende Ehegattin Maria Schmierl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um $\frac{3}{8}$ Joch Überländaker ... on der Witwe Maria Platzer vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 30fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                    |
| 064 | 26. 1. 1827 | Überländgewähr um 3 ledige Äker in der Gemeinde Porstenberg<br>Franz Landsidl empfängt allein Nutz und Gewähr um die Überländäker in der Gemeinde Porstenberg ... von Sebastian Holzner vermög Lizitations-Kauf und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 125fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                      |
| 065 | 31. 1. 1827 | Hausgewähr um das Bauerngut in der <a href="#">Prasthub</a><br>Anna Maria Kronawetter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut an der Prasthub, Ortschaft Schudutz Haus N <sup>o</sup> 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Hochholzer vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                  |
| 066 | 27. 3. 1827 | Hausgewähr auf das sogenannte <a href="#">Hainbockhäusel</a><br>Georg Saureiß Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Hainbockhäusel in der Ortschaft Hummelberg Haus N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Kunigunda ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 160fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                  |
| 067 | 4. 5. 1827  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus N<sup>o</sup> 18</a><br>Georg Steininger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus N <sup>o</sup> 18 Pfarr Haag ... von Michael Steininger vermög Kauf und Übergabsvertrag von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 160fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                         |
| 068 | 16. 6. 1827 | Hausgewähr auf das Bauerngut zu Krottenbach Haus N <sup>o</sup> 91<br>Georg Sturm und dessen angehende Ehegattin Magdalena Wagner empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Krottenbach in der Ortschaft Meillersdorf Haus N <sup>o</sup> 91 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Simon Sturm und dessen Ehegattin Maria Schlöglhofer vermög Kaufvertrag und gerichtliche Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze |
| 069 | 30. 6. 1827 | Hausgewähr um die <a href="#">Hufschmiede an der Berlmühle</a><br>Joseph Auer, ledigen Standes, zukünftiger Schmied, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung in der Ortschaft Knillhof Haus N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, die Hufschmiede an der Berlmühle, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von der Witwe Maria Auer vermög Kaufvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münz ...                                                                                  |
| 070 | 6. 7. 1827  | Hausgewähr um die <a href="#">Hufschmiede an der Berlmühle</a><br>Elisabeth Gruber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung in der Ortschaft Knillhof Haus N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, die Hufschmiede an der Berlmühle samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Joseph Auer ledigen Standes ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem                                                                                                                                               |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Werthe zu 500fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 071 | 24. 8. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 18</a><br>Maria Lichtenberger empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 18 Pfarr Haag ... von Georg Steininger vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 160fl. Conv. Münze ...                                                                                                        |
| 072 | 27. 8. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 11</a><br>die Wittwe Rosina Neuhauser empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 11 Pfarr Haag, das sogenannte Schudutzenhäusel samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Neuhauser durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 60fl. Conv. Münze ...                                    |
| 073 | 27. 8. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Meißnergütl</a> zu Waldhäuser Haus № 12<br>Rosina Neuhauser empfängt allein Nutz und Gewähr um das Meißnergütl in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Neuhauser durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 074 | 27. 8. 1827 | Überländgewähr um die Äker in der Rußpoint und Hofwaid dann den Haagerwald Rosina Neuhauser, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um diese Äker ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Neuhauser durch Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 710fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                         |
| 075 | 28. 8. 1827 | Hausgewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Waidach Haus № 12</a><br>Anna Mayrhofer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weidingergut in der Ortschaft Goldstain № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Mayrhofer vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                                         |
| 076 | 29. 8. 1827 | Hausgewähr um das rechtlehenbare Bauerngut am <a href="#">Gerstberg</a><br>Maria Rathmayr und deren angehender Ehegatte Johann Sieglmayr empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Gerstbergergut in der Ortschaft Hainberg Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Katharina Rathmayr vermög Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ... |
| 077 | 3. 9. 1827  | Hausgewähr um das Putzengütl in der Schallaun<br>Johann Georg Rittmannsberger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Putzengütl in der Schallaun Ortschaft Ödt Haus № 8 Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen Gründen ... von Peter Rittmannsberger vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ...                                                                      |
| 078 | 7. 9. 1827  | Hausgewähr um das <a href="#">Brandnergut</a> Haus № 5<br>Philipp Grienling empfängt allein Nutz und Gewähr um das Brandnergut in der Ortschaft Feraberg Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Huber vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münz ...                                                                                           |
| 079 | 14. 9. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 14</a><br>Joseph Rauchegger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 14 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von der Witwe Elisabeth Rauchegger nach deren absterben ... vermög Verlassenschaftsabhandlung zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münz ...                            |
| 080 | 14. 9. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 14</a><br>Maria Anna Mayrhofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 14 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Joseph Rauchegger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                     |
| 081 | 25. 9. 1827  | Hausgewähr um das Oyderbauernhäusel Haus № 4<br>Stephan Innerhuber, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Oyderbauernhäusel in der Ortschaft Windberg Haus № 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Katharina Innerhuber vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. Conv. Münz ...             |
| 082 | 17. 10. 1827 | Hausgewähr um das Steiningergut zu Unterburg<br>Johann Heller ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Steiningergut in der Ortschaft Unterburg Haus № 7 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Simon und Katharina Scheikner vermög Kaufsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1540fl. Conv. Münz ...                                  |
| 083 | 17. 10. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Weidingergut</a><br>Stephan Innerhuber ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weidingergut in der Ortschaft Goldstein Haus № 13 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg und Magdalena Witzlinger durch exekutive Lizitation und Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1770fl. Conv. Münze ... |
| 084 | 20. 10. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Radlspace</a><br>der Wittwer Georg Strahofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspace Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Katharina Strahofer vermög Abhandlungserlaß ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 750fl. Conv. Münze ...                    |
| 085 | 20. 10. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Radlspace</a><br>Philipp Strahofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspace Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Georg Strahofer vermög Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 750fl. Conv. Münz ...                                                            |
| 086 | 30. 10. 1827 | Hausgewähr um das Bauerngut zu Oberndorf<br>Magdalena Pickl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Oberndorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Rauchegger durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münz ...                                                      |
| 087 | 30. 10. 1827 | Hausgewähr um das Kleinhaus zu Oberndorf<br>Magdalena Pickl empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Oberndorf Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Stephan Rauchegger durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 260fl. Conv. Münz ...                                                       |
| 088 | 14. 11. 1827 | Hausgewähr<br>Franz Innerhuber, Maria dessen angehende Ehewirthin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Pichlergut zu Stibitzhof</a> Ortschaft Rathof Haus № 13 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Zuheirath obiger Maria geborene Rauchegger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Münz ...                      |
| 089 | 23. 11. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Meißnergüt</a> № 12<br>Michael Neuhauser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Maiß in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Rosina Neuhauser durch Kauf respective Übernahme ... zum gemeinschaftlichen                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 090 | 23. 11. 1827 | Uiberländgewähr<br>Michael Neuhauser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um diverse Äcker in der Rußpoint und in der Hofwaid ... von der Witwe Rosina Neuhauser durch Kaufsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 260fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                      |
| 091 | 18. 8. 1827  | Hausgewähr um das Pagingergut<br>Matthias Preuer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Gut in der Paga Ortschaft Edlhof Haus Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Theresia Preuer durch Kauf und repective Uibergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münz. ...                                                             |
| 093 | 15. 12. 1827 | Hausgewähr um die Behausung zu Gmerk<br>Joseph Haselberger und dessen angehende Ehegattin Maria Anna Sellmayr empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Gmerk Haus Nº 5 Pfarr Weistrach, samt den darauf haftenden Bindergerechtigkeit und dabei befindlichen untrennbaren Hausgarten ... von Georg Freiseis und Maria dessen Ehefrau ... vermög Kaufsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 620fl. Conv. Münze ... |
| 094 | 11. 1. 1828  | Hausgewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Waidach Haus Nº 12</a><br>Anna Mayrhofer, Wittwe, und deren angehender Ehewirth Joseph Lampersperger empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Weidingerut in der Ortschaft Goldstain Nº 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag mit Anna Mayrhofer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                          |
| 095 | 28. 12. 1827 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhäusel zu Salaberg Nº 7</a><br>Katharina Dorfer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel zu Salaberg Nº 7 Pfarr Haag, wozu ein Hausgarten gehört ... von Aloys Günthör und Anna Maria dessen Ehefrau ... durch Kauf von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 560fl. Conv. Münze ...                                                                                              |
| 097 | 8. 2. 1828   | Hausgewähr um das Zeilingerut zu Aletzberg Nº 7<br>Magdalena Tempelmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Zeilingerut in der Ortschaft Aletzberg Haus Nº 7 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Pühringer vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                                                                                        |
| 098 | 9. 2. 1828   | Hausgewähr um das Oyderbauernhäusel Haus Nº 4<br>Maria Weinberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Oyderbauernhäusel in der Ortschaft Windberg Haus Nº 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Stephan Innerhuber vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 300fl. Conv. Münz ...                                                                                |
| 099 | 9. 2. 1828   | Hausgewähr um das Bauerngut am Grafenberg Nº 44<br>Joseph Fellner ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Gut zu Grafenberg, Ortschaft Meilersdorf Haus Nº 44 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Reichart, ledigen Standes, durch Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 612fl. Conv. Münze ...                                                                   |
| 100 | 26. 3. 1828  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhäusel zu Zieglhof Nº 2</a><br>Anna Maria Hirsch, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusel am Zieglhof Haus Nº 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Stephan Hirsch vermög Verlassenschaftsabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 120fl. Conv. Münze ...                                                                     |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 101 | 28. 3. 1828 | Hausgewähr um das Binderhäusel in Rath N <sup>o</sup> 7<br>Simon Weixlbaumer Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Binderhaus in Rath Haus N <sup>o</sup> 7, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 120fl. Conv. Münze ...                                                                                               |
| 102 | 28. 3. 1828 | Uiberländ-Gewähr um 940 Klafter Uiberländ Acker<br>Simon Weixlbaumer Witwer am Binderhäusel in Rath N <sup>o</sup> 7 Rotte Loderleiten empfängt allein Nutz und Gewähr um 940 Klafter Uiberländacker in Mitterrath ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conv. Münze ...                                                                                                   |
| 103 | 7. 5. 1828  | Hausgewähr um das <a href="#">Pagingergut</a><br>Theresia Kirchberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Gut in der Paga Ortschaft Edlhof Haus N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Preuer ledigen Standes durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                  |
| 104 | 9. 5. 1828  | Hausgewähr um das Gut zu Pinnerstorf<br>Michl Hachwallner empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Gut zu Pinnerstorf N<sup>o</sup> 2</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                        |
| 105 | 9. 5. 1828  | Hausgewähr<br>Katharina Auer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um um das <a href="#">Gut zu Pinnerstorf N<sup>o</sup> 2</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michl Hachwallner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                |
| 106 | 20. 6. 1828 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhäusel zu Holzleiten N<sup>o</sup> 7</a><br>Johann Binderreiter Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzleiten N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150fl. Conv. Münze ...                                                                  |
| 107 | 20. 6. 1828 | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Holzleiten N<sup>o</sup> 7</a><br>Joseph Binderreiter Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzleiten N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Binderreiter nach ableben der Binderreiterischen Eheleute ... vermög Maria Binderreiterischen Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150fl. Conv. Münze ... |
| 108 | 4. 7. 1828  | Hausgewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Holzleiten N<sup>o</sup> 7</a><br>Katharina Hachholzer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Holzleiten N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Binderreiter vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heuntigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 150fl. Conv. Münze ...                             |
| 109 | 31. 5. 1828 | Hausgewähr auf das Wirthshaus und die Mühle zu Kaning<br>Joseph Lobmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Kaning Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarre Ernsthofen, samt darauf radicierten Mahlmühl und Gastgebgerechtsame und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp und Katharina Lobmayr vermög Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. Conv. Münze ...                  |
| 110 | 2. 6. 1828  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Waldhäuser 10</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Stephan Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerenhaus zu Waldhäuser Haus № 10 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von dessen Aeltern Martin und Magdalena Mayrhofer vermög Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 400fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                |
| 111 | 30. 6. 1828  | Hausgewähr um die Behausung nebst Bäckengewerbe zu Salaberg Johann Wenninger und dessen Ehegattin Anna Maria empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um die <a href="#">Behausung zu Salaberg Haus № 14</a> Pfarre Haag, samt darauf radicierter Bäckengerechtsame und dabei befindlichen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Joseph Kimmeswenger durch gerichtliche Bewilligung ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ... |
| 112 | 30. 6. 1828  | Hausgewähr um die Behausung nebst Bäckengewerbe zu Salaberg Johann Wenninger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Behausung zu Salaberg Haus № 14</a> Pfarre Haag, samt darauf radicierter Bäckengerechtsame und dabei befindlichen untrennbaren Hausgründen ... von seinen Älteren Johann und Anna Maria Wenninger vermög Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ...               |
| 113 | 20. 10. 1828 | Hausgewähr um das <a href="#">Maißnergütl</a> № 12 Mathias Neuhauser und Maria Thaler dessen angehende Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Maiß in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Matthias Neuhauser vermög Ehekontrakt von heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 200fl. C. Mz. ...                                            |
| 114 | 20. 10. 1828 | Uiberländgewähr Mathias Neuhauser und Maria Thaler dessen angehende Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker in der Rußpoint, dann die Aecker in der Hofwaid ... von Matthias Neuhauser vermög Ehekontrakt von heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 260fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                      |
| 115 | 24. 10. 1828 | Hausgewähr auf die <a href="#">Hofstatt № 7 zu Porstenberg</a> Michael Kammerhuber, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 7 zu Porstenberg, samt den dazu gehörigen Gründen ... nach ableben seiner Ehegattin Maria zufolge Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 440fl. C.Mz. ...                                                                                                                                      |
| 116 | 24. 10. 1828 | Überländgewähr auf 1 Joch Viertlmayr Acker am Hötzenberg Michael Kammerhuber empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Viertlmayracker ... nach ableben seiner Ehegattin Maria zufolge Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 60fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                           |
| 117 | 25. 10. 1828 | Hausgewähr auf die <a href="#">Hofstatt № 7 zu Porstenberg</a> Maria Bernleitner empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 7 zu Porstenberg Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen Gründen ... von Michael Kammerhuber durch Ehevertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 440fl. Conv. Münz ...                                                                                                      |
| 118 | 25. 10. 1828 | Uiberländgewähr auf 1 Joch Viertlmayr Acker am Hötzenberg Maria Bernleitner empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um 1 Joch Viertlmayracker ... von Michael Kammerhuber durch Ehevertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 60fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                    |
| 120 | 12. 11. 1828 | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut № 6 am Innerholz</a> , Ortschaft Braunsberg Johann Alteneder ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Innerholz in der Ortschaft Braunsberg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Alteneder                                                                                                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | und Kunigunde dessen Ehegattin vermög Kauf- und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 122 | 29. 11. 1828 | Hausgewähr um das Gut am Steinreith<br>die Witwe Elisabeth Egger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am sogenannten Steinreith in der Ortschaft Reithäuser N <sup>o</sup> 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Mathias Egger vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                               |
| 124 | 5. 10. 1828  | Hausgewähr um das Steiningergut zu Unterburg<br>Johann Fellner und Magdalena dessen Eheweib empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Steiningergut in der Ortschaft Unterburg Haus N <sup>o</sup> 7 Pfarr Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von ihrem Sohn Johann Fellner nach dessen absterben vermög Abhandlungsverlaß ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1200fl. C.M. ...                           |
| 126 | 5. 10. 1828  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Haus N<sup>o</sup> 5</a><br>Johann Platzer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Ortschaft Klaubling Haus N <sup>o</sup> 5 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Mondscheinlehner und Anna Maria dessen Ehegattin ... vermög Kauf- und Uibergabsvertrag vom heuntigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conv. Münze ... |
| 128 | 10. 10. 1828 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Markusmühl N<sup>o</sup> 5</a><br>die Witwe Katharina Graf empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus N <sup>o</sup> 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Graf ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                |
| 130 | 10. 12. 1828 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg Haus N<sup>o</sup> 6</a><br>der Wittwer Georg Aichinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Salaberg Haus N <sup>o</sup> 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 131 | 10. 12. 1828 | Uiberländgewähr um den Acker in der Steinleiten<br>der Wittwer Georg Aichinger empfängt allein Nutz und Gewähr um den Uiberländacker in der Steinleiten ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 15fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                |
| 133 | 13. 10. 1828 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Knillhof</a><br>die Witwe Elisabeth Schleindlhuber empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am Edthof in der Rotte Knillhof Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Schleindlhuber vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1165fl. Conv. Münze ...                                                |
| 135 | 29. 10. 1828 | Hausgewähr um das rechtlehenbare Gut in Zinkhof<br>die Witwe Maria Riener empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut im Zinkhof in der Ortschaft Meillersdorf Haus N <sup>o</sup> 40 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Riener vermög Abhandlungsverlaß ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 136 | 22. 1. 1829  | Hausgewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Aussermayrhofen N<sup>o</sup> 3</a><br>Theresia Stauffer empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Aussermayrhofen N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag, samt allen dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Lugmayr ledigen Standes vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                                                           |
| 137 | 5. 2. 1829   | Hausgewähr um das <a href="#">Weidingergut</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Maria Ströbitzer angehende Ehegattin des Stephan Innerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Weidingergut in der Ortschaft Goldstein Haus Nº 13 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1770fl. C. Münz ...                                                      |
| 138 | 25. 2. 1829 | Gewähr um das Großwindbergergütel Nº 2 in der Ortschaft Windberg Magdalena Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Großwindbergergütel Nº 2 in der Ortschaft Windberg Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Witzlinger vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münz ... |
| 139 | 27. 2. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Markusmühl Nº 5</a> Franz Mayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Nº 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Katharina Graf vermög Heurathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. M.                                               |
| 140 | 27. 2. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg Haus Nº 6</a> Maria Kroiß empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Salaberg Haus Nº 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Georg Aichinger vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 200fl. Conv. Mz. ...                                   |
| 141 | 27. 2. 1829 | Uiberländgewähr um den Acker in der Steinleithen Maria Kroiß empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den Uiberländacker in der Steinleithen ... von Georg Aichinger vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 15fl. Conv. Münze ...                                                                                                                          |
| 142 | 11. 3. 1829 | Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus Nº 1 in der Unreinfussen</a> Georg Lindner empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus Nº 1 zu Unreinfussen Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin in folge Verlaßabhandlung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze                                |
| 143 | 21. 3. 1829 | Gewähr um das <a href="#">Bauerngut Nº 6</a> in der Ortschaft Heindorf Georg Halbmayr Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut Nº 6 in der Ortschaft Heindorf Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Gattin Katharina zufolge Verlaßabhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1600fl. Conv. Münze ...      |
| 144 | 21. 3. 1829 | Gewähr um das <a href="#">Bauerngut Nº 2</a> in der Ortschaft Schweinhub Johann Wieser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut Nº 2 in der Ortschaft Schweinhub, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehegattin Rosina zufolge Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 700fl. Conv. Münze ...                            |
| 145 | 21. 3. 1829 | Uiberländgewähr um eine ledige Point Johann Wieser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 3 Joch Uiberländcker im Pinnerdorfer und Schatzfreidhoferfeld ... nach ableben seiner Ehegattin Rosina zufolge Verlaßabhandlung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. Conv. Münze ...                                                                                           |
| 146 | 21. 3. 1829 | Gewähr um das <a href="#">Bauerngut Nº 2</a> in der Ortschaft Schweinhub Johann Wieser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut Nº 2 in der Ortschaft Schweinhub, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Wieser vermög Kauf und Uibergabsvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Convent. Münze ...      |
| 147 | 21. 3. 1829 | Uiberländgewähr um eine ledige Point Johann Wieser ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 3 Joch Uiberländcker im Pinnerdorfer und Schatzfreidhoferfeld ... vom Wittwer Johann                                                                                                                                                                                                                     |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Wieser vermög Kauf und Uibergabsvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 148 | 24. 4. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Brunnleithen</a><br>Katharina Hörthofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Brunnleithen Ortschaft Pinnersdorf Haus N <sup>o</sup> 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Stephan Fuchs und Magdalena dessen Ehegattin durch Kaufvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 440fl. Conv. Münze ...                                                                                        |
| 149 | 1. 5. 1829  | Uiberländgewähr<br>Magdalena Kornmüller empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Wiesfleckl zwischen des Großneudegger und Andre Gruber zu Penzing ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Kornmüller vermög Verlaßabhandlung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 90fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                                                             |
| 150 | 5. 5. 1829  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Radlspach Haus N<sup>o</sup> 1</a><br>Michael Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspach Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Vergleich und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 650fl. C.M. ...                                                                                                            |
| 151 | 5. 5. 1829  | Uiberländgewähr um 2 Joch Acker im Haidfeld<br>Michael Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker im Haidfeld ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Vergleich und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 100fl. C.M. ...                                                                                                                                                                                                                                   |
| 152 | 5. 5. 1829  | Uiberländgewähr um den Grabenschußacker<br>Michael Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um den Grabenschußacker ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Vergleich und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe von 50fl. C.M. ...                                                                                                                                                                                                                                            |
| 153 | 8. 5. 1829  | Gewähr um das Klein- und Weberhäusel auf der Wiesen Rotte Dorf N <sup>o</sup> 3<br>Johann Parndorfer Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weberhäusel in der Routh Dorf N <sup>o</sup> 3 ... nebst einen Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin Marianna ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                     |
| 154 | 8. 5. 1829  | Gewähr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberländacker im Haslingerfeld aus des Neuhauser zu Rohrbach Gründen erkaufte<br>Johann Parndorfer Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberländacker ... nach absterben seiner Ehegattin Marianna ... zum alleinigen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 30fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                      |
| 155 | 14. 5. 1829 | Gewähr um das Klein- und Weberhäusel auf der Wiesen Rotte Dorf N <sup>o</sup> 3<br>Anna Maria Mayer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Weberhäusel in der Routh Dorf N <sup>o</sup> 3 ... nebst einen Hausgarten ... von Johann Parndorfer vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 200fl. C.M. ...                                                                                                                                                  |
| 156 | 14. 4. 1829 | Gewähr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberländacker im Haslingerfeld aus des Neuhauser zu Rohrbach Gründen erkaufte<br>Anna Maria Mayer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um $\frac{3}{4}$ Joch Uiberländacker ... von Johann Parndorfer vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 30fl. C.M. ...                                                                                                                                                                   |
| 157 | 26. 6. 1829 | Hausgewähr um das Großwindbergergut in der Ortschaft Windberg Haus N <sup>o</sup> 2<br>Philipp Seitlinger und dessen angehende Ehegattin Theresia Gerstmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Großwindbergergut in der Ortschaft Windberg Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarre Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Magdalena Witzlinger vermög Kauf- und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelanget in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ... |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 158 | 7. 7. 1829  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus am Schatzfreydhof</a><br>Magdalena Breitenfellner empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am sogenannten Schatzfreydhof in der Ortschaft Richsersdorf Haus № 1 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Enderinger und Theresia dessen Ehegattin durch Kaufvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 740fl. Conv. Münze ...                                   |
| 159 | 7. 7. 1829  | Überländgewähr auf den Überländ Pinnersdorfer Acker<br>Magdalena Breitenfellner empfängt allein Nutz und Gewähr um den Überländacker im Pinnersdorferfeld ... von Johann Enderinger und Theresia dessen Ehegattin durch Kaufvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 60fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                        |
| 160 | 9. 7. 1829  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Pinersdorf Haus № 10</a><br>Mathias Kroismayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Pinersdorf Haus № 10 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Kroißmayr und Maria Kroißmayr nach deren beiderseitigen absterben vermög Maria Kroißmayrischer Verlassenschaftsabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ... |
| 161 | 9. 7. 1829  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Pinersdorf Haus № 10</a><br>Anna Maria Kaltenbäck empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Pinersdorf Haus № 10 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Kroißmayr vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                    |
| 162 | 24. 7. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Rippl Haus № 1</a><br>Michael Kleindl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Dreyzipfhäusel in der Ortschaft Rippl Haus № 1 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von seinen Ältern Johann Blümel und Anna dessen Ehegattin ... durch Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 350fl. Conv. Münze ...                                       |
| 163 | 15. 9. 1829 | Hausgewähr um das rechtlehenbare Gut in Zinkhof<br>Johann Georg Baumgartner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut im Zinkhof in der Ortschaft Meillersdorf Haus № 40 Pfarr Wolfsbach, wozu untrennbare Hausgründe gehören ... von der Wittve Maria Riener nach ableben ihres Ehewirths Joseph Riener ... vermög Heirathsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1000fl. C.M. ...                                                         |
| 164 | 15. 9. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Schweinhub Haus № 3</a><br>Anna Maria Zaglauer empfängt nach absterben ihres Ehewirths Simon Zaglauer allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Schweinhub Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... zufolge Verlaßabhandlung zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. C.M. ...                                                                                                        |
| 165 | 22. 9. 1829 | Hausgewähr<br>Joseph Schleindlhuber und Maria dessen Ehewirthin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hainberg Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Schleindlhuber nach dessen ableben vermög Verlaßabhandlung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. C. Münze ...                                                                                           |
| 166 | 22. 9. 1829 | Hausgewähr<br>Joseph Schleindlhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hainberg Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 700fl. C. M. ...                                                                                                                                                                   |
| 167 | 23. 9. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1</a><br>Katharina Preuer Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Wolflucken Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehewirts Johann Preuer vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 168 | 23. 9. 1829  | Uiberländgewähr<br>Katharina Preuer Wittwe und Alleinbesitzerin des Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1 Pfarr Haag empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Uiberländschmidacker ... nach ableben ihres Ehewirts Johann Preuer vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                              |
| 169 | 23. 9. 1829  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1</a><br>Anna Maria Preuer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Katharina Preuer vermög Kauf und Übergabsvetrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                           |
| 170 | 23. 9. 1829  | Uiberländgewähr<br>Anna Maria Preuer Alleinbesitzerin des Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1 Pfarr Haag empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Uiberländschmidacker ... von der Wittwe Katharina Preuer vermög Kauf und Übergabsvetrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 30fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                           |
| 171 | 29. 9. 1829  | Hausgewähr auf das Putzengut auf der Burg Haus № 1<br>Katharina Putz Wittwe empfängt nach absterben ihres Mannes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Putzengut auf der Burg Haus № 1 Pfarre Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Verlaßabhandlung zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                      |
| 172 | 23. 10. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhäusel zu Salaberg Haus № 7</a><br>Mathias Dirnberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Salaberg Haus № 7 Pfarre Haag, samt untrennbaren Hausgarten ... vermög Heirathsvertrag mit Katharina Dorfer ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 560fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                 |
| 173 | 28. 10. 1829 | Uiberländgewähr<br>Joseph Alteneder und Maria dessen Ehewirthin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um ein Wiesflekl zwischen des Groß Neudegger und Andrä Gruber zu Penzing ... das Wiesflekl schon vor langer Zeit aus des Groß Neudeggers Gründen, das Ackerl aber aus des Andrä Gruber zu Penzing Gründen weggekummen ist ... von Magdalena Kornmüller vermög Kaufkontrakt ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 26fl. Conv. Münze ...                |
| 174 | 28. 10. 1829 | Hausgewähr um das Putzengütl in der Schallaun<br>Johann Kroißmayr und Anna Maria Rittmannsberger dessen angehende Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Putzengütl in der Schallaun Ortschaft Oedt Haus № 8 Pfarre Ernthofen, samt den dazu gehörigen Gründen ... nach absterben von Johann Georg Rittmannsberger vermög Kauf und Uibergasvertrag mit dessen Verlassenschafts Erben ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. C. M. ... |
| 175 | 29. 10. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Radlspach Haus № 1</a><br>Joseph Leeb und Theresia Wieser empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Radlspach Haus № 1 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Leeb vermög Kauf und Uibergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 900fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 176 | 29. 10. 1829 | Uiberländgewähr um 2 Joch Äcker im Haidfeld<br>Joseph Leeb und Theresia Wieser dessen angehende Ehewirthin empfangen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 2 Joch Äcker im Haidfeld ... von Michael Leeb vermög Kauf und Uibergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                           |
| 177 | 4. 11. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Unreinfussen Haus № 1</a><br>Theresia Lindner ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Unreinfussen Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... vermög Kaufvertrag vom Witwer Georg Lindner ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 100fl. C.M. ...                                                   |
| 178 | 6. 11. 1829 | Hausgewähr<br>Anna Eglseer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am sogenannten <a href="#">Schatzfreudhof</a> in der Ortschaft Richersdorf Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Magdalena Breitenfellne durch Kaufvertrag zum heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 740fl. C. M. ...                                                             |
| 179 | 6. 11. 1829 | Uiberländgewähr um den Uiberländ Pinerstorfer Acker<br>Anna Eglseer empfängt allein Nutz und Gewähr um den Uiberländacker in Pinnerstorferfeld ... von Magdalena Breitenfellne durch Kaufvertrag zum heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 60fl. C. M. ...                                                                                                                                           |
| 180 | 2. 12. 1829 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Porstenberg Haus № 6</a><br>Maria Viertlmayr ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Porstenberg Haus № 6 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Karl Bauer und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                  |
| 181 | 9. 12. 1829 | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Hainbockhäusl</a><br>Michael Leb empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Hainbockhäusel in der Ortschaft Hummelberg № 4 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Saureiß vermög Kauf- und Uibergabsvertrag dann gerichtliche Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 720fl. Conv. Münze ...                   |
| 182 | 19. 1. 1830 | Hausgewähr um das sogenannte Zuckerbacherhäusl zu Dirnberg<br>Joseph Pichler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Zuckerbacherhäusl in der Rotte Dirnberg № 4 Pfarre Haidershofen, worauf das Bindergewerbe ausgeübt wird ... von der Witwe Theresia Penzinger durch Kauf und Uibergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ...                      |
| 183 | 11. 2. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Brunnleithen</a><br>Georg Eppinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Brunnleithen Ortschaft Pinnerdorf № 8 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Katharina Hörtelhofer durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conv. Münze ... |
| 184 | 19. 2. 1830 | Hausgewähr um das Bauerngut zu Burgholz<br>Juliana Lichtenberger empfängt mit ihrem Mann Ferdinand Lichtenberger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Burgholz, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                       |
| 185 | 19. 2. 1830 | Uiberländgewähr<br>Juliana Lichtenberger empfängt mit ihrem Mann Ferdinand Lichtenberger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die freyen Uiberländgründe ... durch Heirathsvertrag mit Ferdinand Lichtenberger und gerichtlicher Bewilligung zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                                     |
| 186 | 25. 2. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Fehraleithen № 7</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Jakob Hofinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Fehraleithen № 7 Ortschaft Schudutz Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach ableben seiner Ehegattin Katharina vermög Abhandlungsverlaß und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                                   |
| 187 | 25. 2. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Fehraleithen № 7</a><br>Katharina Hofinger geborene Innerhuber empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Mann Jakob Hofinger Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Fehraleithen № 7 Ortschaft Schudutz Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                  |
| 188 | 14. 4. 1830 | Hausgewähr um das Putzengut auf der Burg № 4<br>Johann Atzenhofer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Putzengut auf der Burg № 4 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag mit Katharina Putz ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                             |
| 189 | 23. 4. 1830 | Hausgewähr um das Kleinhaus zu Wolflucken № 1<br>Georg Eitenberger empfängt gemeinschaftlich mit seinem Weibe Maria geborene Preuer Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                                     |
| 190 | 23. 4. 1830 | Uiberländgewähr<br>Georg Eitenberger empfängt gemeinschaftlich mit seinem Weibe Maria geborene Preuer Nutz und Gewähr um den sogenannten Uiberländacker nach der alten Benennung 1½ Tagwerk ... durch Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 30fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                   |
| 191 | 27. 4. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Schatzbauernhäusel</a><br>Martin Kaiserlehner Witwer empfängt gemeinschaftlich mit seinem Weibe Anna verwittibte Eglseer Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am sogenannten Schatzfreudhof in der Ortschaft Richersdorf Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 740fl. Conv. Münze ...          |
| 192 | 27. 4. 1830 | Uiberländgewähr um den Pinnerstorfer Acker<br>Martin Kaiserlehner empfängt gemeinschaftlich mit seinem Weibe Anna verwittibte Eglseer Nutz und Gewähr um den Pinnerstorfer Uiberländacker im Pinnerstorferfeld ... durch Heirathsvertrag von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 60fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                   |
| 193 | 30. 4. 1830 | Uiberländgewähr um die Uiberländ Äcker in Resl-, Mitter-, Hintern- und Taffa Rath<br>Johann Georg Gradl und Anna dessen Eheweib, gemeinschaftliche Besitzer des sogenannten Hippmannsbergergut in der Ortschaft Radtmayr № 1 Pfarr Ernthofen empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Uiberländäcker in Resl-, Mitter-, Hintern- und Taffa Rath ... von Peter Schmierl durch Kauf und Übergabsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 81fl. C. M. ... |
| 194 | 4. 5. 1830  | Hausgewähr um die Schmidbehausung zu Piburg<br>Theresia Sallinger Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 7 zu Piburg Pfarr St. Pantaleon, worauf das Schmidsgewerb ausgeübt wird und wozu an untrennbaren Hausgründen 1 Joch 170 Klafter Äcker ... nach ableben von Johann Sallinger vermög Verlaßabhandlung von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                       |
| 195 | 4. 5. 1830  | Hausgewähr um die Schmidbehausung zu Piburg<br>Michael Auer ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich mit seinem angehenden Eheweibe Theresia Sallinger Nutz und Gewähr um die Behausung                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Nº 7 zu Piburg Pfarr St. Pantaleon, worauf das Schmidsgewerb ausgeübt wird und wozu an untrennbaren Hausgründen 1 Joch 170 Klafter Äcker, 596 Klafter Wiesen und 745 Klafter Waldungen gehören ... von Theresia Sallinger durch Heirathsvertrag von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                    |
| 196 | 7. 5. 1830  | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Edthofergut</a><br>Joseph Radlspek und Maria, geborene Rittmannsberger, empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Edthofergut in der Ortschaft Knillhof Nº 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Elisabeth Schleindlhuber nach deren ableben infolge testamentarischer Verfügung vermög Verlassenschaftsabhandlung von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 1165fl. Conv. Münze ... |
| 198 | 13. 5. 1830 | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Baumgartmayrgut</a><br>die Wittwe Maria Hochwallner empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Baumgartmayrgut in der Ortschaft Knillhof Haus Nº 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben von Johann Hochwallner vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Münze ...                                                                                                    |
| 199 | 15. 5. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Anzelgrubergut</a><br>Stephan Rathmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Anzelgrubergut in der Ortschaft Hainberg Nº 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seines Eheweibes Maria vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                       |
| 200 | 15. 5. 1830 | Hausgewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Marksteinergut</a><br>Theresia Mayrhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Marksteinergut in der Ortschaft Hainberg Haus Nº 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben ihres Ehewirthe Joseph Mayrhofer vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 760fl. Conv. Münze ...                                                                                                  |
| 201 | 4. 6. 1830  | Uiberländgewähr um den sogenannten Anzelgruberacker<br>Joseph Radlspek empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Anzelgruber Ueberländacker ... von Michael Radlspek durch Kauf und Übergabsvertrag von heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 20fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                  |
| 202 | 8. 6. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Palling Haus Nº 10</a><br>Joseph Deinhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Palling Haus Nº 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Deinhofer durch Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                         |
| 203 | 9. 6. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Anzelgrubergut</a><br>Katharina Radlspeck ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehegatten Stephan Rathmayr Nutz und Gewähr um das sogenannte Anzelgrubergut in der Ortschaft Heimberg Haus Nº 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Rathmayr vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 750fl. Conv. Münze ...                                                                |
| 204 | 15. 6. 1830 | Hausgewähr auf das <a href="#">Schlosserhaus</a> im Markte Haag<br>Anton Hagl und dessen angehende Ehegattin Barbara Wimmer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um sie Schlosserbehäusung im Markte Haag Nº 36 und den dazu gehörigen Hausgarten ... von Anna Maria Hagl vermög Kauf- und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                                                                              |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 205 | 18. 6. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Rippl Haus № 1</a><br>Magdalena Kleindl geborene Hauser empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Mann Michael Kleindl Nutz und Gewähr um das sogenannte Dreyzipfhäusl in der Ortschaft Rippl Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch Heirathsvertrag und gerichtliche Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 350fl. Conv. Münze ...                                           |
| 206 | 22. 6. 1830 | Hausgewähr um das sogenannte Kranabethbichl<br>Theresia Ritz ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Kronabethbichl in der Ortschaft Hagling Haus № 1 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Martin Ritz und Theresia durch Kauf und Übergabsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conv. Münze ...                                                                                      |
| 207 | 23. 6. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser № 1</a><br>Maria Huber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Huber vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 225fl. Conv. Münze ...                                                                       |
| 208 | 16. 7. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Palling Haus № 10</a><br>Anna Fuchsberger empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Joseph Deinhofer Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Palling Haus № 10 in der Ortschaft Goldstein Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Deinhofer infolge Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...      |
| 209 | 20. 7. 1830 | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Baumgartmayrgut</a><br>Joseph Maiß und Maria dessen Ehefrau geborene Reindlmayr empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Baumgartmayrgut in der Ortschaft Knillhof Haus № 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Maria Hochwallner vermög Kauf- und Übergabevertrag von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...        |
| 210 | 6. 8. 1830  | Hausgewähr um das Bauerngut zu Windberg Haus № 1<br>Anna Maria Mayr empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehemann Johann Weinberger Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Windberg Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Weinberger vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                       |
| 211 | 14. 9. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der sogenannten Bucherleithen № 6</a><br>Leopold Hotzl empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der sogenannten Buchenleithen, Ortschaft Marksmühle Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach ableben seines Eheweibes Maria vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                |
| 212 | 14. 9. 1830 | Uiberländgewähr um einen Krautacker im Porstenbergerfeld<br>Leopold Hotzl empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Uiberländacker im Porstenbergerfeld ... nach ableben seines Eheweibes Maria vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 30fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                         |
| 213 | 14. 9. 1830 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Buchenleithen № 6</a><br>Anna Maria Wieser empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehemann Leopold Hotzl Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der sogenannten Buchenleithen, Ortschaft Marksmühle Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Leopold Hotzl vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 214 | 14. 9. 1830  | Uiberländgewähr um einen Krautacker im Porstenbergerfeld<br>Anna Maria Wieser empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehemann Leopold Hotzl Nutz und Gewähr um einen Uiberländacker im Porstenbergerfeld ... von Leopold Hotzl vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 30fl. Conv. Münze ...                                                                              |
| 215 | 17. 9. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Porstenberg Haus № 6</a><br>Johann Platzer ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich mit seinem angehenden Eheweibe Maria Viertlmayr Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Porstenberg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Maria Viertlmayr vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...        |
| 216 | 24. 9. 1830  | Hausgewähr um das Zimmermannhäusel zu Purasberg<br>die Wittwe Maria Höllesberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Zimmermannhäusl zu Purasberg, Ortschaft Krottendorf Haus № 20 Pfarr Edt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben ihres Ehemannes Joseph Höllesberger vermög Ablassabhandlung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                             |
| 217 | 24. 9. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lempach Haus № 3</a><br>Joseph Weidinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu Lempach Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Magdalena vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                     |
| 218 | 25. 9. 1930  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Paga Haus № 5</a><br>Theresia Brunnesberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Paga Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Johann Brunnesberger vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                  |
| 219 | 25. 9. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Paga Haus № 5</a><br>Michael Brunnesberger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Paga Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Brunnesberger vermög Kauf- und Übergabsvertrag von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                    |
| 220 | 28. 9. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauernbgut zu Oberdorf Haus № 3</a><br>die Wittwe Theresia Schleindlhuber empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Oberdorf Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Michael Schleindlhuber vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                   |
| 221 | 30. 9. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Klaubling Haus № 5</a><br>Theresia Mayrhofer empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehemann Johann Platzer Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Klaubling Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Platzer vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ... |
| 222 | 9. 11. 1830  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lempach Haus № 3</a><br>Katharina Schlögelhofer, angehende Besitzers Ehegattin des Joseph Weidinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu Lempach Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Weidinger vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 800fl. Conv. Münze ...                  |
| 223 | 22. 12. 1830 | Hausgewähr um das Bauernhaus zu Rohrbach Haus № 4<br>Georg Radlspeck empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Rohrbach Haus № 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg und Maria Radlspeck nach ableben der letzteren vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 400fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                       |
| 224 | 23. 12. 1830 | Hausgewähr um das Bauernhaus zu Rohrbach Haus № 4<br>Joseph Weinberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Rohrbach Haus № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph und Anna Maria Weinberger nach ableben der letzteren ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 385fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                               |
| 225 | 23. 12. 1830 | Überländgewähr um den sogenannten Gaterbaurnacker<br>Joseph Weinberger empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker im Rohrbacherfeld, der Gaterbaurnacker genannt ... von Joseph und Maria Weinberger nach ableben der letzteren ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 15fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                         |
| 226 | 23. 3. 1831  | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Langenfellnergut</a><br>Markus Innerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte rechtlehenbare Langenfellnergut in der Ortschaft Goldstein Haus № 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Elisabeth Innerhuber in folge Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 950fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 227 | 23. 3. 1831  | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Rathäuser № 2</a><br>Johann Innerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Rathäuser Haus № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Elisabeth Innerhuber in folge Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                               |
| 228 | 23. 3. 1831  | Überländgewähr um den sogenannten Holzacker<br>Johann Innerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Holz oder Rathacker ... von Elisabeth Innerhuber in folge Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 50fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                           |
| 229 | 24. 3. 1831  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Aussermayrhofen № 1</a><br>Magdalena Sturm, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu Aussermayrhofen Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Philipp Sturm ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                                      |
| 230 | 24. 3. 1831  | Überländgewähr um den sogenannten Altenederacker<br>Magdalena Sturm, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Altenederacker ... nach ableben ihres Ehegatten Philipp Sturm ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                    |
| 231 | 7. 4. 1831   | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Brunnleithen</a><br>Stephan Fuchs und Magdalena dessen Ehefrau empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Brunnleithen Ortschaft Pinnerstorf Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Georg und Katharina Eppinger durch Kauf und Übergabsvertrag von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 340fl. Conv. Münze ... |
| 232 | 14. 4. 1831  | Hausgewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Paga Haus № 5</a><br>Anna Mayr ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich mit ihrem angehenden Ehemann Michael Prunersberger Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Paga, Ortschaft Edlhof Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Prunersberger vermög Heirathsvertrag von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 233 | 15. 4. 1831 | Hausgewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Marksteinerhut</a><br>Michael Spreitz ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Marksteinerhut in der Ortschaft Haimberg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Theresia Mayrhofer vermög Kauf und Übergasvertrag von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                                        |
| 234 | 14. 5. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Keppeldorf Haus № 7</a><br>Ferdinand Schmirl und dessen angehende Ehegattin Katharina, geborene Haselbaur empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Keppeldorf Haus № 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Stephan und Juliana Schmirl vermög Kaufsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 120fl. Conv. Münze ...                        |
| 235 | 2. 6. 1831  | Hausgewähr um das Baumanhaus № 2 zu Dorf Rohrbach<br>Ana Maria Kaltenböck empfängt empfängt gemeinschäftlich mit Joseph Weinberger Nutz und Gewähr um das Baumanhaus № 2 zu Dorf Rohrbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Weinberger vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 385fl. Conv. Münze ...                                                                                                  |
| 236 | 2. 6. 1831  | Überländgewähr um den sogenannten Gatterbauernacker<br>Ana Maria Kaltenböck empfängt empfängt gemeinschäftlich mit Joseph Weinberger Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker im Rohrbacherfeld, der sogenannten Gatterbauernacker genannt ... von Joseph Weinberger vermög Heirathsvertrag von heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 15fl. Conv. Münze ...                                                                                                             |
| 237 | 25. 6. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus № 6 zu Wolflucken</a><br>Maria Anna Groißmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 6 zu Wolflucken Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Mathias Groißmayr ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                               |
| 238 | 22. 7. 1831 | Hausgewäh auf das sogenannte Kollmannhäusl<br>Simon Parkfrieder und Maria Mayrhofer empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Kollmannhäusl in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ...                                                                                                                                                                                                                                |
| 239 | 16. 9. 1831 | Hausgewähr um das sogenannte Purasbergerhäusl<br>Philipp Höllesberger und Maria Fellner empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Purasbergerhäusl Ortschaft Krottendorf Haus № 20 Pfarr Ödt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von der Witve Maria Höllesberger vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                 |
| 240 | 28. 9. 1831 | Hausgewähr um das sogenannte <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 11</a> Pfarr Haag<br>Mathias und Maria Neuhauser Besitzer des Meißergütls empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witve Rosina Neuhauser durch deren ableben vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ... |
| 241 | 30. 9. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Porstenberg Haus № 5</a><br>Maria Hochbrandner, verwittibten Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Porstenberg № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen kleinen Hausgärtchen ... nach absterben ihres Ehegatten Anton Hochbrandner ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conv. Münze ...                                                                                                                           |
| 242 | 3. 10. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Dörfl № 2</a><br>Katharina Feigl verwittibten Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Bauerngut zu Dörfel № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Martin Feigl vermög Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                     |
| 243 | 25. 10. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut in Dörfel Haus № 2</a><br>Stephan Dirnberger empfängt gemeinschaftlich mit seiner angehenden Ehegattin Katharina Veigl Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Ortschaft Dörfel Haus № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Katharina Veigl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                             |
| 245 | 29. 10. 1831 | Kaufs Vertrag<br>welcher zwischen Michael Fuchsberger und Maria Anna dessen Ehegattin gemeinschaftliche Besitzer des Wirthshauses zu Hofkirchen № 6 in der Pfarr St. Valentin eines Theils ... dann Mathias Dürrer und Magdalena dessen Ehegattin gemeinschaftliche Besitzer des Hubergutes zu Hofkirchen № 2 unter der löblichen Grundherrschaft Ennsegg anderen Theils ... verkaufen die Fuchsbergerischen Eheleute ... zu 2560fl. ...                                   |
| 250 | 12. 11. 1831 | Hausgewähr<br>Johann Georg Ofner empfängt allein Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Waldungen ... anvor Johann Georg Ofner und Theresia Pachtl gemeinschaftlich ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 115fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                |
| 251 | 17. 11. 1831 | Hausgewähr<br>Anna Maria Ofner empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 5/4 Tagwerk Äcker und ½ Tagwerk Waldung, wie solche als Hausgründ der Realität Spatzenhalblehen, wozu aber kein Haus mehr besteht ... von Johann Georg Ofner vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 115fl. Conv. Münze ...                                                                                                                    |
| 252 | 22. 11. 1831 | Hausgewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Oberndorf Haus № 3</a><br>Joseph Schleindlhuber empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Ortschaft Oberndorf Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Theresia Schleindlhuber vermög Kauf und Übergabsvertrag von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                       |
| 253 | 12. 12. 1831 | Hausgewähr<br>Katharina Hochwallner empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Gut zu Pinnerdorf Haus № 2</a> ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Hochwallner und der gerichtlichen Bewilligung ... zum Alleineigenthum übergegangen ist ...                                                                                                                                                                                                                |
| 254 | 12. 1. 1832  | Hausgewähr<br>Johann Schnürzenlehner empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Keppeldorf Haus № 6</a> samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgartl ... von Johann Georg Schnürzenlehner und dessen Eheweib Katherina vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                                                                                                |
| 255 | 12. 1. 1832  | Hausgewähr<br>Theresia Schwingrohr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Keppeldorf Haus № 6</a> samt den dazu gehörigen Hausgartl ... von Johann Schnürzenlehner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                                                                                              |
| 256 | 23. 1. 1832  | Hausgewähr um das Steinreuthnergut in der Pfarr Weistrach<br>Joseph Egger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut am sogenannten Steinreuth in der Ortschaft Reithäuser Haus № 2 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen von 12 Joch 1170 Klafter ... von Elisabeth Egger vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ... |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 257 | 26. 1. 1832 | Überländgewähr um die halbe Zehentweide<br>Joseph Rittmannsberger am Bräuhaus im Harold empfängt allein Nutz und Gewähr um die Holzstatt, die halbe Zehentweide genannt ... vorhin Joseph und Anna Rittmannsberger vergwähret, durch Verlassenschaftabhandlung aber ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 260fl. Conv. Münze ...                                                           |
| 258 | 26. 1. 1832 | Überländgewähr um die halbe Zehentweide<br>Elisabet Rittmannsberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Holzstatt, die halbe Zehentweide genannt ... von Joseph Rittmannsberger vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 260fl. Conv. Münze ...                                                                                        |
| 260 | 17. 2. 1832 | Hausgewähr<br>Katharina Mitterbacher ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Zuckerbacherhäusel zu Dirnberg Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Pichler vermög Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ...                                      |
| 261 | 17. 3. 1832 | Hausgewähr<br>Jakob Strahofer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Scharneggergut</a> in der Ortschaft Porstenberg Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold und Theresia Mayr vermög Kauf und Übergabsvertrag von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                 |
| 262 | 30. 3. 1832 | Magdalena Hofbaur empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die rechtlehenbare Holzstadt nächst der Tieferleithen ... von Joseph Hofbaur von Hening durch Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 95fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                |
| 263 | 30. 3. 1832 | Hausgewähr<br>Joseph Lewitzky und Tehresia Egelseer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus N<sup>o</sup> 11</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias und Maria Neugauser durch Verkauf und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 304fl. Conv. Münze ...              |
| 264 | 16. 4. 1832 | Hausgewähr<br>Philipp Holzner empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Hadersbach Haus N<sup>o</sup> 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Anna Holzner ... vermög Todfallsabhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ... |
| 265 | 16. 4. 1832 | Hausgewähr<br>Sebastian Holzner empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Hadersbach Haus N<sup>o</sup> 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Holzner vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                            |
| 266 | 1. 5. 1832  | Hausgewähr<br>Johann Georg Fellner und Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Hofstadt in Schickenhof Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Strengberg, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Mayr und Maria dessen Ehegattin vermög Kaufsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 941fl. Conv. Münze ...        |
| 267 | 8. 6. 1832  | Hausgewähr<br>Leopold Dirnberger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Wolflucken Haus N <sup>o</sup> 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Maria Anna Großmayr vermög Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 268 | 15. 6. 1832  | Hausgweähr<br>Rosalia Kronabeter empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Hadersbach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Sebastian Holzner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. ...                                                                         |
| 269 | 22. 6. 1832  | Hausgewähr<br>Benedikt Hintermayr und Katharina Huber empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Maria Huber vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung von heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 225fl. Conv. Münze ...            |
| 270 | 27. 9. 1832  | Hausgewähr<br>Johann Naglstrasser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Pinnersdorf Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                      |
| 271 | 27. 9. 1832  | Überländgewähr<br>Johann Naglstrasser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um den Acker im Pinnersdorferfeld, auch Point m Stampfmühler Acker genannt ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 272 | 28. 9. 1832  | Überländgewähr<br>Anton Mayrhofer Wittwer und Besitzer des Goglhofes empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Überländäcker im Ratt, bey der Loderleithen ... nach absterben seiner Ehewirthin Anna vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                     |
| 273 | 29. 9. 1832  | Hausgewähr<br>Johann Lehofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">große Neudeggergut</a> , ein Bauernhaus zu Haimberg Haus № 15 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Theresia Lehofer vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 274 | 29. 9. 1832  | Hausgewähr<br>Stephan Naglstrasser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Haimberg Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                    |
| 275 | 26. 10. 1832 | Hausgewähr<br>Johann Holzmann ledigen Standes und großjährig und Theresia Schnidl ledigen Standes dessen angehende Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Porstenberg Haus № 9</a> Pfarr Haag ... von Franz Buchschachermayr und Katharina dessen Ehegattin ... vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 356fl. Conv. Münze ... |
| 276 | 10. 11. 1832 | Überländgewähr<br>Elisabeth Ellinger, Wittve, empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannten Rattäcker ... durch Kauf und Übergabeprotokoll von Sebastian Ellinger vermög Verlassenschafts Abhandlung nach dessen absterben ... laut gerichtlicher Einantwortung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                                                        |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 277 | 10. 11. 1832 | Überländgewähr<br>Peter Ellinger und Anna Maria dessen Ehewirthin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannten Rattäcker ... Elisabeth Ellinger, Wittwe, vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                                                                     |
| 278 | 19. 11. 1832 | Hausgewähr<br>Peter Kramer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Blümel oder Schachenfelner Halblehen zu Rems Haus № 28 Pfarr St. Valentin, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Peter Kramer und Magdalena dessen Ehewirthin laut Kauf und Übergabsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                   |
| 279 | 13. 12. 1832 | Hausgewähr<br>Michael Haimberger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Krottendorf Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth vermög Verlaß Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 220fl. Conv. Münze ...                 |
| 280 | 14. 12. 1832 | Hausgewähr<br>Peter Schmirrl empfängt allein Nutz und Gewähr um zway Drittheiln des hieher unterthänigen sogenannten <a href="#">Sturm gutes zu Noppenberg Haus № 4</a> Pfarr Ernthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben von Anna dessen Ehegattin vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 433fl. 20X Conv. Münze ...                |
| 281 | 14. 12. 1832 | Hausgewähr<br>Joseph Pruner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Dörfel Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Abhandlung von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                 |
| 282 | 14. 12. 1832 | Hausgewähr<br>Joseph Öfferlbauer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Dörfel Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Pruner vermög Kauf und Übergabsvertrag von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                  |
| 283 | 29. 12. 1832 | Hausgewähr<br>Johann Georg Weindlmayr, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Schwinhub Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Elisabeth vermög Verlassenschafts Abhandlung von heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ... |
| 284 | 11. 1. 1833  | Hausgewähr<br>Anna Lugmayr ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehewirth Philipp Strahofer Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Radlspach Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Strahofer vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 750fl. Conv. Münze ...                                  |
| 285 | 18. 1. 1833  | Überländgewähr<br>Theresia Weidinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Göblitzerfeld ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Weidinger vermög Verlassenschafts Abhandlung vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 30fl. Conv. Münze ...                                                                                             |
| 286 | 25. 1. 1833  | Hausgewähr<br>Joseph Hörbst empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit seiner Ehegattin Theresia um das sogenannte Kronabethbichl in der Ortschaft Hagling Haus № 1                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Ritz vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                              |
| 287 | 30. 1. 1833 | Hausgewähr<br>Theresia Sidlmayr ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Aigner Gütel in der Ortschaft Meilersdorf Haus № 78 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Wagner vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                 |
| 288 | 31. 1. 1833 | Hausgewähr<br>Sebastian Naglstrasser ledigen Standes und Anna Maria Huber dessen angehende Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Pinnerstorf Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Naglstrasser vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ... |
| 289 | 31. 1. 1833 | Überländgewähr<br>Sebastian Naglstrasser ledigen Standes und Anna Maria Huber dessen angehende Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den Acker im Pinnerstorferfeld, auch Point am Stampfmühler Acker genannt ... vom Wittwer Johann Naglstrasser vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                         |
| 290 | 4. 2. 1833  | Hausgewähr<br>Joseph Holl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Kabelgut</a> Ortschaft Haindorf Haus № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Georg Holl vermög Kauf und Übergabevertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 670fl. Conv. Münze ...                                                                             |
| 291 | 20. 2. 1833 | Hausgewähr<br>Johann Rath ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hainbockhäusel</a> in der Ortschaft Hummelberg Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Leeb vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 840fl. Conv. Münze ...                                                                              |
| 292 | 1. 3. 1833  | Überländgewähr<br>Johann Naglstrasser Besitzer des <a href="#">Wührergutes</a> empfängt allein Nutz und Gewähr um die aus 5 Joch bestehende Überländholzstadt im Hinterholz ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth vermög Verlassenschafts Abhandlung und Übergabsurkunde ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                                 |
| 293 | 22. 3. 1833 | Hausgewähr<br>Simon Reychhuber Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lempach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                  |
| 294 | 27. 3. 1833 | Hausgewähr<br>Theresia Fellner Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schmidhubergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Fellner nach dessen absterben vermög Verlassabhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                       |
| 295 | 12. 4. 1833 | Hausgewähr<br>Elisabeth Ameisbichler ledigen Standes empfängt gemeinschaftlich Nutz und                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Gewähr mit ihrem angehenden Ehegatten Michael Haimberger um das Kleinhaus zu Krottendorf Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Michael Haimberger vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                           |
| 296 | 27. 4. 1833 | Überländgewähr<br>Johann Eder und Maria dessen Ehegattin, gemeinschaftliche Besitzer des <a href="#">Ledererhause</a> im Markte Haag Haus № 64 empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den sogenannten Überländacker, den Grabenluß genannt ... von Michael Leeb vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 206fl. Conv. Münze ... |
| 297 | 10. 5. 1833 | Hausgewähr<br>Theresia Schnepf empfängt mit ihrem Ehewirth Michael Heimberger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Krottendorf Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Michael Haimberger vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                     |
| 298 | 18. 6. 1833 | Hausgewähr<br>Georg Kroiß ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Wagnerhaus</a> zu Lehen Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Sebastian und Theresia Kroiß vermög Kaufvertrag vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                  |
| 299 | 25. 6. 1833 | Hausgewähr<br>Elisabeth Schoder empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 17</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Johann Schoder deren Ehegatten ... vermög Verlaßabhandlung auf absterben ihres Mannes ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                          |
| 300 | 28. 6. 1833 | Hausgewähr<br>Joseph Molterer Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Windberg Haus № 5 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehewirthin Anna Maria ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                     |
| 301 | 17. 7. 1833 | Hausgewähr<br>Philipp Sturm ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Aussermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Magdalena Sturm vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                     |
| 302 | 17. 7. 1822 | Überländgerwähr<br>Philipp Sturm ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den sogenannten Alteneder Acker ... von Magdalena Sturm vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. Conv. Münze ...                                                                                                                         |
| 303 | 26. 7. 1833 | Hausgewähr<br>Michael Neuhauser Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Siberg Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Michael Neuhauser nach absterben seiner Ehewirthin Maria ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                         |
| 304 | 26. 7. 1833 | Hausgewähr<br>Michael Schrenk Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Dörfel Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach ableben seiner Ehegattin Maria ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                     |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 305 | 23. 8. 1833  | Hausgewähr<br>Johann Hammel und Katharina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Dörfl Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... vom Wittwer Michael Schrenk vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                           |
| 306 | 6. 9. 1833   | Hausgewähr<br>Georg Eglseer und Rosina dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Burg Haus № 5 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... con Anna Maria Eglseer vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conv. Münze ...                               |
| 307 | 13. 9. 1833  | Hausgewähr<br>Maria Viertlmayr empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauernhaus am <a href="#">Innernholz</a> in der Ortschaft Praunsperg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Alteneder vermög Heirathsvertrag und greichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ... |
| 308 | 22. 11. 1833 | Hausgewähr<br>Anna Rathmayr empfängt mit ihrem Ehemann Philipp Sturm gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu <a href="#">Aussermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Sturm vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                 |
| 309 | 22. 11. 1833 | Überländgewähr<br>Anna Rathmayr empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Philipp Sturm Nutz und Gewähr um den sogenannten Alteneder Acker ... von Magdalena Sturm vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... von Philipp Sturm vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. Conv. Münze ...                                 |
| 310 | 22. 11. 1833 | Hausgewähr<br>Maria Wieser empfängt mit ihrem Ehemann Johann Wieser gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Schweinhub Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Wieser vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                             |
| 311 | 22. 11. 1833 | Überländgewähr<br>Maria Wieser empfängt mit ihrem Ehemann Johann Wieser gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 3 Joch 786 Klafter Äcker im Pinnerdorfer und Schatzfreudhoferfeld ... von Johann Wieser vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                          |
| 312 | 28. 12. 1833 | Hausgewähr<br>Joseph Hirsch empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Keppeldorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehegattin vermög Verlaßabhandlung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                          |
| 313 | 31. 12. 1833 | Hausgewähr<br>Eva Maria Ziggmayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Wirthshaus zu Pyburg Haus № 1 Pfarr St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Ziggmayr ... vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 314 | 3. 1. 1834   | Hausgewähr<br>Simon Korntheuer und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Gmerk Haus № 5 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Joseph Haselberger und Maria Anna dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                            |
| 315 | 11. 1. 1834 | Hausgewähr<br>Mathias Offenauer und Anna Maria Hainberger dessen angehende Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die <a href="#">Hofstadt zu Pernerstorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Hirsch vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1475fl. Conv. Münze ...       |
| 316 | 17. 1. 1834 | Hausgewähr<br>Johann Reichhuber und Elisabeth dessen Ehefrau empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schmidhubergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Fellner vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ... |
| 317 | 7. 2. 1834  | Hausgewähr<br>Maria Wenninger empfängt mit ihrem Ehemann Johann Wenninger Nutz und Gewähr um die <a href="#">Bäckerbehausung zu Salaberg Haus № 14</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Johann Wenninger vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                              |
| 318 | 7. 2. 1834  | Hausgewähr<br>Katharina Hirsch empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Joseph Hirsch um das Kleinhaus zu <a href="#">Keppeldorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... vom Wittwer Joseph Hirsch vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                            |
| 319 | 14. 2. 1834 | Hausgewähr<br>Joseph Weissengruber empfängt mit seinem Ehefrau Elisabeth gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Siberg Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... vom Wittwer Michael Neuhauser vermög Kaufvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                               |
| 320 | 14. 2. 1834 | Überländgewähr<br>Johann Kroißmayr empfängt allein Nutz und Gewähr um 880 Klafter Ackergrund im Wolfluckenfelde ... von Georg Hörstler und Anna Maria dessen Ehefrau vermög Kaufvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 60fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                          |
| 321 | 27. 2. 1834 | Hausgewähr<br>Simon Dirnberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Rathhäuser Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Ehefrau Maria vermög Verlaßabhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                      |
| 322 | 28. 2. 1834 | Hausgewähr<br>Katharina Pallinger empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Fehraberg Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Pallinger und Katharina dessen Ehemann nach absterben des ersteren vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                       |
| 323 | 8. 3. 1834  | Hausgewähr<br>Magdalena Fellner Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Johann Fellner vermög Verlaßabhandlung von heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400dl. C. M. ...                                                                                |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 324 | 21. 3. 1834 | Überländgewähr<br>Maria Naglstrasser, Besitzerin des Wührergutes, empfängt empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Naglstrasser Nutz und Gewähr um die aus 5 Joch bestehende Überländholzstadt ... von Johann Naglstrasser vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                                                       |
| 325 | 17. 5. 1834 | Hausgewähr<br>Philipp Kroiß empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Schmidbehausung in der Ortschaft Markusmühl Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Kroiß und Maria, nach absterben der letzteren vermög Verlaßabhandlung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 420fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 326 | 24. 5. 1834 | Hausgewähr<br>Georg Danner empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Dorf Haus № 2 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Danner und Elisabeth dessen Ehegattin, nach absterben der letzteren vermög Verlaßabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 582fl. Conv. Münze ...                                                                    |
| 327 | 30. 5. 834  | Hausgewähr<br>Anna Maria Breineßl empfängt mit ihrem Ehewirth Michael gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Reithäuser Haus № 10 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Breineßl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                   |
| 328 | 13. 6. 1834 | Hausgewähr<br>Rosina Reichhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Simon Reichhuber um das <a href="#">Bauernhaus zu Lempach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Simon Reichhuber vermög Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                      |
| 329 | 28. 6. 1834 | Hausgewähr<br>Anna Pamer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Göblitz Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Joseph Pamer vermög Verlaßabhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                          |
| 332 | 16. 7. 1834 | Hausgewähr<br>die hochgeborene Frau Angelica Gräfin von Sprinzenstein, geborene Gräfin von Salburg empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Haagermühle in der Ortschaft Salaberg Haus № 5 Pfarr Haag, samt Mahlgerechtigkeit und dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der hochgeborenen Gräfin Theresia von Salburg, nach deren absterben und Verlassenschafts Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt ... |
| 333 | 16. 7. 1834 | Überländgewähr<br>die hochgeborene Frau Angelica Gräfin von Sprinzenstein, geborene Gräfin von Salburg empfängt allein Nutz und Gewähr um 48/64 Joch Überländ Acker im Tafernfeld ... von der hochgeborenen Gräfin Theresia von Salburg, nach deren absterben und Verlassenschafts Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt ...                                                                                                  |
| 334 | 26. 7. 1834 | Hausgewähr<br>Ignaz Schoiber empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Magdalena vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 450fl. Conv. Münze ...                                                       |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 335 | 28. 7. 1834  | Hausgewähr<br>Maria Bernhardt empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft <a href="#">Waldbauern Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterbenihres Ehegatten vermög Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                   |
| 336 | 28. 7. 1834  | Überlandgewähr<br>Maria Bernhardt empfängt allein Nutz und Gewähr um $\frac{1}{4}$ Joch Überländacker im Rohrbacher Feld ... nach absterbenihres Ehegatten vermög Verlassenschaftsabhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 15fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                           |
| 337 | 16. 8. 1834  | Hausgewähr<br>Joseph Lehofer und Maria dessen Ehefrau empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Porstenberg Haus № 9</a> Pfarr Haag ... von Johann Holzman und Theresia dessen Ehefrau vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 338 | 26. 9. 1834  | Hausgewähr<br>Michael Hiebl und Magdalena dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Hummelberg Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Hiebl und Margaretha dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 900fl. Conv. Münze ... |
| 339 | 3. 10. 1834  | Hausgewähr<br>Michael Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold Hotzl und Anna Maria dessen Ehefrau vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                           |
| 340 | 3. 10. 1834  | Überländgewähr<br>Michael Mayrhofer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Überländacker im Porstenbergerfeld ... von Leopold Hotzl und Anna Maria dessen Ehefrau vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                                              |
| 341 | 17. 10. 1834 | Hausgewähr<br>Johann Holzner und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldbauern Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Maria Bernhardt vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conv. Münze ...                                             |
| 342 | 17. 10. 1834 | Überländgewähr<br>Johann Holzner und Theresia dessen Ehegattin, gemeinschaftliche Besitzer das Kleinhauses zu Waldbauern Haus № 4 Pfarr Haag, empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um $\frac{1}{4}$ Joch Überländacker im Rohrbacher Feld ... von Maria Bernhardt vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 84fl. Conv. Münze ...                        |
| 343 | 31. 10. 1834 | Hausgewähr<br>Wolfgang Derflmayr und Anna Maria dessen Ehefrau empfangt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Radlsbach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Leeb und Theresia dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1850fl. Conv. Münze ...              |

|                                                     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------------------------------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 344                                                 | 31. 10. 1834 | Überländgewähr<br>Wolfgang Derflmayr und Anna Maria dessen Eheweib empfängt gemeinschaftliche Besitzer des <a href="#">Bauernhauses zu Radlspach Haus № 1</a> Pfarr Haag empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um einen freyen Überländacker ... von Joseph Leeb und Theresia dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ... |
| 345                                                 | 7. 11. 1834  | Uiberländgewähr<br>Anna Mayrhofer empfängt mit ihrem Ehemann gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um 2 Joch Überländacker in Rath bey der Loderleithen ... vom Wittwer Anton Mayrhofer vermög Heirathsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                               |
| 346                                                 | 14. 11. 1834 | Hausgewähr<br>Barbara Stigler empfängt mit ihrem Ehemann Mathias Stigler gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Haus № 56</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Mathias Stigler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 347                                                 | 1. 12. 1834  | Hausgewähr<br>Joseph Brandtner ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte große <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Fehraberg Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann und Theresia Heninger vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                |
| 348                                                 | 22. 12. 1834 | Hausgewähr<br>Leopold Luger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Radlspach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Wolfgang Derflinger und Anna Maria dessen Eheweib vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2200fl. Conv. Münze ...                                              |
| 349                                                 | 22. 12. 1834 | Uiberländgewähr<br>Leopold Luger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um einen freyen Überländacker ... von Wolfgang Derflinger und Anna Maria dessen Eheweib vermög Kaufvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                    |
| 350                                                 | 23. 12. 1834 | Hausgewähr<br>Joseph Reichhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schmidhubergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Reichhuber und Rosalia dessen Eheweib vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1999fl. Conv. Münze ...                                      |
| <b>Gewährprotokoll C , 11835 – 1844, 397 Seiten</b> |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 006                                                 | 23. 1. 1835  | Hausgewähr<br>Kunigunda Sengstbratl, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Fleischhauerhaus</a> zu Salaberg Haus № 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Sengstbratl vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                |
| 007                                                 | 13. 2. 1835  | Hausgewähr<br>Rosina Spreitz empfängt mit ihrem Ehemann Michael Spreitz gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Marksteinergut</a> in der Ortschaft Haimberg Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | von Michael Spreitz vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 008 | 8. 2. 1835  | Hausgewähr<br>Barbara Haslinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Michael Haslinger um das sogenannte <a href="#">Hörzenbergergut</a> in der Ortschaft Porstenberg Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Haslinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                                                   |
| 009 | 13. 2. 1835 | Hausgewähr<br>Maria Luger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Leopold Luger um das <a href="#">Bauernhaus zu Radlspach Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold Luger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2200fl. ...                                                                                                                                            |
| 010 | 16. 2. 1835 | Hausgewähr<br>Katharina Binderreither, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Holzleiten Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazugehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Binderreither vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                |
| 011 | 27. 2. 1835 | Hausgewähr<br>Anna Maria Kimeswenger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Rathmayrgut in der Ortschaft Rathmayr Haus № 1 Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Martin Kimeswenger vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                  |
| 012 | 16. 3. 1835 | Hausgewähr<br>Maria Anna Schönauer empfängt mit ihrem Ehemann Georg Schönauer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Haindorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Schönauer vermög Vertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 936fl. Conv. Münze ...                                                                                                                 |
| 013 | 16. 3. 1835 | Hausgewähr<br>Stephan Schönauer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu Haindorf Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg und Maria Anna Schönauer vermög Kaufvertrag vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1040fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                 |
| 014 | 31. 3. 1835 | Hausgewähr<br>Thomas Wochenalt, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um Bauernhaus in der Ortschaft Unterburg Haus № 6 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschaftsabhandlung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                         |
| 015 | 10. 4. 1835 | Hausgewähr<br>Johann Lehenbauer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wagnerbehausung zu Piburg Haus № 4 Pfarr St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren kleinen Hausgarten ... hierum waren anvor im Gewährprotokoll Lit. A pag. 146 seit 23. Jänner 799 Joseph Lehenbauer und Katharina dessen Ehegattin gemeinschaftlich begwährt; vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 016 | 22. 5. 1835  | Hausgewähr<br>Theresia Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Ignaz Schoiber vermög Kauf und Verkaufskontrakt und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 870fl. Conv. Münze ...                                              |
| 017 | 121. 6. 1835 | Hausgewähr<br>Magdalena Molterer empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Windberg Haus № 5 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Joseph Molterer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                      |
| 018 | 26. 6. 1835  | Hausgewähr<br>Joseph Schreiberhuber empfängt mit seiner Ehegattin Katharina gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Holzleiten Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Katharina Binderreither vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ... |
| 019 | 26. 6. 1835  | Hausgewähr<br>Theresia Wochenalt empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Thomas Wochenalt um das Bauernhaus in der Ortschaft Unterburg Haus № 6 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. C. M. ...                                  |
| 020 | 26. 6. 1835  | Hausgewähr<br>Theresia Lehenbauer empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr mit ihrem Ehemann Johann Lehenbauer um Wagnerbehausung zu Pyburg Haus № 4 Pfarr St. Pantaleon, samt dem dazu gehörigen untrennbaren kleinen Hausgarten ... von Johann Lehenbauer vermög Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                             |
| 021 | 4. 7. 1835   | Katharina Dirnberger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Dörfl Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Stephan Dirnberger vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                |
| 022 | 30. 7. 1835  | Hausgewähr<br>Franz Koppler empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Binderbehausung in der Ortschaft Salaberg Haus № 19</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seines Eheweibes Maria vermög Verlassenschaftsabhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 023 | 21. 8. 1835  | Hausgewähr<br>Maria Koppler empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehewirth Franz Koppler Nutz und Gewähr um die <a href="#">Binderbehausung in der Ortschaft Salaberg Haus № 19</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... von Franz Koppler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...     |
| 024 | 23. 9. 1835  | Hausgewähr<br>Barbara Schermayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Lehen Haus № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Mathias Schermayr vermög Verlassenschafts Abhandlung vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...     |
| 025 | 9. 11. 1835  | Hausgewähr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Joseph Schachafellner empfängt mit seiner Ehegattin Anna Maria gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Rathmayrgut in der Ortschaft Rathmayr Haus № 1 Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Maria Kimeswenger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...           |
| 026 | 20. 11. 1835 | Hausgewähr<br>Theresia Schönauer empfängt mit ihrem Ehewirth Stephan Schönauer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Haindorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Schönauer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1040fl. Conv. Münze ... |
| 027 | 20. 11. 1835 | Hausgewähr<br>Johann Artmayr empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehewirthin Katharina Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Dörfl Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Katharina Dirnberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...          |
| 028 | 4. 12. 1835  | Hausgewähr<br>Theresia Klestorfer empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Haslingergut in der Ortschaft Dorf Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Klestorfer und Anna Maria dessen Ehefrau vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                    |
| 029 | 22. 12. 1835 | Hausgewähr<br>Katharina Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Lembach Haus № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Stephan Leeb vermög Verlassenschaftsabhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                         |
| 030 | 22. 12. 1835 | Hausgewähr<br>Theresia Lewitzky, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 11</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Lewitzky vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                     |
| 031 | 23. 12. 1835 | Hausgewähr<br>Anna Maria Ziegler, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Ziergler vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                |
| 032 | 15. 1. 1836  | Hausgewähr<br>Michael Steininger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Keppeldorf Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Katharina Steininger vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...                    |
| 033 | 5. 2. 1836   | Hausgewähr<br>Maria Steininger empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Michael Steininger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Keppeldorf Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag mit Michael Steininger ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 150fl. Conv. Münze ...             |
| 034 | 5. 2. 1836   | Hausgewähr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Barbara Mayrhofer empfängt mit ihrem Ehemann Michael Mayrhofer Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Mayrhofer vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                               |
| 035 | 12. 2. 1836 | Hausgewähr<br>Joseph Mayrbäuerl empfängt mit seiner Ehewirthin Theresia gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Haslingergut in der Ortschaft Dirf Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Klestorfer vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                      |
| 036 | 16. 4. 1836 | Hausgewähr<br>Michael Hiebl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Rienergut</a> in der Ortschaft Klaubling Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Hiebl und Magdalena dessen Ehegattin vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1500fl. Conv. Münze ... |
| 037 | 2. 5. 1836  | Hausgewähr<br>Bartholomä Pichler, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Gmerk Haus № 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Maria Anna vermög Verlassenschaftsabhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                              |
| 038 | 2. 5. 1836  | Hausgewähr<br>Johann Heiraß, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Untermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Magdalena vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                           |
| 039 | 3. 5. 1836  | Hausgewähr<br>Theresia Windberger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Fehrabauerngut in der Ortschaft Reithäuser Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... absterben ihres Ehegatten Johann Windberger vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...      |
| 040 | 6. 5. 1836  | Hausgewähr<br>Philipp Schnepf empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Anna Maria Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Maria Ziegler vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                          |
| 041 | 16. 5. 1836 | Hausgewähr<br>Michael Wochenalt empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Franz Wochenalt vermög Kauf und Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 042 | 3. 6. 1836  | Hausgewähr<br>Maria Wochenalt empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Michael Wochenalt Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Wochenalt vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 043 | 15. 6. 1836 | Hausgewähr<br>Bartholomä Bichler und Anna dessen Ehewirthin empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Gmerk Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Bartholomä Bichler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. C. M. ...                 |
| 044 | 18. 6. 1836 | Hausgewähr<br>Joseph Wochinger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Haus N<sup>o</sup> 74</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                           |
| 045 | 21. 6. 1836 | Hausgewähr<br>Stephan Ellinger, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Büchschäfterhäusel</a> in der Ortschaft Haindorf Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...               |
| 046 | 1. 7. 1836  | Hausgewähr<br>Georg Steininger, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus N<sup>o</sup> 18</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 180fl. Conv. Münze ...                                    |
| 047 | 1. 7. 1836  | Hausgewähr<br>Maria Geiblinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Windberg Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Leopold Geiblinger vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 350fl. Conv. Münze ...                                    |
| 048 | 1. 7. 1836  | Hausgewähr<br>Stephan Geiblinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Windberg Haus N <sup>o</sup> 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Kauf und Übergabsvertrag vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 350fl. Conv. Münze ...                                                                              |
| 049 | 29. 7. 1836 | Hausgewähr<br>Leopold Radlspeck ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus Haus N <sup>o</sup> 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Georg Radlspeck vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                               |
| 050 | 26. 8. 1836 | Hausgewähr<br>Georg Steininger und Theresia dessen Ehewirthin empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus N<sup>o</sup> 18</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Steininger vermög Heirathsvertrag und Gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 180fl. C. M. ... |
| 051 | 10. 9. 1836 | Hausgewähr<br>Magdalena Kornhäusel, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Gasthaus zu St. Valentin Haus N <sup>o</sup> 2, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Franz Kornhäusel vermög Verlassenschafts Abhandlung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 052 | 10. 9. 1836 | Hausgewähr<br>Maria Resch, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der</a>                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | <a href="#">Ortschaft Radlspach Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Paul Resch ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                       |
| 053 | 24. 9. 1836  | Hausgewähr<br>Maria Kronawetter, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Gut am Hauenberg</a> in der Ortschaft Reichhub Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Leopold Kronawetter vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                            |
| 054 | 24. 9. 1836  | Hausgewähr<br>Michael Reitzinger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Mayrgut in der Ortschaft Haindorf Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehwirthin Anna Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                                 |
| 055 | 14. 10. 1836 | Hausgewähr<br>Michael Witzlinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Lehenbauergut Ortschaft Haindorf Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Dirnberger vermög Kauf und Vewrkaufs-Kontrakt ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1300fl. Conv. Münze ...                                       |
| 056 | 11. 11. 1836 | Hausgewähr<br>Maria Radlspäck empfängt mit ihrem Ehemann Leopold Radlspäckgemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Dorf Rohrbach Haus № 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold Radlspäck vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...      |
| 057 | 26. 11. 1836 | Hausgewähr<br>Johann Nußbaumer empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Maria Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Radlspach Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Resch vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. C. M. ...        |
| 058 | 2. 12. 1836  | Hausgewähr<br>Johann Dürrer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Naglstrasser auch Naglgut</a> genannte in der Ortschaft Reichhub Haus № 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Dürrer und Elisabeth dessen Ehegattin vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1800fl. Conv. Münze ... |
| 059 | 28. 12. 1836 | Hausgewähr<br>Stephan Rienner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmerkergut in der Ortschaft Gmerk Haus № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Elisabeth vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 060 | 28. 12. 1836 | Hausgewähr<br>Joseph Frischauf, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria Anna vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                                |
| 061 | 28. 12. 1836 | Hausgewähr<br>Elisabeth Hofinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Fehraleithen Ortschaft Schudutz Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu                                                                                                                                                                                                                               |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Jakob Hofinger vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                               |
| 062 | 27. 1. 1837 | Hausgewähr<br>Theresia Hörbler empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Michael Hörbler Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rathof Haus № 16</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Hörbler vermög Heirath und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 100fl. Conv. Münze ...                                          |
| 063 | 27. 2. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Hörbler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rathof Haus № 16</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Hörbler und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                    |
| 064 | 3. 2. 1837  | Hausgewähr<br>Katharina Schleindhuber empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Joseph Schleindhuber Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Haimbeg Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schleindhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                               |
| 065 | 3. 2. 1837  | Hausgewähr<br>Michael Reichl empfängt gemeinschaftlich mit seinem Eheweibe Theresia Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 11</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Theresia Lewitzky vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                       |
| 066 | 10. 2. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Ströbitzer ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Thurnergut</a> in der Ortschaft Rathof Haus № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Ströbitzer und Maria Anna dessen Ehewirthin vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                               |
| 067 | 4. 3. 1837  | Hausgewähr<br>Regina Stöckler, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schnebingergut</a> in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Paul Stöckler vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 068 | 17. 3. 1837 | Hausgewähr<br>Theresia Dierer empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Dierer Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Naglstrasser oder Naglgut</a> genannt in der Ortschaft Reichhub Haus № 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Dierer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1800fl. Conv. Münze ... |
| 069 | 15. 4. 1837 | Hausgewähr<br>Paul Riener ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Innerngmerknergut in der Ortschaft Gmerk Haus № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben des Wittwers Stephan Riener vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 750fl. Conv. Münze ...                                                                     |
| 070 | 21. 4. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Heumann und Klara dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Straßbergerhäusel</a> in der Ortschaft Schudutz                                                                                                                                                                                                                                                                 |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Heumann und Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                 |
| 071 | 20. 5. 1837 | Hausgewähr<br>Magdalena Gerstmayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Hub</a> Ortschaft Rathof Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael Gerstmayr vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                              |
| 072 | 23. 5. 1837 | Hausgewähr<br>Magdalena Brandtner, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Spechtengut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Brandtner vermög Verlassenschafts Abhandlung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                      |
| 073 | 24. 5. 1837 | Hausgewähr<br>Theresia Dürner, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Lembach Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Thomas Dürner vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1300fl. Conv. Münze ...                  |
| 074 | 24. 5. 1837 | Hausgewähr<br>Johann Stigler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Fehrabauerngut in der Ortschaft Reithäuser Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Kauf und Übergabsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                                   |
| 075 | 27. 5. 1837 | Hausgewähr<br>Katharina Schreiberhuber, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Holzleithen Haus № 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Schreiberhuber vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...               |
| 076 | 2. 6. 1837  | Hausgewähr<br>Anna Heiraß empfängt mit ihrem Ehemann Johann Heiraß gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Untermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Heiraß vermög Heirathsvertrag ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                                                |
| 077 | 20. 6. 1837 | Hausgewähr<br>Franz Reizinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Mayrgut zu Haindorf Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben des Wittwers Michael Reitzinger vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conv. Münze ...             |
| 078 | 15. 7. 1837 | Hausgewähr<br>Maria Mayrhofer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schiferhäusl in der Ortschaft Reichhub Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Mayrhofer vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ... |
| 079 | 18. 7. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Schadorfer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | <a href="#">Bauernhaus zu Porstenberg Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Anna Schadorfer vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                               |
| 080 | 26. 7. 1837  | Hausgewähr<br>Stephan Pickl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Reitzenberg Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathäus Pickl und Theresia vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                   |
| 081 | 18. 8. 1837  | Hausgewähr<br>Anna Weindlmayr empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Georg Weindlmayr Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus zu Schweinhub Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Georg Weindlmayr vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                                   |
| 082 | 6. 10. 1837  | Hausgewähr<br>Franz Xaver Schraml empfängt mit seiner Ehewirthin Magdalena gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Wirthshaus zu St. Valentin Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Magdalena Kornhäusl vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                               |
| 083 | 19. 10. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph und Anna Grienling, gemeinschaftliche Besitzer des sogenannten Hoferbauerngutes in der Ortschaft Unterwinden Pfarre St. Valentin , empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Fehraberg Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Philipp Grienling vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ... |
| 084 | 20. 10. 1837 | Hausgewähr<br>Johann Georg Grienling ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Fehraberg Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph und Anna Grienling vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. ...                                                                                                                                     |
| 085 | 30. 10. 1837 | Hausgewähr<br>Michael Hörtler, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Praunsparg Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Elisabeth vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                 |
| 086 | 6. 11. 1837  | Hausgewähr<br>Franz Xaver Fuxhuber und Elisabeth Forster empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Gmerk Haus № 5 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Simon Korntheurer und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf und Verkaufskontrakt und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                       |
| 087 | 17. 11. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Wieser und Katharina dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Steidlmannschusterhäusel in der Ortschaft Waldbauern Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Holzner und Theresia dessen Rhegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum                                                                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | gelangt in einem Werthe von 680fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 088 | 1. 12. 1837  | Hausgewähr<br>Anna Strahofer empfängt mit ihrem Ehemann Jakob Strahofer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Scharneggergut</a> in der Ortschaft Porstenberg Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Jakob Strahofer vermög Heirathsvertrag vom heutigen und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ... |
| 089 | 22. 12. 1837 | Hausgewähr<br>Joseph Maiß ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Mitterdorf Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Maiß und Maria dessen Ehewirthin ... nach absterben der letzteren vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...   |
| 090 | 26. 4. 1838  | Hausgewähr<br>Thomas Dirnberger, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Klaubling Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgarten ... nach absterben seiner Ehewirthin Magdalena vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 225fl. Conv. Münze ...                                           |
| 091 | 28. 4. 1838  | Hausgewähr<br>Mathias Offenauer, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Hofstadt zu Pernerstorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Anna Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                      |
| 092 | 1. 6. 1838   | Hausgewähr<br>Maria Offenauer empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Mathias Offenauer Nutz und Gewähr um die <a href="#">Hofstadt zu Pernerstorf Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                             |
| 093 | 2. 6. 1838   | Hausgewähr<br>Michael Innerhuber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Innerhuber und Elisabeth dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 265fl. Conv. Münze ...                                      |
| 094 | 13. 6. 1838  | Hausgewähr<br>Stephan Kronebetter ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hauergut</a> in der Ortschaft Reichub Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Kronawetter vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                    |
| 095 | 22. 6. 1838  | Hausgewähr<br>Maria Innerhuber empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehewirth Michael Innerhuber Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Innerhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 265fl. Conv. Münze ...         |
| 096 | 27. 6. 1838  | Hausgewähr<br>Michael Gruber ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Penzingergut</a> in der Ortschaft Haimberg Haus № 13 Pfarr Haag,                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Andreas Gruber und Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                    |
| 097 | 6. 7. 1838   | Hausgewähr<br>Katharina Kronawetter empfängt mit ihrem Ehemann Stephan Kronawetter gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hauergut</a> in der Ortschaft Reichub Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                                                                        |
| 098 | 18. 7. 1838  | Hausgewähr<br>Joseph Kimeswenger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Schusterhaus</a> zu Salabeg Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Eva vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                                                                    |
| 099 | 21. 9. 1838  | Hausgewähr<br>Magdalena Sturm, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Brunnergut zu Krottenbach in der Ortschaft Meilersdorf Haus № 91</a> Pfarre Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Sturm vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                                           |
| 100 | 21. 9. 1838  | Hausgewähr<br>Theresia Sturm, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Fellnergut in der Ortschaft Fellner Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Grube vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                     |
| 101 | 28. 9. 1838  | Hausgewähr<br>Anna Maria Schenkermayr empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Sebastian Schenkermayr vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ...                                                                                                       |
| 102 | 24. 10. 1838 | Hausgewähr<br>Katharina Buchschachermayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus № 9</a> in der Ortschaft Lehen Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen nach der neuesten Katastral Vermessung im Flächenmaß von 868,8 □Klafter Hochwaldungen ... nach absterben ihres Ehegatten Franz Buchschachermayr vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ... |
| 103 | 16. 11. 1838 | Hausgewähr<br>Maria Dirnberger empfängt mit ihrem Ehemann Thomas Dirnberger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Klaubling Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Thomas Dirnberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 225fl. Conv. Münze ...                                                                           |
| 104 | 23. 11. 1838 | Hausgewähr<br>Theresia Riener empfängt mit ihrem Ehemann Paul Riener gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmerkergut in der Ortschaft Gmerk Haus № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Paul Riener vermög Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum                                                                                                                                                                                    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | gelangt in einem Werthe von 750fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 105 | 4. 12. 1838 | Hausgewähr<br>Joseph und Theresia Sturm empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Aussermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp und Anna Sturm vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 4700fl. C. M. ...                                     |
| 106 | 4. 1. 1839  | Hausgewähr<br>Josepha Philipp ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Salaberg Haus № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Schmirle und Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                       |
| 107 | 18. 1. 1839 | Hausgewähr<br>Michael Streßler empfängt mit seiner Ehegattin Katharina gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Holzleiten Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Katharina Schreiberhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...            |
| 108 | 25. 1. 1839 | Hausgewähr<br>Anton Schafellner empfängt gemeinschaftlich mit seinem Eheeweibe Josepha Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Salaberg Haus № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von seiner Ehegattin Josepha Philipp vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                     |
| 109 | 8. 2. 1839  | Hausgewähr<br>Michael Preuer empfängt mit seiner Ehewirthin Katharina gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Pinnerstorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Katharina Hochwallner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...               |
| 110 | 22. 2. 1839 | Hausgewähr<br>Stephan Eidinger empfängt gemeinschaftlich mit seinem Eheeweibe Theresia Nutz und Gewähr um das sogenannte Fellnergut in der Ortschaft Fellner Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Theresia Gruber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                        |
| 111 | 12. 3. 1839 | Hausgewähr<br>Stephan Schönauer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Unreinhausen Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Schönauer und Magdalena dessen Eheweib ... nach absterben der letzteren vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ... |
| 112 | 18. 3. 1839 | Hausgewähr<br>Joseph Arbacher empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Lehen Haus № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Katharina Buchschachermayr vermög Heirathsvertrag vom 11. Jänner 839 und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 113 | 22. 4. 1839 | Hausgewähr<br>Stephan Schoder, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 17</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Elisabeth Schoder nach deren absterben vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conv. Münze ...                             |
| 114 | 27. 4. 1839 | Hausgewähr<br>Maria Kornmüllner, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Gmörk Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehewirths Johann Kornmüllner vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 115 | 3. 5. 1839  | Hausgewähr<br>Stephan Schlegelhofer empfängt gemeinschäftlich mit seinem Eheweibe Magdalena Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Krottenbach in der Ortschaft Meilerstorf Haus № 91</a> Pfarre Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Magdalena Sturm vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ... |
| 116 | 31. 5. 1839 | Hausgewähr<br>Katharina Wochinger empfängt mit ihrem Ehemann Joseph Wochinger gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Haus № 74</a> samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Wochinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. C. M. ...                                                |
| 117 | 8. 6. 1839  | Hausgewähr<br>Johann Kimmeswenger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Schusterhaus</a> zu Salaberg Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Kimmeswenger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                 |
| 118 | 28. 6. 1839 | Hausgewähr<br>Michael Innerhuber, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus Haus № 4 zu Waldhäuser</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 265fl. Conv. Münze ...                                                                 |
| 119 | 9. 8. 1839  | Hausgewähr<br>Josepha Dastl, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schieferhäusel</a> in der Ortschaft Reichhub Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Mayrhofer vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                |
| 120 | 14. 8. 1839 | Hausgewähr<br>Katharina Schmirl, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Keppeldorf Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... erben ihres Ehegatten Ferdinand vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 121 | 30. 8. 1839 | Hausgewähr<br>Franz Gerstmayr, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Mayrgut auf der Burg Ortschaft Burg Haus № 14 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seines Eheweibes Anna Maria vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ...                                                                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 122 | 30. 8. 1839  | Hausgewähr<br>Philipp Biber empfängt mit seinem Eheweib Josepha gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schieferhäusel</a> in der Ortschaft Reichhub Haus Nº 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Josepha Dastl vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                      |
| 123 | 12. 9. 1839  | Hausgewähr<br>Michael Stibitzhofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Rathof Haus Nº 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Stibitzhofer und Rosina dessen Eheweib, nach absterben der letzteren vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2250fl. Conv. Münze ... |
| 124 | 16. 9. 1839  | Hausgewähr<br>Barbara Hagl, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Schlosserbehäusung</a> im Markte Haag Haus Nº 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Anton Hagl vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 900fl. Conv. Münze ...                                                          |
| 125 | 20. 9. 1839  | Hausgewähr<br>Thomas Riener und Barbara dessen Ehegattin empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Schusterhaus</a> in der Ortschaft Rippl Haus Nº 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Niedermayr und Maria Elisabeth dessen Ehegattin vermög Kauf und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...   |
| 126 | 24. 9. 1839  | Hausgewähr<br>Magdalena Pallinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Witzlingergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus Nº 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben ihres Ehegatten Joseph Pallinger vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 4000fl. Conv. Münze ...                           |
| 127 | 28. 9. 1839  | Hausgewähr<br>Theresia Eidinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Fellnergut in der Ortschaft Fellner Haus Nº 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben ihres Ehegatten Stephan Eidinger vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                            |
| 128 | 11. 10. 1839 | Hausgewähr<br>Joseph Staufer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Ausserholzergut</a> in der Ortschaft Rathof Haus Nº 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Staufer und Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. C.M. ...                         |
| 129 | 30. 10. 1839 | Hausgewähr<br>Magdalena Schoder empfängt mit ihrem Ehemann Stephan Schoder gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus Nº 17</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Schoder vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conv. Münze ...                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 130 | 31. 10. 1839 | Hausgewähr<br>Georg Hochwallner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Stögergut in der Ortschaft Fellner Haus № 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg Hochwallner vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2100fl. Conv. Münze ...                                              |
| 131 | 17. 12. 1839 | Hausgewähr<br>Philipp Riener empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Höfelbauerngut</a> in der Ortschaft Klaubling Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Kunigunda vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                |
| 132 | 28. 12. 1839 | Hausgewähr<br>Joseph Schmirl, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um Dritttheile des hierher unterthänigen sogenannten <a href="#">Sturm�� zu Noppenberg Haus № 4</a> Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Peter Schmirl vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                 |
| 133 | 18. 1. 1840  | Hausgewähr<br>Anna Innerhuber empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Michael Innerhuber Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Innerhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 265fl. Conv. Münze ...                     |
| 134 | 27. 1. 1840  | Hausgewähr<br>Sebastian Kimeswenger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Fehraleiten</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Elisabeth Hofinger vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ...zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. C. M. ...                                        |
| 135 | 27. 1. 1840  | Hausgewähr<br>Elisabeth Ellinger empfängt mit ihrem Ehemann Stephan Ellinger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Büchsenwärterhäusel</a> in der Ortschaft Haindorf Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Stephan Ellinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. C. M. ... |
| 136 | 7. 2. 1840   | Hausgewähr<br>Anna Maria Rath empfängt mit ihrem Ehemann Johann Rath gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Hainbockhäusel in der Ortschaft Hummelberg Haus № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Rath vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 840fl. Conv. Münze ...                                   |
| 137 | 11. 2. 1840  | Hausgewähr<br>Wintner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dorf Haus № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Wintner und Anna Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                                                                |
| 138 | 12. 2. 1840  | Hausgewähr<br>Leopold Mitterbauer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Pagingerhäusel</a> in der Ortschaft Edelhof Haus № 14 Pfarr Haag,                                                                                                                                                                                                                                                                              |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                             |
| 139 | 21. 2. 1840 | Hausgewähr<br>Michael Reichl, Besitzer des Kleinhauses N <sup>o</sup> 12 zu Holzerhäuser Pfarr Ernthofen, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N <sup>o</sup> 6 zu Holzerhäuser Pfarr Ernthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Reichl vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 480fl. Conv. Münze ...                                       |
| 140 | 22. 2. 1840 | Hausgewähr<br>Anna Kimmeswenger empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehemann Sebastian Kimmeswenger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Fehraleiten</a> Ortschaft Schudutz Haus N <sup>o</sup> 7 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Sebastian Kimmeswenger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ... |
| 141 | 25. 2. 1840 | Hausgewähr<br>Georg Wiesenberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Dorningergut in der Ortschaft Fellner Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathäus Wiesenberger und Magdalena dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                       |
| 142 | 26. 3. 1840 | Hausgewähr<br>Johann Barndorfer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Dorf Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Barndorfer und Anna Maria dessen Ehegattin nach absterben der letzteren ... vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                       |
| 143 | 3. 4. 1840  | Hausgewähr<br>Mathias und Elisabeth Niedermayr empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N <sup>o</sup> 5 zu Marksmühl Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Franz Mayr und Katharina dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 760fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 144 | 21. 4. 1840 | Hausgewähr<br>Maria Bierbaumer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Hofstättergut in der Gassen</a> zu Mitterdorf Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Bierbaumer vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                           |
| 145 | 22. 4. 1840 | Hausgewähr<br>Maria Bierbaumer. Ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hofstättergut in der Gassen</a> zu Mitterdorf Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Maria Bierbaumer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                     |
| 146 | 28. 4. 1840 | Hausgewähr<br>Stephan Halbmayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Haindorf Haus N<sup>o</sup> 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Georg Halbmayr vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 147 | 4. 5. 1840  | Hausgewähr<br>Michael Goldsteiner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Praunspurg Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Michael Hörstler vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                             |
| 148 | 11. 5. 1840 | Hausgewähr<br>Laopold Dirnberger, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Wolflucken Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria Anna ... vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 450fl. Conv. Münze ...                                                             |
| 149 | 22. 5. 1840 | Hausgewähr<br>Joseph Sturm, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Aussermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Theresia vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2800fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 150 | 26. 6. 1840 | Hausgewähr<br>Anna Riener, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Höfelbauerngut</a> in der Ortschaft Klaubling Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Philipp Riener vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                         |
| 151 | 26. 6. 1840 | Hausgewähr<br>Theresia Schönauer empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehemann Stephan Schönauer Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Unreinhausen Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Schönauer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                  |
| 152 | 26. 6. 1840 | Hausgewähr<br>Joseph Banholzer empfängt gemeinschäftlich mit seinem Eheweibe Theresia Nutz und Gewähr um das sogenannte Fellnergut in der Ortschaft Fellner Haus № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Theresia Eidinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                     |
| 153 | 23. 7. 1840 | Hausgewähr<br>Michael Mayrhofer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Barbara vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 154 | 21. 7. 1840 | Hausgewähr<br>Johann Nep. Reichhart und dessen Ehegattin Anna, geborene Riener, empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Höfelbauerngut</a> in der Ortschaft Klaubling Haus № 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Riener vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ... |
| 155 | 27. 7. 1840 | Hausgewähr<br>Franz Püringer und Josepha dessen Ehegattin empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hofergüt</a> beim Wald in der Ortschaft Krottendorf Haus № 3 Pfarr Haag, samt der damit verbundenen Wasenmeisterei                                                                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anton Hofstetter und Katharina dessen Ehewirthin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2303fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                              |
| 156 | 28. 7. 1840 | Hausgewähr<br>Anna Kaiserlehner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus am sogenannten Schatzfreudhof</a> in der Ortschaft Richerstorf Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Martin Kaiserlehner vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...               |
| 157 | 31. 7. 1840 | Hausgewähr<br>Magdalena Grünling, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid, Ortschaft Rathhäuser sub consc. № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Grünling vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...              |
| 158 | 14. 8. 1840 | Hausgewähr<br>Theresia Sturm, geborene Asenwimmer, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Sturm Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Aussermayrhofen Haus № 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Joseph Sturm vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2800fl. Conv. Münze ... |
| 159 | 14. 8. 1840 | Hausgewähr<br>Maria Dirnberger, geborene Lehner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Leopold Dirnberger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Keinhaus zu Wolfucken Haus № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Leopold Dirnberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 450fl. Conv. Münze ...              |
| 160 | 4. 9. 1840  | Hausgewähr<br>Sebastian Schenkermayr und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen vermög gerichtlicher Bewilligung vom heutigen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das bey einer freyen Lizitazion ... in einem Werth zu 284fl. Conv. Mze. erstandene, früher der Marktgemeinde Gaaf eigenthümlich gewesene sogenannte <a href="#">Marktdienerhäusel sub consc. № 7</a> im Markte Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ...                   |
| 161 | 4. 9. 1840  | Hausgewähr<br>Anna Maria Schenkermayr, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... erben ihres Ehegatten Sebastian Schenkermayr vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conv. Münze ...                                                          |
| 162 | 4. 9. 1840  | Hausgewähr<br>die Marktgemeinde Haag V.O.W.W. Empfängt vermög gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... Nutz und Gewähr um das auf einen der gedachte Gemeinde eigenthümlich angehörigen Gründe neu erbaute Spital im <a href="#">Markte Haag sub consc. № 80</a> , wie solches infolge kreisämtlichen Commisions Protokolle de ao 23. September 1828 № 12477 ...                                                                                           |
| 163 | 4. 9. 1840  | Hausgewähr<br>Joseph Enengl und Elisabeth dessen Ehegattin empfangen vermög gerichtlicher Bewilligung gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die auf einen von den Georg und Katharina Heuraß 'schen Eheleuten, Bauernhausbesitzer № 2 zu Untermayrhofen Pfarr Haag ... erkauften und vermög kreisämtlichen Dekrets ...                                                                                                                                         |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | von den Hausgründen des vorgedachten Bauerngutes zu trennen ... neu erbauten <a href="#">Hufschmidbehausung</a> sub consc. N° 4 zu Untermayrhofen, Pfarr Haag, in dem als Einlagswerth freywillig bestimmten Preis zu 800fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                       |
| 164 | 23. 9. 1840  | Hausgewähr<br>Paul Riener, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmerknergut in der Ortschaft Gmörk Haus N° 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                   |
| 165 | 26. 9. 1840  | Hausgewähr<br>Maria Kornmüllner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Wagnerhäusel in der Ortschaft Gmörk Haus N° 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittwe Maria Kornmüllner vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 166 | 16. 19. 1840 | Hausgewähr<br>Juliana Berndorfer geborene Zeilinger empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Berndorfer Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Dorf Haus N° 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Berndorfer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                           |
| 167 | 30. 10. 1840 | Hausgewähr<br>Theresia Reichhuber, geborene Brandtner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Reichhuber Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schmidhubergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus N° 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Reichhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...       |
| 168 | 30. 10. 1840 | Hausgewähr<br>Maria Maiss, geborene Bierbaumer, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Maiss Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Mitterdorf Haus N° 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Maiss vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                      |
| 169 | 31. 10. 1840 | Hausgewähr<br>Theresia Templmayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Holzleithen sub consc N° 10 Pfarr Haag, gelegene Bauernhaus, <a href="#">Brunergut zu Schönbuch</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Templmayr vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2150fl. Conv. Münze ...                    |
| 170 | 31. 10. 1840 | Hausgewähr<br>Michael Templmayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Holzleithen sub consc N° 10 Pfarr Haag gelegene Bauernhaus, <a href="#">Brunnergut zu Schönbuch</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittwe Theresia Templmayr ... vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ... |
| 171 | 6. 11. 1840  | Hausgewähr<br>Maria Kerbler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                                                                                                                                                                                                          |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | von der Wittwe Magdalena Grünling vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom 6. November 1840 ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 172 | 13. 11. 1840 | Hausgewähr<br>Joseph Recklinger und Katharina dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Schusterhaus in der Ortschaft Rippl Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Thomas Riener und Barbara dessen Ehewirthin ... vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1060fl. Conv. Münze ...                    |
| 173 | 13. 11. 1840 | Hausgewähr<br>Johann Riener, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Schickenhof sub consc. N <sup>o</sup> 2 Pfarr Strengberg, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Jakob Riener und Katharina dessen Ehegattin ... vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conv. Münze ...                                              |
| 174 | 23. 11. 1840 | Hausgewähr<br>Joseph Russmayr und Maria dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Stögergut</a> in der Ortschaft Fellner Haus N <sup>o</sup> 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Georg Hochwallner vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3400fl. Conv. Münze ...                                         |
| 175 | 27. 11. 1840 | Hausgewähr<br>Anna Fuchsberger geborene Reichhuber empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Stephan Fuchsberger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Palling</a> in der Ortschaft Goldstein Haus N <sup>o</sup> 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Fuchsberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 753fl. Conv. Münze ... |
| 176 | 3. 12. 1840  | Hausgewähr<br>Michael Pallinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Fehraberg Haus N<sup>o</sup> 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Katharina Pallinger nach deren Absterben vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conv. Münze ...                                            |
| 177 | 12. 1. 1841  | Hausgewähr<br>Franz Naglstrasser, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Haunoldgüt</a> in der Ortschaft Waldbauern sub consc N <sup>o</sup> 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Andreas Naglstrasser vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                       |
| 178 | 16. 1. 1841  | Hausgewähr<br>Johann Landsidl, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Radlspace sub consc N<sup>o</sup> 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Landsidl und Katharina dessen Ehewirthin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                   |
| 179 | 5. 2. 1841   | Hausgewähr<br>Josepha Riener, geborene Wagner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Riener Nutz und Gewähr um das Kleinhaus in der Ortschaft Schickenhof sub consc N <sup>o</sup> 2 Pfarr Strengberg, samt den dazu gehörigen                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | untrennbaren Hausgründen ... von Johann Riener vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 280fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 180 | 12. 2. 1841 | Hausgewähr<br>Johann Schlöglhofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Haderspach Haus № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Schlöglhofer und Magdalena vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 181 | 12. 2. 1841 | Hausgewähr<br>Anna Maria Stigler, geborene Steger, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Johann Stigler Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Fehrabauerngüt</a> in der Ortschaft Reithäuser Haus № 1 Pfarre Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Stigler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ... |
| 182 | 16. 2. 1841 | Hausgewähr<br>Mathias Neuhauser, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Maißnergüt</a> in der Ortschaft Waldhäuser sub consc № 12 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria ... vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                             |
| 183 | 27. 2. 1841 | Hausgewähr<br>Joseph Gerstmayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der äußern Hub Ortschaft Rathof Haus № 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Magdalena Gerstmayr vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 184 | 4. 3. 1841  | Hausgewähr<br>Joseph Gerstmayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Mayrgut auf der Burg, Ortschaft Burg Haus № 14 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Franz Gerstmayr vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 185 | 27. 2. 1841 | Hausgewähr<br>Joseph Geiblinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Sommergut zu Hagling Haus № 7 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Hörzenleithner und Elisabeth dessen Ehewirthin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2381fl. Conv. Münze ...                                              |
| 186 | 19. 4. 1841 | Hausgewähr<br>Clara Heumann, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Strassbergerhäusel</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Heumann vermög Verlassenschafts Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 187 | 22. 4. 1841 | Hausgewähr<br>Philipp Holzner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Mitterdorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Philipp Holzner und Eva Maria dessen Ehegattin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 188 | 22. 4. 1841 | Hausgewähr<br>Johann Hörtler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Krottendorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg und Anna Maria Hörtler vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 189 | 26. 4. 1841 | Hausgewähr<br>Georg Kornmüllner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Wagnerhäusel in der Ortschaft Gmörk Haus № 4 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Maria Kornmüllner, ledigen Standes, vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 330fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                   |
| 190 | 7. 5. 1841  | Hausgewähr<br>Maria Haselmayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt an der <a href="#">Leyrapoint</a> in der Ortschaft Waldhäuser sub consc № 13 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Simon Haselmayr vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                             |
| 191 | 12. 5. 1841 | Hausgewähr<br>Magdalena Lehofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr, jedoch nur bis 14. April 1847 als dem Tage des erreichten 20ten Lebensjahres der Maria Lehofer unter Hinweisung auf die weiteren Beschränkungen und Bestimmungen des Abhandlungs Vertrages vom heutigen, um das sogenannte <a href="#">Große Neudeggergut</a> in der Ortschaft Haimberg sub consc № 15 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben von Johann Lehofer, ledigen Standes, vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ... |
| 192 | 15. 5. 1841 | Hausgewähr<br>Anna Voglhuber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das im Markte Haag sub consc <a href="#">№ 34</a> liegende Haus samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold Voglhuber nach dessen absterben vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 193 | 17. 5. 1841 | Hausgewähr<br>Stephan Goldsteiner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um um das in der Ortschaft Rathhäuser sub consc № 3 Pfarr Haag gelegene <a href="#">Kleinhaus</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                       |
| 194 | 28. 5. 1841 | Hausgewähr<br>Josepha Geiblinger, geborene Fröhlich, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Geiblinger Nutz und Gewähr um das sogenannte Sommergut zu Hagling Haus № 7 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Geiblinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2381fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                   |
| 195 | 11. 6. 1841 | Hausgewähr<br>Elisabeth Hörtler, geborene Meiss, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Ehemann Johann Hörtler Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Krottendorf Haus № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Hörtler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                 |
| 196 | 21. 6. 1841 | Hausgewähr<br>Joseph Schächafelner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Rathmayrgut in der Ortschaft Rathmayr Haus № 1 Pfarr Ernthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 197 | 9. 7. 1841  | Hausgewähr<br>Maria Schächafelner, geborene Schönauer, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Joseph Schächafelner Nutz und Gewähr um das sogenannte Rathmayrgut in der Ortschaft Rathmayr Haus № 1 Pfarr Ernthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schächafelner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinsamen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ... |
| 198 | 9. 7. 1841  | Hausgewähr<br>Theresia Riener, geborene Kroismayr, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Paul Riener Nutz und Gewähr um das sogenannte Gmörkengut in der Ortschaft Gmörk Haus № 6 Pfarre Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Paul Riener vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...           |
| 199 | 30. 7. 1841 | Hausgewähr<br>Johann Holl, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um die <a href="#">Hofstatt sub consc № 4 zu Unreinfussen</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Neuhauser und Katharina dessen Ehewirthin vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                              |
| 200 | 11. 8. 1841 | Hausgewähr<br>Anton Hodelsberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc № 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Maria Kerbler vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                    |
| 201 | 20. 8. 1841 | Hausgewähr<br>Magdalena Dirnberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Rathhäuser sub consc № 6 Pfarr Haag gelegene Bauernhaus <a href="#">Kühkopfergut</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Simon Dirnberger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2100fl. Conv. Münze ...                |
| 202 | 21. 8. 1841 | Hausgewähr<br>Anna Fuchsberger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Palling</a> in der Ortschaft Goldstein sub consc № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Stephan Fuchsberger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                           |
| 203 | 27. 8. 1841 | Hausgewähr<br>Mathias Hochholzer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut, <a href="#">Prastenhub</a> genannt, in der Ortschaft Schudutz sub consc Haus № 10 Haag gelegen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach                                                                                                                                                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 204 | 28. 8. 1841  | Hausgewähr<br>Anna Maria Schnepf, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Philipp Schnepf vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                          |
| 205 | 31. 8. 1841  | Hausgewähr<br>Rosina Kammerhuber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Schmidhaus in der Samhub</a> zu Reichhub sub consc № 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... durch absterben ihres Ehegatten Michael Kammerhuber vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                           |
| 206 | 2. 9. 1841   | Hausgewähr<br>Ferdinand Ziegler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Rippl Haus № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Anna Maria Schnepf vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                                         |
| 207 | 4. 9. 1841   | Hausgewähr<br>Maria Hodelsberger, geborene Abetstorfer, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehemann Anton Hodelsberger Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc № 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anton Hodelsberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ... |
| 208 | 2. 10. 1841  | Hausgewähr<br>Theresia Fellner, geborene Lampersperger, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Nutz und Gewähr um das Gut zu Grafenberg, Ortschaft meilersdorf sub consc № 44 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Fellner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 612fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 209 | 2. 11. 1841  | Hausgewähr<br>Anton Ziegmayer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Wirthshaus zu Pybuerg, Haus № 1</a> Pfarre St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Eva Maria Ziegmayer vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                                         |
| 210 | 5. 11. 1841  | Hausgewähr<br>Simon Keferbäck und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Hofstättergut in der Gassen</a> Ortschaft Mitterdorf Haus № 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Maria Bierbaumer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1040fl. Conv. Münze ...                                                  |
| 211 | 12. 11. 1841 | Hausgewähr<br>Anna Maria Kimeswenger, geborene Förg empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Johann Kimeswenger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Schusterhaus</a> zu Salaberg Haus № 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Kimeswenger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum                                                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 212 | 19. 11. 1841 | Hausgewähr<br>Eva Maria Neuhauser, geborene Haslmayr, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Mathias Neuhauser Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Maißnergütl</a> in der Ortschaft Waldhäuser sub consc N <sup>o</sup> 12 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Mathias Neuhauser vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...   |
| 213 | 22. 11. 1841 | Hausgewähr<br>Joseph Aigner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus N<sup>o</sup> 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Michael Mayrhofer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 690fl. Conv. Münze ...                                                                                                |
| 214 | 30. 11. 1841 | Hausgewähr<br>Michael Spreitz und Rosina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das neu erbaute <a href="#">Kleinhaus sub consc N<sup>o</sup> 9</a> Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Kaufvertrag aus den Hausgründen des Haslingergutes Haus N <sup>o</sup> 1 zu Dorf Pfarr Weistrach, und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen erkaufte ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ... |
| 215 | 30. 11. 1841 | Hausgewähr<br>Johann Holzmann und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das neu erbaute <a href="#">Kleinhaus sub consc N<sup>o</sup> 10</a> in der Ortschaft Lehen, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... so daß die Holzmannischen Eheleute hierum so wie um das von ihnen darauf erbaute Kleinhaus in Folge gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... die erste Gewähr erhalten im Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                  |
| 216 | 13. 12. 1841 | Hausgewähr<br>Maria Höller, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Mayrgut zu Pernerstorf</a> sub consc N <sup>o</sup> 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehemannes Stephan Höller vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                                            |
| 217 | 12. 1. 1842  | Hausgewähr<br>Theresia Stöckler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Putzenhäusel in der Rotte Oed sub consc N <sup>o</sup> 9 Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Joseph Stöckler vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 218 | 21. 1. 1842  | Hausgewähr<br>Leopold Reitzinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Pichlerhäusel</a> bei Salaberg sub consc N <sup>o</sup> 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Reitzinger und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                           |
| 219 | 21. 1. 1842  | Hausgewähr<br>Clara Egger geborene Derflinger und ihr Ehegatte Joseph Egger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut am sogenannten Steinreuth in der Ortschaft Reithhäuser Haus N <sup>o</sup> 2 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Egger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Mz. ...                                     |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 220 | 26. 1. 1842 | Hausgewähr<br>Joseph Witzlinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Rathof sub consc N° 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Witzlinger und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                     |
| 221 | 4. 2. 1842  | Hausgewähr<br>Joseph Ruskäfer empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Theresia geb. Stöckler Nutz und Gewähr um das sogenannte Putzenhäusel in der Rotte Oed sub consc N° 9 Pfarr Ernthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Theresia Stöckler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                          |
| 222 | 5. 2. 1842  | Hausgewähr<br>Johann Hochwallner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Reichhub sub consc N° 15</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Andreas Hochwallner und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2200fl. Conv. Münze ...                                                |
| 223 | 5. 2. 1842  | Hausgewähr<br>Johann Hochwallner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Reichhub sub consc N° 14</a> Pfarr Haag, welches nehmlich auf den Hausgründen des Rodlergutes früher einmal gebaut wurde ... von Andreas Hochwallner und Theresia dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 40fl. Conv. Münze ...                    |
| 224 | 11. 2. 1842 | Hausgewähr<br>Anna Reitzinger geborene Lammerhuber empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Pichlerhäusel bei Salaberg</a> sub consc N° 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Leopold Reitzinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                        |
| 225 | 10. 3. 1842 | Hausgewähr<br>Martin Weindlmayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Schweinhub sub consc N° 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Georg Weindlmayr und Anna dessen Ehegattin, nach absterben des ersteren vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1330fl. ...                                            |
| 226 | 12. 3. 1842 | Hausgewähr<br>Barbara Stigler, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 56</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Mathias Stigler vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                             |
| 227 | 30. 3. 1842 | Hausgewähr<br>Joseph Witzlinger und Katharina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 6 Pfarr Haag gelegene gelegene Bauernhaus, <a href="#">Kühkopfergut</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Magdalena Dirnberger, ledigen Standes, vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 5500fl. Conv. Münze ... |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 228 | 6. 4. 1842  | Hausgewähr<br>Johann Hoislbauer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Putzengut auf der Burg, Ortschaft Burg sub consc N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Atzenhofer und Katharina dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3460fl. Conv. Münze ...                                                                |
| 229 | 18. 4. 1842 | Hausgewähr<br>Katharina Ziervogl, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N<sup>o</sup> 1</a> in der Ortschaft Rathhäuser Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Georg vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 350fl. Conv. Münze ...                                                                                |
| 230 | 22. 4. 1842 | Hausgewähr<br>Anna Ziegmayr, geborene Lobmayr, empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehegatten Anton Ziegmayr Nutz und Gewähr um das Wirthshaus zu Pyburg sub consc N <sup>o</sup> 1 Pfarr St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög erfolgter Heirath und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 231 | 28. 4. 1842 | Hausgewähr<br>Georg Stöckler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Sindhubergut</a> in der Ortschaft Reitzenberg sub consc N <sup>o</sup> 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Stöckler vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conv. Münze ...                                                    |
| 232 | 29. 4. 1842 | Hausgewähr<br>Anna Goldsteine, verwittwete Fuchsberger, empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehegatten Michael Goldsteiner Nutz und Gewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Praunsberg sub consc N<sup>o</sup> 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Goldsteiner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ... |
| 233 | 30. 4. 1842 | Hausgewähr<br>Johann Mayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Rippl sub consc N<sup>o</sup> 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittwe Maria Mayr vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                                 |
| 234 | 9. 6. 1842  | Hausgewähr<br>Maria Innerhuber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Oiderbauernhäusel sub consc N <sup>o</sup> 4 in der Ortschaft Windberg Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Innerhuber und Maria dessen Ehegattin vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 235 | 8. 7. 1842  | Hausgewähr<br>Anna Öfferlbauer, geborene Gerstmayr, empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehegatten Joseph Öfferlbauer Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus sub consc N<sup>o</sup> 1</a> in der Ortschaft Dörfel, Pfarr Haag, von Joseph Öfferlbauer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                               |
| 236 | 5. 8. 1842  | Hausgewähr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Ignaz Mayrhofer empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Barbara, vewittwete Stigler, Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub consc N° 56 im Markte und Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Barbara Stigler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 237 | 13. 8. 1842  | Hausgewähr<br>Joseph Fuchsberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu <a href="#">Palling</a> in der Ortschaft Goldstein sub consc N° 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Anna Fuchsberger vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                               |
| 238 | 19. 8. 1842  | Hausgewähr<br>Juliana Naglstrasser, geborene Bruckner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Franz Naglstrasser Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Haunoldgütl</a> in der Ortschaft Waldbauern sub consc N° 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Franz Naglstrasser vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ... |
| 239 | 23. 8. 1842  | Hausgewähr<br>Magdalena Grienling, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                                                                                                                                                                                                             |
| 240 | 27. 8. 1842  | Hausgewähr<br>Anna Maria Aigner, geborene Breitenberger, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Joseph Aigner Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Markusmühl Haus N° 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Aigner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 690fl. Conv. Münze ...                           |
| 241 | 30. 8. 1842  | Hausgewähr<br>Katharina Schleindlhuber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Haimberg sub consc N° 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Schleindlhuber vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1500fl. Conv. Münze ...                                                   |
| 242 | 22. 9. 1842  | Hausgewähr<br>Anna Stöckler, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Reichhubergut</a> in der Ortschaft Reichhub sub consc N° 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehewirths Joseph Stöckler vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3500fl. Conv. Münze ...                                                      |
| 243 | 29. 10. 1842 | Hausgewähr<br>Simon Leeb, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Lembach sub consc N° 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Katharina Leeb vermög Kauf und Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                                            |
| 244 | 11. 11. 1842 | Hausgewähr<br>Philipp Stiebellehner empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Katharina, verwittwete Ziervogl, Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 1</a> Pfarr Haag in der Ortschaft Rathhäuser, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Katharina Ziervogl vermög Heirathsvertrag                                                                                                                                         |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 350fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 245 | 11. 11. 1842 | Hausgewähr<br>Maria Pallinger, geborene Dirnberger, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Michael Pallinger Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Fehraberg sub consc Nº 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Pallinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conv. Münze ... |
| 246 | 26. 11. 1842 | Hausgewähr<br>Maria Wentner, geborene Kaltenböck, empfängt mit ihrem Ehegatten Johann Wentner gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Bauerngut in der Ortschaft Dorf sub consc Nº 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Wentner vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                          |
| 247 | 26. 11. 1842 | Hausgewähr<br>Joseph Poxleitner. Ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 5</a> in der Ortschaft Rippl Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der ledigen Theresia Leeb vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 480fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 248 | 29. 11. 1842 | Hausgewähr<br>Philipp Schadauer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">rechtlehenbare Bauerngut sub consc Nº 3 zu Unreinussen</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1300fl. Conv. Münze ...                                              |
| 249 | 23. 12. 1842 | Hausgewähr<br>Katharina Hirsch, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 3 zu Keppeldorf</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Hirsch vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 251 | 28. 1. 1843  | Hausgewähr<br>Michael Heulus, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Nennersdorfergut sub consc Nº 90 zu Meilersdorf, Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                                                        |
| 253 | 31. 1. 1843  | Hausgewähr<br>Stephan Rauchegger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc Nº 2 zu Oberndorf</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3250fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 254 | 31. 1. 1843  | Hausgewähr<br>Stephan Rauchegger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 1 zu Oberndorf</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ...                                                               |
| 256 | 17. 2. 1843  | Hausgewähr<br>Magdalena Schmierl, geborene Weymayr, empfängt mit ihrem Ehegatten Joseph                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Schmierl gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um zwey Drittheile des hieher unterthänigen sogenannten <a href="#">Sturm gutes sub consc N° 4 zu Noppenberg</a> , Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schmierl vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                   |
| 258 | 20. 2. 1843 | Hausgewähr<br>Michael Graf, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 4 zu Keppeldorf</a> , Pfarre Haag, Schönmühlhäusl genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Bartholomäus Huber und Anna Maria dessen Ehegattin ... vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 220fl. Conv. Münze ...        |
| 260 | 23. 2. 1843 | Hausgewähr<br>Johann Gruber, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das im Markte Haag <a href="#">sub consc N° 35 gelegene Kleinhaus</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 640fl. Conv. Münze ...                                                                        |
| 262 | 24. 2. 1843 | Hausgewähr<br>Theresia Stöckler, geborene Dirnberger, empfängt mit ihrem Ehegatten Georg Stöckler gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Sindhubergut</a> in der Ortschaft Reitzenberg sub consc N° 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Stöckler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conv. Münze ...      |
| 264 | 3. 3. 1843  | Hausgewähr<br>Sebastian Pfeifer empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Magdalena, verwitwete Grienling, Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schneiderhäusl in der Schacherwaid</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zumgemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 450fl. Conv. Münze ... |
| 266 | 4. 3. 1843  | Hausgewähr<br>Stephan Stockinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wagnerbehausung sub consc N° 4 zu Pyburg, Pfarr St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Lehenbauer und Theresia dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                           |
| 268 | 10. 3. 1843 | Hausgewähr<br>Joseph Schönauer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc N° 6 zu Holzleiten</a> , Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200 Conv. Münze ...                                                                        |
| 270 | 10. 3. 1843 | Hausgewähr<br>Joseph Schönauer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc N° 6 zu Holzleiten</a> , Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Wittwer Joseph Schönauer vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 272 | 17. 3. 1843 | Hausgewähr<br>Eva Maria Tempelmayr, geborene Kaltenböck, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Tempelmayr gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Holzleiten sub consc N° 10 Pfarr Haag gelegene Bauernhaus, <a href="#">Brunnergut zu</a>                                                                                                                                                                                                           |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | <a href="#">Schönbuch</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Tempelmayr vermög Heiraths resoective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                      |
| 275 | 31. 3. 1843 | Hausgewähr<br>Georg Radlspeck, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das neu erbaute <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 20</a> in der Ortschaft Zauchhof, Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen aus den Hausgründen des Bauerngutes N° 4 zu Dorf Rohrbach getrennt worden ... die erste Gewähr erhält von 240fl. Conv. Münze ...                                                                                                                |
| 277 | 31. 3. 1843 | Hausgewähr<br>Theresia Radlspeck, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 20</a> in der Ortschaft Zauchhof, Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgrund ... vom Wittwer Georg Radlspeck vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                        |
| 279 | 8. 4. 1843  | Hausgewähr<br>Franz Brandstetter. Ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Brandstettergut zu Dorf sub consc N° 7 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Lorenz Brandstetter und Katharina dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                         |
| 281 | 28. 4. 1843 | Hausgewähr<br>Philipp Holzmann, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 1</a> in der Ortschaft Mitterdorf, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 260fl. Conv. Münze ...                                                               |
| 282 | 12. 5. 1843 | Hausgewähr<br>Magdalena Holzner geborene Bruckbauer, empfängt mit ihrem Ehegatten Philipp Holzner gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Mitterdorf Haus N° 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heiraths respective Ehevertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                           |
| 284 | 12. 5. 1843 | Hausgewähr<br>Josepha Gerstmayr, geborene Buchberger, empfängtmit ihrem Ehegatten Joseph Gerstmayr gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Mayrgut auf der Burg, Ortschaft Burg Haus N° 14 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Gerstmayr vermög Heiraths respective Ehevertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ... |
| 286 | 18. 5. 1843 | Hausgewähr<br>Joseph Schlöglhofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 5 in der Ortschaft Rippl</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Poxleitner vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 850fl. Conv. Münze ...                                                                                  |
| 288 | 19. 5. 1843 | Hausgewähr<br>Juliana Holzmann, geborene Lehofer, empfängtmit ihrem Ehegatten Philipp Holzmann gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Philipp Holzmann vermög Heiraths respective Erbvertrag und                                                                                                                                                       |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 260fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 290 | 27. 5. 1843 | Hausgewähr<br>Georg Steininger und Theresia dessen Ehegattin empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das im <a href="#">Markte Haag sub consc Nº 35 liegende Kleinhaus</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Gruber vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 730fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 292 | 23. 6. 1843 | Hausgewähr<br>Eva Maria Wieser, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 16</a> in der Ortschaft Haimberg, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Wieser und Magdalena dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                            |
| 294 | 27. 6. 1843 | Hausgewähr<br>Johann Seidenberger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Ortschaft Edelhof sub consc Nº 6 Pfarr Haag gelegene sogenannte <a href="#">Hammermühle</a> samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                   |
| 296 | 27. 6. 1843 | Hausgewähr<br>Michael Reichhuber, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Ortschaft <a href="#">Edelhof sub consc Nº 6</a> Pfarr Haag gelegene sogenannte Hammermühle, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Seidenberger vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                        |
| 298 | 30. 6. 1843 | Hausgewähr<br>Mathias Waldböth und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 18</a> in der Ortschaft Waldhäuser, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Steininger und Theresia dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 480fl. Conv. Münze ...      |
| 300 | 20. 7. 1843 | Hausgewähr<br>Anna Ziegmayer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Wirthshaus zu Pyburg sub consc Nº 1 Pfarr St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Anton vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                           |
| 302 | 22. 7. 1843 | Hausgewähr<br>Elisabeth Schlöglhofer, geborene Dobermayr, empfängt mit ihrem Ehegatten Joseph Schlöglhofer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um <a href="#">das Kleinhaus sub consc Nº 5</a> in der Ortschaft Rippl, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schlöglhofer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 850fl. Conv. Münze ... |
| 304 | 28. 7. 1843 | Hausgewähr<br>Leopold Glaublinger empfängt mit seiner Ehegattin Eva Maria geborene Wieser gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 16</a> in der Ortschaft Haimberg Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                          |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 306 | 4. 8. 1843   | Hausgewähr<br>Caspar Scherscher empfängt mit seiner Ehegattin Catharina, verwittibte Hirsch, gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 3</a> zu Keppeldorf, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Katharina Hirsch vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                  |
| 308 | 15. 9. 1843  | Hausgewähr<br>Michael Preuer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hadersbach sub consc Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Eva Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                          |
| 310 | 30. 10. 1843 | Hausgewähr<br>Joseph Walter und Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc Nº 18</a> in der Ortschaft Waldhäuser, Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Mathias Waldboth und Anna Maria dessen Ehegattin ... vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 515fl. Conv. Münze ...          |
| 312 | 9. 11. 1843  | Hausgewähr<br>Johann Pallinger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Witzlingergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus Nº 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Magdalena Pallinger vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2975fl. Conv. Münze ...                                    |
| 314 | 24. 11. 1843 | Hausgewähr<br>Juliana Pallinger, geborene Halbmayer, empfängt mit ihrem Ehegatten Johann Pallinger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Witzlingergut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus Nº 8 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Pallinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2975fl. Conv. Münze ... |
| 316 | 25. 11. 1843 | Hausgewähr<br>Georg Eitenberger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Wolflucken sub consc Nº 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 318 | 28. 11. 1843 | Hausgewähr<br>Martin Hofer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt zu Losdorf, Ortschaft Bubendorf sub consc Nº 50 Pfarr Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                     |
| 320 | 1. 12. 1843  | Hausgewähr<br>Juliana Schönauer, geborene Huber, empfängt mit ihrem Ehegatten Joseph Schönauer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc Nº 6 zu Holzleiten</a> , Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Schönauer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                      |
| 322 | 15. 12. 1843 | Hausgewähr<br>Johann Anzelgruber und Elisabeth dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub consc Nº 101 Pfarr Wolfsbach, samt den                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Nennerstorfergut N <sup>o</sup> 90 zu Meilersdorf, Pfarre Wolfsbach erkaufte in einem Werth von 249fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 324 | 23. 1. 1844 | Hausgewähr<br>Katharina Hintermayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser sub consc N<sup>o</sup> 1</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Benedikt vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                             |
| 326 | 26. 1. 1844 | Hausgewähr<br>Rosina Witzlinger, Geborene Oellinger, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Witzlinger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Lehenbauergut</a> in der Ortschaft Haindorf sub consc N <sup>o</sup> 7 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Witzlinger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zumgemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1300fl. Conv. Münze ...           |
| 328 | 6. 2. 1844  | Hausgewähr<br>Franz Ströbitzer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das rechtlehenbare Kopplergut in der Ortschaft Burg sub consc N <sup>o</sup> 6 Pfarre Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Ströbitzer und Katharina dessen Ehegattin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conv. Münze ...                                          |
| 330 | 9. 2. 1844  | Hausgewähr<br>Maria Halbmayer, geborene Stöckler, empfängt mit ihrem Ehegatten Stephan Halbmayer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Haindorf sub consc N<sup>o</sup> 6</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Halbmayer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conv. Münze ...                    |
| 332 | 16. 2. 1844 | Hausgewähr<br>Theresia Eitenberger, geborene Bierbaumer, empfängt mit ihrem Ehegatten Johann Georg Eitenberger gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Wolflucken sub consc N<sup>o</sup> 1</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Johann Georg Eitenberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ... |
| 334 | 23. 2. 1844 | Hausgewähr<br>Mathias Schleindlhuber empfängt mit seiner Ehegattin Katharina Schleindlhuber gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Haimberg sub consc N<sup>o</sup> 1</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Katharina Schleindlhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1500fl. Conv. Münze ...                 |
| 337 | 28. 2. 1844 | Hausgewähr<br>Georg Schermayer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Lehen sub consc N<sup>o</sup> 8</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittve Barbara Schermayer vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conv. Münze ...                                                                        |
| 340 | 29. 2. 1844 | Hausgewähr<br>Martin Haimberger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am Puch in der Ortschaft Reithäuser N <sup>o</sup> 12 Pfarre Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Martin Haimberger und Maria                                                                                                                                                                                                                                                 |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | dessen Ehegattin ... nach absterben der letzteren vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 343 | 29. 2. 1844 | Hausgewähr<br>Mathias Dürrer empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Mitterdorf sub consc N° 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                                                          |
| 347 | 6. 3. 1844  | Hausgewähr<br>Johann Aigner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das im Markte Haag sub consc N° 15 liegende Haus ... dieses Haus dem gräflichen Spitala gehörig ... ist laut kreisämtlichen Dekrete vom 6. Juni 1843 ... an den obigen als Meistbieter verkauft ... mit gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... die erste Gewähr erhält im Werthe von 405fl. Conv. Münze ...                                                              |
| 353 | 13. 3. 1844 | Hausgewähr<br>Michael Stöckler, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Reichhubergut</a> in der Ortschaft Reichhub sub consc N° 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Anna Stöckler vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conv. Münze ...                          |
| 355 | 27. 3. 1844 | Hausgewähr<br>Leopold Halbmayer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Stiglergut in der Ortschaft Alletzberg sub consc N° 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1100fl. Conv. Münze ...                                                 |
| 359 | 11. 4. 1844 | Hausgewähr<br>Johann Fellner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Waldhäuser sub consc N° 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittve Magdalena Fellner vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                        |
| 362 | 16. 4. 1844 | Hausgewähr<br>Thomas Wochenalt, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauernhaus in der Ortschaft Unterburg sub consc N° 6 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Theresia vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 365 | 17. 4. 1844 | Hausgewähr<br>Stephan Ehrenguber, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Binderhäusl in Rath</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 4 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Eltern Mathias und Kunigunda Ehrenguber vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ... |
| 370 | 24. 4. 1844 | Hausgewähr<br>Johann Voglsam, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Porstenberg sub consc N° 1</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Johann Voglsam und Theresia dessen Ehegattin vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleinigeigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                      |

|                                                    |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------------------------|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 374                                                | 11. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Joseph Gerstmayr, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Rathof sub consc N° 7</a> Pfarre Haag, genannt Innernhub, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Magdalena vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2100fl. Conv. Münze ...                                                           |
| 379                                                | 18. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Anton Gföhler und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Aussernholzergut</a> in der Ortschaft Rathof sub consc N° 3 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Staufer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3400fl. Conv. Münze ...                                             |
| 382                                                | 22. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Maria Dirnberger empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc N° 1 in der Ortschaft Fehraberg Pfarre Haag, genannt Marleiten</a> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Dirnberger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 389                                                | 22. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Michael Dirnberger, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut sub consc N° 1</a> in der Ortschaft Fehraberg, Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Dirnberger vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                            |
| 392                                                | 24. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Katharina Bader, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schnebingergut</a> sub consc N° 7 in der Ortschaft Waldhäuser, Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Wittwe Regina Stöckler vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 700fl. Conv. Münze ...                                                  |
| 397                                                | 25. 5. 1844 | Hausgewähr<br>Johann Lindtner empfängt mit seiner Ehegattin Theresia, geborene Radlsböck, gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus sub consc N° 20</a> in der Ortschaft Zauchhof, Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                       |
| <b>Gewährprotokoll D , 1845 – 1848, 671 Seiten</b> |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 001                                                | 22. 7. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 002                                                | 22. 7. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 005                                                | 22. 7. 1844 | Hausgewähr<br>Maria Ehrenguber, geborene Gruber, empfängt mit ihrem Ehegatten Stephan Ehrenguber gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Binderhäusl in Rath</a> , Ortschaft Rathhäuser sub consc N° 4 Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Ehrenguber vermög Heiraths und Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conv. Münze ... |
| 006                                                | 9. 8. 1844  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 007                                                | 9. 8. 1844  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 010 | 9. 8. 1844   | Hausgewähr<br>Elisabeth Aigner, geborene Kroismayr, empfängt mit ihrem Ehegatten Johann Aigner gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das im Markte Haag <a href="#">sub consc N° 14</a> gelegene Haus ... von Johann Aigner vermög Heiraths und Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 405fl. Conv. Münze ...                                                                   |
| 011 | 14. 8. 1844  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 012 | 14. 8. 1844  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 013 | 14. 8. 1844  | Hausgewähr<br>Mathäus Reitbauer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut Purasberg zu Krottendorf N° 15 Pfarr Oelling, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Anna Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1560fl. Conv. Münze ...                                                   |
| 014 | 20. 8. 1844  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 015 | 20. 8. 1844  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 016 | 20. 8. 1844  | Hausgewähr<br>Leopold Luger, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauernhaus in der Ortschaft Radlsbach sub consc N° 1</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1840fl. Conv. Münze ...                                  |
| 017 | 23. 8. 1844  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 018 | 23. 8. 1844  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 019 | 23. 8. 1844  | Hausgewähr<br>Joseph Baumgartner, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um die sogenannte <a href="#">Ziegelhofstatt</a> sub consc N° 3 in der Ortschaft Zieglhof Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehegattin Juliana vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...              |
| 020 | 4. 10. 1844  | Löbliche Herrschaft!                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 021 | 4. 10. 1844  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 025 | 4. 10. 1844  | Hausgewähr<br>Anna Maria Luger, geborene Sölradi, empfängt mit ihrem Ehegatten gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Radlsbach sub consc N° 1</a> Pfarre Haag, vom Wittwer Leopold Luger vermög Heiraths respective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1840fl. Conv. Münze ...                                |
| 026 | 11. 10. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 027 | 11. 10. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 030 | 11. 10. 1844 | Hausgewähr<br>Andreas Egger empfängt gemeinschaftlich mit seiner Ehegattin Maria, verwitwete Innerhuber, Nutz und Gewähr um das sogenannte Oiderbauerhäusl sub consc N° 4 Pfarre Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittve Maria Innerhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ... |
| 031 | 11. 10. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 032 | 11. 10. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 034 | 11. 10. 1844 | Hausgewähr<br>Magdalena Krammer, geborene Schafellner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Peter Krammer Nutz und Gewähr um das sogenannte Blümel oder Schachenfellner Halblehen zu Rems sub consc N° 28 Pfarre St. Valentin, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münze ...             |
| 035 | 11. 10. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 036 | 11. 10. 1844 | Kauf-Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 041 | 11. 10. 1844 | Hausgewähr<br>Johann Atzenhofer und Katharina dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Rems sub consc N° 23 Pfarre St. Valentin gelegene Gmainergut, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anton und Theresia Rauchegger vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3450fl. Conv. Münze ...                      |
| 042 | 30. 10. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 043 | 30. 10. 1844 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 044 | 30. 10. 1844 | Hausgewähr<br>Stephan Innerhuber, verwittweter Besitzer des Bauerngutes zu Goldstein Haus N° 13 Pfarr Haag, empfängt allein Nutz und Gewähr um obiges Bauerngut, genannt <u>Weidingerut</u> , samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehewirthin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2560fl. Conv. Münze ...                            |
| 045 | 5. 11. 1844  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 046 | 5. 11. 1844  | Kauf respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 049 | 5. 11. 1844  | Hausgewähr<br>Anna Maria Hofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt zu Loosdorf, Ortschaft Bubendorf sub consc N° 50 Pfarre Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Martin Hofer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                                                                         |
| 050 | 22. 11. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 051 | 22. 11. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 054 | 22. 11. 1844 | Hausgewähr<br>Simon Wagner empfängt mit seiner Ehegattin Anna Maria, geborene Hofer, gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Hofstatt zu Loosdorf, Ortschaft Bubendorf sub consc N° 50 Pfarre Wolfsbach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Maria Hofer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                       |
| 055 | 22. 11. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 056 | 22. 11. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 060 | 22. 11. 1844 | Hausgewähr<br>Anna Reichhuber, geborene Hammelmüller, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Reichhuber gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte <u>Hammermühle</u> in der Ortschaft Edelfhof Haus N° 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Reichhuber vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 061 | 22. 11. 1844 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 062 | 22. 11. 1844 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 065 | 22. 11. 1844 | Hausgewähr<br>Maria Haimberger, geborene Pieringer, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Martin Haimberger Nutz und Gewähr um das Kleinhaus am Puchin der Ortschaft Reithäuser № 12 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Martin Haimberger vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                |
| 066 | 2. 1. 1845   | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 067 | 2. 1. 1845   | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 070 | 2. 1. 1845   | Hausgewähr<br>Martin Schermayr, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Strassbergerhäusel</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 16 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Klara Heumann vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conv. Münze ...                                                          |
| 071 | 21. 1. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 072 | 21. 1. 1845  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 073 | 21. 1. 1845  | Hausgewähr<br>Maria Lehofer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in der Ortschaft Porstenberg Haus № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Ehegatten Joseph Lehofer vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 240fl. Conv. Münze ...                                                                   |
| 074 | 28. 1. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 075 | 28. 1. 1845  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 076 | 28. 1. 1845  | Hausgewähr<br>Michael Kammerhuber, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg № 7</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 640fl. Conv. Münze ...                                                                               |
| 077 | 31. 1. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 078 | 31. 1. 1845  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 080 | 31. 1. 1845  | Hausgewähr<br>Juliana Schermayr, geborene Lechner, empfängt gemeinschaftlich mit ihrem Ehegatten Martin Schermayr Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Strassbergerhäusel</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Martin Schermayr vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ... |
| 081 | 28. 2. 1845  | Protokoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 082 | 28. 2. 1845  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 086 | 28. 2. 1845  | Hausgewähr<br>Anton Rauchegger und Theresia dessen Ehegattin empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das in der Ortschaft Rems sub consc № 23 Pfarre St. Valentin gelegene Gmainergut, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann und Katharina Atzenhofer vermög Kaufvertrag und                                                                                                                                                              |

|       |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-------|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|       |             | gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3450fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 087   | 25. 4. 1845 | Löbliche Herrschaft!                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 087/2 | 25. 4. 1845 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 088   | 25. 4. 1845 | Hausgewähr<br>Stephan Treusch, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Binderhäusl zu Rathof Nº 15</a> Pfarr Haag, worauf die Bindergerechtsame ausgeübt wird, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Ehewirthin Maria vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...                                              |
| 089   | 25. 4. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 090   | 25. 4. 1845 | Kaufvertrag respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 094   | 25. 4. 1845 | Hausgewähr<br>Franz Treusch, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Binderhäusl zu Rathof Nº 15</a> Pfarr Haag, worauf die Bindergerechtsame ausgeübt wird, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Wittwer Stephan Treisch vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...                                                         |
| 095   | 28. 4. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 096   | 28. 4. 1845 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 097   | 28. 4. 1845 | Hausgewähr<br>Anna Maria Ellinger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Krenngut</a> zu Krotendorf Nº 9 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Johann Ellinger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conv. Münze ...                                                                               |
| 098   | 9. 5. 1845  | Protokoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 099   | 9. 5. 1845  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 102   | 9. 5. 1845  | Hausgewähr<br>Josepha Graf, geborene Jexmayr, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Graf gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub consc Nº 4 zu Keppeldorf Pfarre Haag, <a href="#">Schönmühlhäusl</a> genannt, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Graf vermög Heiraths respective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 220fl. Conv. Münze ... |
| 103   | 30. 5. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 104   | 30. 5. 1845 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 107   | 30. 5. 1845 | Hausgewähr<br>Theresia Hiebl, geborene Riener, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Hiebl gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Rienergut</a> in der Ortschaft Klaubling Haus Nº 11 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Hiebl vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1500fl. Conv. Münze ...                 |
| 108   | 27. 6. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 109   | 27. 6. 1845 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 113   | 27. 6. 1845 | Hausgewähr<br>Johann Mayr empfängt mit seiner Ehegattin Maria Anna Ziegmayr gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Wirthshaus zu Pyburg sub consc Nº 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Pfarre St. Pantaleon, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Tiegmayer vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                                                    |
| 114 | 11. 7. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 115 | 11. 7. 1845  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 117 | 11. 7. 1845  | Hausgewähr<br>Maria Haider empfängt mit ihrem Ehegatten Franz Treusch gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Binderhäusl</a> zu Rathof Haus № 15 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Franz Treisch vermög Heiraths respective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conv. Münze ...                                   |
| 118 | 26. 8. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 119 | 26. 8. 1845  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 120 | 26. 8. 1845  | Hausgewähr<br>Martin Schlöglhofer, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Krottendorf Haus № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von seiner Ehewirthin Eva vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 880fl. Conv. Münze ...                                                                                    |
| 121 | 23. 9. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 122 | 23. 9. 1845  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 128 | 23. 9. 1845  | Hausgewähr<br>Johann Brandtner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte <a href="#">Spechtengut</a> in der Ortschaft Schudutz Haus № 1 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Magdalena Brandtner vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conv. Münze ...                         |
| 129 | 3. 10. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 130 | 3. 10. 1845  | Heirath respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 133 | 3. 10. 1845  | Hausgewähr<br>Maria Mayr, geborene Fortlehner, empfängt mit ihrem Ehegatten Johann Mayr gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in der Ortschaft Rippl sub consc № 3</a> Pfarre Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Mayr vermög Heiraths- respective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ... |
| 134 | 14. 10. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 135 | 14. 10. 1845 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 136 | 14. 10. 1845 | Hausgewähr<br>Elisabeth Huber, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Spielbergergut</a> in der Ortschaft Radlspace № 4 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Leopold Huber vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conv. Münze ...                                                   |
| 137 | 24. 10. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 138 | 24. 10. 1845 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 141 | 24. 10. 1845 | Hausgewähr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | Maria Grünling, geborene Perndl, empfängt mit ihrem Ehegatten Georg Grünling gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Fehraberg Haus № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Grünling vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                       |
| 142 | 24. 10. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 143 | 24. 10. 1845 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 144 | 24. 10. 1845 | Hausgewähr<br>Anna Brunnensberger, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Pagingergut</a> zu Edlhof № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Michael vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ...                                                       |
| 145 | 30. 10. 1845 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 146 | 30. 10. 1845 | Kauf respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 154 | 30. 10. 1845 | Hausgewähr<br>Michael Hiebl und seine Gattin Theresia empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Zehetmayrgut</a> zu Radlsbach № 5 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Anna Riener vermög Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conv. Münze ...                               |
| 155 | 31. 10. 1845 | Löbliche Herrschaft!                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 156 | 31. 10. 1845 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 159 | 31. 10. 1845 | Hausgewähr<br>Maria Schlöglhofer, geborene Rathmayr, empfängt mit ihrem Gatten Johann Schlöglhofer gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hadersbach № 3</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Schlöglhofer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conv. Münze ... |
| 160 | 7. 11. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 161 | 7. 11. 1845  | Kauf Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 167 | 7. 11. 1845  | Hausgewähr<br>Johann Hiebl, ledigen Standes, in Vertretund des Vaters Michael Hiebl empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Rienergut</a> zu Klaubling № 11 Pfarr Haag, mit den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Eheleuten Michael und Theresia Hiebl gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conv. Münze ...         |
| 168 | 3. 12. 1845  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 169 | 3. 12. 1845  | Kauf respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 173 | 3. 12. 1845  | Hausgewähr<br>Georg Sator, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dirnberg № 2 Pfarr Haidershofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Stephan und Theresia Sator vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conv. Münze ...                                           |
| 174 | 5. 2. 1846   | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 175 | 5. 2. 1846   | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 176 | 5. 2. 1846  | Hausgewähr<br>Maria Zaglauer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Schweinhub Nº 3</a> Pfarr Haag, wozu an untrennbaren Hausgründen ... nach ableben der Wittwe Anna Maria Zaglauer vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conv. Münze ...                                                                      |
| 177 | 10. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 178 | 10. 2. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 181 | 10. 2. 1846 | Hausgewähr<br>Elisabeth Fellne, geborene Ameisbichler, und deren Gatte Johann Fellner empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Fellner gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conv. Münze ...                    |
| 182 | 13. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft!                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 183 | 13. 2. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 186 | 13. 2. 1846 | Gewährschein<br>Catharina Baumgartner, verehelichte Brandtner, empfängt mit ihrem Gatten Johann Brandtner gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Spechtengut zu Schudutz Nº 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Brandtner Gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conventions Münze ... |
| 187 | 18. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 188 | 18. 2. 1846 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 189 | 18. 2. 1846 | Gewährschein<br>Rosina Mayrhofer, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Ehegatten Joseph Mayrhofer vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conventions Münze ...                                                  |
| 190 | 20. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 191 | 20. 2. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 194 | 20. 2. 1846 | Gewährschein<br>Johann Riener empfängt mit seiner Gattin Anna, verwitwete Brunnersberger, gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Edlhof Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Anna Brunnersberger gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                  |
| 195 | 26. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 196 | 26. 2. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 199 | 26. 2. 1846 | Gewährschein<br>Maria Innerhuber, geborene Stibitzhofer, empfängt mit ihrem Gatten Stephan Innerhuber gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Goldstein Nº 13</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Innerhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2260fl. Conventions Münze ...   |
| 200 | 27. 2. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 201 | 27. 2. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 204 | 27. 2. 1846 | Hausgewähr<br>Maria Schermayr, geborene Binder, empfängt mit ihrem Gatten Georg Schermayr gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Lehen № 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Schermayr gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 250fl. Conventions Münze ...                                               |
| 205 | 3. 3. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 206 | 3. 3. 1846  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 211 | 3. 3. 1846  | Hausgewähr<br>Michael Mayrhofer, ledig, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Dorf № 6 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann und Maria Wentner laut Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2649fl. Conventions Münze ...                                                                                                                 |
| 212 | 24. 3. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 213 | 24. 3. 1846 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 218 | 24. 3. 1846 | Hausgewähr<br>Georg Mayrhofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Edlmayrgut</a> zu Edlhof № 2 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Michael und Magdalena Mayrhofer vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conventions Münze ...                                                |
| 219 | 2. 5. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 220 | 2. 5. 1846  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 221 | 2. 5. 1846  | Hausgewähr<br>Anna Maria Weinberger, verwitweten Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Kleinwindbergergut zu Windberg Haus № 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Johann und Maria Weinberger über ableben des ersteren gemäß gerichtlicher Aufzag zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                                                            |
| 222 | 15. 5. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 223 | 15. 5. 1846 | Kauf Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 226 | 15. 5. 1846 | Hausgewähr<br>Georg Pickl, verwitweten Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Haus № 14</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Joseph und Anna Maria Rauchegger vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 940fl. Conventions Münze ...                                                                      |
| 227 | 4. 6. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 228 | 4. 6. 1846  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 232 | 4. 6. 1846  | Hausgewähr<br>Maria Weindl, verehelichte Lobmayr, empfängt mit ihrem Gatten Joseph gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Kaning Haus № 1 Pfarr Ernthofen mit darauf radicierten Mahlmühl und Gastgebgsgerichtsamen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Lobmayr gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ... |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 233 | 15. 6. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 234 | 15. 6. 1846 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 237 | 15. 6. 1846 | Hausgewähr<br>Magdalena Innerhuber, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 15</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Stephan und Magdalena Innerhuber gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conventions Münze ...                                                                 |
| 238 | 3. 8. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 239 | 3. 8. 1846  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 244 | 3. 8. 1846  | Hausgewähr<br>Georg Weixlbaum empfängt allein Nutz und Gewähr um das Binderhäusl im Rath zu Holzerhäuser Nº 7 Pfarr Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Simon Weixlbaumer gemäß Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                                                                                     |
| 245 | 8. 8. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 246 | 8. 8. 1846  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 248 | 8. 8. 1846  | Hausgewähr<br>Johann Holl, Wittwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Krotendorf Nº 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Holl uxor Anna Maria nach ableben der Gattin vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 80fl. Conventions Münze ...                                                                             |
| 249 | 10. 8. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 250 | 10. 8. 1846 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 251 | 10. 8. 1846 | Hausgewähr<br>Maria Weninger, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg Nº 14</a> Pfarr Haag mit der radicierten Bäckergerechtsamen und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Johann Weninger gemäß Abhandlung respective Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conventions Münze ...                                                 |
| 252 | 20. 8. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 253 | 20. 8. 1846 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 259 | 20. 8. 1846 | Hausgewähr<br>Stephan Schleindlhuber, ledig minderjährig, in Vertretung seines Vaters Johann Schleindlhuber zu Fehraberg, Pfarre Haag, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Hieblgut zu Schickenhof Nº 1 Pfarre Strengberg, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Eheleuten Leopold und Maria Haimberger gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2400fl. Conventions Münze ... |
| 260 | 25. 8. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 261 | 25. 8. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 264 | 25. 8. 1846 | Hausgewähr<br>die Eheleute Georg Weixlbaum und Katharina, geborne Billich, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das Binderhäusl zu Holzerhäuser Nº 7 Pfarre Ernsthofen, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Georg Weixlbaum vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... an die Gattin Katharina zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | von 400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 265 | 16. 9. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 266 | 16. 9. 1846  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 267 | 16. 9. 1846  | Hausgewähr<br>Maria Kirchmayr, Wittwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Mitterdorf Nº 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Gatten Ignaz Kirchmayr vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conventions Münze ...                                  |
| 268 | 16. 9. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 269 | 16. 9. 1846  | Kauf und Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 273 | 16. 9. 1846  | Hausgewähr<br>Michael Kirchmayr ledige großjährig, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Mitterdorf Nº 6</a> Pfarr Haag, samt untrennbaren Hausgründen ... von Maria Kirchmayr vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conventions Münze ...                                                   |
| 274 | 18. 9. 1846  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 275 | 18. 9. 1846  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 278 | 18. 9. 1846  | Hausgewähr<br>Theresia Haimberger, verehelichte Schleindlhuber, empfängt mit ihrem Gatten Stephan Schleindlhuber gemeinschaftlich Gewähr um das Hieblgut zu Schickenhof Nº 1 Pfarr Strengberg, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Stephan Schleindlhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 2400fl. Conventions Münze ...                      |
| 279 | 23. 10. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 280 | 23. 10. 1846 | Kauf respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 283 | 23. 10. 1846 | Hausgewähr<br>Stefan Hochbrandner, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in Porstenberg Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Wittwe Maria Hochbrandner gemäß Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 120fl. Conventions Münze ...            |
| 284 | 24. 10. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 285 | 24. 10. 1846 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 286 | 24. 10. 1846 | Hausgewähr<br>Magdalena Fellner, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in Unteraichet zu Reichhub Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben ihres Gatten Stefan Fellner in folge Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2600fl. Conventions Münze ...                                   |
| 287 | 24. 10. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 288 | 24. 10. 1846 | Kaufs respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 293 | 24. 10. 1846 | Hausgewähr<br>Johann Fellner ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut Unteraichet zu Reichhub Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von seiner Mutter, der Witwe Magdalena Fellner gemäß Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2600fl. Conventions Münze ... |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 294 | 30. 10. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 295 | 30. 10. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 298 | 30. 10. 1846 | Hausgewähr<br>Catharina Brandner, geborene Fuchsberger, empfängt mit ihrem Gatten Josef Brandner gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Fehraberg Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Josef Brandner in folge Heirathsvertrag ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                                                |
| 299 | 13. 11. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 300 | 13. 11. 1846 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 302 | 13. 11. 1846 | Hausgewähr<br>Maria Hochbrandner, geborene Landerl, empfängt mit ihrem Gatten Stefan Hochbrandner gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Porstenberg Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stefan Hochbrandner gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 120fl. Conventions Münze ... |
| 303 | 21. 11. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 304 | 21. 11. 1846 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 305 | 21. 11. 1846 | Hausgewähr<br>Maria Kronabetter, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Klaubling Nº 3</a> Pfarr Haag, worauf das Schneidergewerbe haftet und ausgewübt wird, samt dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Michael Kronabetter gemäß Einantwortung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                               |
| 306 | 21. 12. 1846 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 307 | 21. 12. 1846 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 308 | 21. 12. 1846 | Hausgewähr<br>Mathias Schlöglhofer, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Holzleiten Nº 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... Nach ableben seiner Gattin Eva Maria Schlöglhofer vermög Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                                             |
| 309 | 7. 1. 1847   | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 310 | 7. 1. 1847   | Heiraths respective Erb Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 313 | 7. 1. 1847   | Hausgewähr<br>Joseph Baumgartner und dessen Gattin Maria Anna empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um die sogenannte <a href="#">Ziegelhofstatt</a> zu Ziegelhof Nº 3 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Witwer Joseph Baumgartner gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 360fl. Conventions Münze ...       |
| 314 | 12. 2. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 315 | 12. 2. 1847  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 318 | 12. 2. 1847  | Hausgewähr<br>Joseph Pfaffeneder und dessen Gattin Magdalena, geborene Innerhuber, empfängt gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 15</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Magdalena Innerhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Cmze ...                            |
| 319 | 12. 2. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 320 | 12. 2. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 323 | 12. 2. 1847 | Hausgewähr<br>Johann Leeb und dessen Gattin Maria, verwitwete Weninger, empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg № 14</a> Pfarr Haag, mit der hierauf radicirten Bäckergerichtigkeit und den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Maria Weninger gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conventions Münze ... |
| 324 | 5. 3. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 325 | 5. 3. 1847  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 327 | 5. 3. 1847  | Hausgewähr<br>Stephan Geiblinger und dessen Ehegattin Theresia geborene Derflinger empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das sogenannte Schneckengütl zu Windberg № 1 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stephan Geiblinger gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 350fl. Conv. Mze. ...                                 |
| 328 | 17. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 329 | 17. 3. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 330 | 17. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Stephan Hirsch, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Ziegelhof № 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben der Witwe Maria Hirsch in folge Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conventions Münze ...                                                                                   |
| 331 | 17. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 332 | 17. 3. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 333 | 17. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Michael Brandtner, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Schudutz № 5</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Gattin Magdalena Brandtner vermög Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conventions Münze ...                                                                                 |
| 334 | 19. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 335 | 19. 3. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 336 | 19. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Maria Aichinger, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg № 6</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Georg Aichinger vermög Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 470fl. Conventions Münze ...                                                                                    |
| 337 | 26. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 338 | 26. 3. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 339 | 26. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Georg Innerhuber, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling № 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... über ableben seiner Gattin Theresia Innerhuber vermög Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1560fl. Convent. Münze ...                                                                                   |
| 340 | 26. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 341 | 26. 3. 1847 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 345 | 26. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Michael Innerhuber, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Nº 9</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... laut Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1560fl. Convent. Münze ...                                                               |
| 346 | 27. 3. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 347 | 27. 3. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 348 | 27. 3. 1847 | Hausgewähr<br>Josefa Schafelner, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Salaberg Nº 8</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Anton Schafellner laut Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conventions Münze ...                                        |
| 349 | 15. 4. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 350 | 15. 4. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 351 | 15. 4. 1847 | Hausgewähr<br>Magdalena Pühringer, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das Zeilingergut zu Aletzberg Nº 7 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Josef Pühringer laut Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2400fl. Conventions Münze ...                                              |
| 352 | 27. 4. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 353 | 27. 4. 1847 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 357 | 27. 4. 1847 | Hausgewähr<br>Josef Gruber und dessen Gattin Juliana empfängt gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Richerstorf Nº 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ...                                             |
| 358 | 19. 5. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 359 | 19. 5. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 360 | 19. 5. 1847 | Hausgewähr<br>Joseph Fischer, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Nº 33</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgartl ... durch absterben seiner Gattin Maria laut Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ...                                               |
| 361 | 26. 5. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 362 | 26. 5. 1847 | Abhandlungsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 365 | 26. 5. 1847 | Hausgewähr<br>Maria Lehofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Großneudeggergut</a> zu Heimberg Nº 15 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Magdalena Lehofer gemäß Abhandlungsvertrag über Johann Lehofer am Großneudeggergut und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conventions Münze ... |
| 366 | 1. 6. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 367 | 1. 6. 1847  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 370 | 1. 6. 1847  | Hausgewähr<br>Maria Preuer, Ledig, empfängt allein Gewähr um das zur löblichen Herrschaft Salaberg ... mit jährlich 58x dienstbare und untertänige <a href="#">Bauerngut zu</a>                                                                                                                                                                                                                                 |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | <a href="#">Hadersbach Nº 4</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von ihrem Vater Michael Preuer gemäß Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                   |
| 371 | 15. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 372 | 15. 6. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 373 | 15. 6. 1847 | Hausgewähr<br>Filipp Biber, Witwer, empfängt allein Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schiferhäusl</a> zu Reichhub Nº 6 Pfarr Haag, samt dazu gehörigen Wiesen ... nach absterben seiner Gattin Josefa Biber gemäß Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Conventions Münze ...                                            |
| 374 | 18. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 375 | 18. 6. 1847 | Aufsandung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 376 | 18. 6. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Georg und Theresia Pickl empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Waldhäuser Nº 14</a> Pfarre Haag, samt dazu gehörigen Wiesen mit Obstbäumen ... gemäß Aufsandung und gerichtlichen Auflagen aber dieses Kleinhaus an die Gattin Theresia Pickl zum Miteigenthum gelangt ... in einem Werthe von 940fl. Conventions Münze ...            |
| 377 | 18. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 378 | 18. 6. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 380 | 18. 6. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Michael und Rosina Dirnberger empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Fehraberg Nº 1</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Dirnberger gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...            |
| 381 | 21. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 382 | 21. 6. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 384 | 21. 6. 1847 | Hausgewähr<br>Stephan Hochwallner und dessen Gattin Maria empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hadersbach Nº 4</a> Pfarr Haag, samt dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Maria Preuer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ... |
| 385 | 21. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 386 | 21. 6. 1847 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 390 | 21. 6. 1847 | Hausgewähr<br>Josef Landerl, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Kleinwindbergergut zu Windberg Nº 3 Pfarr Weistrach, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Maria Weinberger gemäß Kaufvertrag ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2100fl. C. Mz.                                                                                     |
| 391 | 24. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 392 | 24. 6. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 393 | 24. 6. 1847 | Hausgewähr<br>Maria Bierbaumer, ledig minderjährig, in Vertretung des Vaters Filipp Bierbaumer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kerngut</a> zu Krottendorf Nº 6 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach absterben der Witwe Maria Ellinger vermög Einantwortung ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conventions Münze ...   |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 394 | 25. 6. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 395 | 25. 6. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 397 | 25. 6. 1847 | Hausgewähr<br>Stefan Mayrhofer und dessen Gattin Theresia empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Pamergut</a> zu Waldhäuser Nº 10 Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stefan Mayrhofer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...               |
| 398 | 9. 7. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 399 | 9. 7. 1847  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 401 | 9. 7. 1847  | Hausgewähr<br>Stefan Hirsch und dessen Gattin Maria, geborene Brandner, empfangen gemeinschaftlich Gewähr um um das <a href="#">Kleinhaus zu Ziegelhof Nº 2</a> Pfarr Haag, samt den dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Stefan Hirsch gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 320fl. Conventions Münze ...  |
| 402 | 9. 7. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 403 | 9. 7. 1847  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 406 | 9. 7. 1847  | Hausgewähr<br>Jakob Stransky und dessen Gattin Rosina empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Schmidhaus in der Samhub</a> zu Reichhub Nº 12 Pfarr Haag, samt dazu gehörigen Hausgarten ... von der Witwe eRosina Kammerhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlichen Auflagen vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conventions Münze ...             |
| 407 | 30. 7. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 408 | 30. 7. 1847 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 411 | 30. 7. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Georg und Theresia Berndorfer empfangen gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Rathof Nº 3</a> Pfarr Haag, samt untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Anton und Anna Maria Gföhler laut Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen und gerichtlicher Auflage ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3680fl. Conventions Münze ... |
| 412 | 13. 8. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 413 | 13. 8. 1847 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 418 | 13. 8. 1847 | Hausgewähr<br>Catharina Schlöglhofer, ledigen Standes, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Holzleiten Nº 8</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von ihrem Vater Mathias Schlöglhofer gemäß Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                      |
| 419 | 25. 8. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 420 | 25. 8. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 421 | 25. 8. 1847 | Hausgewähr<br>Maria Schleindlhuber, Witwe, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Fehraberg Nº 3</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Johann Schleindlhuber laut Abhandlung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2800fl. Conventions Münze ...                                                    |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 422 | 28. 8. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 423 | 28. 8. 1847  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 424 | 28. 8. 1847  | Hausgewähr<br>Johann Innerhuber, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Haimberg Nº 2</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von der Eheleuten Johann und Elisabeth Innerhuber nach ableben der Gattin laut Abhandlung und gerichtlichen Auflagen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2300fl. Conventions Münze ...                          |
| 425 | 28. 8. 1847  | Hausgewähr<br>Johann Innerhuber, Witwer, empfängt allein Nutz und Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Rathäuser Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von der Eheleuten Johann und Elisabeth Innerhuber nach ableben der Gattin laut Abhandlung und gerichtlichen Auflagen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2300fl. Conventions Münze ...                         |
| 426 | 3. 9. 1847   | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 427 | 3. 9. 1847   | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 430 | 3. 9. 1847   | Hausgewähr<br>Johann Perndl und dessen Gattin Catharina, geborene Schlöglhofer, empfangen gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Holzleiten Nº 8</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Katharina Schlöglhofer laut Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. CMz ... |
| 431 | 3. 9. 1847   | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 432 | 3. 9. 1847   | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 434 | 3. 9. 1847   | Hausgewähr<br>Michael Innerhuber und dessen Gattin Maria, geborene Hiebl, empfängt gemeinschäftlich Nutz und Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Nº 9</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Michael Innerhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlichen Auflagen vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 1560fl. Conventions Münze ...                 |
| 435 | 15. 9. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 436 | 15. 9. 1847  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 437 | 15. 9. 1847  | Hausgewähr<br>Anton Rauchegger, Witwer, empfängt allein Gewähr um das Bauerngut zu Rems Nº 23 Pfarr St. Valentin, Gmeinergut genannt, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Ehegattin Theres Rauchegger vermög Einantwortung und gerichtlichen Auflagen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                                                |
| 438 | 1. 10. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 439 | 1. 10. 1847  | Ehe und Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 441 | 1. 10. 1847  | Hausgewähr<br>Michael Kirchmayr und dessen Ehegattin Theresia, geborene Gallhuber, empfängt gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Mitterdorf Nº 6</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Michael Kirchmayr gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 440fl. Conventions Münze ...                   |
| 442 | 27. 10. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 443 | 27. 10. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 444 | 27. 10. 1847 | Hausgewähr<br>Elisabeth Gruber, Witwe, empfängt allein Gewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Gut in Kandlhof</a> zu Haimberg Nº 10 Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ...                                                                                                                                                                                                                      |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | nach ableben ihres Gatten Stefan Gruber ...zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 445 | 30. 10. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 446 | 30. 10. 1847 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 447 | 30. 10. 1847 | Hausgewähr<br>Joseph Hiebl, Witwer, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling № 7</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Gattin Maria Hiebl infolge Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Bewilligung ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1800fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                             |
| 448 | 4. 11. 1847  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 449 | 4. 11. 1847  | Abhandlungs respective Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 455 | 4. 11. 1847  | Hausgewähr<br>die Eheleute Jakob und Theres Oesterreicher empfangen gemeinschaftlich Gewähr um die beyden <a href="#">Häuser № 12 &amp; 13 in Salaberg</a> , Pfarr Haag, auf welch ersterem die Bierbrau, auf letzterem die Wirths Gerechtigkeit radicirt haftet ... von Mathias und Barbara Rußmayr .. über ableben des Mathias Rußmayr laut Abhandlungs respective Kaufvertrages und Einantwortung vom heutigen und gerichtlicher Auflage ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 4000fl. Conventions Münze ... |
| 456 | 12. 11. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 457 | 12. 11. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 460 | 12. 11. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Josef und Rosina Landerl empfängt gemeinschaftlich Gewähr um das Bauerngut zu Windberg № 3 Pfarr Weistrach, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Josef Landerl in folge Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2100fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                              |
| 461 | 23. 11. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 462 | 23. 11. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 465 | 23. 11. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Michael und Maria Mayrhofer empfängt gemeinschaftlich Gewähr um das Bauerngut zu Dorf № 6 Pfarr Weistrach, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Michael Mayrhofer laut Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2650fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                               |
| 466 | 13. 12. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 467 | 13. 12. 1847 | Abhandlungsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 471 | 13. 12. 1847 | Hausgewähr<br>Theres Fischer, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Haus № 33</a> Pfarr Haag, samt darauf haftenden Hafnergewerbe und dem Hausgartl ... nach ableben ihres Gatten laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                      |
| 472 | 28. 12. 1847 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 473 | 28. 12. 1847 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 477 | 28. 12. 1847 | Hausgewähr<br>die Eheleute Michael und Maria Pumeneder empfängt gemeinschaftlich Gewähr um das sogenannte <a href="#">Krenngut</a> zu Krottendorf № 9 Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Maria Bierbaumer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                    |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 478 | 12. 1. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 479 | 12. 1. 1848 | Kauf respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 484 | 12. 1. 1848 | Hausgewähr<br>Franz Neuhauser, ledig, in Vertretung des Kurators Johann Gruber, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Reitzenberg Nº 3</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... hierüber waren früher laut Gewährprotokoll A pag. 316 die Eheleute Mathias und Anna Neuhauser seit 10. August 1805 gemeinschaftlich begwährt, laut Kaufs respective Uibergabsvertrag und gerichtlicher Auflage ... ist aber dieses Bauerngut an deren Sohn Franz Neuhauser zum Alleineigenthum gelangt im Werthe von 1900fl. C. Mz. ... |
| 485 | 25. 1. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 486 | 25. 1. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 487 | 25. 1. 1848 | Hausgewähr<br>Franz Forster, Witwer, empfängt allein Gewähr um das Kleinhaus zu Holzerhäuser Nº 5 Pfarr Ernthofen, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Gattin Anna laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                                                |
| 488 | 26. 1. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 489 | 26. 1. 1848 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 494 | 26. 1. 1848 | Hausgewähr<br>Johann Brandner, ledig m, in Vertretung seines Vaters Filipp Brandner empfängt allein Gewähr um das sogenannte Aussernmörkergut zu Dorf Nº 2 Pfarr Weistrach, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Georg Danner gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                         |
| 495 | 31. 1. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 496 | 31. 1. 1848 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 502 | 31. 1. 1848 | Hausgewähr<br>Johann Georg Brukmayr, ledig großjährig, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Pinnerstorf Nº 10</a> Pfarr Haag, samt darauf haftenden Wagnergerechtigkeit und den untrennbaren Hausgründen ... von den Eheleuten Mathias und Anna Maria Kroismayr laut Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1240fl. Conventions Münze ...                                                                                                                           |
| 503 | 12. 2. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 504 | 12. 2. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 505 | 12. 2. 1848 | Hausgewähr<br>Maria Baumgartner, Wittwe, empfängt allein Gewähr um das rechtlehenbare Bauerngut am Zinkhof Nº 40 zu Meilersdorf Pfarre Wolfsbach, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Georg Baumgartner laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1500fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                    |
| 506 | 17. 2. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 507 | 17. 2. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 508 | 17. 2. 1848 | Hausgewähr<br>Leopold Geiblinger, Witwer, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in Fadlhof Nº 7</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach absterben seiner Gattin Maria Geiblinger laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2800fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                      |
| 509 | 19. 2. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 510 | 19. 2. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 511 | 19. 2. 1848 | Hausgewähr<br>Theres Schönauer, Witwe, empfängt allein Gewähr um das rechtlehenbare <a href="#">Bauerngut zu Unreinussen Nº 5</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Stephan Schönauer laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 900fl. Conventions Münze ...                    |
| 512 | 25. 2. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 513 | 25. 2. 1848 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 516 | 25. 2. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Johann Georg und Theres Bruckmayr empfängt gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Pinnerstorf Nº 10</a> Pfarr Haag, samt den untrennbaren Hausgründen ... von Johann Georg Bruckmayr gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zumgemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1240fl. C.Mz.      |
| 517 | 25. 2. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 518 | 25. 2. 1848 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 521 | 25. 2. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Johann und Maria Schlöglhofer empfangen gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in Salaberg Nº 6</a> Pfarr Haag, samt dazu gehörigen untrennbaren Hausgründen ... von der Witwe Maria Aichinger gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 470fl. Conventions Münze ...            |
| 522 | 4. 3. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 523 | 4. 3. 1848  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 524 | 4. 3. 1848  | Hausgewähr<br>Jakob Huber, Witwer, empfängt allein Gewähr um die <a href="#">Perlmühle zu Knillhof Nº 8</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... nach ableben seiner Gattin Barbara Huber laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ...                                  |
| 525 | 7. 3. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 526 | 7. 3. 1848  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 529 | 7. 3. 1848  | Hausgewähr<br>die Eheleute Philipp und Maria Biber empfangen gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinaus zu Reichhub Nº 6</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Philipp Biber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 200fl. Cmz. ...                             |
| 530 | 21. 3. 1848 | Protokoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 531 | 21. 3. 1848 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 534 | 21. 3. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Franz und Elisabeth Weindl empfangen gemeinschäftlich Gewähr um die Hofstadt zu Loosdorf Rotte Bubendorf Nº 50 Pfarr Wolfsbach, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Simon und Maria Wagner vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2020fl. Conventions Münze ... |
| 535 | 28. 3. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 536 | 28. 3. 1848 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 539 | 28. 3. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Johann und Maria Steffe empfangwn gemeinschäftlich Gewähr um                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | das sogenannte <a href="#">Großneudeggergut</a> zu Haimberg N° 15 Pfarr Haag, von Maria, steffe geborene, Lehofer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 2000fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 540 | 8. 4. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 541 | 8. 4. 1848  | Kauf respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 545 | 8. 4. 1848  | Hausgewähr<br>Johann Dirnberger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Bauerngut <a href="#">Unteraichet</a> zu Reichhub N° 3 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Johann und Maria Dirnberger gemäß Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1600fl. Conventions Münze ...                                                                                                                               |
| 546 | 29. 4. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 547 | 29. 4. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 548 | 29. 4. 1848 | Hausgewähr<br>Juliana Holzmann, Witwe, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus in Mitterdorf N° 1</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Philipp Holzmann laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conv. Münz ...                                                                                                                                                                              |
| 549 | 15. 5. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 550 | 15. 5. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 551 | 15. 5. 1848 | Hausgewähr<br>Anna Schodermayr, Witwe, empfängt allein Gewähr um die <a href="#">Hofstattbehausung in Klaubling N° 6</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... nach ableben ihres Gatten Joseph Schodermayr laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 680fl. Conv. Münze ...                                                                                                                                                                         |
| 552 | 7. 7. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 553 | 7. 7. 1848  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 557 | 7. 7. 1848  | Hausgewähr<br>Mathias Dirnberger, ledig und großjährig, empfängt allein Gewähr um das sogenannte <a href="#">Kroismayrgut</a> N° 1 zu Reitzenberg Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Franz und Anna Maria Dirnberger gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conventions Münze ...                                                                                                                    |
| 558 | 8. 7. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 559 | 8. 7. 1848  | Kauf respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 564 | 8. 7. 1848  | Hausgewähr<br>Joseph Dürrer, ledig großjährig, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Lembach N° 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Theres Dürrer laut Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 1300fl. Conv. Mze ...                                                                                                                                                                          |
| 565 | 12. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 566 | 12. 7. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 567 | 12. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Maria Hochwallner, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das zur löblichen Herrschaft Salaberg sub Grundbuch Band I Seite 6 mit jährlich 1fl. 21X dienstbare unterthänige Bauerngut <a href="#">Neuhaus</a> zu Reichhub N° 7 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... nach ableben ihres Vaters Johann Hochwallner in folge Einantwortung vom 12. Juli 1848 und gerichtlicher Auflage ... an Maria Hochwallner zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conventions Münze ... |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 568 | 15. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 569 | 15. 7. 1848 | Kaufs respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 575 | 15. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Michael Huber, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Bauerngut <a href="#">Spilberg</a> zu Radlspach N° 4 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Elisabeth Huber vermög Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2500fl. Conventions Münze ...                                             |
| 576 | 17. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 577 | 17. 7. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 581 | 17. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Anna Maria Deinhofer, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling N° 4</a> Pfarr Haag, von den Eheleuten Philipp und Maria Hochwallner vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Eigenthum übergegangen in einem Werthe zu 600fl. Conventions Münze ...                                                       |
| 582 | 18. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 583 | 18. 7. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 587 | 18. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Joseph Haslmayr, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um die <a href="#">Hofstattbehausung N° 13</a> in Waldhäuser Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Maria Haslmayr vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Eigenthum des Sohnes übergegangen in einem Werthe von 500fl. Conventions Münze ...                      |
| 588 | 19. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 589 | 19. 7. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 593 | 19. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Michael Heurass, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Untermayrhofen N° 2</a> Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... euten Georg und Katharina Heurass vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2200fl. Conventions Münze ...                     |
| 594 | 20. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 595 | 20. 7. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 600 | 20. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Leopold Lichtenberger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Bauerngut <a href="#">Samhub</a> zu Reichhub N° 15 Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Leopold und Josepha Lichtenberger vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe zu 4000fl. Conventions Münze ... |
| 601 | 25. 7. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 601 | 25. 7. 1848 | Kauf Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 605 | 25. 7. 1848 | Hausgewähr<br>Michael Steinbichler, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus zu Mitterdorf N° 1</a> Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Juliana Holzmann vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 585fl. Conventions Münze ...                                                       |
| 606 | 4. 8. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 607 | 4. 8. 1848  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 610 | 4. 8. 1848  | Hausgewähr<br>Michael Dierer und dessen Gattin Maria empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das Bauerngut <a href="#">Neuhaus</a> zu Reichhub Nº 7 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Maria Hochwallner gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 800fl. Conventions Münze ... |
| 611 | 9. 8. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 612 | 9. 8. 1848  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|     | 9. 8. 1848  | Hausgewähr<br>Josepha Ströbitzer, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Kopplergut auf der Burg Nº 6 Pfarre Haidershofen, samt dazugehörigen Hausgründen ... von ihrem Bruder Franz Ströbitzer vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conventions Münze ...                                               |
| 613 | 10. 8. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 614 | 10. 8. 1848 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 620 | 10. 8. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Michael und Anna Maria Lichtenberger empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Nº 4</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Anna Maria Deinhofer laut Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conventions Münze ...                     |
| 621 | 25. 8. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 622 | 25. 8. 1848 | Abhandlungs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 626 | 25. 8. 1848 | Hausgewähr<br>Johann Kimeswenger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in Klaubling Nº 10</a> Pfarr Haag, von den Eheleuten Johann und Maria Kimeswenger, über ableben der Maria Kimeswenger laut Abhandlungsvertrag und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 2200fl. Conventions Münze ...                           |
| 627 | 1. 9. 1848  | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 628 | 1. 9. 1848  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 631 | 1. 9. 1848  | Hausgewähr<br>die Eheleute Mathias und Josepha Klestorfer empfangen gemeinschaftlich Gewähr um das rechtlehenbare Kopplergut auf der Burg Nº 6 Pfarr Haidershofen, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Josepha Ströbitzer gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 600fl. Conventions Münze ...                    |
| 632 | 15. 9. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 633 | 15. 9. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 635 | 15. 9. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Jakob und Franziska Huber empfangen gemeinschaftlich Gewähr um die <a href="#">Perlmühle</a> zu Knillhof Nº 8 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... vom Witwer Jakob Huber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Mitigenthum gelangt in einem Werthe von 1000fl. Conventions Münze ...                                  |
| 636 | 16. 9. 1848 | Löbliche Herrschaft Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 637 | 16. 9. 1848 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 638 | 16. 9. 1848 | Hausgewähr<br>Juliana Berndorfer, Witwe, empfängt allein Gewähr um das sogenannte Bachlerhäusl in Dorf Nº 3 Pfarr Weistrach, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                                                                                                                                            |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |              | nach absterben ihres Gatten Johann Berndorfer laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                                       |
| 639 | 16. 10. 1848 | Löbliches Verwaltungsamt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 640 | 16. 10. 1848 | Kaufs respective Tauschvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 643 | 16. 10. 1848 | Hausgewähr<br>Johann Radlspäk empfängt allein Gewähr um die <a href="#">Hofstatt zu Unreinfussen Nº 4</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Johann Holl vermög Kaufs respective Tauschvertrag und gerichtlicher Auflage ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe zu 500fl. Conventions Münze ...                                                                                |
| 644 | 21. 11. 1848 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 645 | 21. 11. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 647 | 21. 11. 1848 | Hausgewähr<br>die Eheleute Michael und Elisabeth Kammerhuber empfangen gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg Nº 7</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Michael Kammerhuber gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Miteigenthum gelangt in einem Werthe von 640fl. Conventions Münze ...                             |
| 648 | 30. 11. 1848 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 649 | 30. 11. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 653 | 30. 11. 1848 | Hausgewähr<br>Johann Burger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um die <a href="#">Hofstadt in Spitzenwinkl zu Zieglhof Nº 5</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Joseph und Katharina Burger vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... an deren Sohn Johann zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ... |
| 654 | 16. 12. 1848 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 655 | 16. 12. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 659 | 16. 12. 1848 | Hausgewähr<br>Anton Wiesinger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um dass Bauerngut zu Windberg Nº 2 Pfarr Weistrach, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Philipp und Theres Seitlinger ... laut Übergabsvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                                         |
| 660 | 18. 12. 1848 | Löbliche Amtsverwaltung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 661 | 18. 12. 1848 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 665 | 18. 12. 1848 | Hausgewähr<br>Leopold Öllinger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Wagnerhaus zu Klaubling Nº 1</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Michael und Maria Öllinger gemäß Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... an ihren Sohn Leopold zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conventions Münze ...             |
| 666 | 23. 12. 1848 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 667 | 23. 12. 1848 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 671 | 23. 12. 1848 | Hausgewähr<br>Franz Kogler, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Hochwall im Lehen Nº 5</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Michael und Magdalena Kogler ... laut Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... deren Sohn zum Alleineigenthum gelangt in einem Werthe von 5000fl. Conventions Münze ...         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | <b>Gewährprotokoll E , 1848 – 1850, 312 Seiten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 001 | 16. 1. 1849 | Protokoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 002 | 16. 1. 1849 | Kaufs respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 007 | 16. 1. 1849 | Hausgewähr<br>Stefan Griendlinger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut am Hörzenberg № 8</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Leopold und Elisabeth Griendlinger ... laut Uibergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... an deren Sohn Stefan Griendlinger zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3600fl. Conventions Münze ... |
| 008 | 17. 1. 1849 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 009 | 17. 1. 1849 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 013 | 17. 1. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Rauchegger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das Gmeinergut in Rems № 23 Pfarre Valentin, samt dazugehörigen Hausgründen ... vom Witwer Anton Rauchegger laut Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1200fl. Conventions Münze ...                                                                                   |
| 014 | 26. 1. 1849 | Löbliche Amtsverwaltung Salaberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 015 | 26. 1. 1849 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 019 | 26. 1. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Kirchweger, ledigen Stande, empfängt allein Gewähr um das Bauerngut Schleindlhub zu Meilerstorf № 42 Pfarre Wolfsbach, samt dazugehörigen Hausgründen ... von den Eheleuten Joseph und Elisabeth Kirchweger laut Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... an deren Sohn zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3400fl. Conventions Münze ...                                   |
| 020 | 31. 1. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 021 | 31. 1. 1849 | Kaufvetrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 023 | 31. 1. 1849 | Hausgewähr<br>die Eheleute Franz und Maria Freyseiß empfängt gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus № 7</a> im Markte Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von der Witwe Maria Schenkermayr laut Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 380fl. Conventions Münze ...                                                                     |
| 024 | 5. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 025 | 5. 2. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 029 | 5. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Johann Georg Tobermayr empfängt in folge gerichtlicher Auflage empfängt allein Gewähr um das von seinen Eltern Michael und Magdalena Tobermayr laut Kaufvertrag ... <a href="#">Bauerngut № 4 zu Porstenberg</a> Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                                                       |
| 030 | 5. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 031 | 5. 2. 1849  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 034 | 5. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Franz Lugmayr, ledigen Standes, empfängt in Folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das von seinen Eltern Michael und Theres Lugmayr um 2000fl. Conventions Münze erkaufte <a href="#">Bauerngut № 3 zu Aussermayrhofen</a> , Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                   |
| 035 | 6. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 036 | 6. 2. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 039 | 6. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Michael Molterer, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das von den Eheleuten Josef und Magdalena Molterer um 700fl. Conventions Münze erkaufte <b>Kleinhaus N° 5</b> zu Windberg, Pfarr Weistrach, samt dazugehörigen Hausgründen ... zum Eigenthum gelanget ...                 |
| 040 | 6. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 041 | 6. 2. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 043 | 6. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Joseph Kroismayr, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages allein Gewähr um das von Stephan Rauchegger um 800fl. C.Mz. erkaufte <a href="#">Kleinhaus zu Oberndorf N° 1</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgarten ... fäschlich dem Bauerngute N° 2 zu Oberndorf zugeschrieben erscheint, daher dort auszuschreiben ist ... |
| 044 | 6. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 045 | 6. 2. 1849  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 048 | 6. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Johann Pichwanger, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlichen Auflagen allein Gewähr um das von seinen Eltern Johann und Rosalia Pichwanger um 450fl. Conventions Münze erkaufte <a href="#">Haus N° 8 im Markte Haag</a> samt dazugehörigen Hausgarten ...                                                     |
| 049 | 7. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 050 | 7. 2. 1849  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 055 | 7. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Johann Gruber, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das von seiner Mutter Elisabeth Gruber um 1400fl. erkaufte ... Bauerngut <a href="#">Kandlhof</a> zu Haimberg N° 10 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                           |
| 056 | 8. 2. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 057 | 8. 2. 1849  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 059 | 8. 2. 1849  | Hausgewähr<br>Mathias Schadauer empfängt mit seiner Gattin Theres, verwitwet gewesene Schönauer in folge Heirathsvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Bauerngut N° 5 zu Unreinfussen</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                     |
| 060 | 16. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 061 | 16. 2. 1849 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 064 | 16. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Leopold Öllinger empfängt mit seiner Gattin Maria geborene Osterberger in folge Heirathsvertrages und gerichtlichen Auflage gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Wagnerhaus zu Klaubling N° 1</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                  |
| 065 | 16. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 066 | 16. 2. 1849 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| 069 | 16. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Rauchegger empfängt mit seiner Gattin Anna geborene Dürrer in folge Heirathsvertrages gemeinschäftlich Gewähr um das Bauerngut in Rems N° 23 Pfarr Valentin, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                                                  |
| 070 | 20. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 071 | 20. 2. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 072 | 20. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Naglstrasser ledigen Standes empfängt nach ableben seines Vaters Stefan in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Haimberg Nº 3</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 2200fl. Conventions Münze ...                                       |
| 073 | 20. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 074 | 20. 2. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 075 | 20. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Stefan Schadauer, ledigen Standes, empfängt nach ableben seines Vaters in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Unreinfussen Nº 3</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 1600fl. Conventions Münze ...                                            |
| 076 | 21. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 077 | 21. 2. 1849 | Kaufs respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 080 | 21. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Gerstmayr, ledigen Standes, empfängt in folge laut Kaufs respective Übergabsvertrages gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das von seinen Eltern Georg und Maria Gerstmayr erkaufte <a href="#">Bauerngut zu Zinkhub Nº 1</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 2250fl. Conventions Münze ... |
| 081 | 23. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 082 | 23. 2. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 086 | 23. 2. 1849 | Hausgewähr<br>die Eheleute Gottlieb und Franziska Rittmannsberger empfangen in folge Kaufs und Heirathsvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr um das sogenannte Bachlerhäusl in Dorf Nº 3 Pfarr Weistrach, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 600fl. Conventions Münze ...                                   |
| 087 | 24. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 088 | 24. 2. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 089 | 24. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Anna Maria Lichtenberger, Witwe, empfängt nach ableben ihres Gatten Michael in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das <a href="#">Bauerngut in Klaubling Nº 4</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 600fl. Conventions Münze ...                                          |
| 090 | 24. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 091 | 24. 2. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 092 | 24. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Maria Dirnberger, Witwe, empfängt nach ableben ihres Gatten Thomas laut Einantwortung und gerichtlichen Auflagen allein Gewähr auf das <a href="#">Kleinhaus Nº 2 in Klaubling</a> , Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 300fl. Conventions Münze ...                                                    |
| 093 | 28. 2. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 094 | 28. 2. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 095 | 28. 2. 1849 | Hausgewähr<br>Magdalena Fröhlich, Witwe, empfängt nach ableben ihres Gatten Philipp Fröhlich laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das Bauerngut am <a href="#">Edthof zu Knillhof Nº 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 1600fl. Conventions Münze ...                                 |
| 096 | 16. 3. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 097 | 16. 3. 1849 | Vergleichs respective Ehescheidungs Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 100 | 16. 3. 1849 | Hausgewähr<br>Michael Kammerhuber erhält in folge des mit seinem Weibe Elisabeth geschlossenen Vergleiches respective Ehescheidungsprotokolles und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg Nº 7</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                          |
| 101 | 28. 3. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 102 | 28. 3. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 103 | 28. 3. 1849 | Hausgewähr<br>Filipp Biber, Witwer, empfängt nach ableben seines Weibes Maria in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das sogenannte <a href="#">Schiferhäusl zu Reichhub Nº 6</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgarten ...                                                                                         |
| 104 | 30. 3. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 105 | 30. 3. 1849 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 108 | 30. 3. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Neuhauser, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufs respective Übergabsvertrages und gerichtlicher Auflage auf das von seinen Eltern Johann und Anna Neuhauser erkaufte <a href="#">Bauerngut Nº 6 zu Unreinussen</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... alleine Gewähr im Werthe zu 1400fl. Conventions Münze ... |
| 109 | 31. 3. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 110 | 31. 3. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 111 | 31. 3. 1849 | Hausgewähr<br>Rosina Grafenberger, Witwe, empfängt nach ableben ihres Gatten Josef in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... allein Gewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Waldbauern Nº 3</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 580fl. Conventions Münze ...                                                 |
| 112 | 4. 4. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 113 | 4. 4. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 115 | 4. 4. 1849  | Hausgewähr<br>die Eheleute Mathias und Magdalena Hellmayr empfangen in folge Kaufvertrages und gerichtlichen Auflage gemeinschäftlich Gewähr um das von Michael Kammerhuber erkaufte ... <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg Nº 7</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... zu 2000fl. Conventions Münze ...                              |
| 116 | 21. 4. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 117 | 21. 4. 1849 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 120 | 21. 4. 1849 | Hausgewähr<br>Stefan Reitbauer, ledigen Standes, empfängt laut Kaufs respective Übergabsvertrages allein Gewähr um das von seinem Vater Mathias Reitbauer erkaufte Bauerngut zu Krotendorf Nº 15 Pfarr Oelling, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 3000fl. Conventions Münze ...                                                       |
| 121 | 27. 4. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 122 | 27. 4. 1849 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 125 | 27. 4. 1849 | Hausgewähr<br>Ignaz Innerhuber, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages allein Gewähr auf das von seinem Vater Johann um 2300fl. Conventions Münze erkaufte <a href="#">Bauerngut Nº 2 zu Haimberg</a> Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                     |
| 126 | 27. 4. 1849 | Hausgewähr<br>Ignaz Innerhuber, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von seinem Vater Johann um 250fl.                                                                                                                                                                                  |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|     |             | Conventions Münze erkaufte <a href="#">Kleinhaus Nº 5 zu Rathäuser</a> Pfarr Haag, samt Hausgarten ...                                                                                                                                                                                                                                         |
| 127 | 11. 5. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 128 | 11. 5. 1849 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 131 | 11. 5. 1849 | Hausgewähr<br>Franz Reichhuber und dessen Gattin Anna Maria verwitwete Lichtenberger empfangen in folge Heirathsvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschäftlich Gewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Klaubling Nº 4</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 600fl. Conventions Münze ...                       |
| 132 | 22. 5. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 133 | 22. 5. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 135 | 22. 5. 1849 | Hausgewähr<br>die Eheleute Mathias und Theres Hirsch empfangen in folge gerichtlicher Auflage gemeinschäftlich Gewähr um das von der Eheleuten Ignaz und Barbara Mayrhofer besessene und von diesen laut Kaufvertrag um 300fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Kleinhaus im Markte Haag Nº 56</a> samt dazugehörigen Hausgarten ... |
| 136 | 1. 6. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 137 | 1. 6. 1849  | Kaufs respective Übergabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 141 | 1. 6. 1849  | Hausgewähr<br>Michael Höller, ledigen Standes, empfängt in Folge gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das laut Kaufvertrages von seiner Mutter Maria um 2000fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Bauerngut zu Pernerstorf Nº 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                 |
| 142 | 9. 6. 1849  | Protokoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 143 | 9. 6. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 145 | 9. 6. 1849  | Hausgewähr<br>die Eheleute Johann und Theres Stadlgruber empfangen in folge gerichtlicher Auflage gemeinschäftlich Gewähr auf das laut Kaufvertrages von den Eheleuten Mathias und Magdalena Hallmayr um 3000fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Bauerngut zu Porstenberg Nº 7</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...   |
| 146 | 11. 6. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 147 | 11. 6. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 147 | 11. 6. 1849 | Hausgewähr<br>Josefa Pühringer, Witwe, empfängt in folge der gesetzlichen Auflage nach ableben ihres Gatten Franz allein Gewähr um die <a href="#">Wasenmeisterbehausung Nº 3 zu Krottendorf</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                |
| 148 | 15. 6. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 149 | 15. 6. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 149 | 15. 6. 1849 | Hausgewähr<br>Michael Kirchweger, Witwer, empfängtnach ableben seines Weibes Magdalena in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut zu Edelhof Nº 3</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                          |
| 150 | 14. 7. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 151 | 14. 7. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 152 | 14. 7. 1849 | Hausgewähr<br>Michael Heulus empfängt nach ableben seines Vaters in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das Nennerstorfegut Nº 90 zu Meilersdorf Pfarr Wolfsbach, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                                                               |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 153 | 27. 7. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 154 | 27. 7. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 158 | 27. 7. 1849 | Hausgewähr<br>Jakob Burghofer, ledigen Standes, empfängt laut Kaufvertrag und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von den Eheleuten Johann und Theres Stadlgruber um 3000fl. Conventions Münze erkaufte <a href="#">Bauerngut N° 7 zu Porstenberg</a> Pfarre Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                     |
| 159 | 28. 7. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 160 | 28. 7. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 161 | 28. 7. 1849 | Hausgewähr<br>Michael Fehsl, verehelichten Standes, empfängt in folge Einantwortung und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von dem verstorbenen Martin Schlöglhofer allein besessenen <a href="#">Bauerngut N° 8 zu Krottendorf</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                       |
| 162 | 1. 8. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 163 | 1. 8. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 167 | 1. 8. 1849  | Hausgewähr<br>Joseph Zinkhofer, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von seinen Aeltern Stefan und Anna Zinkhofer um 4000fl. Conventions Münze erkaufte Bauerngut N° 9 in Schudutz Pfarr Haag – <a href="#">Lichtgut</a> genannt - samt dazugehörigen Hausgründen ... |
| 168 | 3. 8. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 169 | 3. 8. 1849  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 171 | 3. 8. 1849  | Hausgewähr<br>Simon Leeb und dessen Gattin Anna, geborene Bierbaumer, empfangen in folge Heirathsvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">Kleinhaus N° 8 zu Lembach</a> , Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgarten ...                                                                    |
| 172 | 6. 8. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 173 | 6. 8. 1849  | Kaufs respective Übegabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 178 | 6. 8. 1849  | Hausgewähr<br>Maria Pammer, ledigen Standes, empfängt laut Kaufvertrages und dienstgerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von ihrer Mutter Anna Pammer um 540fl. Conventions Münze erkaufte <a href="#">Kleinhaus in Göblitz N° 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                         |
| 179 | 10. 8. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 180 | 10. 8. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 182 | 10. 8. 1849 | Hausgewähr<br>Sebastian Kaiserlehner, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und dienstgerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von der Eheleuten Mathias und Elisabeth Stiglitz um 760fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Kleinhaus N° 73</a> im Markte Haag, samt dazugehörigen Hausgarten ...          |
| 183 | 16. 8. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 184 | 16. 8. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 187 | 16. 8. 1849 | Hausgewähr<br>Franz Riener, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf die von den Eheleuten Franz und Elisabeth Weindl um 2000fl. Conventions Münze ... erkaufte Hofstadtbehausung zu Loosdorf Rotte Bubendorf N° 50 Pfarre Wolfsbach, samt dazugehörigen Hausgründen ...      |
| 188 | 7. 9. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 189 | 7. 9. 1849   | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 193 | 7. 9. 1849   | Hausgewähr<br>Theresia Hochholzer, ledigen Standes, empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von ihrem Vater Mathias Hochholzer um 3000fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Bauerngut N° 10</a> in Schudutz, Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                    |
| 194 | 10. 9. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 195 | 10. 9. 1849  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 197 | 10. 9. 1849  | Hausgewähr<br>Josef Klinzinger empfängt mit seiner Gattin Maria, geborene Pammer, gemäß Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Göplitz N° 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                      |
| 198 | 15. 9. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 199 | 15. 9. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 201 | 15. 9. 1849  | Hausgewähr<br>Joseph Sengstbratl empfängt in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von seiner Mutter Kunigunde Sengstbratl um 1000fl. Conventions Münze ... erkaufte <a href="#">Fleischhauerhaus</a> im Orte Salaberg N° 9 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                        |
| 202 | 21. 9. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 203 | 21. 9. 1849  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 205 | 21. 9. 1849  | Hausgewähr<br>die Eheleute Philipp und Maria Anna Biber empfangen in folge Heirathsvertrag und dienstgerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das sogenannte <a href="#">Schiferhäusl</a> in Reichhub N° 6 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 240fl. Conventions Münze ...                    |
| 206 | 3. 10. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 207 | 3. 10. 1849  | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 210 | 3. 10. 1849  | Hausgewähr<br>Michael Innerhuber, ledigen Standes, empfängt in folge Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das von seinen Eltern Michael und Anna Innerhuber um 2000fl. Conventions Münze ... erkaufte sogenannte <a href="#">Pichlergut</a> in Höfel N° 4 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... |
| 211 | 5. 10. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 212 | 5. 10. 1849  | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 215 | 5. 10. 1849  | Hausgewähr<br>die Eheleute Josef und Theres Stöckler, geborene Hochholzer, empfangen in folge Heirathsvertrages und greichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">Prastgut</a> in Schudutz N° 10 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                             |
| 216 | 16. 10. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 217 | 16. 10. 1849 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 219 | 16. 10. 1849 | Hausgewähr<br>die Eheleute Franz und Barbara Mayr empfangen in folge Kaufvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf da von den Eheleuten Josef und Rosina Landerl um 4000fl. Conventions Münze ... erkaufte Kleinwindbergergut N° 3 zu Windberg, Pfarre Weistrach, samt dazugehörigen Hausgründen ...      |
| 220 | 26. 10. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 221 | 26. 10. 1849 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

|     |              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 223 | 26. 10. 1849 | Hausgewähr<br>Johann Dirnberger und dessen Gattin Josefa geborene Gründling empfangen in folge Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">Aichingergut</a> zu Reichhub Nº 5 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ...                                                                             |
| 224 | 31. 10. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 225 | 31. 10. 1849 | Abhandlungs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 228 | 31. 10. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 229 | 31. 10. 1849 | Hausgewähr<br>Stefan Weinberger, ledig, in Vertretung seines Vormundes Josef Gerstmayr empfängtnach ableben seines Vaters Josef gemäß Abhandlungsvertrages und gerichtlicher Auflage allein Gewähr um das Bauerngut zu Rohrbach Nº 2 Pfarre Weistrach, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                            |
| 230 | 23. 11. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 231 | 23. 11. 1849 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 233 | 23. 11. 1849 | Hausgewähr<br>die Eheleute Johann und Maria Pichlwanger empfangen in folge Heirathsvertrages und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">im Markte Haag sub Nº 8 gelegene Haus</a> samt dazugehörigen Hausgarten ... im Werthe zu 450fl. Conventions Münze ...                                                          |
| 234 | 6. 12. 1849  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 235 | 6. 12. 1849  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 237 | 6. 12. 1849  | Hausgewähr<br>Johann Landsidl und dessen Gattin Katharina, geborene Rauchegger, empfangen in folge Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage gemeinschaftlich Gewähr auf das <a href="#">Bauerngut zu Radlspach Nº 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                                              |
| 238 | 12. 12. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 239 | 12. 12. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 240 | 12. 12. 1849 | Hausgewähr<br>Joseph Witzlinger, ledigen Standes, empfängt nach ableben seines Bruders Michael Witzlinger in folge Abhandlungsvertrages und dienstgerichtlicher Auflage allein Gewähr auf das sogenannte <a href="#">Strassergut</a> in Schudutz, Pfarre Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ...                                    |
| 241 | 18. 12. 1849 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 242 | 18. 12. 1849 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 243 | 18. 12. 1849 | Hausgewähr<br>Theresia Bierbaumer, Witwe, empfängt in folge gesetzlichen Auftrages nach ableben ihres Gatten Joseph allein Gewähr auf das <a href="#">Kleinhaus zu Wolfluken Nº 5</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... im Werthe zu 600fl. Conventions Münze ...                                                                    |
| 244 | 8. 2. 1850   | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 245 | 8. 2. 1850   | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 249 | 8. 2. 1850   | Hausgewähr<br>Theresia Kogler, geborene Windberger, empfängt mit ihrem Ehegatten Franz Kogler gemeinschaftlich Gewähr um das Bauerngut <a href="#">Mayr zu Hochwahl</a> in der Ortschaft lehen sub Nº 5 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... zum gemeinschaftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 5000fl. Conventions Münze ... |
| 250 | 9. 2. 1850   | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 251 | 9. 2. 1850  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 252 | 9. 2. 1850  | Hausgewähr<br>Anna Maria Kimmeswenger, Wittwe, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Schusterhaus</a> zu Salaberg N° 11 Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... nach absterben ihres Gatten Johann Kimmeswenger vermög Verlassenschafts Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                                                       |
| 253 | 11. 2. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 254 | 11. 2. 1850 | Kaufs respective Übergabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 256 | 11. 2. 1850 | Hausgewähr<br>Anna Maria Kaiserlehner, geborene Grazer, empfängt mit ihrem Ehegatten Sebastian Kaiserlehner gemeinschäftlich Gewähr um das <a href="#">Kleinhaus N° 73</a> Pfarr Haag samt Zugehör ... von Sebastian Kaiserlehner vermög Heiraths respective Erbvertrag und gerichtlicher Bewilligung zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 760fl. Conventions Münze ...                                             |
| 257 | 14. 2. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 258 | 14. 2. 1850 | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 261 | 14. 2. 1850 | Hausgewähr<br>Rosina Stöckler, geborene Halbmayr, empfängt mit ihrem Ehegatten Michael Stöckler gemeinschäftlich Gewähr um sogenannte <a href="#">Reichhubergut</a> in der Ortschaft Reichhub sub conscr. N° 1 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael Stöckler vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Auflage zum gemeinschäftlichen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conventions Münze ... |
| 262 | 9. 3. 1850  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 263 | 9. 3. 1850  | Heiraths respective Erbvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 266 | 9. 3. 1850  | Hausgewähr<br>Theresia Holl, geborne Simayr, empfängt gemeinschäftlich mit ihrem Ehegatten Joseph Holl Gewähr um das sogenannte <a href="#">Kablgut</a> zu Haindorf N° 2 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Joseph Holl vermög Heirathsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 670fl. Conventions Münze ...                                           |
| 267 | 9. 3. 1850  | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 268 | 9. 3. 1850  | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 269 | 9. 3. 1850  | Hausgewähr<br>Johann Huber, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut in Höfl sub N° 2</a> Pfarr Haag, samt dazugehörigen Hausgründen ... von Leopold Huber und Maria dessen Ehewirthin ... über ableben des ersteren vermög Verlassenschafts Abhandlung respective Einantwortung ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 1400fl. Conventions Münze ...                                         |
| 270 | 11. 3. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 271 | 11. 3. 1850 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 275 | 11. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Georg Bader, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das sogenannte <a href="#">Schnebingergut</a> in der Ortschaft Waldhäuser sub N° 7 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Katharina Bader vermög Kauf respective Übergabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 400fl. Conventions Münze ...                                       |
| 276 | 11. 3. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 277 | 11. 3. 1850 | Kaufvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

|     |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 281 | 11. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Anna Stöckler, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das sogenannte <a href="#">Reichhubergut</a> in der Ortshaft Reichhub sub Nº 1 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Michael und Rosina Stöckler vermög Kaufvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conventions Münze ...                      |
| 282 | 12. 3. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 283 | 12. 3. 1850 | Kauf respective Übegabsvertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 287 | 12. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Georg Kirchweger, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Blumauergut</a> in der Ortschaft Edelfhof Nº 3 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... vom Witwer Michael Kirschweger vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 2800fl. Conventions Münze ...                 |
| 288 | 13. 3. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 289 | 13. 3. 1850 | Kauf respective Übegabs Vertrag                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 294 | 13. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Franz Riener, ledigen Standes, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Arnetzhubergut</a> in der Ortschaft Lembach sub Nº 6 Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... von Johann Riener und Anna dessen Ehewirthin vermög Kauf respective Übegabsvertrag und gerichtlicher Bewilligung vom heutigen ... zum Eigenthum gelangt in einem Werthe von 3000fl. Conventions Münze ... |
| 295 | 23. 3. 1850 | Protocoll                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| 296 | 23. 3. 1850 | Einantwortung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 297 | 23. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Johann Innerhuber, ledigen Standes und großjährig, empfängt allein Gewähr um das <a href="#">Bauerngut Nº 5 zu Haindorf</a> , Pfarr Haag, samt dazugehörigen untrennbaren Hausgründen ... über ableben des Witwers Thomas Witzlinger laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 300fl. Conventions Münze ...                             |
| 298 | 23. 3. 1850 | Hausgewähr<br>Johann Innerhuber, ledigen Standes und großjährig, empfängt allein Gewähr um das zum Bauerngut Nº 5 zu Haindorf, Pfarre Haag, gehörige <a href="#">Kleinhaus Nº 8</a> zu Haindorf, über ableben des Witwers Thomas Witzlinger laut Einantwortung und gerichtlicher Auflage ... zum alleinigen Eigenthum gelangt in einem Werthe von 500fl. Conventions Münze ...                                    |
| 299 | 13. 5. 1850 | Löbliche Amtsverwaltung<br>das Bauernhaus Nº 3 zu Schickenhof, Pfarr Strengberg ... verkauft um 1200fl. Conventions Münze ... an Leopold Langeder von Georg und Maria Feldner ...                                                                                                                                                                                                                                 |
| 304 | 14. 5. 1850 | Kaufvertrag<br>Georg Mayrhofer verkauft seine Realität, das <a href="#">Edlmayrgut</a> Nº 2 zu Edlhof genannt ... an Johann und Maria Müller von Wolfsbach um den Betrag von 3000fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                                                                                        |
| 308 | 17. 5. 1850 | Protocoll<br>die Eheleute Stephan und Anna Riedler, Besitzer des sogenannten <a href="#">Spechtenhäusels</a> in der Ortschaft Schufutz Nº 2 Pfarr Haag, verkaufen die Realität ihrem Sohn Johann Riedler zum alleinigen Eigenthum im Werthe von 288fl. Conventions Münze ...                                                                                                                                      |
|     |             | <b>Mit 17. Mai 1850 enden hier die Einträge der Herrschaft Salaberg als zuständige Gerichtbarkeit.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |